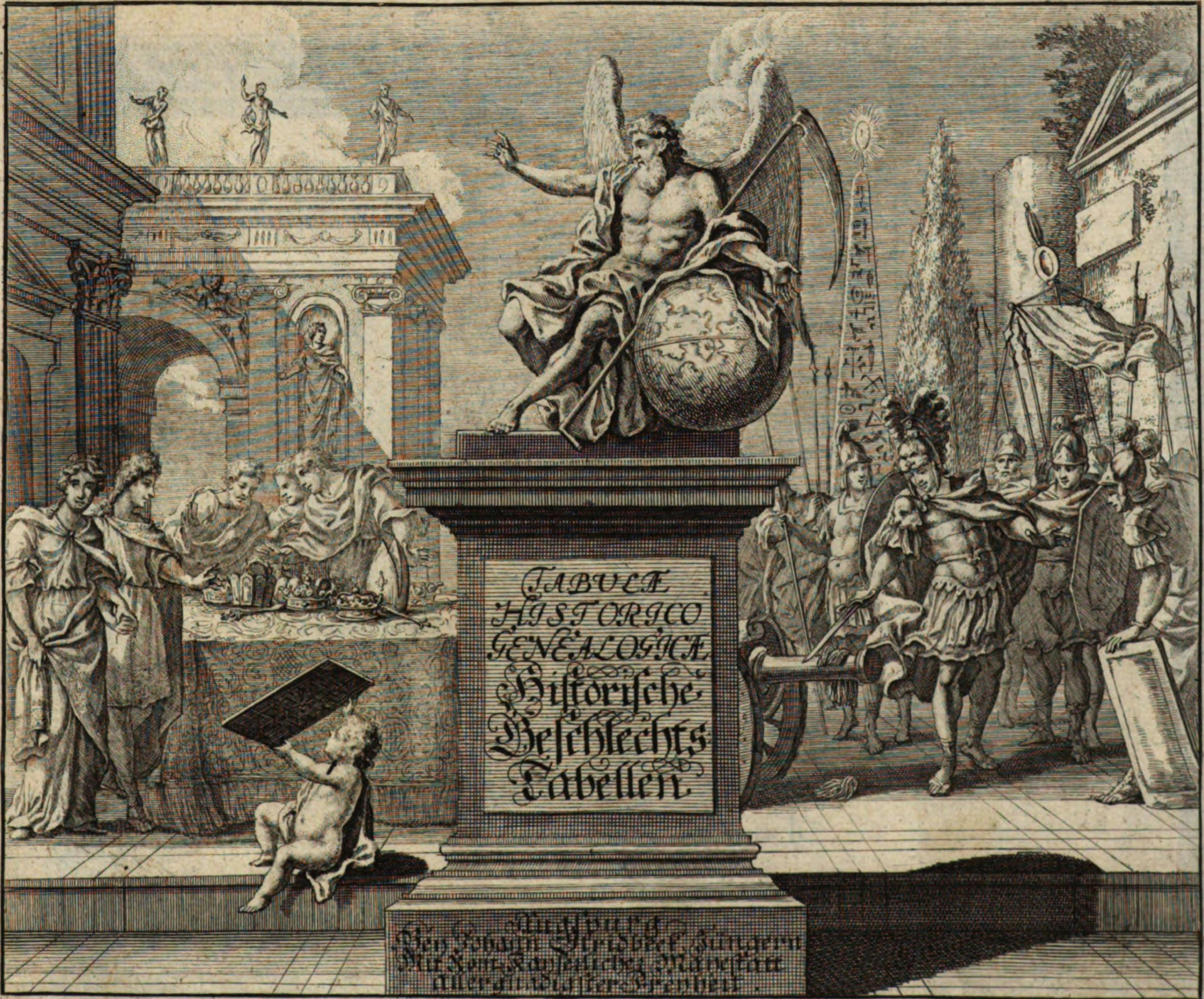
oll. N. 2 Bll. Titel, 1 Bll. Vorbericht u. Erklär.
68 Tabellen

I 2411
245

Verf
Gab. Bodenehr u. J. Stridbeck



TABULÆ HISTORICO GENEALOGICÆ
Hiſtoriſche Geſchlechts Tabellen

Augſpurg
Bey Johann Stridbeck Jüngern
Mit Röm. Kayſerlicher Majeſtät
allergnädigſter Freyheit.

Anjezo zu finden bey Gabr. Bodenehr Kupfferſtecher in Augſpurg

TABULÆ
HISTORICO GENEALOGICÆ

HISTORISCHE GESCHLECHTS-TABELLEN

Waraus
Die KAYSER und KÖNIGLICHE auch CHUR und HOCHFÜRSTLICHE
Des gleichen Unterschiedlich Andere
HOHE, FÜRNEHME, in denen Historien BERÜHMTE, GESCHLECHT
DER GANTZEN WELT
Und die in Jeglicher Familia Vorgelauffene
Denckwürdigste Begebenheiten
Sonderlich die
Successiones hie und dah paſsierte Revolutiones
nicht weniger
Einiger GROSSEN HERREN gegen ein ander führende
Prætensiones
Kurtz und Uberhaupt
doch
Ohne Iemandens Præjuditz
zu Ersehen
Nach ORDNUNG Der GEOGRAPHIA
zu
Bequæmen Gebrauch
Ausgefertiget

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec: et Exc.
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majestatis

[ca. 1725]

Stadtbibliothek
Augsburg

1957.621

UORBERICHT

Es ist in gegenwærtigen TABELLEN das Abſehen Hauptsæchlich dahinn gerichtet worden, wie in einen Kurtzen Begriff; wegen der Kayser und Königlichen auch Chur und Hoch-Fürstlichen, desgleichen einig anderen Hohen in denen Historien berühmten Familien das aller nöhtigste, von dero Generation Succeſsion, Revolution und Prætensionen, wie auch vorgestellet werden möchte, wan durch vermæhlung, Krieg, Erbschaft oder andere Begebenheit ein oder anderes Reich, Fürstenthum Land und Gebieth auff andere Geſchlecht und Familien gefallen, und dan èndlich das solche zu allerhand gros und kleinen Format Büechern beygebunden und bey lesung ein oder anderer Historia handsahm gebraucht, oder aber wann alſo gefællig, an einander gehefftet, auff Leinwad gezogen, und als eine groſſe Land-Cart an der Wand angehenckt werden könten.

Indeſſen sein noch Vier andere Arthen Genealogiſcher Tabellen verfertiget, deren die Erste der Dieſer Zeit aus einer Familia lebenden Herren Verwandschaft, die Zweyte aber in einem Begriff auf einem Blac auf einmahl vorstellet, was die Dritte Gattung Volstændig in Unterschidlichen Tabellen, von allen Mann und Fræulichen gros und Kleinen Stamms-Angehörigen in sich helt, desgleichen die Vierte so absonderlich auf die Controversiæ Illustres oder Groſſer Herren Prætenſionen und dero Staat gerichtet, aus welchen ein und andere Spæcialitæt mitt mehreren und in gröſſerer Schrifft zu ersehen sein wird.

Wære nu in denen Nachgehenden, ein oder anderer importirlicher Fæhler paſſiert, bedingt mann best-Kræftigster Form, das alles ohne Nachtheil einiges Menschens, nur aus blosen Uberschen, und mangel beſſeren Berichts geschehen, ist auch erböthig, solche oder solchen auf iedes vernehmen schleünigst zu ændern, zu beſſern, und wie recht sein sol zu Corrigiren, so mann hier mitt zuvorderst, wie auch zugleich angezeigt haben will, das geliebtes Gott, von Monath zu Monath, die fernere Continuation bis zur Ergæntzung laut Tituls und Registers; weiter zu erwarten.

G. Bodenehr fec. et exc.

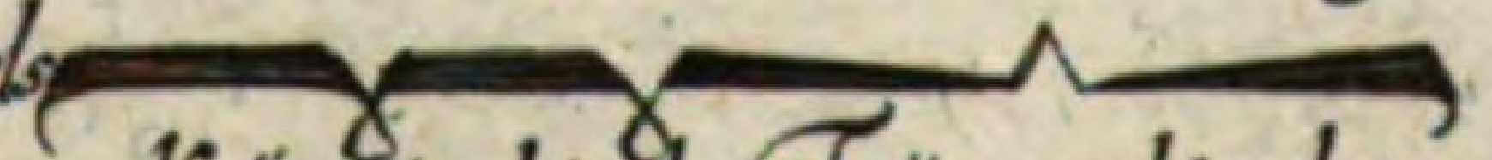
BEDEÜTUNG
der Buchſtaben Zieffern Zahlen und Zeichen
welche In Unseren TABELLEN vorkommen

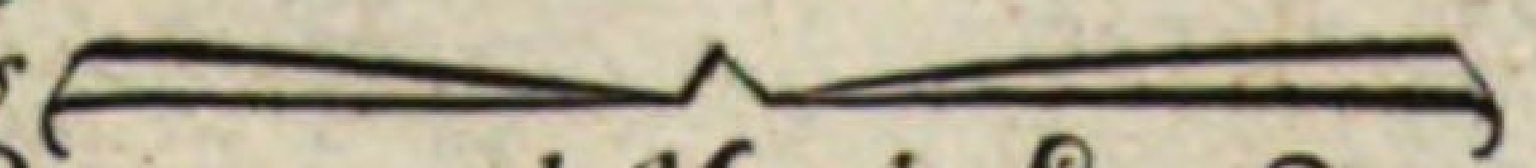
Die Lincks und Rechts stehende Zieffern deüten die Glieder oder Generationes ann.

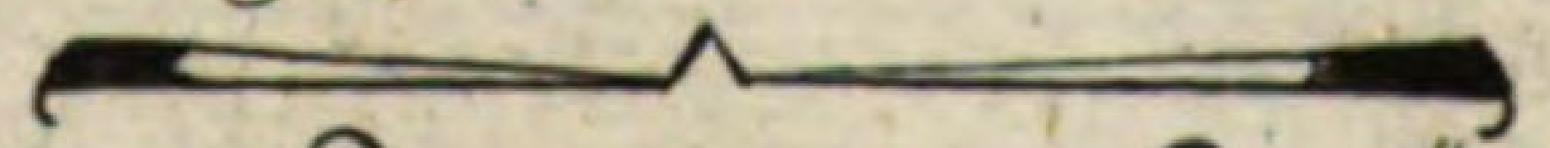
Die Andere Zieffern so beÿ den Nahmen stehen zeigen an die Succeſſiones der Regenten und deren Anzahl.

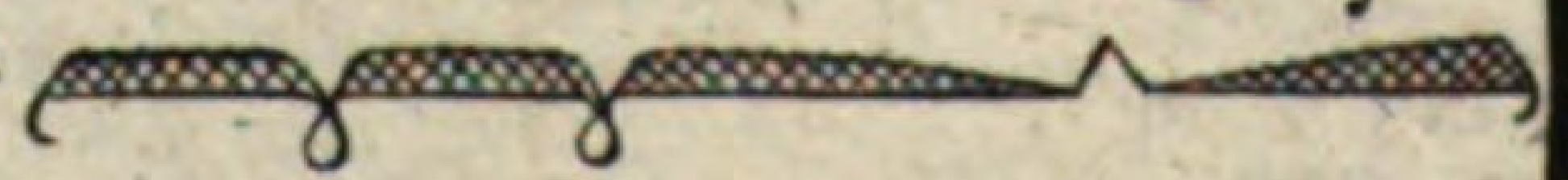
Wan aber Zweÿ oder Mehrerleÿ Herschaften in einem Stamme for kommen, hat mann sich befliſſen, die Zahlen und Zieffern zu Unterſcheiden, und etwa die eine Schwartz die andere getipfelt zu machen, wie in der Tabell Dennemarck mitt denen Hertzogen zu **SCHLESWYCK** und anderswo mehr zu erſehen.

Die nicht ausgefüllte **RÖMISCHE** Zahlen, deüten die ienige so aus einem Geschlecht geweſen ann, können auch neben den Nahmen nach eines ieden Beliben mitt einer gewiſſen Farb ausgefült, Unterstrichen, und also desto sichtbahrer gemacht werden.

Die Kinder so aus Erster, Anderer oder Dritter Ehe und so forthan erzeüget worden, sein alle mahl mit einer Schlingen unter sich unterschiedẽ als 

Die ienige so aus Ungleicher Ehe, da etwa der Herr Vatter Königlich Fürstlichen oder sonst Hohen, die Frau Mutter aber nicht gleichmæſſigen Standes, oder aber Umgekehrt dieſe von Hoher, der Vatter aber geringerer Extraction geweſen, werden mitt einer gedoppelten, starcken, un ausgefülten Linie bezeichnet als 

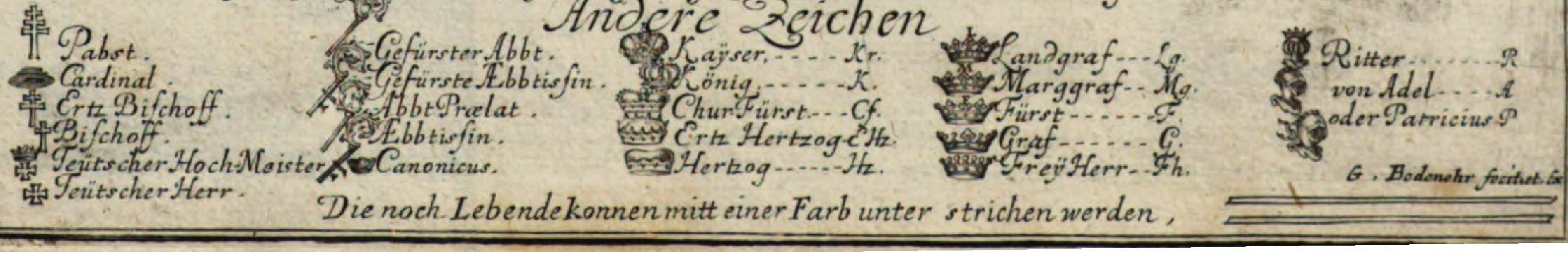
Wehre dann nachgehents solche oder solcher von Hoher Potenz und Macht Standsmæsig erkand worden, wird solche doppelte Linie an denen Ecken ausgefüllet, und blos Zur wiſſenschaft ein wenig Weis gelaſſen als.—.—.—.—.—.—.—. 

Die auſſer der Ehe erzeügte Natürliche Kinder aber, werden mitt einer Zweÿfach gegitterten Linie bemercket als.—.—.—.—.—.—.—. 

Man Proteſtiert aber beſter Form das durch dieſen Vierfachen Liniens Unterschied, niemand præjudiciret werden ſollen, sondern gleich wie ein ieder alſofort die Weisgelaſſene od. gegitterte Linie ſelbſt mitt der Feder ausfüllen kann, alſo iſt mañ auch des ſchuldigſten Erbiethens auff iedes vernehmen den Irthũ in den Kupfern zu Corrigiren, und wie recht ſein ſolle zu beſſern.

Die Buchſtaben. g. heiſſen gebohren, a. anfang der Regierung, †. geſtorben. æ. alt oder ætatis. R. Regirt. so und so vill Jahr &c.

Andere Zeichen



Pabst.
Cardinal.
Ertz Biſchoff.
Biſchoff.
Teütscher Hoch Meister
Teütscher Herr.

Gefürster Abbt.
Gefürste Æbbtiſſin.
Abbt Prælat.
Æbbtiſſin.
Canonicus.

Kaÿser. - - - - Kr.
König. - - - - - K.
Chur Fürst. - - - Cf.
Ertz Hertzog - E Hz.
Hertzog - - - - - - Hz.

Landgraf - - - Lg.
Marggraf - - Mg.
Fürst - - - - - F.
Graf - - - - - - G.
Freÿ Herr - - Fh.

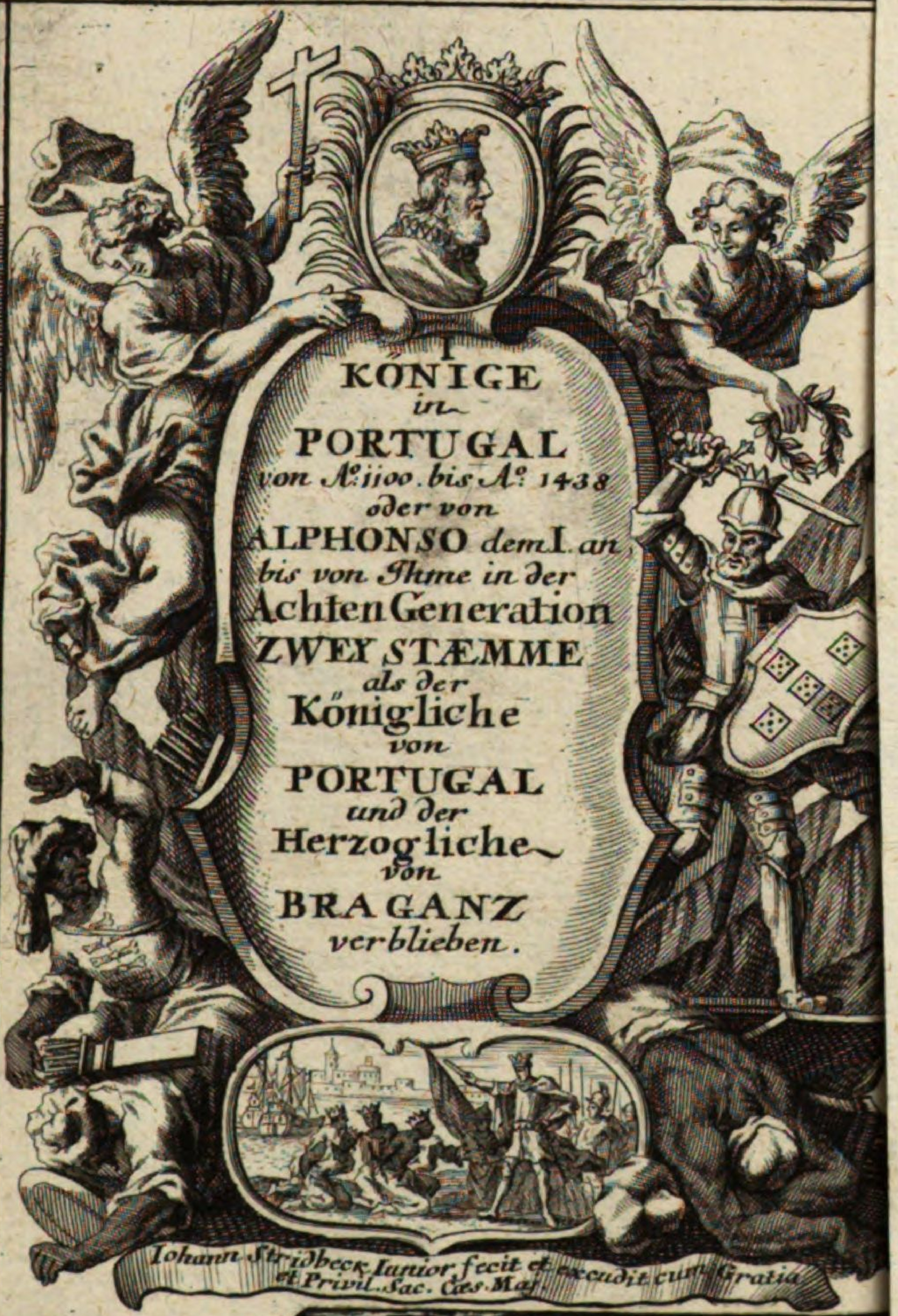
Ritter - - - - - - - R
von Adel - - - - A
oder Patricius P

G. Bodenehr fecit et ex.

Die noch Lebende konnen mitt einer Farb unter strichen werden,

Man ſehe die Franz. Ge:
nach der Capeting Gener

8.



I
KÖNIGE
in
PORTUGAL
von Aº. 1100. bis Aº. 1438
oder von
ALPHONSO dem I. an
bis von Ihme in der
Achten Generation
ZWEY STÆMME
als der
Königliche
von
PORTUGAL
und der
Herzogliche
von
BRAGANZ
verblieben.

9.

10.

11.

12.

13.

Iohann Stridbeck Iunior fecit et excudit cum Gratia
et Privil. Sac. Cæs. Maj.

14.

8. **PETRUS** Crudelis *oder der Grauſame ge*
mehr von ſeiner Strengen Gerechtigkeit als
g. 1321. ✝. 1368. æ. 47. R. 10.

* I. *Agnes* de **CASTRO** *welche du*
anſtifftung ermordet worden. g.

15.

9. **FERDINANDUS** *der* I König in Portugal *verfælt mit Kö*
auf ſolche Kron in Krieg, vermæhlet endlich Seine aus ungle
in Portugal Succedieren ſolten, waraus aber nichts geworden.

* *Eleonora* TELLE
vermæhlet war,

16.

IOHANNES *der* I König *in*
CASTILIEN. *g.* ✝ . — . — . — . — . — . — . *Beatrix*

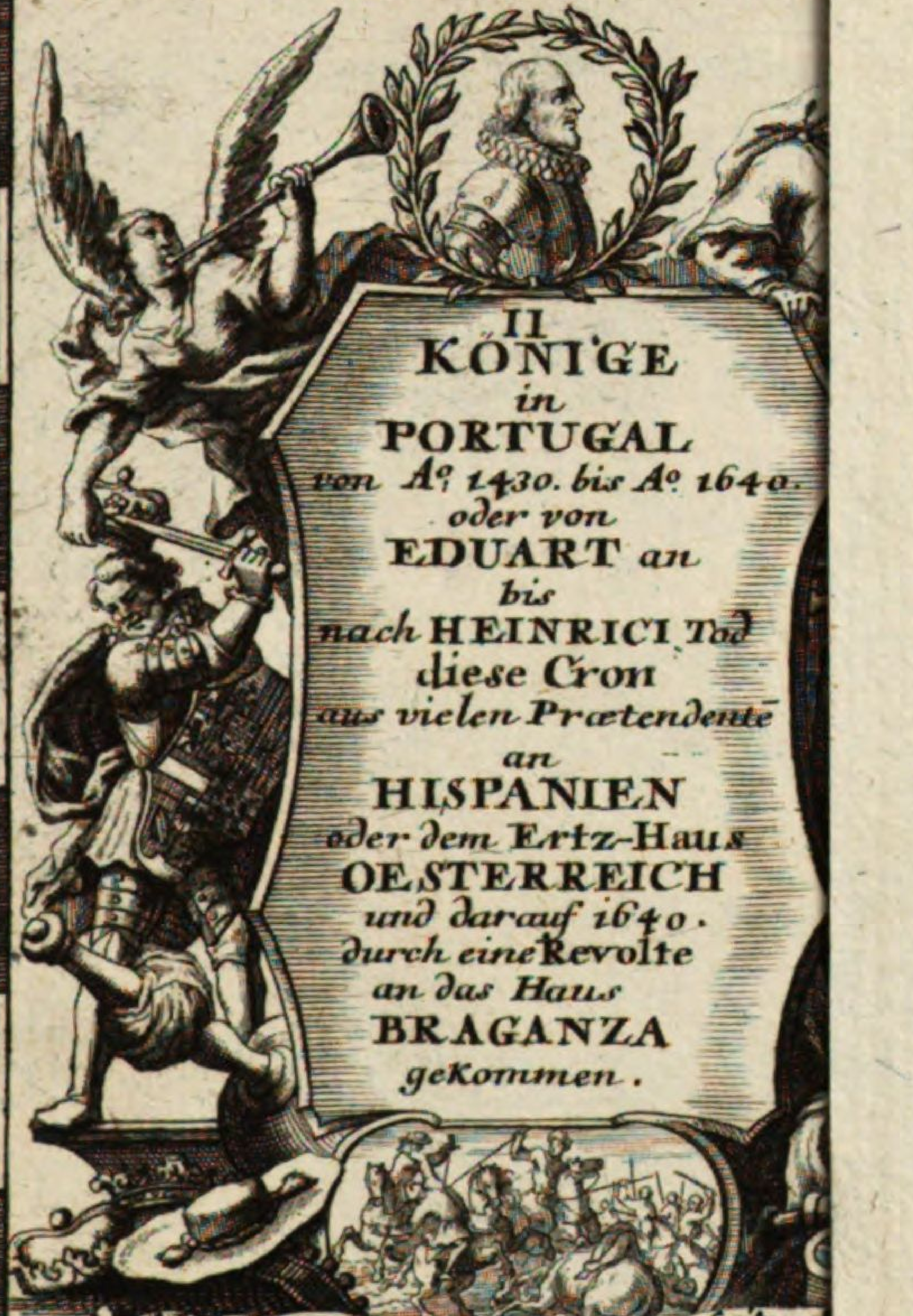
Laut der *Genealogie*
der Könige von CASTILIEN.

Herzogin

Excudit

Man Sehe die Erste Tabell Generat: 16.

17.



II KÖNIGE *in* PORTUGAL

von Aº 1430. bis Aº 1640.
oder von
EDUART *an*
bis
nach **HEINRICI** *Tod*
diese Cron
aus vielen Prætendentē
an
HISPANIEN
oder dem Ertz-Haus
OESTERREICH
und darauf 1640.
durch eine Revolte
an das Haus
BRAGANZA
gekommen.

AUGSPURG: *Gaberel. Bodenehr fecit. e*
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majest

18.
19.
20.
21.
22.
23.

BALTHASAR CARL DOMINICUS *Starb für dem Beylager mit* **Kays: FERDIN: III.** *Tochter welche hernach der Herr Vatter zur zweyten Gemahlin genomen. g. 1620. ✝. 1645. æ. 25.*

Maria Theresia u
der Pirenæischen *Fri*
vermæhlet, nachdem S
ger Ehe Gemahl auf alle
Lænder *Solenniter* un
dem H. Evangelio *Verz*
cirt. g. 1638. ✝. 1683. æ. 45. h.
* **LUDWIG** *der* **XIV. Kö**
g. 1638.

24.

LUDWIG *der* **XV. Dau**
sich bey den Teütschen einen
gegebene theüre Zusage und
Vättern Willen grausam verw
Kayserl. Gräber nit verschon
* *Maria Anna Christin*
Fürstens **FERDIN: M**

25.

LUDWIG *der* **XVI. Herzog** *von* **Burgund.**
g. 1682.

PHILIPPUS Herzog
eine Partagie *der S*
einigen Potenzen er
Grossen, unter Vors
Seinem Ende gemach
sich mit Hülff des Gr
etwas auf Seine Seiten
Agnaten *des* Ertz Ha
Rechten mit Gewalt z
und der Gerechten Sa
eiffrig zuerbitten ist

26.

Warvon die Hispanische Successions Tabell mehreren Bericht ertheilet.

UGAL Ertz Herzogin
VI. AHNEN.

tz Hertzog zu
CH *in* Steÿr.
✝. 1590 æ 50 h 1570

AYERN *Hertz:*
Tochter.
55.

r V. Hertzog in
✝. 1626 æ 78 h 1568

OTHRINGEN
T. g 1548 ✝. 1602 æ 50

II. König *in*
547 ✝. 1598.

STERR: Kaÿs:
von 4ⁿ die Letzte
æ 31

rtz Hertzog
in Steÿrm:
550 h 1570

AYERN *Hertz:*
Tochter g 1551

VIG Pfalz Graf
: zu NEUBURG
7 h 1574

VE GULCH *und*
ILH: *T.*
æ 50.

r V. Hertzog
g 1548 ✝. 1626

LOTHRIN-
BANC: *T.*
æ 59.

V. Landt Graf
armstætt.
æ 49 h 1598

von BRANDEN
Joh: Georgens T.
5 æ 34.

RG *der* I. Chur
RN *g 1581 ✝. 1656*

Sÿbilla von
LBR: FRIDR: *in*
von 4ⁿ die Letzte.
æ 74.

r: fecit et Excudit
r: Majestatis.

IOHANNIS des V. Königes in PORTUGAL XVI AHNEN.

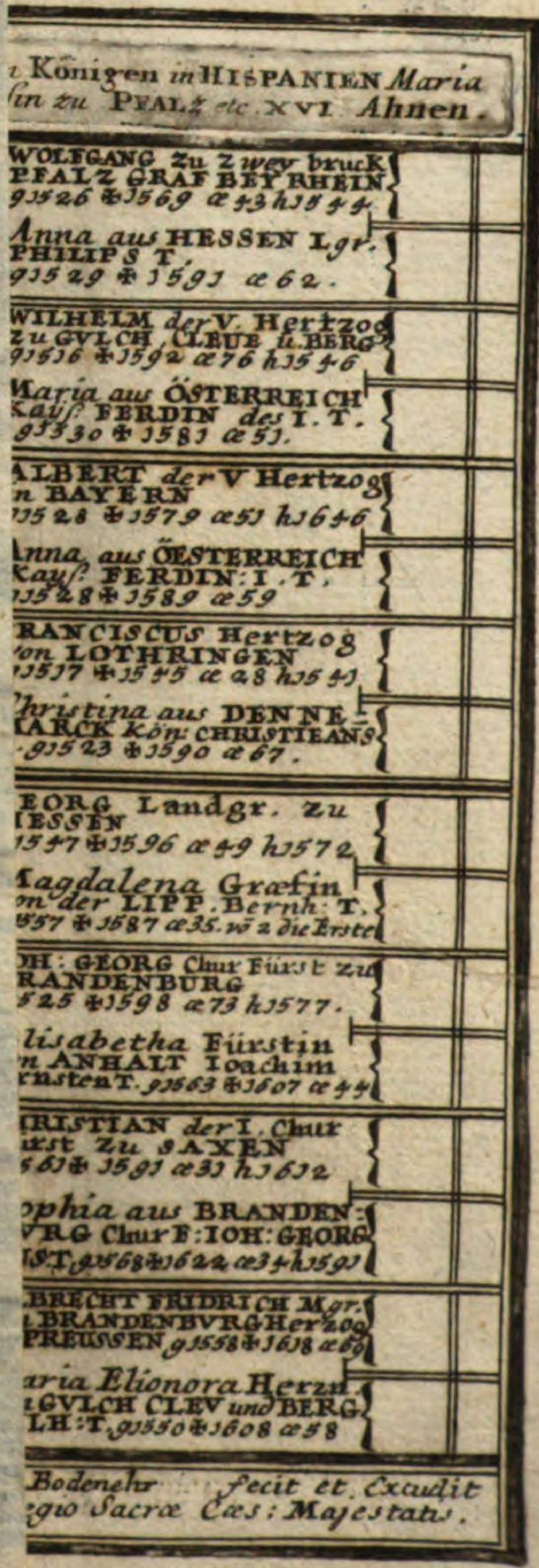
- IOHANNES der V. König in PORTUGAL 1707. g1689. h1708.
  - * Maria Anna aus OESTERREICH Keysers LEOPOLDI des I. T. g1683.
- PETRUS König in PORTUGAL. g1646. *1706. æ 60. h 1687.
  - IOHANNES der IV. König in PORTUGAL erst Hertz: in BRAGANZ. g1604. *1656. æ 52.
    - THEODOSIUS der II. Hertz: zu BRAGANZ g *1630. æ h1603.
      - IOHANNES Hertz. von BRAGANZ. g *1582. æ h
      - Catharina aus PORTUGAL des Infantes EDUARDI Hertz. v. GUINCARAN. T. g * æ
    - Anna de VELASCO. g * æ
      - IOH: ERNANDEZ de VELASCO Connestabile in Castilien etc. g * æ h1603.
      - Maria GIRON g * æ
  - Luisa GUZMANN de Medina Sidonia g
    - IOH. EMAN. PERECIUS de GUZMANN Hertz zu Medina Sidonia g æ h *
      - ANT. PERECIUS de GUZMAN Hertz. von Medina Sidonia. g * æ h
      - Anna de SILVA et MENDOZA. g * æ
    - Iohanna de SANDOVAL g * æ
      - FRANC. de SANDOVAL et ROXAS Hertz. von Lerma. g * æ h
      - Catharina de LA CERDA. g * æ
- Maria Sophia Chur Princessin zu PFALTZ. g1666. *1699. æ33. von 2en die letzte.
  - PHILIPP WILHELM Chur-Fürst zu Pfaltz g1615. *1690. æ 75. h 1653.
    - WOLFGANG WILHELM Pfaltz Graff bey Rhein tratt zur Röm: Kirchen g1578. *1653. æ75. h1613.
      - PHILIPP LUDWIG Pfaltz Graf bey Rhein Hertz. zu NEUBURG g1552. *1614. æ 62. h 1574.
      - Anna von CLEVE, GULCH, und BERG Hertz. WILH. T. g1552. *1632. æ 80.
    - Magdalena aus BAYERN von dreyen die erste. g1587. *1628. æ 41.
      - WILHELM der V. Hertz. in BAYERN g1548. *1626. æ 78. h 1568.
      - Renata aus LOTHRINGEN Hertzog FRANC. T. g1543. *1602. æ 59.
  - Elisabetha Amalia aus HESSEN Darmstatt von zweyen die andere tratt zur Römischen Kirchen g1635. *1709. æ 74.
    - GEORG der II Landt Graff zu HESSEN Darmstatt. g1605. *1661. æ 56. h 1627.
      - LUDWIG der V. Landt Graff zu HESSEN Darmstatt. g1577. *1626. æ 49. h 1598.
      - Magdalena von BRANDENBURG Chur F. Ioh. Georgens T. g1582. *1616. æ 34.
    - Sophia Eleonora aus SAXEN von 2en die Lezte. g1609. *1671. æ 62.
      - IOHANN GEORG der I. Churfürst zu SAXEN. g1585. *1656. æ 71. h 1607.
      - Magdalena Sibylla von BRANDENB. ALBR. FRIDR. in PREUSSEN. T. von 2en die letzte. g1587. *1659. æ 72.

AUGSPURG. Gabriel. Bodenehr . fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.

Ihro May. der Königin in PORTUGAL Ertz Herzogin zu OESTERREICH &c. XVI. AHNEN.

- Maria Anna Ertz Herzogin zu OESTERREICH. g1683 h1707.
  - * IOHANNES der V. König in PORTUGAL g1689.
- LEOPOLDUS der I. Magnus Romischer Kayser. g1640 ✠1705 æ 65 h1676
  - FERDINAND der III Röm: Kayser. g1608 ✠1657 æ49 h1631.
    - FERDINAND der II. Röm: Kayser. g1578 ✠1637 æ59 h1600
      - CAROLUS Ertz Hertzog zu OESTERREICH in Steyrmarck g1540 ✠1590 æ50 h1570
      - Maria aus BAYERN Hertz: ALBRECHTS Tochter. g1551 ✠1606 æ 55.
    - Maria Anna aus BAYERN von zweyen Gem: die Erste. g1574 ✠1616 æ 42.
      - WILHELM der V. Hertzog in BAYERN. g1548 ✠1626 æ78 h1568
      - Renata aus LOTHRINGEN Herz: FRANC. T g1543 ✠1602 æ59
  - Maria Anna aus HISPANIEN von 3 Gemahlinnen die Erste g1606 ✠1646 æ 40.
    - PHILIPP. der III. König in HISPANIEN g1578 ✠1621 æ 43 h1599
      - PHILIPP der II. Konig in HISPANIEN g1547 ✠1598. æ71 h1570
      - Anna aus OESTERR: Kays: MAXIM: II. T. von 4en die Letzte g1549 ✠1580 æ 31
    - Margaretha aus OESTERREICH. g1584 ✠1611 æ 27 .
      - CAROLUS Ertz Hertzog zu OESTERR: in Steyrm: g1540 ✠1590 æ 50 h1570
      - Maria aus BAYERN Hertz: ALBRECTS Tochter g1551 ✠1606 æ 55 .
- Eleonora Magdalena Pfaltz Græfin bey Rhein Hzn zu NEUBURG von dreyen die Letzte g1655.
  - PHILIP WILHELM Pfaltz Graf bey Rhein Hz. zu Neuburg hernach Chur-Fürst. g1615 ✠1690 æ 75 h1653
    - WOLFGANG WILHELM Pfaltz Graf bey Rhein trat zur Rom: Kirch- g1578 ✠1653 æ 75 h1613
      - PHILIP LUDWIG Pfalz Graf bey Rhein Hertz: zu NEUBURG g1552 ✠1614 æ 62 h1574 .
      - Anna von CLEVE GULCH und BERG Hertz: WILH: T. g1552 ✠1632 æ 80 .
    - Magdalena aus BAYERN von dreyen die Erste g1587 ✠1628 æ 41
      - WILHELM der V. Hertzog in BAYERN. g1548 ✠1626 æ 78 h1568 .
      - Renata aus LOTHRINGEN Hertzog FRANC: T g1543 ✠1602 æ 59 .
  - Elisabetha Amalia aus HESSEN Darmstatt von zweyen die andere tratt zur Römischen Kirchen. g1635 .
    - GEORG der II. Landt Graf zu HESSEN Darmstætt g1605 ✠1661 æ 56 h1627
      - LUDWIG der V. Landt Graf zu HESSEN Darmstætt . g1577 ✠1626 æ 49 h1598
      - Magdalena von BRANDENBURG Chur F: Ioh: Georgens T. g1582 ✠1616 æ 34 .
    - Sophia Eleonora aus SAXEN von 2en die Lezte g1609 ✠1671 æ 62
      - IOHANN GEORG der I. Chur Fürst zu SAXEN g1585 ✠1656 æ 71 h1607 .
      - Magdalena Sybilla von BRANDENB: ALBR: FRIDR: in PREUSSEN T: von 2en die Letzte. g1587 ✠1659 æ 72 .

AUGSPURG ., Gabriel . Bodenehr fecit et Excudit
cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis .



z Königen in HISPANIEN *Maria*
in zu PFALZ *etc.* XVI *Ahnen*.

WOLFGANG zu Zwey bruck
PFALZ GRAF BEY RHEIN
g 1526 ✠ 1569 æ 43 h 1544.

Anna aus HESSEN L*gr.*
PHILIPS T.
g 1529 ✠ 1591 æ 62.

WILHELM *der* V. Hertzog
zu GVLCH CLEUE u. BERG
g 1516 ✠ 1592 æ 76 h 1546

Maria aus ÖSTERREICH
Kayſ: FERDIN *des* I. T.
g 1530 ✠ 1581 æ 51.

ALBERT *der* V Hertzog
n BAYERN
1528 ✠ 1579 æ 51 h 1546

Anna aus ÖESTERREICH
Kayſ: FERDIN: I. T.
1528 ✠ 1589 æ 59

RANCISCUS Hertzog
on LOTHRINGEN
1517 ✠ 1545 æ 28 h 1541

hristina aus DENNE-
MARCK *Kön:* CHRISTIEANS
. g 1523 ✠ 1590 æ 67.

EORG Landgr. zu
IESSEN
1547 ✠ 1596 æ 49 h 1572

agdalena Græfin
on der LIPP. *Bernh:* T.
557 ✠ 1587 æ 35. *wo 2 die Erste*

OH: GEORG Chur Fürst zu
RANDENBURG
525 ✠ 1598 æ 73 h 1577.

lisabetha Fürstin
n ANHALT Ioachim
rnsten T. g 1563 ✠ 1607 æ 44

RISTIAN *der* I. Chur
ürst Zu SAXEN
561 ✠ 1591 æ 31 h 1612

ophia aus BRANDEN:
VRG Chur F: IOH: GEORG
IST. g 1568 ✠ 1622 æ 54 h 1591

LBRECHT FRIDRICH M*gr.*
BRANDENBVRG Herzog
PREUSSEN g 1558 ✠ 1618 æ 60

aria Elionora Herzin
GVLCH CLEV *und* BERG
LH: T. g 1550 ✠ 1608 æ 58

Bodenehr ... *fecit et Excudit*
gio Sacræ Cæs: Majestatis.

en und zu Leon, HEINRICHS de
des IV. Uhr-Enckel, trachtete zwar nach
rudelis unæchten Sohne, und FERDINA
ichen, und sich nach Sevilla retiriren k
RI Tochter und Erbing †.1382. æ. h.

tilien und Leon
an, und führet sie
üter und bringet
†. æ. h.

XVII. FER
8 Name
ihme z
wird E
* Leonora

ONSUS der V. Magnanimus König
lentia, Sicilien und Napoli, ein
bemæchtiget sich Napoli und hinterläß
Sohn bey ermanglung Ehlicher Erbe. g.
a. R.
s CASTILIEN Kön: HEINR. III.

US, Hertzog in
g zu Napoli hat,
ich in solchē Be.
†1494. æ
AMONTE Trista.
PERTINO. T.
RRAGONIEN
. T.

GASTON de
FOIX der V.
Graff v. BEARN
König zu Na
varra der
Laub

König zu Napoli nach seines
e 1497. von Papst ALEXAN.
rt, von FERDIN. CATHOLI.
LUDOV. XII. in Franckr:
endlich diesen letztern und
s
EN, Hertz. AMADEI. T.
Petri s. ALTAMURA. T.

IOH
Card
g.

tzog in Calabrien ergiebet sich
nen Schlos an FERDIN: CA.
Corduba, und wird wider
Spanien gesandt, lebte zu
etc. g. †1559.
Kön: FERDIN: CATHOL:
†. ohne Kinder.

XX

schen Unruhe
echtnis das præch.
Scheitern, gehet
t in sehr harter
us OESTERR:
AXIM: I. T.

Maria g. 1528
* 1603. æ 76.
MAXI
MILIAN
der II. Röm.
Keyser.

Don IOHA
Kriegs Held
Ein seiner gr
erhælt einen
Lepanto geg
auch in Nid
g. 1547.

Anna g. 1549.
† 1580. æ 31.
* PHILIP

RUDOLPHUS
der II. Römisch
Keyser g. 1552.
†1612. æ. 60.
starb lædigen Stan,
des zu Prag.

ERNST Ertz
Hertz: in Kærn.
then u: Croatien
Gubernat: in Ni.
derland. g. 1553.
†. 1595. æ 42.
lædig.

Maria
g. 1606. † 1646.
æ 40. * 1631.
* FERDI.
NANDUS
der III.

FERDINANDUS Ertz
Bischoff zu Toledo und
Cardinal hernach Gou,
verneur in Niderland
g. 1609. † 1641. æ 32.

Don IOHANN d' Austria der II. von Ma
CALDERONA geboren Gros Prior in Castilie
Maltheser Ordens, Gouverneur und Capi
tain General in denen Spanischen Nider
landen gerieth in grosen Misverstand m
dem Cardinal NEIDHARD, kam endlich
1676. wider in grose Authoritæt starb aber ba
g. 1629. † 1679. æ 50.

XXVII. CAROLUS FRANCISC
7. Monarchie cediertens u: also C
erwisene Untreu einiger Grossen u
dieser auf einer Englischen Flotte u
son u: wurden die Feinde mit gr
das Spanische Flandern item

II. Munifici welcher ein unæchter Sohn ALPHONSI des XI
Königes FERDINANDI in Portugal Todt ſelbige Krone an ſich zu
NDI natürlichen Bruder A. 1386. bey Alcubarotta aufs Haupt geſchlagen, u:
nte, A. 1388. kame es zum General Friden. etc. g. 1379. ✝ 1390. durch einen
✱ II. Beatrix aus PORTUGAL, Kön: FERDINANDI. T

DINANDUS Iuſtus König in Arragonien /: der 17. und in
n eines Gerechten wegen der an ſeinen Vettern als Vormund
gen denen Caſtilianiſchen Standen angetragene Crone ſo
r durch Göttliche Providenz, zu der von Arragonien, wie auch von
von CASTILIEN. Grafens SANCTII von ALBUQUERQUE. T.

in Arrago.
kluger u: tapfe
et es ſeinem
✝ 1427. æ.
T.

XIX. IOHANNES der II. König in Arrago
des Brudern Todt, auch wegen der erſten Ge
nig zu Navarra ſuccediert auch in Sici
von ſeinen Rebelliſchen Sohn CAROLO und
lomiern viel ausſtehen. g. ✝. æ.
✱ I. Blanca aus NAVARRA Kön: CAROLI. T.
✱ II. Iohanna HENRIQUETZ Fridr. T

Leonora
Erbin von
Navarra ſo
ſie ihrem Ehe
Gemahl zu
bringet.
g. ✝
NAVARRA

CAROLUS Fürſt zu Vianen
lehnet ſich gegen ſeinen Vatter
auf u: ziehet die Catalonier
an ſich, die Stieff-mutter aber
læſſet ihn mit Gifft durch ei-
nen erkauften medicum um-
bringen. g. ✝ 1460.

XX. FERDINAN
XX nien, Sicilien und
i. mit Arragonien
Welt, jaget die Fr
LIPPO aus OESTE
deſſen Todt wider i
Gebirgs 1512. etc. g

ANNES
nal. 1478.
✝ 1484.

Iohanna
g. ✝
æ. h.
✱ FERDINAND
ihr Vetter Kö-
nig zu Napoli

XXI. PHILIPPUS Ertz Hertzog
i. zu OESTERREICH, Herr der Nider-
lendiſchen Provincien, Herzog zu
Burgund Keyſers MAXIMIL. des
I. Sohn bringet durch dieſen Heyrath
die Spaniſche Monarchia glücklich
an ſein Ertz-Haus. etc. g. 1478. ✝ 1506.

II. CAROLUS der V. Römiſcher Keyſer und dieſes Namens der
2. Franzoſen aus dem Maylændiſchen, und bekomt König FRAN
1525. Erobert ROM ſo geplündert wird 1527, machet Friede zu Cambr
in AFRICA den lezten mit groſen Schaden, ſchlieſſet zu Nizza eine
reich nach 4. Iahren bricht, wird bey Cereſola geſchlagen, mus vor
gehet ins Cloſter. etc. g. 1500. ✝ 1558. æ. 58.
✱ Iſabella aus PORTUGAL Kön: EMANUELIS. T. g.

NN d'Auſtria war ein tapferer
n Barbara Blombergen erzeuget
ren Thaten halber berühmter Held
echt wunderbaren Sieg zur See bey
n die Türcken 1571. etc. hat ſich
rland wohl getummelt. etc.
1578.

MAXIMILIANUS der II.
ſcher Keyſer, König in Ungarn u:
g. 1527. ✝ 1576. æ. 49. h. 1548.
✱ Maria aus HISPANIEN Key
ROLI. V. T. g. 1528. ✝ 1603. æ. 75

Eliſabeth g. 1554. ✝ 1592.

MATTHIAS
Röm: Keyſ: Kön:
in Ungarn und
Böhmen. g. 1557.
✝ 1619. æ. 62. h. 1611.
✱ Anna aus OESTE.
Ertz H. FERDIN.
T. g. 1557.

MAXIMI-
LIANUS
erwehlter Kö-
nig in Polē
g. 1558. ✝ 1620.
æ. 62.

ALBRECHT erſt
Cardinal hernach
Fürſt in Niderla:
ſo Er zum Heyrath
Guth bekomt g. 1559.
✝ 1621. æ. 62. h. 1599.
✱ Iſabella Clara Eugenia
aus HISPAN: Kön: PHIL. II. T.

WENCESLAU
Maltheſer Rit-
ter g. 1561. ✝ 1578.
æ. 17.

IOHANN
CARL
g. 1605.
✝ 1619.
æ. 14.

FERDINANDUS der III. Römiſche Keyſer, Kön: in
ſchlieſſet den Munſtriſchen Friden 1648. g. 1608. ✝ 1657. æ
✱ I. Maria Anna aus HISPANIEN, Kön: PHILIPPI des
æ. 43. h. 1631
✱ II. Maria Leopoldina von OESTERREICH Inſpruck,
T. g. 1632. ✝ 1649. æ. 17. h. 1648.
✱ III. Eleonora von MANTUA. Hertz. CARLS. T.

FERDINANDUS
der IV. König in Böh-
men und Ungarn
auch Römiſcher Kö-
nig 1653. g. 1633. ✝ 1654.
æ. 21.

Maria Anna
✱ PHILIPP
der IV. Kön.
in HISPA.

LEOPOLDUS der I. Rö
Kön: CARLS des II. in HISP
mæſſigen Succeſſion, erpracti
Tochterman das Reich und ſe
CAROLUM zum Nachfolger in
Hochzeit. etc. g. 1640. ✝ 1705.
✱ I. Margaretha Thereſia au
✱ II. Claudia Felicitas von O
✱ III. Eleonora Magdal: T

S IOSEPHUS Ertz Hertzog zu Oeſterreich deme der Herr Vatter
ROLUS der III. König in Hiſpanien wurde, u: obgleich der Hertzog PHILIPP
Vorſchub ſeines Gros-Vatters des Königs LUDWIGS des XIV. in Franckreic
hoher Perſon nach Liſſabon, eroberte Gibraltar, Barcelona, und da es die Br
n Verluſt darfur weg auch weiter bey Iudoigne in Niderland, desgleichen fur
Staat von Meyland quitieren und mit dem Rucken anſehen muſten.

---

n Königen in HISPANIEN Maria
ſſin zu PFALZ etc. XVI. Ahnen.

WOLFGANG zu Zweybruck PFALZ GRAF BEY RHEIN g. 1526 ✝ 1569 æ. 43 h. 1544.
Anna aus HESSEN Lgr. PHILIPS T. g. 1529 ✝ 1591 æ. 62.
WILHELM der V. Hertzog zu GULCH, CLEVE u. BERG g. 1516 ✝ 1592 æ. 76 h. 1546
Maria aus ÖSTERREICH Kayſ. FERDIN des I. T. g. 1530 ✝ 1581 æ. 51.
ALBERT der V Hertzog in BAYERN g. 1528 ✝ 1579 æ. 51 h. 1546
Anna aus ÖESTERREICH Kayſ. FERDIN: I. T. g. 1528 ✝ 1589 æ. 59
FRANCISCUS Hertzog von LOTHRINGEN g. 1517 ✝ 1545 æ. 28 h. 1541
Christina aus DENNE-MARCK Kön: CHRISTIEANS T. g. 1523 ✝ 1590 æ. 67.
GEORG Landgr. zu HESSEN g. 1547 ✝ 1596 æ. 49 h. 1572
Magdalena Græfin von der LIPP. Bernh: T. g. 1557 ✝ 1587 æ. 35. wo 2 die Erste
IOH: GEORG Chur Fürst zu BRANDENBURG g. 1525 ✝ 1598 æ. 73 h. 1577.
Eliſabetha Fürſtin von ANHALT Ioachim Ernſten T. g. 1563 ✝ 1607 æ. 44
CHRISTIAN der I. Chur Fürſt zu SAXEN g. 1561 ✝ 1591 æ. 31 h. 1612
Sophia aus BRANDENBURG Chur F: IOH: GEORG ENS T. g. 1568 ✝ 1622 æ. 34 h. 1591
ALBRECHT FRIDRICH Mgr. von BRANDENBURG Herzog in PREUSSEN g. 1558 ✝ 1618 æ. 60
Maria Elionora Herzn. von GULCH CLEV und BERG WILH: T. g. 1550 ✝ 1608 æ. 58

Bodenehr fecit et Excudit
legio Sacræ Cæs: Majeſtatis.

CAROLI des II. Königs in Spanien XVI. Ahnen.

- **CAROLUS der II.** König in HISPANIEN der Letzte aus der OESTERREICH-Carolinischen Linie worauf die der OESTERREICH-Ferdinandischen Linie rechtmässige Erben sothaner Monarchie verbliben etc. g1661. † æ *I. Maria Ludovica aus FRANCKREich Herz: PHIL: v. ORLEANS T. g1662. † 1689. æ 27. h 1679. *II. Maria Anna Chur Princessin zu PFALZ. PHIL. WILH. T. g1667. h 1689.
  - **PHILIPP der IV.** König in HISPANIEN g1605. † 1665. æ 60. h 1649. nam nach seines ältern Printzen BALTHASARS Todt, dessen verlobte Braut zu seiner Zweyten Gemahlin.
    - **PHILIPP der III.** König in HISPANIEN g1578. † 1621. æ 43. h 1599.
      - **PHILIPP der II.** König in HISPANIEN. g1527. † 1598. æ 71. h 1570.
        - CAROLUS der V. Röm: Keyser und Kön: in HISPANIEN g1500. † 1558. æ 58. h 1525.
        - Isabella aus PORTUGAL Kön. EMANUELS. T. g1503. † 1539. æ 36.
      - **Anna aus OESTERREich** g1549. † 1580. æ 31. von 4n. die lezte.
        - MAXIMILIAN der II. Röm Keyser. g1527. † 1576. æ 49. h 1548.
        - Maria aus HISPANIEN Keys. CARLS des V. T. g1528. † 1603. æ 75.
    - **Margaretha aus OESTERREICH.** g1584. † 1611. æ 27.
      - **CAROLUS** Ertz Hertz: zu OESTERREICH in Steyermark g1540. † 1590. æ 50. h 1570.
        - FERDINAND der I. Röm. Keys. CAROLI. V. Br. Bruder g1503. † 1564. æ 61. h 1521.
        - Anna aus UNGARN u: BÖHMEN, Kön. ULADISLAI. T. ihres Bruders Erbin. g1503. † 1547. æ 44.
      - **Maria aus BAYERN** g1551. † 1606. æ 55.
        - ALBRECHT der V. Hertz: in BAYERN. g1528. † 1579. æ 51. h 1546.
        - Anna aus OESTERREICH Keys. FERDIN. des I. T. g1528. † 1587. æ 59.
  - **Maria Anna aus OESTERREICH** war vorher ihres Herren Gemahls ältern Printzens BALTHASARS verlobte Braut von 2. die lezte. g1634. † 1696. æ 62.
    - **FERDINAND der III.** Röm: Keyser g1608. † 1657. æ 49. h 1631.
      - **FERDINAND der II.** Röm: Keys: g1578. † 1637. æ 59. h 1600.
        - CAROLUS Ertz-Hertz: zu OESTERREICH in Steyr: g1540. † 1590. æ 50. h 1570.
        - Maria aus BAYERN Hz: ALBRECHTS des V. T. g1551. † 1606. æ 55.
      - **Maria Anna aus BAYERN** von 2n die erste g1574. † 1616. æ 42.
        - WILHELM der V. Hertzog in BAYERN. g1548. † 1626. æ 78. h 1568.
        - Renata aus LOTHRINGEN Hertz: FRANC: T. g1543. † 1602. æ 59.
    - **Maria Anna aus HISPANIEN** von 3n die Erste g1606. † 1646. æ 40.
      - **PHILIPP der III.** König in HISPANIEN g1578. † 1621. æ 43. h 1599.
        - PHILIPP der II. König in HISPANIEN. g1527. † 1598. æ 71. h 1570.
        - Anna aus OESTERREICH Keys. MAXIM: II. T. von 4n die lezte. g1549. † 1580. æ 31.
      - **Margaretha aus OESTERREICH.** g1584. † 1611. æ 27.
        - CAROLUS Ertz-Hertzog zu OESTERREICH in Steyrm: g1540. † 1590. æ 50. h 1570.
        - Maria aus BAYERN ALBR: des V. T. g1551. † 1606. æ 55.

AUGSPURG Gabriel . Bodenehr fecit et excudit,
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.

Ihro Mæy: der Verwittibten Königen in HISPANIEN Maria Anna Chur Princessin zu PFALZ etc. XVI. Ahnen.

- **Maria Anna** Königin in HISPANIEN anjezo Wittib g1667 h1690 * CAROLUS der II König in HISPANIEN der Lezte vō der oesterreich CAROLINISCHEN Linie war auff die von oesterreich FERDINANDISCHEN Linie rechtmæssiger Erben der Monarchie verblieben vō 2en die andere Gemahlin g1661 † 1700 æ. 39
  - **PHILIP WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein Hz zu Neuburg hernach Chur Fürst. g1615 † 1690 æ 75 h1653
    - **WOLFGANG WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein tratt zur Röm: Kirch g1578 † 1653 æ 75 h1615
      - **PHILIP LUDWIG** Pfalz Graf bey Rhei. Herz zu NEUBURG g1552 † 1614 æ 67 h1574
        - WOLFGANG zu Zweybruck PFALZ GRAF BEY RHEIN g1526 † 1569 æ 43 h1544
        - Anna aus HESSEN Lgr. PHILIPS T. g1529 † 1591 æ 62.
      - **Anna** Hertzogin von GULCH CLEU u. BERG g1552 † 1632
        - WILHELM der V. Hertzog zu GULCH CLEUE u. BERG g1516 † 1592 æ 76 h1546
        - Maria aus ÖSTERREICH Kays: FERDIN des I. T. g1530 † 1581 æ 51.
    - **Magdalena aus BAYERN** von dreyen die Erste g1587 † 1628 æ 41
      - **WILHELM** der V. Herzog in BAYERN g1548 † 1626 æ 78 h1568.
        - ALBERT der V Hertzog in BAYERN g1528 † 1579 æ 51 h1546
        - Anna aus ÖSTERREICH Kays: FERDIN: I. T. g1528 † 1589 æ 59
      - **Renata** Herzog: aus LOTHRINGEN T. g1543 † 1602 æ 59.
        - FRANCISCUS Hertzog von LOTHRINGEN g1517 † 1545 æ 28 h1541
        - Christina aus DENNEMARCK Kön: CHRISTIEANS T. g1523 † 1590 æ 67.
  - **Elisabetha Amalia aus HESSEN Darmstatt** von zweyen die andere tratt zur Römischen Kirchen. g1635.
    - **GEORG** der II. Landt Graf zu HESSEN Darmstætt g1605 † 1661 æ 56 h1627
      - **LUDWIG** der V. Landt Graf zu HESSEN Darmstætt: g1577 † 1626 æ 49 h1598.
        - GEORG Landgr. zu HESSEN g1547 † 1596 æ 49 h1572
        - Magdalena Græfin von der LIPP. Bernh: T. g1557 † 1587 æ 35. vō 2 die Erste
      - **Magdalena** Chur Princessin von BRANDENBURG g1582 † 1616 æ 34.
        - IOH: GEORG Chur Fürst zu BRANDENBURG g1525 † 1598 æ 73 h1577.
        - Elisabetha Fürstin von ANHALT Ioachim Ernsten T. g1563 † 1607 æ 44
    - **Sophia Eleonora aus SAXEN** von 2en die Lezte g1609 † 1671 æ 62
      - **IOHANN GEORG** der I. Chur Fürst zu SAXEN g1585 † 1656 æ 71 h1607.
        - CHRISTIAN der I. Chur Fürst zu SAXEN g1561 † 1591 æ 31 h1612
        - Sophia aus BRANDENBURG Chur F: IOH: GEORG ENST. g1568 † 1622 æ 34 h1591
      - **Magdalena Sybila** von BRANDENB: in PREUSSEN von 2en die Lezte. g1587 † 1659 æ 72
        - ALBRECHT FRIDRICH Mgr. von BRANDENBURG Herzog in PREUSSEN g1553 † 1618 æ 65
        - Maria Elionora Herzin von GULCH CLEV und BERG WILH: T. g1550 † 1608 æ 58

AUGSPURG : Gabriel : Bodenehr fecit et Excudit
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs : Majestatis.

CAROLI des III Königes in HISPANIEN XVI. AHNEN.

CAROLUS der III. König in **HISPANIEN** Ertz Herz: zu **OESTERREICH**. g1685. h1707.

*Elisabetha Christina Hertzogin von **BRAUNSCHWEIG LÜNEBURG Wolffenbüt: LUDWIG RUDOLPHS** Tochter, tratt zur Römiſ: Kirchen. g1691.

- **LEOPOLDUS** der I. Magnus Römiſcher Kaÿſer. g1640 †1705 æ 65 h1676
  - **FERDINAND** der III Röm: Kaÿſer. g1608 †1657 æ49 h1631.
    - **FERDINAND** der II. Röm: Kaÿſer. g1578 †1637 æ 59 h1600
      - **CAROLUS** Ertz Hertzog zu **OESTERREICH** in Steÿrmarck g1540 †1590 æ 50 h1570
      - *Maria* aus **BAYERN** Hertz: **ALBRECHTS** Tochter. g1551 †1606 æ 55.
    - *Maria Anna* aus **BAYERN** von zweyen Gem: die Erste. g1574 †1616 æ 42.
      - **WILHELM** der V. Hertzog in **BAYERN**. g1548 †1626 æ 78 h1568
      - *Renata* aus **LOTHRINGEN** Herz: **FRANC**: T g1543 †1602 æ 59
  - *Maria Anna* aus **HISPANIEN** von 3 Gemahlinnen die Erste g1606 †1646 æ 40.
    - **PHILIPP** der III. König in **HISPANIEN** g1578 †1621 æ 43 h1599
      - **PHILIPP** der II. König in **HISPANIEN** g1527 †1598. æ 71 h1570
      - *Anna* aus **OESTERR**: Kaÿs: **MAXIM**: II T. von 4^{n} die Letzte g1549 †1580 æ 31
    - *Margaretha* aus **OESTERREICH**. g1584 †1611 æ 27 .
      - **CAROLUS** Ertz Hertzog zu **OESTERR**: in Steÿrm: g1540 †1590 æ 50 h1570
      - *Maria* aus **BAYERN** Hertz: **ALBRECTS** Tochter g1551 †1606 æ 55 .
- *Eleonora Magdalena* Pfaltz Græfin beÿ Rhein Hzn zu **NEUBURG** vō dreyen die Letzte g1655.
  - **PHILIP WILHELM** Pfaltz Graf beÿ Rhein Hz: zu Neuburg hernach Chur-Fürſt. g1615 †1690 æ 75 h1653
    - **WOLFGANG WILHELM** Pfaltz Graf beÿ Rhein tratt zur Röm: Kirch: g1578 †1653 æ 75 h1613
      - **PHILIP LUDWIG** Pfaltz Graf beÿ Rhein Hertz: zu **NEUBURG** g1552 †1614 æ 62 h1574 .
      - *Anna* von **CLEVE GULCH** und **BERG** Hertz: **WILH**: T. g1552 †1632 æ 80 .
    - *Magdalena* aus **BAYERN** von dreÿen die Erste g1587 †1628 æ 41
      - **WILHELM** der V. Hertzog in **BAYERN**. g1548 †1626 æ 78 h1568 .
      - *Renata* aus **LOTHRINGEN** Hertzog **FRANC**: T g1543 †1602 æ 59 .
  - *Elisabetha Amalia* aus **HESSEN Darmſtatt** von zweyen die andere tratt zur Römischen Kirchen. g1635 .
    - **GEORG** der II. Landt Graf zu **HESSEN Darmſtætt** g1605 †1661 æ 56 h1627
      - **LUDWIG** der V. Landt Graf zu **HESSEN Darmſtætt**. g1577 †1626 æ 49 h1598
      - *Magdalena* von **BRANDENBURG** Chur F: Ioh: Georgens T. g1582 †1616 æ 34 .
    - *Sophia Eleonora* aus **SAXEN** von 2en die Letzte g1609 †1671 æ 62
      - **IOHANN GEORG** der I. Chur: Fürſt zu **SAXEN** g1585 †1656 æ 71 h1607 .
      - *Magdalena Sÿbilla* von **BRANDENB: ALBR: FRIDR**: in **PREUSSEN** T. von 2^{en} die Letzte. g1587 †1659 æ 72 .

AUGSPURG, Gabriel. Bodenehr: fecit et Excudit
cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis.

Königes CAROLI des III. Königl: Gemahlin Princeſsin von Braunſchweig-Wolffenbüttel XVI. Ahnen.

Elisabetha Christina tratt zur Römiſchen Kirchē g1692 h1707.

***CAROLUS** der III. König in **HISPANIEN** Ertz Hertzog zu Oeſterreich g1685. h

- **LUDWIG RUDOLPH** Hertzog zu **BRAUNSCHWEIG** und **LÜNEBURG** g1671 h1690
  - **ANTHONI ULRICH** Hertzog zu **BRAUNSCHW**: und **LÜNEBURG** in Wolffenbüttel g1633 h1656.
    - **AUGUSTUS** Herz: zu **BRAUNSCHWEIG** und **LÜNEBURG** Erst in Hitsacker hernach in Wolffenb: g1579 †1666 æ 87 h1623
      - **HEINRICH** in Dannenberg Hertz: zu **BRAUNSCHW**: und **LÜNEB**: g1533 †1598 æ 65 h1569 .
      - *Ursula* aus **NIEDER SAXEN** Hertz: **FRANC**: Tochter. g †1552 æ
    - *Dorothea* Fürstin von **ANHALT**. von 3 die andere g1607 †1634 æ 27 .
      - **RUDOLPH** Fürst zu **ANHALT** in Zerbst. g1576 †1622 æ 46 h1605.
      - *Dorothea Hedwig* von **BRAUNS**: Hz: **HEINR IULY** T. von 2 die letzte. g1587 †1608 æ 21 .
  - *Elisabetha Juliana* Hertzogin von **HOLSTEIN** in Nordburg g1634 †1704 æ 70.
    - **FRIDRICH** Hertzog zu **SCHLESWIG** und **HOLSTEIN** in Nordburg g1581 †1658 æ 77 h1632
      - **IOHANNES** der Iüngere Hz: von **SCHLESWIG** und **HOLSTEIN** in Sunderburg. g1545 †1622 æ 77 h1568
      - *Elisab*. von **BRAUNS**: Hz. **ERNST**: in Grubenhagen T. von 2^{n} die erste g †1587 æ .
    - *Eleonora* Fürſtin von **ANHALT**. von 2^{en} die andere g1608 †1681 æ 73 .
      - **RUDOLPH** Fürst zu **ANHALT** in Zerbst. g1576 †1622 æ 46 h1605
      - *Dorothea Hedwig* von **BRAUNS**: Hz: **HEINR: IULII** T. g1587 †1608 æ 21 .
- *Christina Louvyse* Fürſtin von **OETINGEN** g1671.
  - **ALBERT ERNST** Fürſt zu **OETINGEN** 1674 g1642 †1683 æ 41 h1665
    - **IOACHIM ERNST** Graff zu **OETINGEN** g1612 †1659 æ 47 h1647 .
      - **LUDWIG EBERHARD** Graf in **OETINGEN**. g1577 † æ h1598 .
      - *Margar*^{a} Græfin von **ERPACH Georgy** T. g † æ h
    - *Anna Sophia* Pfalzgræffin v. **SULZBACH**. von 5^{n} die Letzte g1621 †1675. æ 54 .
      - **AUGUSTUS** Pfaltz Graff in **SULZBACH** g1582 †1632 æ 50 h1620
      - *Hedwig* aus **HOLSTEIN** Hertz: **IOH: ADOLPHS** in Gottorff T. g1603 †1657 æ 54 .
  - *Christina Friderica* Hertzogin zu **WIRTENBERG** von 2^{n} die Erste g1644 †1674 æ 30 .
    - **EBERHARD** der VIII Hertz zu **WÜRTENBERG**. g1614 †1674 æ 60. h1637.
      - **IOHANN FRIDRICH** Hertzog zu **WÜRTENBERG** in Studgart g1582 †1628 æ 46 h1609
      - *Barb*^{a} *Sophia* aus **BRANDENBURG** Churf. **IOACH: FRIDR**: T. g1584 †1636 æ 48.
    - *Anna Catharina* **RHEINGRAFIN** von 2^{n}. die Erste g1614 †1655. æ 41.
      - **IOH: CASIMIR** in Kirburg **WILD** und **RHEINGRAF**. g1577 †1651 æ 74 . h
      - *Dorothea* G^{r} von **SOLMS** in Laubach **IOH. GEORGEN** Tochter g † æ

AUGSPURG. Gabriel. Bodenehr: fecit et Excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majestatis.

PHILIPPU
HISPA
JOSEPHUS
BOHE

OESTERREICH Kayſer
Erbin von BURGUND
, Erheÿrathete mit der
ASTILIANISCHE KONIG,,
n das Aller Durchlauchtigſt
78. † 1506. æ 28. h. 1496.

NIEN ũ. diſes Nahmens der V.
QUINTUS genandt Pflätzer
NISCH oder Burgundiſch-CA=
g. 1500. † 1558. æ 58. h 1526.
Kön: EMANUELS Tochter
æ 56.

NIEN ward Viermahl Ver,,
1598. æ 71.
545. æ 18. h 1543.
517. † 1558. æ 41. h 1554.
545. † 1568. æ 23. h 1559.
X: II. T. g 1549. † 1580. æ 31. h 1570.

HISPANIEN
Ertz Hertzog CAROLI
4. † 1611. æ 27.

ISPANIEN führet groſse
PORTUGAL ab, Schlieſset
mitt FRANCKREICH den
5. † 1665. æ 60.
g HEINR: des IV. Tochter
h 1621.
Kays. FERDIN. III. Tochter,
Verlobte Braudt
1649.

BAL nig in HISPANIEN wurde
&c. I PHO aus eine Stame Ent,,
verlo en Erblichen Succeſsions
DI ſſet den Aachiſch-Niemæg
für en. g 1661. † 1700. æ 39.
Sie n ORLEANS Herz: PHILIPPI
Gem. XIV. Brudern Tochter.
æ 27. h 1679.
PHIL. WILH. zu PFALZ
h 1690.
wird kurtz vor Seinem Todt
n Ertz Hauſe nachtheiligen
argegen aber die Kayſerl.
Dero Erb und Succeſsi=
en trachtet.

LUDW
Hertz
GUND
* Ma

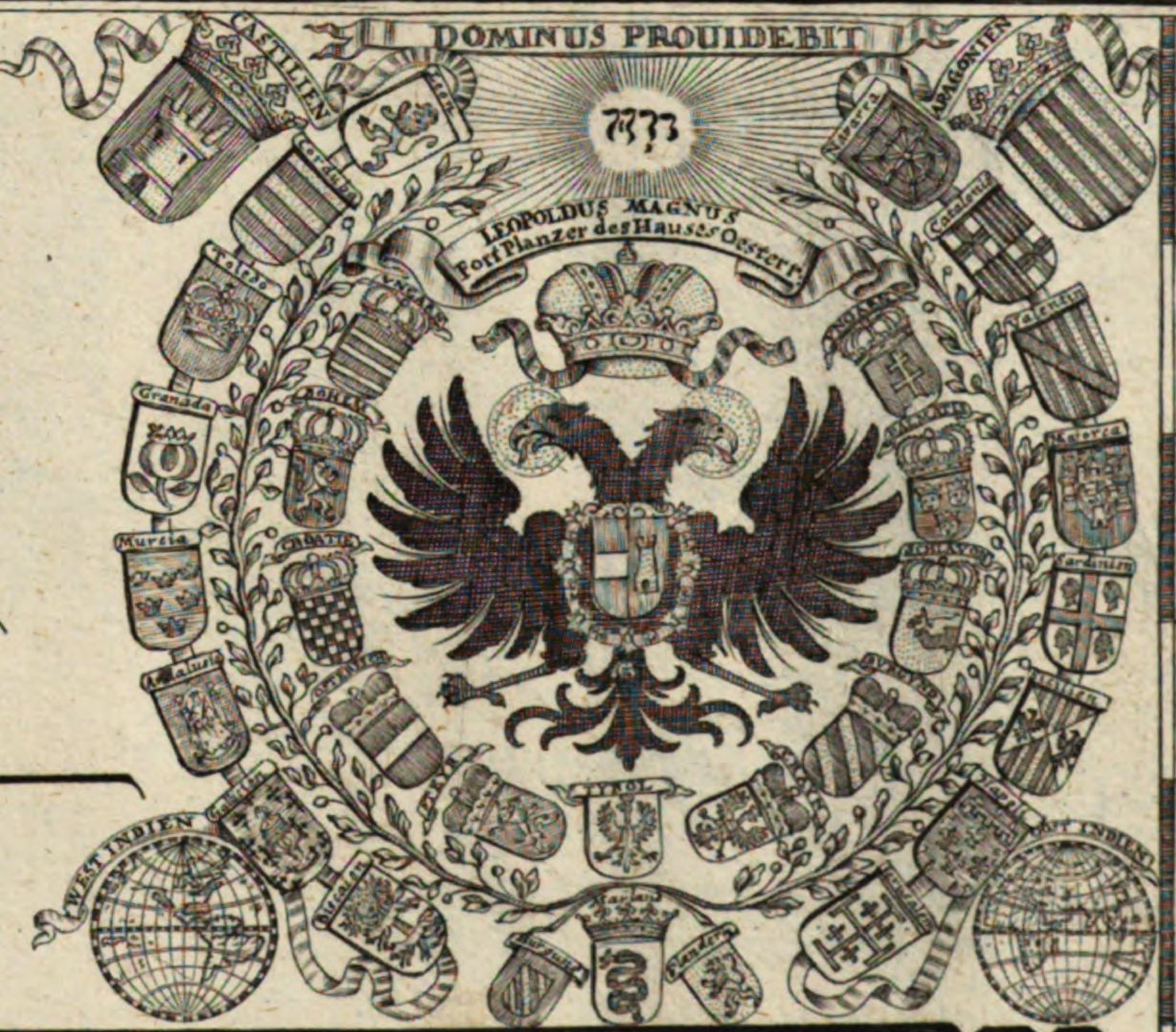
Johanna aus HISPANIEN Königs FERDINANDI CATHOLICI Königs in ARRAGONIEN mit Iſabella der Erbin von CASTILIEN erzeügte Tochter, brachte ihrem Ehe-Herren alle Vætter und Mütterliche Königreiche ũ. Länder zu und kähm also HISPANIEN an das Hochlöb: Ertz-Haus OESTRREICH g 1479. † 1555. æ 76.

FERDINANDUS der I. Röm: Kayser, König in HUNGARN und BÖHMEN Stam̄-Vatter oder Pflantzer der Anderen als TEUTSCHEN oder Oesterreichisch FERDINANDISCHEN Linie. g 1503. † 1564. æ 61. h 1521. 1
* Anna aus HUNGARN und BÖHMEN Kön: ULADISLAI Tochter, ihres Brudern Erbin. g 1503. † 1547. æ 41.

CAROLUS Ertz Hertzog zu OESTERREICH in Steyrmarck dessen Linie allein im Flor geblieben weylen Seiner Beyden Elterē Herrn Bruder als Kaysers MAXIMILIANI des II. und Ertz Hertzogs FERDINANDI im Tyrol Posteritæt erloschen. g 1540. † 1590. æ 40. h 1570. 2
* Maria aus BAYERN Hertzog ALBRECHTS des V. Tochter. g. 1573. † 1608. æ 35.

FERDINANDUS der II. Römiſcher Kayser führete groſse Kriege &c. g 1578. † 1637. æ 59.
* I. Maria Anna aus BAYERN Hertz. WILHELMS des V. Tochter. g 1574. † 1616. æ 42. h 1600. 3
* II. Eleonora vō MANTOVA Hertz. VINCENTII T. g 1600. † 1655. æ h 1622.

FERDINANDUS der III. Römischer Kayser, schlos den Münſteriſchen Friden. g 1608. † 1657. æ 49.
* I. Maria Anna aus HISPANIEN Königs PHILIPPI des III. Tocht. g 1606. † 1646. æ 40. h 1631.
* II. Maria Leopoldina aus OESTERREICH LEOPOLDI Ertz Hertzog zu OESTERREICH Inspruck Tochter. g 1631. † 1649. æ 17. h 1648. 4
* III. Eleonora von MANTOVA Hertzogs WILHELM: Tochter. g 1629. † 1686. æ 57. h 1651.



Maria Anna g 1634. † 1696. æ 62. h 1649.
Bekam ihres Verſtorbnē Bräutigams Herrn Vatter zum Ehe Gemahl als
* PHILIPP den IV. König in HISPANIEN wie nebē. Sein also Ihro Jetzige Königl. Maj. CAROLUS der II. in HISPANIEN nicht nur mitt Kayserl. Maj. aus Einem Stam̄e, sondern auch dero Schweſter Sohn, ũ. mitt dero Kayserl. Kinder Geſchwiſter Kindt.

LEOPOLDUS I. Römischer Kayser Schliest den Niemæg= und Ryswygischen Friden, erhælt Herliche Siege und Eroberungen in Hungarn &c. g 1640. h. 16 † 1705 den 5. Maÿ. æ. 65.
* I. Margaretha Theresia aus HISPANIEN Kön. PHIL. IV. Tochter, g 1651. † 1676. æ 25. h 1666. 5
* II. Claudia Felicitas von OESTERREICH Inspruck, g 1653. † 1676. æ 23. h 1673.
* III. Eleononora Magdalena Theresia Churf: PHIL. WILH. aus PFALZ T. g 1655. h 1676.

Maria Antonia
g 1669 † 1692.
æ 23. h 1685.
* MAXIMILIAN
EMANUEL
Chur Fürst in
BAYERN, g 1662.

IOSEPH FERDINAND LEOPOLD
Chur Printz in BAYERN
g 1692. † 1699. æ 7.
Starb unvermuthlich zu Brüſsel, zu
Allgemeinem Leidwesen.

IOSEPHUS Römiſcher König auch König in HUNGARN der Erste Erb-König, welchem Succeſsions-Recht auch CAROLUS König in HISPANIEN, als aus einem Hauſse entſproſsen, Einverleibet worden. nach des Herren Vattern Tod Romiſcher Keyſer. g 1678. a. 1705. 6
* Wilhelmina Amalia Herz: IOH. FRIDRICH vō BRAUNSCHWEIG LUNEBURG HAÑOVER Tochter. g 1673. h. 1699.
Es verſturben ihro Kayſerl: Maÿ: zu groſsen algemeinen Leydwesē an den kindsblattern A. 1711 und wurde der Herr Bruder wieder zum Röm: Kayſer zu Franckfurth erwehlet und gekrönet.

CAROLUS FRANCISCUS Ertz Herzog zu Oesterreich wird vō dem Herrn Vatter ũ. ältern Herrn Bruder Soleñiter A° 1703. den 12. 7ber zum rechtmæsigē König in Hispanien erklært, reiset darauff vō Wien nach Holl= ũ. Engelland, weiter zu Waſser nach Portugal, arriwirt auch daselbst nach ausgeſtandenē heftigē Sturm / so Ihne erstlich wider zuruck zu kehrē nöthigte / dē 6. Merz A° 1704. glücklich ũ. wird mit groſsē Frohlocken empfangen. A: 1711 wurden ihro May: an des Herrn Brudern stadt zu Franckfurth zum Römischen Kayſer erwehlet und gekrönet.

PHILIPPI Hertzogens von Anjou oder sogenandtens PHILIPPI des V. Königs in HISPANIEN XVI. AHNEN

HILIPP
Iertzog von
njou nennet
chPHILIPP
n V. König
HISPANIEN
dwill diese
onarchie
enenLeben-
enRechten
rben aus
em Brtz Haus
ESTERREICH
ntziehen &c.
1683
h1701

Maria Anna
us SAVOYE
erz: VIC-
ORS AMA-
I Tochter
1687.

- **LUDWIG der XV. Dauphin** g1661 h1680
  - **LUDWIG der XIV. König in FRANCKREICH** von den Seinigen Magnus genandt. g1638 h1684
    - **LUDWIG der XIII. Kön: in FRANCKREICH.** g1601 †1643 æ42 h1615.
      - **HEINRICH** der IV. König in **FRANCKREICH.** g1553. †1610 ermordet æ57 h1600
      - Maria de **MEDICES** von **FLORENZ GrosHertz FRANC: II. T.** von 2 die Letzte. g †1642 æ
    - Anna Maria Mauritia aus **HISPANIN** g1601 †1666 æ65.
      - **PHILIP** der III. König in **HISPANIEN.** g1578 †1621 æ43 h1599.
      - Margaretha aus **OESTERREICH** Ertz Hz: **CAROLI** in Steyrm: T. g1584 †1611 æ27.
  - Maria Theresia aus **HISPANIEN** g1638 †1683 æ45.
    - **PHILIPP der IV. König in HISPANIEN.** g1605. †1665 æ60 h1615.
      - **PHILIP** der III. König in **HISPANIEN** g1578 †1621 æ43 h1599
      - Margaretha aus **OESTERREICH** Ertz Hz: **CARLS** in Steyrmarck T. g1584 †1611 æ27.
    - Isabella aus **FRANCKREICH** von zweyen die Erste g1602 †1644 æ42.
      - **HEINRICH** der IV. König in **FRANCKREICH.** g1553. †1610 ermordet æ57 h1600
      - Maria de **MEDICES** von **FLOR: GrosHz: FRANC: II. T.** von 2 die Letzte. g †1642 æ
- Maria Anna Victoria Chur-Princeſsin aus **BAYERN** g1660 †1690 æ30.
  - **FERDINAND MARIA** Chur Fürst in **BAYERN** g1636 †1679 æ43 h1652.
    - **MAXIMILIAN** Erst Hertzog hernach Chur F: in **BAYERN** g1573 †1651 æ78 h1635
      - **WILHELM Hertzog** in **BAYERN.** g1548 †1626 æ78 h1568.
      - Renata aus **LOTHRINGEN Hertzog FRANC:** Tochter g1543 †1602 æ59
    - Maria Anna aus **OESTERREICH** g1610 †1665 æ55 von 2en die Letzte
      - **FERDINAND** der II. **Röm: Käyſer.** g1578 †1637 æ59 h1600
      - Maria Anna aus **BAYERN Hz: WILH:** T. von 2en die Erste g1574 †1616 æ42.
  - Adelheit Henriette aus **SAVOYE** g1636 †1676 æ40
    - **VICTOR AMADÆUS Hertzog** von **SAVOYE** g1587 †1637 æ50 h1619.
      - **CARL EMANUEL Hertzog** von **SAVOYE.** g1562 †1630 æ68 h1585.
      - Catharina aus **HISPANIEN Königs PHIL:** des II. T. g1567 †1597 æ30.
    - Christina aus **FRANCKREICH** g1606 †1663 æ57.
      - **HEINRICH** der IV. **König** in **FRANCKREICH** g1553 †1610 ermordet æ57 h1600.
      - Maria de **MEDICES** von **FLORENZ GrosHz: FRANC:** des II. T. von 2 die Letzte. g †1642 æ

AUGSPURG Gabriel . Bodenehr fecit et Excudit
cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis.

PHILIPPI Hertz. von Anjou/ sogenandter PHILIPPUS der V. Kön. in Hiſpanien/ Gemahlin, Princeſſin aus Savoyen XVI AHNEN.

Maria Anna
Princeſſin
aus
SAVOYE
g1687.
h1701.
dero
Ehe-Gemahl.

*

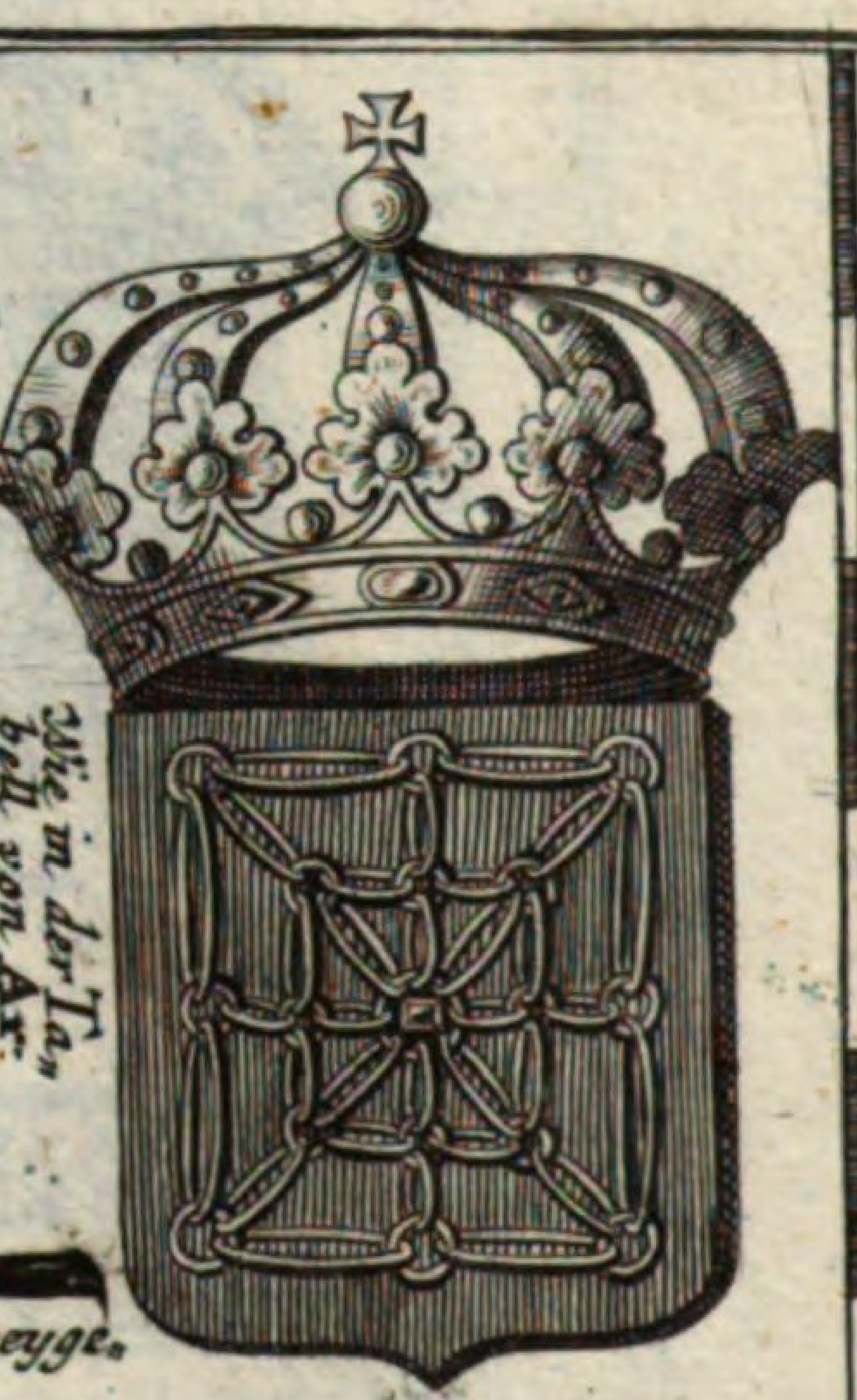
PHILIPPUS
Hertz. von
Anjou, genandt PHILIPP der V.
König in
HISPANIEN. g1683.

- **VICTOR AMADÆUS der II Hertzog von SAVOYE.** g1666. h1684.
  - **CAROLUS EMANUEL Hertz. von SAVOYE.** g1634. †1675. æ41. h1665.
    - **VICTOR AMADÆUS Hertz: von SAVOYE.** g1587. †1637. æ50. h1619.
      - **CARL EMANUEL Hertzog von SAVOYE.** g1562. †1630. æ68. h1585.
      - Catharina aus **HISPANIEN Kön: PHIL:** des II. T. g1567. †1597. æ30.
    - Christina aus **FRANCKREICH** g1603. †1663. æ60.
      - **HEINRICH** der IV. Kön: in **FRANCKREICH.** g1553. †1610. æ43. ermordet h1600.
      - Maria **MEDICEA Gros-Hz FRANC:** zu **FLORENTZ.** T. g †1642. æ
  - Maria Johanna Baptista Hertzin. v. **SAVOYE-NEMOURS** von zweyen die andere. g1644.
    - **CAROLUS AMADÆUS Hertz. von SAVOYE-NEMOURS.** g1624. †1652. æ28. umgebracht h1643.
      - **HEINRICH** von **SAVOYE** Margg de **SORLIN** hernach **Hertz.** zu **NEMOURS.** g1572. †1632. æ60. h
      - Anna aus **LOTHRINGEN CAROLI Hertz. v. AUMALE** T. und Erbin. g1618. †1638 æ20.
    - Elisabetha **Hertzin.** von **VENDOSME.** g †1664. æ
      - **CÆSAR Hertz. v. VENDOSME Kön. HEINR.** des IV. in **FRANCKREICH** Naturlicher Sohn. g1594. †1665. æ71. h1609.
      - Francisca aus **LOTHRINGEN Hertz. PHIL. EMAN. v. MERCOEUR** T. g1592. †1669. æ77.
- Anna Maria **Hertzogin** von **ORLEANS.** g1669.
  - **PHILIPPUS Hertzog von ORLEANS.** g1640. †1701. æ61. h1661.
    - **LUDWIG** der **XIII. König** in **FRANCKR:** g1601. †1643. æ42. h1615.
      - **HEINRICH** der IV. **Kön:** in **FRANCKREICH.** g1553. †1610. æ57. ermordet h1600.
      - Maria **DE MEDICES** von **FLORENZ Gros-Hz. FRANC.** des II. T. v. 2en die letzte. g †1642. æ
    - Anna Maria Mauritia aus **HISPANIEN** g1601. †1666. æ65.
      - **PHILIPP** der III. **Kön.** in **HISPANIEN.** g1578. †1621. æ43. h1599.
      - Margaretha aus **OESTERR. Ertz: Hertz. CARLS** in Steyermarck T. g1584. †1611. æ27.
  - Henrietta Anna aus **ENGELLAND** oder **Groſs BRITANNIEN** von 2en die erste g1644. †1670. æ26.
    - **CAROLUS** der **I. König** von **GROS-BRITANNIEN.** g1600. †1649. enthauptet æ49. h1625.
      - **IACOBUS** der **I. König** von **GROS-BRITANNIEN.** g1566. †1625. æ59. h1589.
      - Anna aus **DENNEMARCK Kön: FRIDERICI** des II. T. g1574. †1619. æ45.
    - Henrica Maria aus **FRANCKREICH.** g1609. †1669. æ60.
      - **HEINRICH** der IV. **Kön.** in **FRANCKREICH.** g1553. †1610. ermordet æ57. h1600.
      - Maria **DE MEDICES** von **FLORENZ Gros-Hertz. FRANC.** des II. T. g †1642. æ

AUGSPURG: Gabriel. Bodenehr fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.

FRANCKREICH
CHAM
PAGNE

I
KÖNIGE
von
NAVARRA
von Aº 1000. bis 1400.
oder von
SANCTIO Majore
(: so auch König in
CASTILIEN und LEO
war:) an,
bis nachdeme dieses
Königreich auf die
Familien CHAMPAG
FRANCKREICH und EVR
kommen
CAROLUS III. Nob
diesen Stamen contin



schlecht der Könige in Gasconien der IV. dieses Nahmens König und Herr in Navarren, Arragonien und
E SANCTII Uhr-Enckel verjagte die Mohren aus dem groseren Theil von Hispanien beherrschete auch Gasco.
erator oder Keyser von Hispanien benamset und wurde auch Aº 1028. wegen seiner Zweyten Gemahlin König in
n. g. ✝. 1035. æ. R. 35.
CASTILIEN, SANCTII Grafens in CASTILIEN. T. Uraca / Concubina /.
IÆ Schwester und Erbin.

1 RDINANDUS Magnus oder der Grosse König in Castilien davon die absonderliche Tabell zu sehen. — GONSALVUS Herr in Soprarba und Ripagorsa starb ohne Erben. g. ✝. æ. — RAMIRUS König in Arragonien davon die absonderliche Tabell zu sehen. 1.

2 n — REIMUNDUS ermordette seinen Bruder g ✝ æ — 3. SANCTIUS Kön: in Arragonien nach ermordung seines Vettern zum Kön: in Navarra erwehlet 1076. g ✝ 1094. æ h * Felicitas Gr. von URGEL 2.

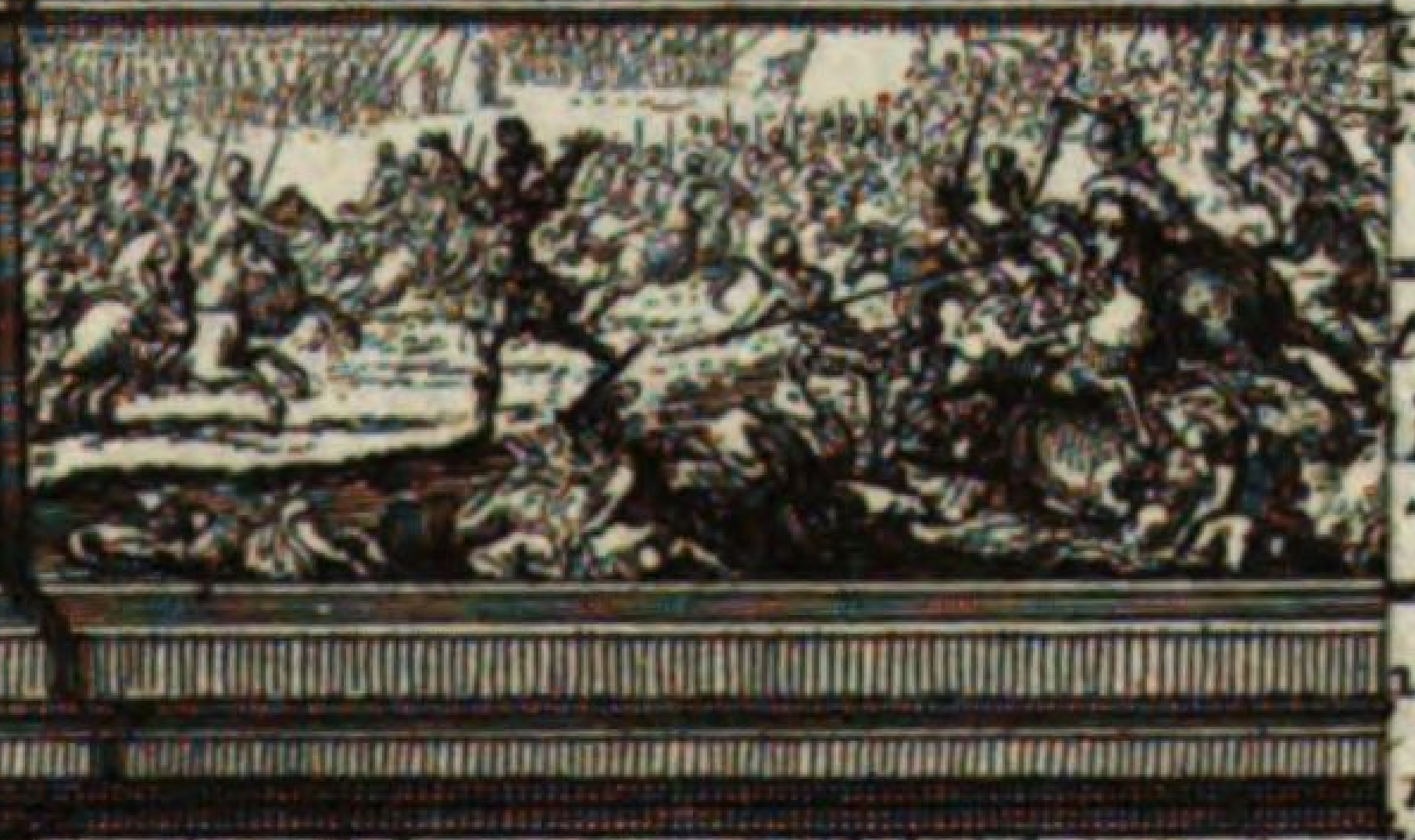
3 4. PETRUS der I. Kön. in Arrag: und Navarra erlegte 40tausend Saracenen. g ✝ 1104. æ R 10. — 5. ALPHONSUS der I. Kön: in Arra: und Navarra erhelt durch Heyrath auch Castilien und Leon. g ✝ 1134. æ R 30. — Wie in der Tabell von Arragonien. 3.

4 urch Hilffe ALPHONSI des VII. Kön: in Castilien seines Schwehers wider zum Reich 1145. (welches
n Generation befindlichen Ramiri in Arragonien Sohn SANCTIUS und ferner dessen drey Söhne an.
hatten zwar die Crone dem Graffen PETRO von Burgos zugedacht, da aber dieser die Gesandte nicht für sich gelassen,
namen sie diesen GARSIAM zum König an.
1144. 4.

5 s oder der Weise regieret löblich, er war ein gelehrter Herr dahero ihme auch der Zunahmen Sapiens beygeleget worden. g ✝ 1194. æ h R 44. 5.

6 alii der X. König in Navarra wegen steter Leibes-Schwachheit In.
seines Stamens. g ✝. 1234. von deme erbet das Reich seine Schwester.
TOLOSA. Gr: REIMUNDI. IV. T.
} Dieser König war Aº 1212. bey der grosen schlacht bey Ubeda alwo 200tausend Saracener erschlagen und von ihme mit eigner Hand die Ketten so um ihr Lager gangen zerbrochen, und daher ins Navarrische Wappen gebracht worden. 6.

7 rra. g ✝. 1253. alii 1269. genandt Poeta, er kunte sein Glück nicht erwarten, und machte dem letzten einheimischen Könige SANCTIO dem VII. vielerley Hændel etc.
✝. 1256. 7.


Krieg zwischen Gartia und Ferdinando.

8 König in Navarra starb ohne recht
kehr aus Africa. g. ✝ 1271.
ICH Kön: LUDOVICI. Sancti. T.
— 11. III. HEINRICH König in Navarra nach seines Brudern Todt, dessen Tochter durch Heyrath diese Cron an Franckreich gebracht. g. ✝ 1274. ohne mænliche Erben. * Blanca alii Iohanna Gr: von ARTOIS, Grafens ROBERTI. T 8

9 tha
æ.
ARRAGONIEN.
Sohn. g. ✝.
— 12. I PHILIPPUS der IV Pulcher König in FRANCKREICH und Navarra. g ✝ 1314. — Iohanna Erb-Princessin von Navarra bey dero Gemahls Regierung in diesem Königreich wenig veränderlichs, in Franckreich aber vielerley vorgangen. g ✝ 1305. æ 31. 9

10 nckreich
vergeben
muste über.
✝ 1313. æ h 1305.
I. g ✝ 1328. h 1315.
— 14. PHILIPPUS der V. Longus König in Franckreich und Navarra. g ✝ 1320. * Iohanna Erbin der Grafsch: BURGUND und ARTOIS. g ✝ h 1317. hinterlies nur Töchter. — EDUART Kön: in ENGELLAND. g. — Isabella. g. — 15. CAROLUS Pulcher König in Franckreich und Navarra. g. 1293. ✝ 1328. æ 35. Mit diesem starb die Erste Linie Paris ab, und succedierte PHILIPPUS von Valois, ob schon EDUART der II. König in Engelland naher verwandt war. etc. Navarra entledigte sich auch des Französischen Jochs. 10

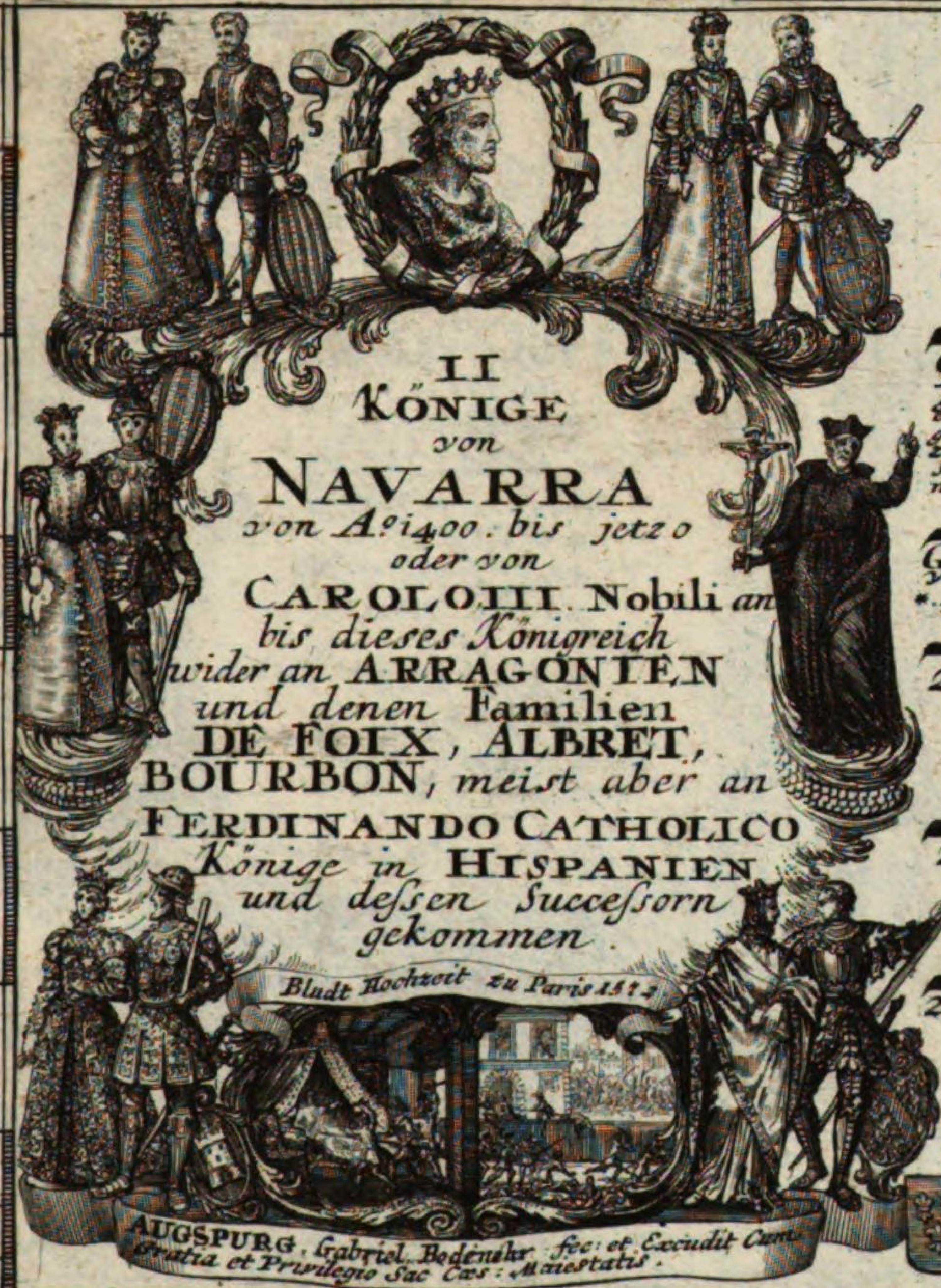
11 Navarra und der
✝. 1349. h. 1316
ndschafft für ihren
— 16. I PHILIPPUS Graff zu Evreux und wegen der Gemahlin König zu Navarra. g. ✝. 1349. æ er gieng gegen die Mauros zu Felde und blieb für Algezira im Königreich Andalusien. 11

Carolus Malus aus unvorsichtigkeit Verbran

12 Böse weilen er die Unterthanen mit unerträglichen Auflagen beschweret trachtete durch man
ron Franckreich bey wehrender Gefangenschaft Königes IOHANNIS seines Schwæhers. g. 1332. ✝ 1387. æ 55. h. R 43. er machte we
ND, kam elendig um das Leben und verbrandte in einem mit Brandwein genezten Tuch, worinnen er seines Zustandswegen gene
g IOHANNIS. T. g. ✝. 1374. h. 1353. het, u: aus unfürsichtigkeit durch entzündung eines Fadens in Brand gebracht worden. 12

13 oder der Edle König in Navarra von welchen und seinen Successorn nachfol 13

AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit e
Excudit Cum Grat. et Pr: Sac: Cæs: Ma



II KÖNIGE von NAVARRA

von Aº 1400. bis jetzo oder von CAROLO III. Nobili an bis dieses Königreich wider an ARRAGONIEN und denen Familien DE FOIX, ALBRET, BOURBON, meist aber an FERDINANDO CATHOLICO Könige in HISPANIEN und dessen Successorn gekommen.

Bludt Hochzeit zu Paris 1572

AUGSPURG. Gabriel Bodenehr fec: et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac Cæs: Maiestatis.

14 18. **CAROLUS** der III. Nobilis de… u Navarra, CAROLI des I. genandt Malus III. oder der Böse Sohn, PHILIPPI Graf… gne und Brie Encklin, LUDWIGS des X. Hutinus genandt, Königs in Franck… und gelinder Herr, dieser hub Aº 1404. allen Streitt mit CAROLO. VI. in Franc… Güeter des Græflichen Hauses Evreux in der Normandie gegen einem Stuck Geld… * . El…

MARTINUS König in SICILIEN, der Erste Ehe-Gemahl g a æ R.

Blanca die e… AG: u: der Königreichs Nav… her Vatter Lebzeit zweym… sein En… dem ersten Gem… wurde die Cron auf den… n dieser …ten Ge… zu sehen g * 1441

Iohanna HENRIQUET Hertzog FRIDRICHS Admirals von CASTILLEN Tochter seine Zweyte Gemahlin. g * æ h

15 **CAROLUS** Printz zu Viana u: Erbe … Er nach der Mutter Todt seinem Vatter abdringe… gegen einander zu Felde giengen, der Sohn ab… her loos gelassen wurde, bis er renuncirte, bis gleich die Catalonier ihme zu fielen u: den … zen 1461. das Fürstenthum Catalonien abzutr… Stief-Mutter im Gefæncknis Gifft beygebrach… noch selbiges Iahr sterben muste. g

…NAND. CATHOL: Kön: … u: folglich wegen der ersten … in Castil: trieb durch Vor… Pabstes IOHANNEM D'AL… welcher excommuniciert war aus … ist, auch der Zeit bey Spani… andern Königen aber was Nord… Gebirg gelegen, so nu Nider Na… ist verblieben. g 1453. * 1516. æ 63.

* I. **Isabella** aus CASTIL. Kön: IOHANNIS des II. in Castil: Tochter u: Erbin, laut selbiger Genealogie Gen. g * 1505. æ h
* II. **Germana** de FOIX g * h 1506. mit welcher Er keine Erben erzeuget.

16 **GASTO de FOIX** Printz von Viana starb aber … Vatter Mutter und Gros-Mutter. g * 1462. æ
* . Magdalena aus FRANCKR: Kön: CAROLI de… VII. Tochter. g * æ h

…tz-Hertz: … durch glückli… Hispanische … Ertz-Haus … lande. g 1438.

Iohanna Erbin von Castilien und folglich aller Lænder und Königreiche ihres Herrn Vattern. g * 1555. æ

17 20. **FRANCISCUS PHOEBUS** de FOIX
II. wurde v: denen Stænden seiner Gros-Mutter wegen … nach ihrem Tode zum Kön: in Navarra angeno… men u: regierte bey seiner Minderjæhrigkeit sein Ve… ter PETRUS der Cardinal, er starb aber 16 Iahr alt u: verfiel das Königreich zum 2tenmahl in Weibs Person als nemlich an seine nebenstehende Schwest… g 1467. a 1479. * 1483. æ 16.

…FOIX … hl gehabt … OLICI … h 1516. … R. zu … BURG v: … abia … h 1512. … ARRAG: … Hispanien … h 1538.

23 **CAROL.** der V. Röm: Keys: u: der I. dises Namens Kön: in Hispan: und Navar: v: dessen Thaten bey denen Königen in Hispanie mehrers zu lesen bekommet Kön: FRANCISCUM in Franckreich gefangen, trite die Spanische Reiche seine Herrn Sohn samt dene Niderlande u: Burgund, das Keyserthum aber mit denen teutschen Erblændern seine Herrn Bruder ab. g * æ R h
* Isabella aus PORT: K: Eman: T. g * æ

FERDINAND. der I. Röm: Keys: Kön: in Ungar u: Böhmen Stam Vatter der Teutschen Linie. g a * æ h R
* Anna aus UNGARN u: BÖHMEN Kön: VLADISLAI des III. T. ihres Brudern K. LUDOVICI Erbin. g 1503. * æ

18 22. **HEINRICH** d'Albret nach der M…
II. Navarra nichts als über dem Gebirge die … sich aber doch einen Kön: von Navarra d… sich zwar seiner an, allein Keyser CARL … übers Gebirge u: blieb also Navarra bey Spani… Edelman aus Cantabrien in der Belagerung … der Urheber des Iesuiter Ordens wird. g 1503. …
* Margaretha v: ORLEANS Caroli Gr: von En…

…Hispan: u: Herr der Niderlande macht Praeten… …gibt Ursache zu der Unruhe in Niderland we… …Castlichen erwiesenen Religions Eyfer darüber viel 1000 … zosen bey S. Quintin 1557. baute das kostbare Escu… in Engelland die aber gantz v: Wetter u: Wind ruinirter … in AFRICA stirbt in jæmerliche Zustand. g 1527. * 1598. æ 71. … ENGE. * III. Isabella aus FRNC: * IV. Anna aus OESTERR: … XII. T. K. HEINR: II. T. Keys: MAX: II. T. h . g * 1568. æ h . g 1580. * æ h

CAROLUS Ertz-Hertz: zu Oesterr: zu Grætz in Steyer MARCK der jüngste Herr Sohn u: Stam Vatter der annoch lebenden Herren. g 1540. * 1590. æ 50 h 1571
* Maria aus BAYERN Hertz: ALBRECHTS des V. T. g * 1608. æ

19 23. **Iohanna** Erbin von Navarra war vor… WILHELM Hertzog von Cleve versproc… ne Princessin von ausbündigen Gemüths-G… der Reformierten Religion eyfrig zugethan … de zu deren fortpflantzung grossen Fleis an… g * æ h

…in Hisp: continuirt den Niderlændischen … Oostende 3 Iahr u: erobert es endlich 1604. … mit Holland 1609 jaget der Mohren Abkom… …ahl u: machet das Land Oede 1610. sendet Sol… FRIDRICH Churf: zu Pfaltz und erwehlten Kö… a 43. h 1599. a R … Ertz-H: CAR: in Steyrm: T. g * 1611. æ

FERDINAND der II. Röm: Keys: unter welchem die Böhmische Unruhe u: der Teutsch-Schwedische Krieg entstanden. g 1578. * 1637. æ 59. h
* I. Maria Anna aus BAYERN Hertz: WILH: des V. T. g * 1616. æ h 1600
* II. Eleonora von MANTUA Hertz: Vincentii. g * 1655. æ h 1622.

20 24. **HEINRICH** der III. de Bourb… wird Kön: in Franckr: verlast dem V… sagende das Königreich Franckreich … werth bey dessen Hochzeit das Bluthad … ward v: Francisco Ravaillac erstochen …
* I. Margar: aus FRANCKR: Kön: HEIN… hiezu bey dieser Hochzeit passierte das Pari…
* II. Maria DE MEDICES Franc II. Gros… * 1642. æ h 1600. hatte darnebe unterschiedliche M…

…distem Stillstand wider in … ert die Silberflotte so der Hol… …lagen durch Tromp 1639. ver… …ischen Friden 1648. schliesse … mit Franckr: 1659 wird v: den … …ia 1660. und stirbt bald dar… 1644. æ h. * 1690. æ h 1649.

FERDINAND der III. Röm: Keys: schliesset den Munster und Osnabruggischen Friden. g 1608. * 1657. æ 49. a R
* I. Maria Anna aus HISPAN: Kön: PHILIPPI. III. T. g * 1646. æ h 1631.
* II. Maria Leopoldina von INSPRUCK Ertz-Hz: LEOP: T. g * 1649. æ h 1648.
* III. Eleonora von MANTUA Hertz: CAROLI. T. g * 1686. æ h

21 25. **LUDWIG** der XIII. Kön: in Franckreich und Navarra tritt unter Mütterlicher Vor… schafft Anno … in der Minderjæhrigkeit die Regierung an, lasset seiner Mutter Favoriten den Marqu: v: A… nidermachen 1617. machet den Cardinal Richelieu gros, zwinget Rochelle durch Hunger und entkræ… Hugenotten 1628. hielt des v. Nevers partey in der Mantuanischen Succession, erkauffet Pignerol … 1631. lasset den von Montmorency enthaupten, verjagt Hertzog CARLN in Lothringen 1633. und bringet … sach an sich 1638. g 1601. * 1643. æ 42 h 1615. a R.
* Anna Maria Mauritia aus HISPANIEN, Kön: PHILIPPI des III. T. g * 1666. æ

…esset mit seinem Tode die Oesterreichische Linie … h aber suchte solches erst … ch ein v: diesem König in … practisiert u: Untergeschobenes … n Krieg verfallen. g 1661. * 1700. æ 39 … H. T. g * æ h

LEOPOLDUS der I. Röm: Keys: wird v: dem Türcken dem Kön: in Franckr: und letzlich von Chur Bayern hart bedrænget, u: will ihme dasselbe unstreitig gebührende Erbe der Spanischen Monarchia entzogen werde, erklært den Iüngern Herrn Sohn zum Kön: in Span: erlebt der Feinde Niderlag am Schellenberg und Hochstett etc. g 1640. * 1705. æ h

22 26. **LUDWIG** der XIV. Kön: in Franckreich und Navarra komt auf die Welt Aº 1638. nachdeme seine Mutter 22 Iahr unfruchtbar gewesen, greiffet mæchtig um sich, schliesset den Pyreneischen Aachisch, Niemægisch, und Ryswickischen Friden, briche alle und suchet die Spanische Monarchie darüber er vorhero eine Partage fürgeschlagen an sein Haus zu bringen, worgegen sich andere Potenzen setzen; lasset die Reformierte getreue Unterthanen unmenschlich martern und hinrichten, verbrent und verwüstet viel herrliche Stætt und Lænder gegen alle Treu und gegebene Versicherung. g 1638. a æ h a R
* Maria Theresia aus HISPANIEN Kön: PHIL: IV. T. g * æ hatte auch viel Maitressen oder Beyschlæfferinnen.

PH… IUS der I. Römische Keyser se… Brud… ans zur Manutenenz des Herrn … rig fort erklært BAYERN in die … t Löblich und Siegreich aber Leyder … stirbt zu grossen Leydwesen an denen … &c. g 1675. * 1711 d. 17 Aprill æ 36 h 1699
* I. …
* II. …
Amalia Hz: von BRAUNSCHWEIG Hannover Hz: Ioh: Friedrichs T.

28. **CAROLUS** der III. Kön: in Hispanien und folglich auch zu Navarra wird v: dem Hertz: PHILIPP von Anjou mit hülff seines Gros-Vatters welcher sich eingedrungen hart bekrieget. etc.

23 **LUDWIG** der XV. Dauphin von Franckreich wurde von den Frantzosen da er als der Herr Vatter den Niemægischen Friden und darauf geschlossenen Stillstand brach und Philippsburg eroberte Audax, von den Teutschen aber, indeme er die sich gutwillig theils mit Accord ergebene Stætte und Plætze verwüestete und verbrante Mendax geheissen starb vor dem Vatter an den Kindsblattern & g 1661 * 1711 æ 49 d. 14. Apr.
* Maria Anna Christina Victoria aus BAYERN Churf: FERD: MAR: T. g * æ

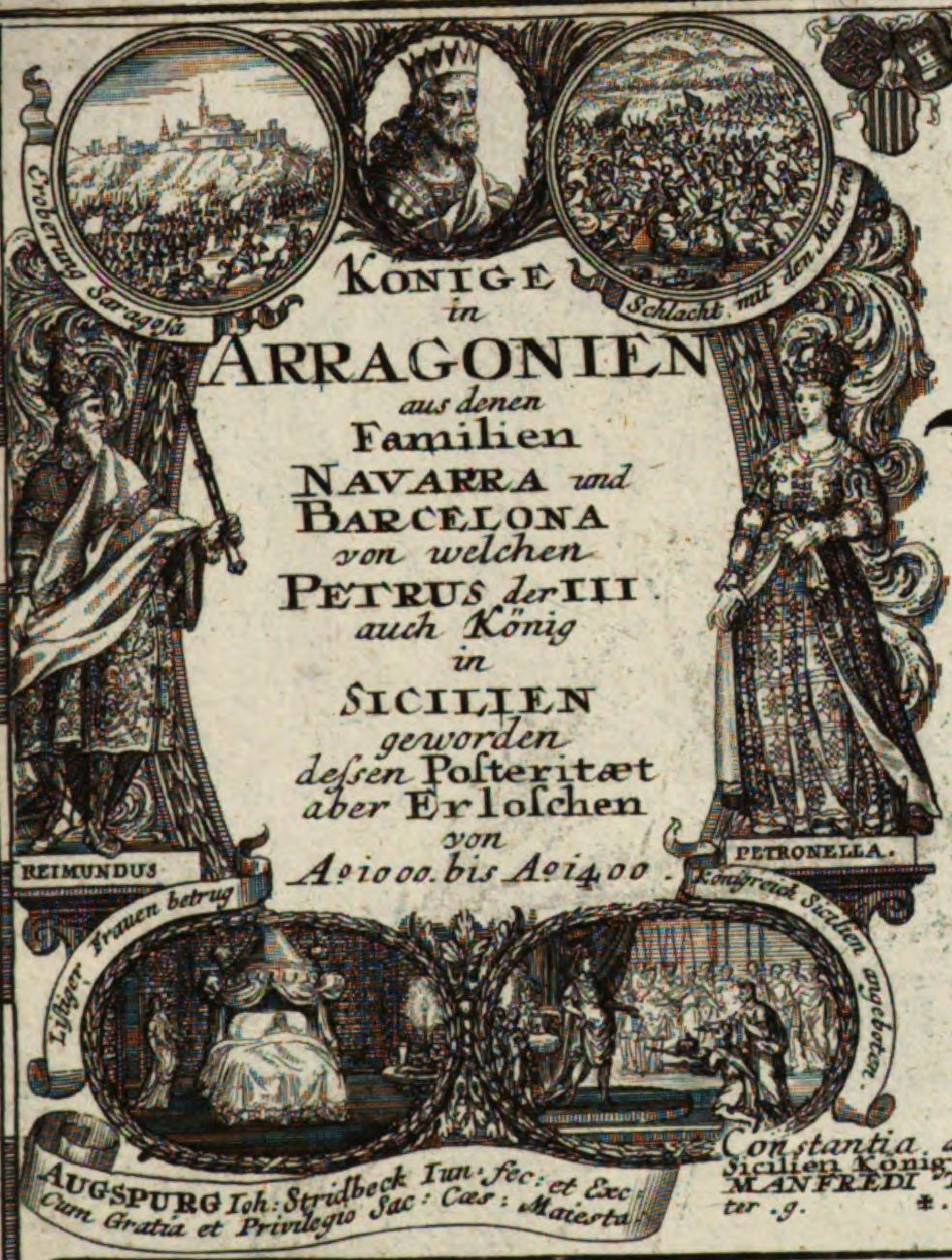
24 **LUDWIG** der XVI. Hertz: von Burgund nach des Vattern Tod Dauphin genand g 1682 h 1699
* Maria Adelheit aus SAVOYEN Victors Amadæi T. g 1685

PHILIPP Hertz: von Anjou der sich mit Hülff des Gros Vattern gegen die rechte Oesterreichische Erben die Spanische Monarchie zueignen und PHILIPP den V. Kön: in Hispanien nennen will. g 1683 h 1687
* Maria Anna aus SAVOYEN Hz: Victors Amadæi T. g 1685

CA… von… g 168… * Mar… von OR… Edero M… Tochter… nes Gr…

Die völlige Französische Genealogie ist aus denen Tabellen von FRANCKREICH zu ersehen.

Die weitere Ausführung der Oesterreichischen Familie ist in denen Tabellen von OESTERREICH zu ersehen.



KONIGE in ARRAGONIEN

aus denen
Familien
NAVARRA und
BARCELONA
von welchen
PETRUS der III.
auch König
in
SICILIEN
geworden
deſsen Poſteritæt
aber Erloſchen
von
Aᵒ.1000. bis Aᵒ.1400.

AUGSPURG Ioh: Stridbeck Iun: fec: et Exc
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiesta

SANCTIUS Major genandt Impe
und Caſtilien **GARTIÆ** des V. Soh
te auch Gaſconien, Cantabrien
zweyten Gemahlin König in Caſtil
*I. Gaya Fr: zu AINAR in GASCO
g. ✝ æ h

GARTIAS der VI. König in Navarra die abſonderliche Tabell zu von deme sehen.

FE
oder
Caſti
sond
sehe

III. PETRUS der I. wird noch bey Leb
4 König zu Ripagorsa erobert die Statt
Sturm und schlægt der Mohren Kö
ZABENUM in die Flucht, g.

VII. AL
Pobl

VIII. PET
gensi

IX. IACOBUS der I.
treibet seine Reb

Constantia aus Sicilien Königes MANFREDI Tochter. g. ✝.

X PETRUS der
3 Sicilien zum Er
Aᵒ.1282. den 30. M

XI. ALPHONSUS der III. Kön: in Arragonien Benificus oder der Freygebige genande vertreibet dus Minorca alle übrige Saracenen starb 1291. als Bræutigam mit Eleonora aus ENGELLAND

XII. IACOBUS der II. König
2 in Arragonien machet
laſset ihm Sicilien 1292
CUM. den die Sicilianer
* Blanca von NAPOLI

XIII. ALPHONSUS der IV. genandt der Gütige König in Arragonien ziehet mit einem grosen Heer gegen Sardinien und verknüpffet selbige Inſul mit senem Reich. g. ✝1336.
*I. Theresia Gr: zu URGEL Gr: Wilhelmi T.
*II. Leonora aus CASTILIEN, Kön: FERDIN: IV. T

XIV. PETRUS der IV. Ceremoniosus oder der Hœffliche König in Arragonien ein Blutdurstiger Herr laſset seinen Stieff-Bruder und vile vom Adel zu Saragoſsa hinrichten aus gefürchteter Nachſtellung, schlægt die Genoveſer, denen sich die rebelliſche Sardinier unterworffen, beraubet seiner Schwester-Mann der Baleariſchen Inſuln wendet ein groses von Geistlichen Gütern auf die Wahrsagerey etc: ✝1387.

XV. IOHANNES der I. König in Arragonien stillet den Aufruhr gegen die Iuden laſset die schuldige hinrichten hat mehr Lust zum Iagen als zum Regieren stirbt durch einen fall 1395. ohne Erben
*I. Martha Gr: zu ARMAGNAC
*II. Volanta Herz: zu BARR, Roberti. T.

*I. Maria Erb-Königin von Sicilien. g. ✝.
*II. Blanca aus NAVARRA, Königs CAROLI. III. T.

XVI. MARTINUS
8. nach des Bruders
der aber vor ihme
en wider. etc: ✝.
*I. Maria Gr: v: LU

MARTINUS
7. starb vor dem Va

Gonfalonier zu Florenz welches lange Zeit allda die höchste

Vatter der Baronen jezo Fürsten zu Ottaviano im König
ſen ALEXANDER welcher 1583. Cardinal und Aᵒ.1605.
geworden aber nur 26. Tage regiert hat.

eſehener Mann der sich die Einigkeit und Ruhe in seinem
1414. Mitt-Executor des Testaments des abgesezten Pab.
ld nach dem Krieg welchen die Florentiner gegen Hertzog
h, das er gottslæſterliche Reden und ein Unzüchtiges Sodomitisches
1433. æ

lt geführten Handlung
es Giffts 4. Tage aller
rohlocken und Ehrbe
rozzi werden bandi
Groſse und ein Vatter

LAURENTIUS de Medices wird mit seinem Bruder relegiert nacher Padua und mit ihme restituirt. g. 1394. ✝1440. æ 46. h
* Ginevra CAVALCANTI.

üter, ist fast unaufhörlich
en Verrætherey mit gewaff.
andisirt werden. g ✝1472

PETRUS FRANCISCUS de Medices wird ermordet. g ✝1477. æ h
* Laudemina ACCIAJOLI. g ✝ æ

Nus wird von denen zusa
wornen de Pazzi in der Haupt
Florenz ermordet 1478. jene
griffen u: neben den Ertz-Bi
a Francisco Salviati der
geholffen an den Pallast u:
in Pontificalibus aufgehæn.
1478. æ. 25.

LAURENTIUS de Medices. g. ✝ æ h
* Semirames Appiana von PIOMBINO Iacobi Herrns zu PIOMBINO. T. g ✝ æ

IOHANNES wird mit seinē Bruder LAURENTIO aus Florenz auf die Landgüter confiniert, begeben sich aber beyde in Franckreich u: nehmen bey Kön: CARL dem VIII. Kriegs-Dienste an. g. 1467. ✝1504. æ 63. h
* Catharina SFORZA v. MEYL: Hertz: Galeacii Mariæ. T. Hieron: RIARII Herrn zu Rimini Wittib.

om Pabst LEONE X. zum
rentz u: Cardinal 1513. cre
u: CLEMENS der VII. ge
mit Franckr. aber von Key
das Castell S. Angelo ge
Rom erobert 1527. vergleicht
en Keys: zu Bologna dis
R: den VIII. in Engell: welcher
h absondert. g. 1478. ✝1534. æ 56.

PETRUS FRANCISCUS Gonfalonier zu Florentz 1518. g ✝ æ h
* Maria SODERINA. g ✝ æ

EBERHARDUS Gonfalonier 1517. g ✝ æ

IOHANNES ein berühmter Kriegs Held machet ihme durch vil u: herrliche Siege gegen der Florentiner Feinde als die Venidiger, Franzosen, Graupündter, Schweitzer u: Spanier einen unsterblichen Namen wird vor Borgo Forte im Mantouanischen erschossen 1526. g. 1498. ✝1526. æ 28. h
* Maria SALVIATI. Iacobi. T. g ✝ æ

RENTIUS ermordet
ALEXANDRUM sei
n unterm Schein des
ndes Freyheit zu vin
chet darauf flüchtig und
ige wollen zu Vene
te durch dasiger Signo
andnus sein Leben laſsen
1538. æ 14.

IOHANNES Bischoff zu Beziers, Ertz Bischoff zu Aix. g ✝ æ

I. COSMUS der I. ein kluger u: glückseliger Herr, überkomet nach ALEXAND: entleibung das Regiment zu Florenz, führet es mit grosen Ruhm 1537. fienget in selbē Iahr seinē u: seines gantzen Hauses Haupt Feind PHIL: STROZZI u: laſset ihn im Gefængnis verderben, auch bald darauf 13. seiner Anhænger mit dem Beyl hinrichten, bezwingt nach geschlagenē Frantzösischē Succurs die Statt Siena 1554. u: erlangt über solche v. Keys: CARL dē V. die Ober Herrschaft, stiftet den Ritter Orden S. Stephan, entdeckt die Puccianische Conspiration 1559. wird vom Pabst PIO. V. zu Gros-Hz: gemacht, so aber der Keyser übel aufgenomen, doch sich stille laſset, ergibt sich zu lezt den Wollüstē u: Rachgier, bringt etliche Personē um, verliert lang vor seinē End die Sprache. g. 1519. ✝1574. æ 55.
*I. Eleonora v. TOLEDO Petri marg. zu Villa franca Vice Re zu Napoli.
*II. Camilla MARTELLIA.

IOHANNES wird Cardin: 1560. u: in sein Ertz Bistu Pisa welches ihme Pabst PAULUS der IV. mit gewalt entzogē, durch deſsē Nachfolger wider eingesezet entzweyhet sich auf der Iagd wegē eines gefangnē Hasens mit seinē Bruder GARSIA. u: wird darüber erstochē. g. 1543. ✝1562. æ 19.

PETRUS Span: General in Niderland, starb ohne manl: Erben. g ✝1603. æ h
* Eleonora v. TOLEDO Garsiæ M: zu VILLAFRACA. T.

GARSIAS wird wegē des an seinē Bruder dem Cardinal begangenen Mord von deſsen Dienern entleibt doch andere wollen er seye an der Pest gestorben. g. 1547. ✝1562. æ. 15.

3. FERD: erstlich Card: 1561. legt nach des Bruders Tode dise Würde ab u: wird Gros-Hz: verehret zu Andenckē ins Lateranū 2. Silberne Seule jede 120. Mark schwer schicket Hülffvölcker in Ungarn übergibet dē Spaniern dē falschē Portugesische Kön: SEBAST: 1601. ziehet mit einer Flotta in Africa u: plündert Hippo. g. 1548. ✝1609. æ 61. h 1589.
* Christina, aus LOTHR: Hz: Carls. T. g ✝1637.

II. Gros-Hertz: ein Milder u: Sanftmüthiger aber fast allezeit krænckelicher Herr, wurde v: IACOBO in Engelland zum Ritter des Hosen-Bandes gemacht 1604. g. 1590. ✝1621. æ 31. h 1607.
Magdal: aus OESTERR: Ertz-Hz: CAROLI g ✝1631. æ

Catharina

CAROLUS Cardinal 1615. starb als Decanus Collegii. g. 1595. ✝1666. æ 71.

Claudia

MATTHIAS g. 1613. ✝1667. æ 54.

FRANCISCUS starb zu Regenspurg g. 1614. ✝1634. æ 20.

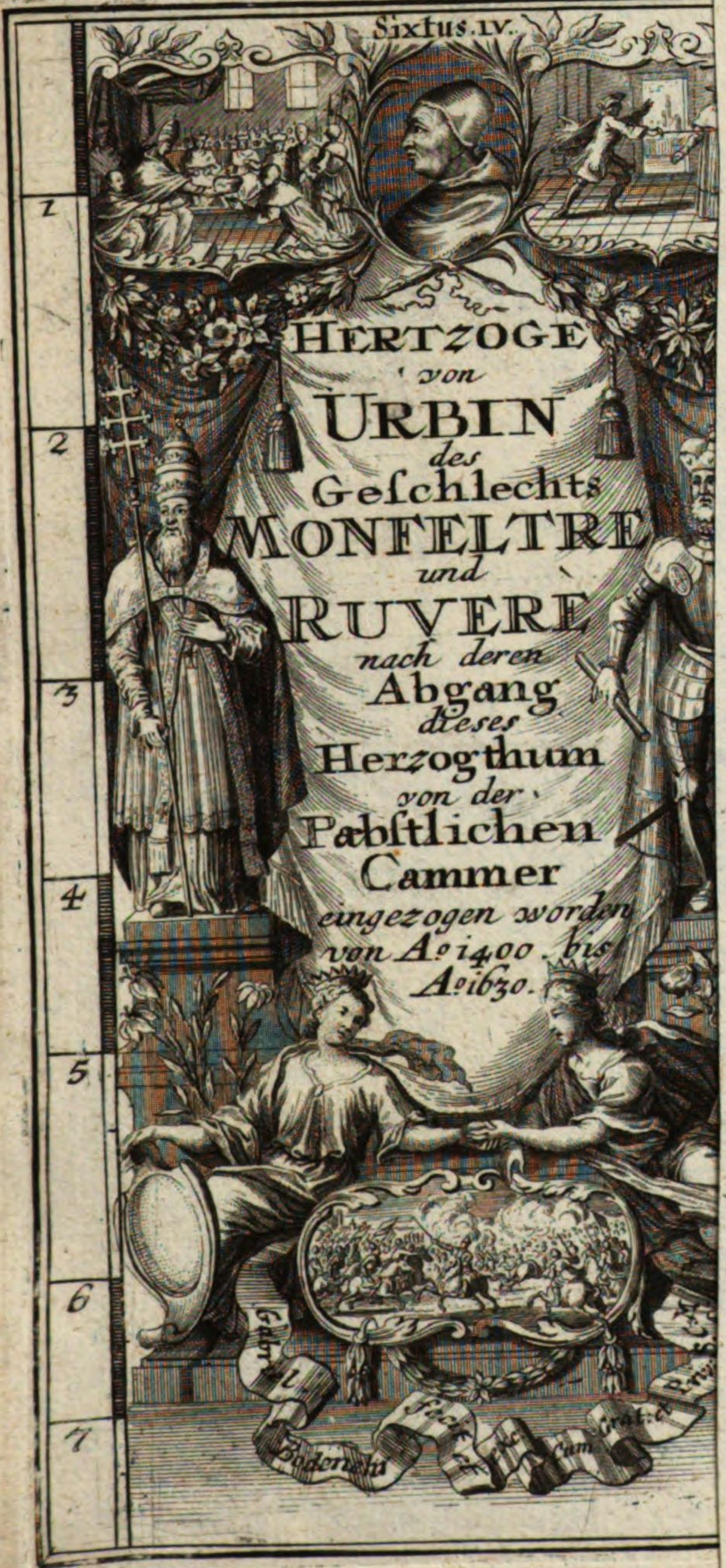
LEOPOLDUS wird Cardinal 1667. g. 1617. ✝1675. æ 58.

cht. ein löb.
h 1661.

FRANCISCUS MARIA de Medices wird Cardinal 1686. und resigniert diese Würde 1709. und heyrathet, starb aber geschling ohne Erben g. 1660 ✝1711 d. 3 Februræ 51 h a 1709
* Eleonora von GUASTALLA Hz. Vincentii T. g 1686.

h 1607.
Hz. Iulii Franc.

14


Sixtus.IV.
Gabr. L. Bodenehr fecit et exc. Cum Grat. et Priv.

HERTZOGE
von
URBIN
des
Geſchlechts
MONFELTRE
und
RUVERE
nach deren
Abgang
dieſes
Herzogthum
von der
Päbſtlichen
Cammer
eingezogen worden
von Aº 1400. bis
Aº 1630.

1
2
3
4
5
6
7

II.B.

TAB. I.
nſchweig Lüneburg

19
20
21
22
23
24

elaida
Este Græfin
Onora AL.
ICI. T.

25

TRUS Abbas

26

I. NINUS GALLURA
g ✠ æ h
II. GALEACIUS VISCONTI. Hertzog zu MEYLAND.

27

AZO Rector Republic von Piacenza die Er des Pabstes Gesandten Vergasy LANDI verlaſsen mus.

28

Marggraff von
h 1340.
ONTI. Luchini T.
h

29

r: von Este ist mitt
dem NICOLAO III Mgr:
us endlich in Candia
ben g ✠ 1390. h
Eine Schwester
ALTO

30

n Lob g ✠ 1448. æ

31

na- ALOYSIUS Gr: von THUAN.

32

19 Die Marggrafen von **ESTE** werden mæchtige Fürsten und neben **FERRARA** auch Herrn vieler anderen Stædte in der **LOMBARDIE**.

II.B.

II B. MARGGRAFEN VON ESTE
FERRARA ANCONA &cª
von Aº.1050 Bis Aº.1450 inc.ª
oder von
AZONE den **VI** ann
Bis
in der **XI Generation**
NICOLAUS der **III**
Diesen **Stammen** fortgesetzet

AZO der **VI** Marggraff dem V. seines Vattern Brudern Sohn alswelcher keine Erben hinterlaſsen, wahr ein Brud ...men dienete Kays: **HEINRICH** den V. in **Italien**. g ✠1111 æ h
* M æ h. (Tab. I. ist vor Tab. II. A. Bey **Braunschw: Lüneb:** zu erſehen

20 **FULCO** der II Margg Este g ✠ * . . . .

21 **OBIZO** der IV Margg ... ste dienete neben seinem Bruder dem **Hertzog WELPHO**
Kayser **FRIDRICH** dem ... Vattern Bruder . g ✠
die Investitur als Margr

22 **OBIZO** der V. Marg ... verwaltung der **Provincien Genova** und **Meÿland** Succedirte
kunte wegen der Auffrur ... t ins gelobte Land folgen, wird durch **Kaÿſer HEINRICH**
den **VI**. mitt **EZELINO** ... Græfin von **VERONA**.

23 **AZO** der **VIII** Margg ... n Este Eines Friedliebenden Gemuhts wie Er dann ob
beÿ dem **Flus Buchilione** ... r Regierung ernennet wurde, solche anzunehmen
SALINGVERRÆ TORRI ... 1212
starb zu Verona g ✠

24 **ALDOBRANDIN** ... nem Bruder in dem **Marggraffthum Este, Ancona**
dirte dem Vatter im Regime ... uch **Andria** gekommen **Eroberte Ferrara** veriagt **EZE**,
Padovanern und ihren Zun ... gegen die **Podovaner** ward vom kayser gefangen, und kahm
wunden Aº.1215 ward vergeb ... Elisa **RINALDI** Fürstens von **ANTIOCHIA** . T . g ✠ æ

Man sehe **TAB. I.** vor **Braunschweig Lüneburg**.

25 **BONIFACIUS** ... US der **II** von **Este** wurde neben der Gemahlin
weilen Er noch Iung wa ... **IDRICH** dem **II** gefangen in **Puglia** geführet
dem **IX** Aº.1229 gegen di ... s Vattern Leben im Gefænckniſs von **CONR**:
Fieber gestorben. verlies ... odtet Aº.1252.

Adelaida
von **Este** Græfin
von **Onora AL-BERICI** . T.

26 **OBIZO** der **VI** Ma ... et sich mitt dem **Pabst**, und **CARLN** von **Anjou** gegen **MAN-FREDUM** in **Sicilien**, dies ... neſer verwundet das Er darvon stirbet Aº.1293 g ✠1293 h.
* I Iacobina **FLISC** ... rona T. g ✠ h

PETRUS Abbas
g ✠

27 **AZO** der **X** Margg ...
Reggio Graff von **Andr** ...
erlegt Matthæum **VISC** ...
* I Iohanna aus der U ...
* II Beatrix von **NAPO** ...

g ✠ **TURCHO**

ALDOBRANDINUS.

g ✠ Magdalena

FRANCISCUS Mar: von **Este** und **Ancona** führete Krieg mitt seinem Bruder **AZONE**, nimmet **Ferrara** schlægt die **Venediger**. wird umgebracht. g ✠1312. æ h
* Thadæa Ioh: **BARBIANI** . T.

Beatrix – I. **NINUS GALLURA**
g ✠ æ h
II. **GALEACIUS VISCONTI**. Hertzog zu **MEYLAND**.

28 **FRISCUS** oder **FLISCUS** wurde vom Vatter zum **Governator** zu **Modena** gesand hatte grosse Unruhe muste entweichen und Starb zu Venedig g ✠1309

FULCO

* Iacobina

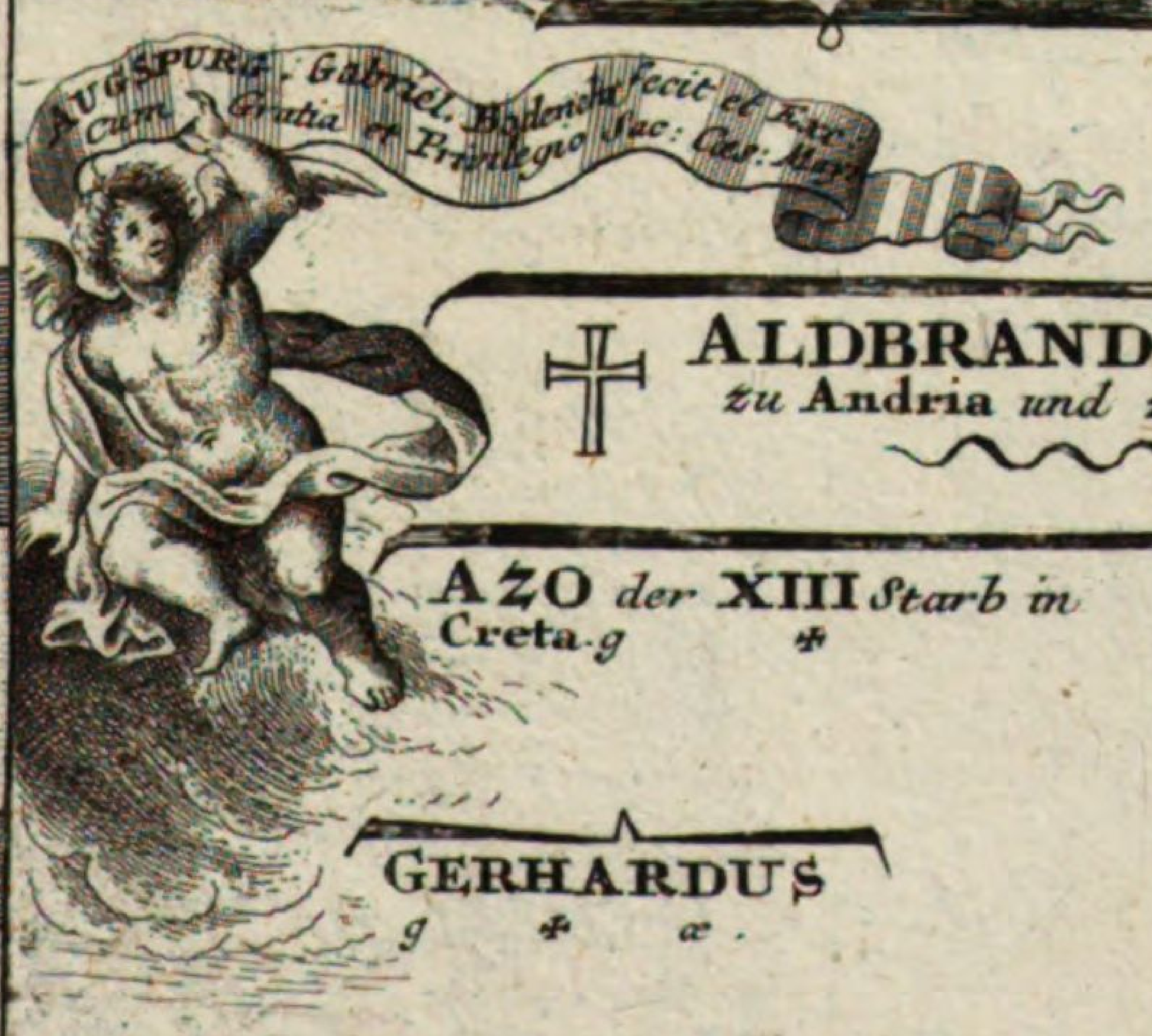
AZO der **XI** Margr: von **Este** und **Ancona** auch **Ferrara**. g ✠1318. æ Starb Iung.

BERTHOLDUS der **II** von **Este Ancona** und **Ferrara** g ✠ æ
* Catharina de **CAMINO** Richardi T.

g ✠ **RICHARDUS** de **CAMINA**

Iohanna g ✠

AZO Rector Republic von **Piacenza** die Er des Pabstes Gesandten **Vergasy LANDI** verlaſsen mus.



AUGSPURG. Gabriel. Bodenehr fecit et Exc. Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maj.

29 ✝ **ALDBRANDINUS** der **V** Bischoff zu **Andria** und zu **Ferrara**.

* Iacob. Gr: von **SAVOYA** Fürst von **PELOPONESE**
g ✠

Beatrix

... **US** der **V**. Margr: zu ... ra fundirte dorthuge
g ✠ æ
... **BERTIS** Gubrini T.
... **RESANA**.

Elisa. g ✠ h
* Guidode **POLENTA**

* Waldem Fürst von **ANHALT**
g ✠

Beatrix g ✠

FRANCISCUS der **II** Marggraff von **Este**. g ✠1341. æ h1340.
* Catharina **VISCONTI**. Luchini T.
g ✠ æ h

30 **AZO** der **XIII** Starb in **Creta**. g ✠

OBIZO der **VIII** Starb bald nach dem Vatter
g ✠ æ.

g ✠ Gräfin von **TECK**

... rgr: von **Este** und **Ferrara** Herr von **Modena**
... enen **Venedigern**, **Florentinern** u: **Bolognesin**
aus folgender Tabell mitt mehreren g ✠1441.
h1394
✠ h1418.
... **ZO** Thomæ **III** T. g

C 1. . . . .
C 2. . . . . . . von **SIENE**.
C 3. Unterschiedlich mehr
✠1473 h1429.

AZO der **XII** Margr: von **Este** ist mitt Hülffe der **VISCONTI** dem **NICOLAO III** Mgr: zu **Ferrara** entgegen mus endlich in **Candia** fliehen alwo Er gestorben g ✠1390. h
* . . . . Eine Schwester
SUHELLÆ DE COLALTO

31 **GERHARDUS**
g ✠ æ.

... **THADÆUS** Margr: von **Este** dienete denen **Venetianern** mit groſsen Lob g ✠1448. æ

32 ... **ERTHOLDUS** der **III** Margr: von **Este Venad: Gene** erober ... **Argos** bleibt beÿ **Corintho** durch einen Steinwurff am Schlaff. g ✠1463.

Helena – **ALOYSIUS** Gr: von **THUAN**.

CÆSAR von **FERRARA** mus sich dieses Hertzogthums von dem Pabst priviren und mitt **MODENA** vergnügen lassen bis zu einer favorablern Zeit.

III B. MARGGRAFEN VON ESTE

hernach

HERTZOGE VON FERRARA

wie auch von

MODENA *und* REGGIO

von Aº 1450 Bisiezo.

30

NICOLAUS der III. Marggraff von **ESTE** und **FERRARA** Herr zu M
BRANDINI des III Uhr Enkel, er langte durch seine Grosse Kriegs-Erfa
gegen **AZONEM** den **XII**, der in vorgehender Tabel enthalten, defendirt,
magna, hælt neben seinen Gemahlinnen unter schiedliche Concubinen,

31

HUGO hielte mitt seiner Stieff Mutter **Parisina** ungebührlich zu und wurde wegen solcher Blutschande enthauptet

LEONELLUS Margr: von **Este** ein löblicher Regent und Patron der Gelahrten umgiebet **Ferrara** mitt einer Maur. g ✝ æ h
* I. Marg: **GONZAGA** Ioh: Franc: T. g ✝1440 h1429
* II Mar: aus **ARAGO**: **K. ALF**: T. g ✝1449 h1444

NICOLAUS wiedersetzet sich der Regierung seines Vettern **HERCULIS** warüber Er gefangen und bald darauff doch ohne dessen wissen Enthauptet wird g ✝147

I. BORSUS Succedirte seinem Bruder **LEONELLO** Ein Herr von grossen verstand und Geschicklichkeit auch dahero von Kayser **FRIDERICH** dem **III** zum Hertzog von **Modena** und **Reggio** 1452 und von Pabst **PAULO** dem **II** 1470 zum Herz: zu **Ferrara** gemacht Starb unverheyrathet. g ✝1471 æ

TRO wurde am Hochzeit Tag umgebracht g ✝ æ

32

III ALPHONSUS der **I** Hertzog zu **Ferrara Modena** und **Reggio Margr**: von **Este Fürst** von **Carpi Herr** von **Rovigo** und **Gisors** &c. Schützet sich u. sein Land mitt grosser Hertzhafftigkeit gegen die gewalthætigkeiten der **Pæbste IULII** u: **LEONIS** des **X**, Erbauete den Præchtigen Pallast Bellvedere zu **Ferrara** &c. g1476 ✝1534 æ58
* I Anna von **MEYLAND** Hertzogs Galeaty **SFORTIA** T. g ✝ æ h
* II Lucretia **BORGIA** des Pabst **ALEXANDRI VI**. T. g ✝ æ h
* III Laura **EUSTOCHIA** Burgerlichen Standes welche Er lange als eine Beyschlæfferin gehalten endlich aber geEhlicht g ✝ æ h

FERDINANDUS wurde
Iahr Gefænk
lich gehalten
war innen E
auch gestorb
g ✝1540

33

IV. HERCULES der **II Hertzog** zu **Ferrara** &. der Reicheste Fürst in Italien zu seiner zeit König **HEINR**. des **II** in Frankr: General gegen **PHILIPPO**. **II**. Könige in spanien 1557. g1508 ✝1559 æ51 h1527.
* Renata aus **FRANKREICH** Konigs **Ludovici** des **XII** Tochder. g ✝1575 æ

HYPPOLYTUS Ertz
zu **Meyland**, **Ausch** und **Ly**
dinal 1539, Pabstes **PII IV**.
Frankreich 1561, führet unt
licher Orten præchtige Geba
zu Rom als Protector der
Frankreich. g1509 ✝1572

34

V ALPHONSUS der **II** der Letzte Hertzog zu **Ferrara** streittet mitt Hertzogen **COSMO** zu Florentz um den vorsitz mus aber selbigen weilen Er GrosHerzog worden weichen 1569, bemühet sich am Pæbstlichen Hoff vergebens in ermanglung Mænlicher Erben, das Hertzogthum auff seinen Vettern **CÆSAREM** zu bringen erhælt doch von Kayser **RUDOLPHO** dem **II** vor denselben die Belehnung von Modena und Reggio &c. starb ohne Erben g1533 ✝1596 æ63
* I Lucretia von **FLORENZ** Gros Herzog **COSMI**. T. g ✝ æ h1560
* II Barbar aus **OESTERREICH** Kays: **FERDIN**: **I**. T. g ✝1572 æ h1569
* III Marga: von **MANTOVA** Hertz: **WILH**: T. g ✝ æ h1579

LUDOVICUS Bischoff zu
Ferrara Ertz Bischoff zu **Ausch**
Cardinal 1563 Legat des Pæbst
lichen Hoffs in Frankreich dieser
Cron Protector mitt den nachruhm
eines Beschützers der Unschuld
und Patrons der Armen.
g1538 ✝1586 æ48.

35

2 ALPHONSUS der
zu **Modena** und **Reggio** cas
Gemahlen Todt die Regierung,
einer und læsset sich **Bruder**
ta nennen &c. 1629. g1591 ✝16
* Isabella aus **SAVOYEN** He
Emanuels T: g ✝1626

AUGSPURG ; Gabriel Bodenehr fecit et exc: Cum Gr: et Privilegio S: C: M:

36

3 FRANCISCUS der **I. Hertzog** zu **Modena** und **Reggio** Fürst zu **Correggio** übernimmet vom Vatter die Regierung 1629 erlanget, vom Kayser die Belehnung des Fürstenthums **Correggio**, gehet darauff in Spanien und wird **Vice Re** in **Catalonien** auch zum General des **Oceani** gemacht, wendet sich aber zur Gegen Partey und wird Französischer General belagert **Cremona** vergeblich erobert aber **Valenza** 1656 g1610 ✝1658 æ48 h
* I Maria **FARNESIA** Hertz: Rainuty zu **PARMA**. T. g ✝1646 æ h1630
* II Victoria **FARNESIA** der Vorigen Schwester. g. ✝1649 æ h1648.
* III Lucretia **BARBERINA** Thadæi Fürstens zu **PALESTRINA** T. g ✝ æ h1654.

37

4 ALPHONSUS der **II. Hertzog** zu **Modena** und **Reggio** Fürst zu **Correggio** wahr continuirlich mitt dem **Podagra** behafftet g1634 ✝1662 æ28 h1655.
* Laura **MARTINOZZIA** des Cardinals **MAZARINI** Baas g ✝1687

Isabella g1635 ✝1666 æ31 h1664.

* Ranutius Hertzog zu **PARMA** dessen zweite Gemahlen g ✝ æ h

ALMERICUS Capitain General der Französischen Auxiliar Völcker in **Candia** Starb in der **Insul Pathmus**. g1641 ✝1660 æ19

Eleonora Closter Fr: zu Modena g1643 ✝ æ

g æ h ✝

* Ranutius Hertzog zu **PARMA** dessen Dritte Gemahlen dero Schwester wittiber.

Maria g1644 ✝1684 æ40 h1668.

6 REI
aber He
Land un
restituir
schen H
von **BRA**

38

IACOBUS Hertz: von **YORCK** hernach König in **ENGELLAND** aber dethronisirt &c.

Maria Beatrix Eleonora g1658 ✝ æ h1673 anieto Wittib welche für eine Mutter des Strittigen Prinzen von **WALLIS** aus gegeben worden.

5 FRANCISCUS der **II** Herz: zu **Modena** und **Reggio** Furst zu **Correggio** g1660 ✝1694 æ34 h1692.
* Margaretha Maria Francisca **FARNESIA** Rainyty des **II** Hertzogs von **PARMA**. T. g1664 ✝1694 æ30. h

Benedicta Ernestina Maria g1697

FRANCISCUS MARIA Erb Prinz. g1698

Amalia Iosepha g1699

IOHANN ERNST. g

III.B.

30
NA *Ein Unæchter oder* Natürlicher Sohn ALBERTI *des* V, *der auch ein* Natürlicher Sohn OBIZONIS *des* VII *gewesen, Enckel,* ALDO=
eit *ein grosses Ansehen in gantz* Italien, *Succedirte dem Vatter, und wird von denen* Venedigern, Florentinern *ū:* Bolognesern
rt Parma *und* Regio *und læsset den* Tyrannen OTTO BONUM *hinrichten 1409, gewinnet die Stadt* Forli *und mehr andere in* Ro=
✠1441 æ
*I *Cæcilia von* CARARA *Churf:* WENCESLAI *aus* SAXEN *Wittib* g ✠ æ h1397.
*II *Parisina* MALATESTA *Caroli T.* g ✠ æ h1418
*III *Riccarda Margr: von* SALUZZO *Ludv. T.* g ✠1473 æ h1429.
C I ……………………
C II …… *Tolomei von* SIENA
C III …… *und mehr andere*

31
4 Töchtere

II. HERCULES *der* I *kommet nach seines Brudern* BORSI *Tod zur völligen Regierung und wird also der* Andere Hertz: *zu* Ferrara *wird der* Venediger *ū:* Florentiner General *auch Königlicher Gubernator in* Puglia *welches Land Er* IOH: *von* Anjou *zu wendet A° 1460, Zieret* Ferrara *mitt trefflichen Gebæwen, Pallæsten und Cloestern* g ✠1505 h1463
* *Eleonora aus* ARRAG: *ū:* NAPOLI *Königs* FERDIN: *T.* g ✠

SIGISMUNDUS Marggraff *von* Este *Herr zu S. Martin und Camposnano* g ✠ h
* *Pizzacara Eine* FERRARESERIN

ALBERTUS g ✠ æ
* *Fürstin von* RIMMINI g ✠ *und 2 Concubinen*

GURRO *Proto-Noth: Apost:* g ✠

REGINALDUS *Prot: Noth: Ap:* g ✠

MELEADUCIUS *Proto: Noth: Apost: auff dem Concilio zu Basel* g ✠ æ

32
HYPPOLYTUS Ertz Bischoff *zu* Gran Capua *und* Meyland *auch zu Narbona wird Cardinal 1493 læsset seinem Unæchten Bruder die Augen aus stechen commandirt seines Brudern* ALPHONSI *Flotte gegen die Venediger und Sieget 1509:* g1479 ✠1520 æ 41.

Isabella
g ✠ æ
*Franciscus GONZAGA Marg. *zu* MANTOVA
g ✠ æ
Beatrix
g ✠ æ
*Ludwig SFORZIA *Hertz von* MEYLAND
g ✠ æ
SIGISMUNDUS
g ✠ æ
ALBERTUS
g ✠ æ

IULIUS *diesem wurden von seines Brudern* HIPPOLYTI *Reüthern die Augen mitt einem spitzigen Eysen aus gestochen welche Er aber alsofort, ob sie schon bis zur Nasen gehangen wieder Eingesetzet und an einem hernach doch gesehen haben solle.*

HERCULES Marggraff *von* Este Herr *zu* S. Martin g ✠ æ h
* *Angila* SFORZA *welche ihme* Cortelona *zu gebracht* g ✠ æ h

Man sehe TAB. II.B.

33
hoff
Car=
t in
d=
rbt

FRANCISCUS Margr. *von* Este *und* Massa *in Romagna* g ✠
* *Maria* CARDONA g ✠
Marsisia. g ✠ æ
* I *Alphonsus Margr. von* ESTE.
* II *Alderanus* CIBO *Fürst zu Mas:*

ALPHONSUS *von* Este Marggraff *zu* Montechio g ✠1582 æ h
* *Iulia von* ROVERE *Hertz: Francisci Mariæ zu* URBIN. *T.* g ✠ æ

ALPHONSINUS Marggraff *von* Castel Nouo g ✠ æ

SIGISMUNDUS Marggraff *von* Este *Empfængt von Kayser* CAROLO *dem* V. *zur vergeltung des ienigen Schadens welchen Er von dem Hertzog von* Ferrara, *darum erlitten, weilen er des Kaysers Partey gegen die Frantzosen hielte,* Borgomanero *und* Porlezza *als Marggraffthümer, des H: Röm Reichs, Stirbt als* Gubernater *zu* Pavia *und* Ernandter Vice Re *von* Sicilien g ✠1561 æ h
* *Iustina* TRIVULCIA *Grafens Pauli Camilli T.* g ✠ æ h

34
Lucretia
g1534 ✠1598 æ64
*Franciscus *Maria Hertz.* zu URBIN
g ✠ æ
Anna g1531 ✠1607 æ76
*I Franciscus *aus* LOTHRINGEN *Hertzog von* GVISE
g h1548 ✠ æ
*II. Iacobus *von* SAVOYEN *Hertzog von*

ALPHONSUS Marggraff *von* Este *Starb vor dem Vatter.* g ✠1578 æ h
* *Mar: Visia von* Este *Franc: Tochter.* g ✠ æ h

1 CÆSAR *wird zwar von seinem Vettern* ALPHONSO *dem* II Hertzogen *zu* Ferrara *zu einem Universal Erben eingesetzet, allein wird ihme von dem* Pabst Ferrara *entzogen, und mus mitt* Modena, Reggio *und* Carpi, *warmitt Er von Kayser* RUDOLPHO *dem* II *belehnet wird, verlieb nehmen, nennet sich also einen Hertz: zu* Modena *ū:* Reggio 1598 g ✠1628. * *Virginia* DE MEDICES Cosmi *Gros Hertz: von* TOSCANA *oder* FLORENT. *T* g ✠1615. æ

Hippolyta
g ✠1602
æ h1594
*Fridericus PICUS *Hertz: von* MIRAN= DOLA g ✠1604. æ

✝ ALEXANDER Bischoff *zu* Reggio *1621 und* Cardinal *1648* g ✠1624 æ

PHILIPPUS Marggraff *zu* Este *und* Borgomanero *Herr zu* S. Martin. g ✠1592 æ h
* *Maria aus* SAVOYEN *Hertzoges Emanuelis Philippi* Natürliche *T.* g ✠1580 h

35
ertzog
ch seiner
in Capu=
n Baptis=
h1608
Carl

LUDWIG *Marggraff zu* Montechio *Venedisher General* g1593 ✠1667 æ 74.
* ……………………
Hippolyta heyrathete ihres Vattern Bruder. g ✠ æ

HYPPOLITUS *Maltheser Ritter* g1599 ✠1647. æ 48

NICOLAUS *von* Este g1601 ✠1640 æ 39. h
* *Svæva von* AVALOS Iuly Cæsaris *von* CAPUA *Fürstens zu* Conca *Wittib.* g ✠ æ

BORSUS *General unter der Meylændischen Cavallerie* g1605 ✠1657 æ 52. h
* *Hippolyta von* ESTE *seines Brudern* LUDWIGS. *T.* g ✠1656. æ

FORESTUS g1606 ✠1639 æ 33. h

CAROLUS PHILIBERTUS *Ritter des Guldenen Flüsses Königl: Span: Staats Rath Starb ohne Kinder* g1571 ✠1652 æ 81. h
* I *Lovise de* CARDENAS *Gr. zu* Colmenar g ✠ æ h
* II *Livia Marina* g ✠ æ

SIGISMUNDUS *von* Este Marggraff *zu* St Martin *und* Borgomanero. g1577 ✠1627 æ 50. h
* *Francisca von* HOTEL g ✠ æ h

36
ZO Bischoff
dena 1600
✠1644 æ 33.

CÆSAR g1614 ✠1677 æ 63.

CARL ALEXANDER g1616 ✠1679 æ 63.

✝ REINALDUS Cardinal Bischoff *zu* Reggio *darnach zu* Montpellier *Protector von Frankreich.* g1641 ✠1672 æ

Anna Beatrix.
g1626 ✠ h1656
*Alexander *der* II *Hertz: zu* MIRAN= DOLA g ✠ æ
PHILIBERTUS g1631 ✠1675 æ 44 h
Margaretha g1619 ✠ æ h1647
*Ferdinan: GONZAGA *Herzog zu* GVASTALLA g ✠1678 æ h

PHILIPP FRANCISCUS *von* Este *Marggraff zu* Este S: Martin *und* Lanzo g1621 ✠1652 æ 31 h1646.
* *Margar. von* SAVOYA *Hertz:* CARL EMANUELS Natürliche *Tochter die ihme* Dronero *zugebracht.* g ✠ æ h

CARL EMANUEL *von* Este *Marggraff zu* Borgomanero *Fürst des* Röm: Reichs *Ritter des Königl: Span: Bottschaffter am Kayserl: Hoff* g ✠1622 æ h
* *Paula* MARLIANA *von* Meyland g ✠ æ h

37
LDUS *Erst* Cardinal Diaconus *nach seines Vettern Tod*
on Modena *und* Reggio *1694. wird durch die Frantzosen van*
then vertrieben, von den Kayserl: Victoriosen Waffen aber
het seiner Vorfahren Recht auff Ferrara *ū:* Comachio *vom Römi=*
der zu erhalten. g1655 ✠ æ h1696. * *Charlotta Felicitas*
CHWEIG HANNOVER *Hertz:* IOH: FRIDRI: *T:* g1671 ✠1710 æ 39

SIGISMUNDUS FRANCISCUS *von* Este *Marggraff von* Lans *und* S. Martin *Fürst des Heyl: Röm: Reichs &c.* g1647 ✠ h167.
* *Theresia Maria* GRIMALDI *Ludovi Fürstens von* MONACO. *T.* g ✠ æ h

CAROLUS PHILIBERTUS *Marggraff zu* Dronero *Gouverneur zu* Turin g1649 ✠ æ
* *Theresia von* MAROLES g ✠ æ h

CAROLUS PHILIBERTUS *Marggraff zu* Porlezza. g1646 ✠ æ h1671
* *Bibiana* GONZAGA *Ferdinandi Fürstens zu* CASTIGLIONE *T.* g ✠ æ h

38
DRICH

Mathilda
g1673
*Camillus GONZAGA *Graff zu* NOVELLARA

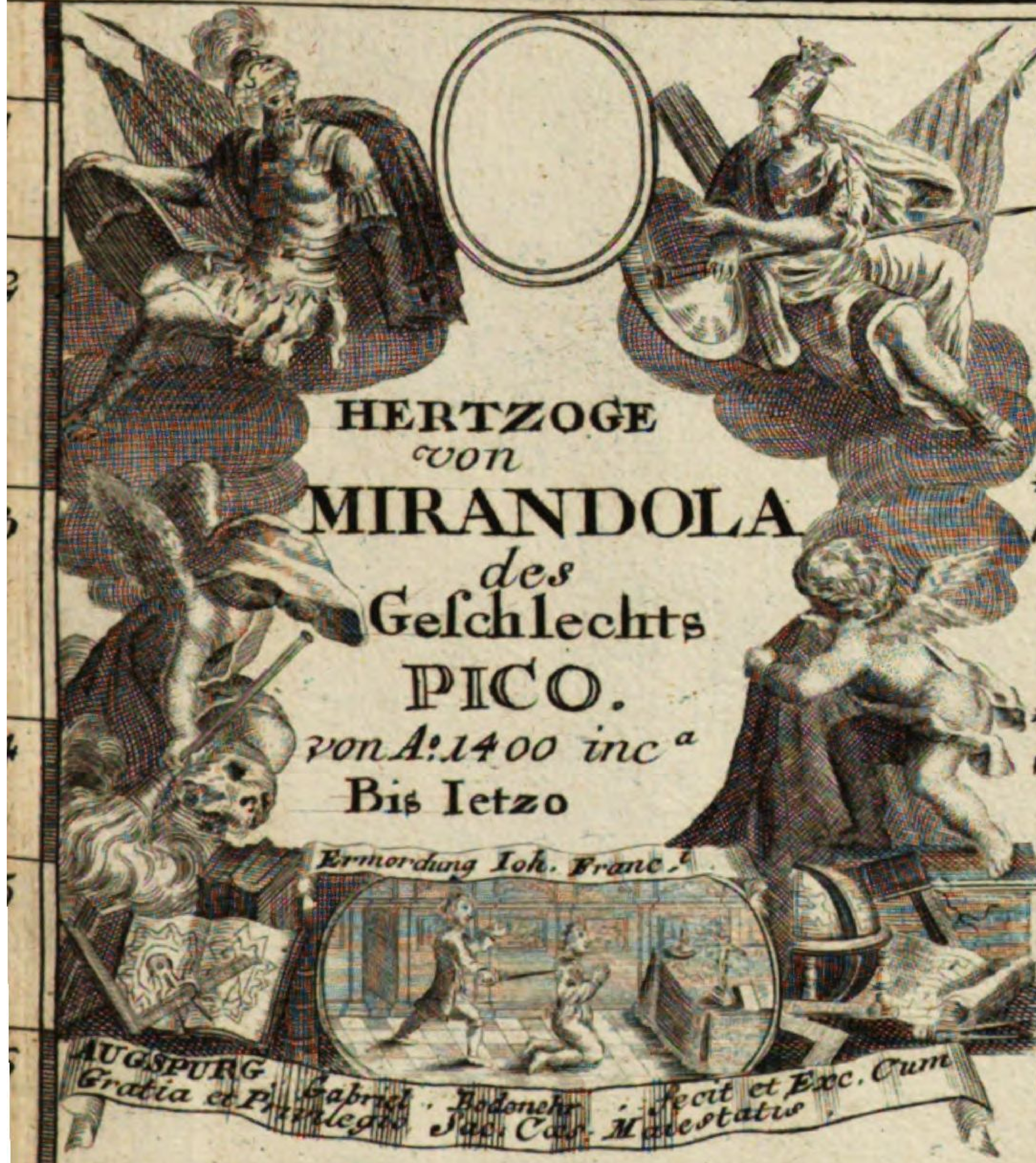
FRANCISCUS PHILIPPUS g1675

CAROLUS PHILIBERT, g1679

Aurelia g1683

GABRIEL D Este Marggraff d'Ormeo. g

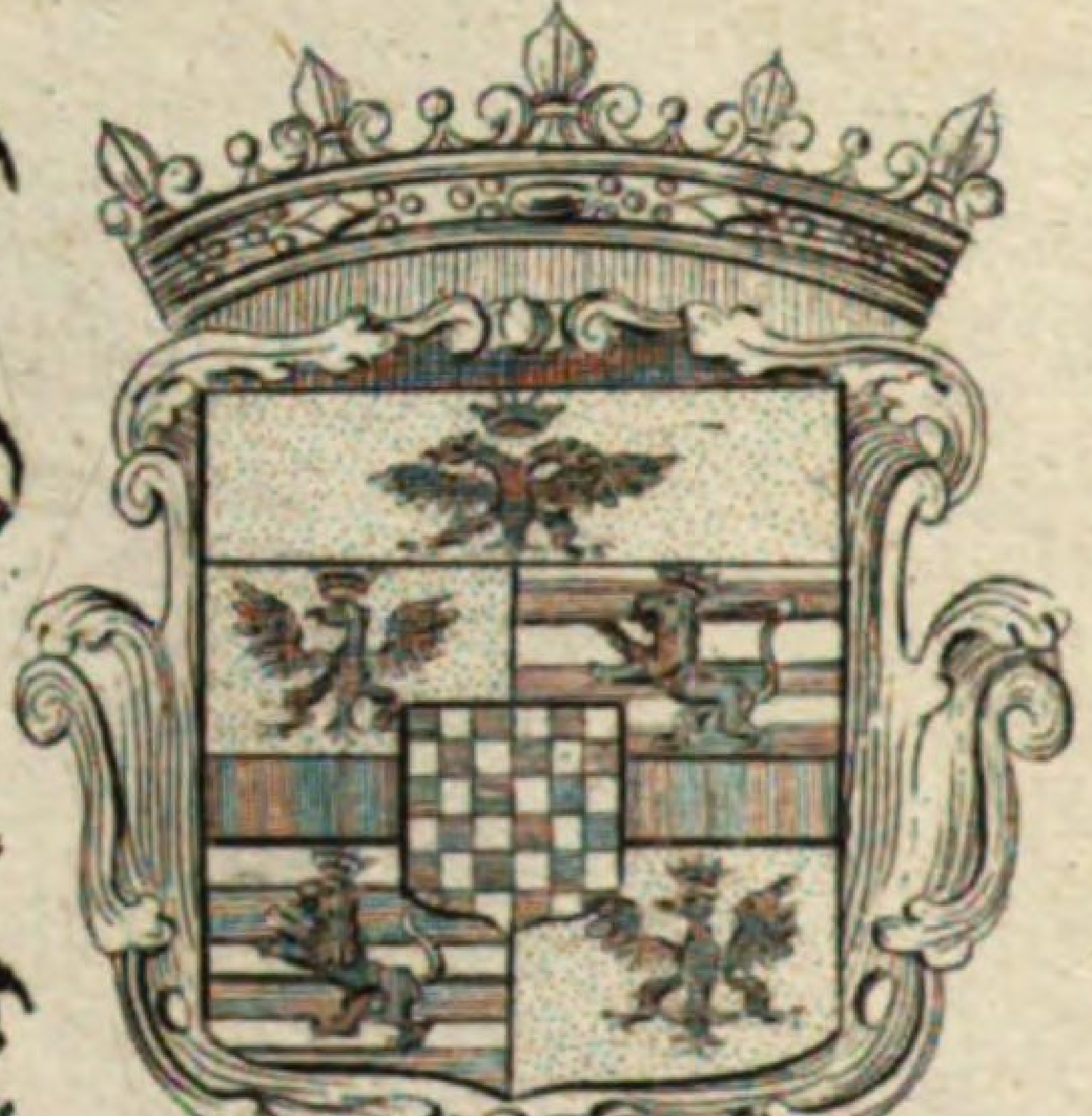
Christina
g1688
*Doria *March di* CIRIE g ✠ h
Maria Delfina g æ h



HERTZOGE von MIRANDOLA des Geſchlechts PICO.

von A.º 1400 inc.ª
Bis Ietzo

AUGSPURG Gabriel . Bodenehr . Fecit et Exc. Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Maiestatis



1

IOHA und Concordia **IOHANNIS** Sohn, machet sich durch Krieges
Thaten ✠ æ h ✱ Iulia **BOIARDI** g ✠

GALE ES Picus wird Phœnix sui Seculi
g ✠ bey Iungen Iahren erlangten wunder
Nicola elehrsamkeit g.1463 ✠1494 æ 31.

ANTONIUS MARIA Picus
wird von seinem æltesten Bruder
verjagt und dar durch ein berühm,
ter Krieger . g ✠1503.

2

IOHA elahrter Herr be,
schreibet UDWIG vertriebē
1503 von uirt 1510 aber nach
der Schlac von Kayser MAXIM:
I. durch d en Nefen GALEOTTO
bey Nacht ✠1533 æ h
✱ Johan T. g ✠

FRIDE RICUS Picus
g
✠
ohne Er,
ben.

LUDOVICUS Picus Herr zu Miran,
dola nach dehme Er mitt Hülffe Herzog
HERCULIS zu Ferrara seinen Eltes,
ten Bruder vertrieben g ✠
æ h
✱ Francisca TRIVULTIA Ioh.
Iac: T. g ✠ æ

3

IOHA
Picus
geblich d
schafft w
g ✠
✱ Charlo

GALEOTUS Picus der II kommet bey Nacht mitt
40 gewaffneten Mænnern u: ermordet seines Vattern
Brüder u: einen seiner Sehne nimpt dessen Gemahlen mitt
übrigen kindern gefangen 1533 will Mirandola an Franckr:
vertauschen. man wil aber Kayserl. seiten bey den Friedē
zu Crespy 1541 darein nicht willigen, doch blieb Mirandola
eine zeitlang in Franzöſ: Hœnden g ✠1571 æ h
✱ Hippolyta GONZAGA Ludw. Gr. zu Sabionera T. g ✠

✝

LUDOVICUS
Picus zu Limo,
ges in Franck,
reich verlæſſet
aber hernach
den Geistlichen
Stand g
✠

4

VIRGI CUS Herr zu Mirandola erster Graf zu Concordia er wirbet
Picus ines Guten krieges-Mannes g ✠1574 æ h
g ✠ Gr. von CORREGGIO Graf Hippolyti T. g ✠

Fulvia
g
Franc.
Gr. von
ROCHE
FOUCHA
UD g

Sylvia
g
Carl von
ROCHE
FOUCHA
UD Graf
vō Roßa

5

FRI LEXANDER Picus Succedirt seinem Bruder und
zu Co d von Kayser FERDINANDO II zum Hertzog gemacht 1619
✱ Hipp er des Güldenen Flüſses g ✠1637 æ h
Schwe ura von ESTE Cæsaris Hz: zu MODENA T. g ✠1630 æ

GALEOTUS
Picus Malthe,
ser Ritter g
✠ æ

Hippolyta
g
Sondrat
Hertzog
zu MON
TE MAI
NIANO.

6

GAL
g.1603
✱ Mari
✠ æ

Fulvia
g.1607
✠
h.1629
æ
✱ Albe,
ricus
CYBO
Fürst
zu Mas,
sa g

Iulia
g.1611
✠
æ
✱ Fran,
ciscus
Maria
Hertz. zu
Ceri
g
✠

7

2 ALEXANDER Picus der II Hertzog zu Mi Brigitta vor münderin ihres Brudern Enckelin
✱ Anna Beatrix von ESTE Herzog ALPHONSI des III Herzogs FRANCISCI MARIÆ g.1633. ✠ æ

IOHANNES Picus wird ein Iesuiter
g.1634 ✠1660 æ 26.

8

Maria
Isabella
g.1658

Laura
g.1660
h.1680.
✱ Ferdi,
nand
GONZA
GA Fürst
zu Cas,
tiglio,
ne.
g

FRANCISCUS Picus s
Vatter g.1661 ✠1689 æ 28 h
✱ Anna Camilla BORGHE
Fürstens zu Salmona

Fulvia
g.1666
h.1686
✱ Thomas
von AQUI
NO Fürst
zu Fero
lito.
g
✠

IOHANNES
Picus
g.1667

LUDOVICUS
Picus
g.1668

9

3 FRANCISCUS MARIA Hertzog zu Mirandola
seines Herren Gros vattern Schwester Brigitta

8 Margaretha Margr. zu
MONTFERRATH
Wilhelmi des VIII. T.
g ●1565. æ

9 2. FRANCISCUS der II.
Hertz: zu Mantova
g1533. ●1550. æ 17. h1549.
* Catharina aus OESTER-
REICH Keyſers FERDI-
NANDI des I. T.
g1533 ●1572. æ. 39

10 4. VINCENTIUS der I. He
1608, ſonſten die Mantuaniſc
durch die Tapferkeit des Obriſt
I* Margaretha FARNESIA He
Kinder zeugen halber verſtoſſen,
*II. Leonora DE MEDICES

11 0 5. FRANCISCUS der III.
Hertz: zu Mantova g1586.
●1612. æ 26. h1608. ſtarb oh-
ne Manliche Erben. * Marga-
retha aus SAVOYEN Hertz.
Carl Eman. T. g ●1655. æ

12 Maria wird an ih-
ren nächſten Agna-
ten vermæhlet und
ſolcher daher Hertz:
zu Mantova. g1609.
●1660. æ 51. h1627.

laut gleich oben

CAR
zu Ret
auch d
der 8. H
tova.

13 10. CAROLUS der IV. Hertz:
dieren, und der Hertz. ſich nach
GA Hertz. zu GUASTALLA w

Conſtan-
tia g
BOSSO

4 RAINUTIUS
Maltheſer R: Car-
dinal 1545 Ertz
Biſchoff zu Napoli
und Ravenna.
g1530 ✝1565 æ 35

Victoria
g
Guidobaldo
Hertzog v.
URBIN

5 erlanden an Don IOHANN D'AUS,
enfortgang doch ſeine ſtete geloſia mitt
erne Ehren Sæull auff gerichtet.

6 hæter
r Tumult
de geræth,
ſöhnet

Marga-
retha
g. Vincen-
tius H. z
zu MAN-
TOVA
doch weil
ſie un-
frucht-
bahr ver-
ſtoſſen
und ſie
ging in
ein Clo-
ſter zu
Piacen-
za

7 Victoria

8 OCTAVIUS Farneſe
vom vatter aus Ungleichen
verdacht gefangen geſetzet
darinnē Er auch geſtorben

8 HORATIUS
Farneſe
g1636
✝1656
æ 20

PETRUS
Farneſe
g1644
✝1677
æ 33

Maria
Magdale-
na
g
✝1693
ledig

Catharina
Abtiſſe
g
✝1684
æ

9 DER ſo wegen
del Gefangen
den.

Marga-
retha
g

Catha-
rina

PAULUS III.P
Belagrung

HER

PA

PIAC

d

Geſch

FARN

von A: 1

Bis

AUGSPURG, Gabriel B
Gratia et Privilegio

1

us General der Römischen Kirchen g ✠ æ h

Farnese Herr zu Mont'Alto g ✠ æ h

ANA aus dem Hauſſe **SERMONETA** g ✠

2

Florentz kompt nach Rom in Diensten des Cardinals **ALEXANDRI VI**, wird von dehme zum **Schatz Meister** der
off zu **Parma** gemacht, gelanget zum Diaconat des S. Collegy.
thut König **HEINRICH** den **VIII** in **Engelland** in den Bann
chlægt ein General **Concilium** erst nach **Mantova** hernach
t den Stilstand zu **Nizza** 1538, confirmirt die societæt der
t es der Kirchen nimmet ihr dargegen **Castro** und belehnet
welches Er als ein der Kirchen heimgefallenes Lehen dem
mitt **Parma** und **Piacenza** 1545 g 1468 ✠ 1549 æ 81 hatte ehe
ERIN des **RUFFINISCHEN** Geschlechts von welcher
nde.

* ✠

Julia
wahr bey Pabst
ALEXANDRO
VI in groſse Gunst
dahero sie von
ihrem Gemahl
umgebracht
worden. g

BARTHO LOMÆUS
Farnese
von dehme die
Hertzoge zu
LATERA

3

ertzog zu Castro, Parma u: Piacenza Ein wollüstiger u:
keiten an **Cosmo Gerea**, Biſchoffen zu **Faenza**, verbindet sich heym-
CARLN den **V**, wil **Genova** an **Franckr** bringen, wird von 4 zusamen ge-
yserl. Gouverneurs zu **Meÿland**, in **Piacenza** getödtet, welchen Todt
et: war auff **Piacenza** von den Kaÿserlichen eingenomen **Parma** aber
✠ 1547 æ * Hieronyma **ORSINA** Ludw. Gr. zu **Pitigliano** T. g ✠ h

ALEXANDER
Cancellarius
Apostolicus
g ✠ æ

g
BOSSO SFOR·TIA von
Santo·
Flora.

Constan·
tia g

4

AVIUS Hertzog zu **Parma** und **Piacenza** commandirt seines Grosvattens
die Protestirende gesandte Auxiliar völcker, vermiſset sich Er wolle in der **Luthe**.
lud sein Pferd noch baden 1547 wird nach dessen Tod von **CAMILLO ORSINI** nicht
sen von den Neüen Pabst **IULIO III** aber eingesetzt, von dem Kayserlichen Gou-
r deswegen bekrieget suchet beÿ König **HEINR**: dem **II** in Franckr: Hülffe wird
mitt dem Kaÿser ausgesöhnet und ihme **Piacenza** auch restituirt 1556 g 1524
h 1538 * Margaretha Kays. **CAROLI V**. Unæchte T. Alex de **MEDICES** witt: g ✠ 1586.

HORATIUS Hertzog zu
Castro wird bey Erobrung
Hesdin erſchossen g ✠ 1553
* Diana Kön: **HEINR. II** in Franckr.
Natürliche T nachgehents Franc:
de Mont **MORANCI** Gemahlin
gestorben in Hohen Alter
g ✠ 1616.

RAINUTIUS
Maltheser R: Car-
dinal 1545 Ertz
Bischoff zu Napoli
und Ravenna.
g 1530 ✠ 1565 æ 35

URBIN
Guidobaldo Hertzog v.
g
Victoria

5

XANDER Hertzog zu **Parma** und **Piacenza** Ein Unvergleicher Kriegs Held Gouverneur der **Span: Niederlanden** an Don **IOHANN D'AUS**-
Antwerpen 1585, Erhelt selbig Jahr das Guldene Flüss, kæget die Factionen gegen König **HEINR**: den **IV**. derenfortgang doch seine stete gelosia mitt
ich am arm verwundet 1592 Stirbt auch in selben Jahr, u: wird ihm zu **Rom** im Capitolio eine Marbelsteinerne Ehren Sæull auff gerichtet.
DUARDI Infantin daheer der Sohn Prætension auff **PORTUGAL** machte. g ✠

6

nza Ritter des Güldenen Flüsses commandirt
t, beliebet den Frieden Schlus zu **Vervin** für sich
stlichen völcker gegen die **Venediger** ann 1606 g
rancisci u: Olympiæ **ALDOBRANDINÆ** welche
Pabst gewesen g ✠ æ

ODOARDUS wird **Cardinal** gibet einem Ubelthæter
in seinen Pallast zu Rom Schutz waraus ein grosser Tumult
entstehet 1604 dar über Er in des Pabstes Ungenade geræth,
so das er kaum durch seines Brudern vorbitte versöhnet
werden künte g ✠ 1626. æ

za
Piacen-
ter zu
en Clos-
gng in
undere
Stefen
bahr ver-
frucht
sie Un-
doch weil
TOVA
zu **MAN**-
tius H.
Vincen-
g
Marga-
retha

7

cenza und **Castro**, wendet sich von der Spanischen zur Fran-
und seinem Lande viel schaden zu, verpfændet **Castro** dem
es **URBANI VIII** Gunst, u: wird von ihme bekrieget dar
lig verbindet 1641 wird darauff im Bann gethan u: erlangt
C **ES** Gros Herz: **COSMI III** T. g ✠ 1679.

FRANCISCUS MARIA
Cardinal
1645 g 1620
✠ 1647 æ 27

MODE NA, g
Franc: H. z. von
g
Maria

MODE NA.
Franc: Hertz v.
g
Victoria

OCTAVIUS Farnese
vom vatter aus Ungleichen
verdacht gefangen gesetzet
darinnē Er auch gestorben

8

6 **RAINUTIU**
Sprach Meister se
Vatter Schulden dem
zu Pisa die auffhebung
* I Marga aus **SAVOY**

em Franzöſishen
wægert sich seines
r durch den Tractact
1666 æ h 1664
684 æ h 1668 } 2 Schwestern
ENA Töchter

ALEXANDER Farneſe, wird Grande
di Spagna 1662 Vice Re in Navarren 1660
Ritter des Güldenen Flüsses 1678 Gouverneur
in Niederland von 1680 Bis 1682 General zur See
1687 g 1635 ✠ 1689 æ 54

HORATIUS
Farneſe
g 1636
✠ 1656
æ 20

PETRUS
Farnese
g 1644
✠ 1677
æ 33

g
✠ 1693
ledig
Maria
Magdale

g
✠ 1684
æ
Catharina
Abtiſsé

9

g 1664
h 1692
Francis:
der I
Hertz
zu Mo-
dena
g

US Hertzog zu **Parma** und **Piacenza** folgete dem Vatter im Regi-
Brudern wittib zur Ehe nach erhaltener Dispensation g 1678 h 1695
Chur Princeſsin zu **PFALZ** Chur F. **PHIL WILH**: T seines Bruder witt: g 1670

ANTONIUS
Farnese
g 1679.

ALEXANDER so wegen
gewiſser Hændel Gefangen
gesetzet worden.

g
Marga-
retha

Catha-
rina

10

20 21

den halber (wardurch er den Neid und wandelbahren Glück auch Haupt Feinden den Turianern obgesieget)
IS welcher Ano 1295 gestorben den Grund zur Hoheit Seines Hauſſes gelegt Vetter, erhælt die Ober
von Kaÿser HEINRICH den VII den Titul eines VICARII des Reichs 1330 g.1250 †1323 æ73h *Bonacossa

1
bete nach
æümdete
uder beym
ACTIUS
m weeg 1336

LUCHINUS führete nach
Seinem Vetter ACTIO das
Regiment in Meÿland wur-
de aber von Seiner unkeuſchen
Gemahlen vergeben. g
*Isabella FIESCA

IOHANNES Cardinal und Ertz Biſ:
auch Fürst zu Meÿland bringt Sein
Haus zur Höchsten Macht und 1349 zur
Beherschung der LOMBARDIE †1354
Setzet Seinen Bruder STEPH Sohne
zu nerben ein

STEPHANUS Kaÿsers
LUDWIGS BAV Mund
Schenck von dehme er ver
geben wird 1327 *Valen
tina DORIA Barnabonis
von GENOVA T. g †

2
uccedirt IO
rtheilt und be
na Lodi Piacen
Bologna bald ver
ebendurch Un
ola GONZAGA
Mantova T.

GALEACIUS theilet nach MATTHIÆ
Tod mitt BARNABA Meÿland und alle Land
in 2 gleiche Theil wird Reichs vicarius
unter keyser CAROLO IV richtet zu Padua
auf Franc Petrarchiæ einrathen ein Gym-
nasium auf. g †1378.
* Blanca aus SAVOYA Gr. Am ad. V. T.

BARNABAS führet wegen Bologna einen
schweren doch fruchtloſen Krieg wird vor
Mantova geschlagen von seinem vetter IOH:
GALEACIO gefangen und nach 7 monath ver-
geben hat 18 Eheliche und 10 Unehliche kinder
erzeuget darvon 10 Töchter wolver heÿrathet g.
†1387. * Beatrin SCALIGERIN

3
eiland darzu von kaÿs WENCES
ova Treviso Trient schlægt
in eusserste Noth treibt Franc GON.
ologna und erobert di Stadt g1347.
* II: Catha. Barnaba Seines Vettern T.

MARCUS VIS.
CONTI Starb ohne
Erben g †1382
* Elisab. aus BAYERN
Hertzog Fridrich T.

LUDOVICUS
VISCONTI Hr zu
Lodi und Crema
g * Violanta v.
MEYL: Galiacij T.

CAROLUS Hertzu
Parma g † * I
Graf von ARMAGNIC
g † h * II Marga
aus CYPERN Kön Petr Schw

RUDOLPH
Herzu Berga
mo g †1385
mitt dem vetter
hingerichtet

MASTINU
Herzu Bresc
g † *
SCALIGER
Hz: zu Veron

4
HANNES MARIA Hertzog zu Maÿland
grausamer Tÿrann læsset viel Menschen durch
nde Hunde erwirgen und das Hertzogthum
h aus wertige Feinde schændlich zergliedern
über er auch in S. Godhard kirchen in Meÿland
inig verschwornen erschlagen wird g1388. †1412 æ24
rben * Antonia MALATESTA Sigism Hr zu Rimmini T.

3. PHILIPPUS MARIA Hertzog zu Meÿland ein Gros
mühtiger und Kluger Herr bringt das zerstimlete Hertzogthum
ziemlich wider zuſamen straftet die Mörder Seines Brudern am Leben
jaget den Pabst EUGENIUM den IV wegen Partheiligkeit mitt
Seinen Feinden den Venedigern von Rom † ohne Ehliche erben g1392
†1447. * I Beatix SCALIGER IN Facini wittwe die er wegen Ehebr. Enthaupt
lies * II Maria aus SAVOY Hertzog Amad IT. g h1427. * Agnes v. M

5
RANCISCUS SFORTIA Graff von
atignola behauptet nach seines Schwæhers Todt
Succession und wird Hertzog zu Meÿland A: 1450
hme sich A: 1464 auch Genova unter warff die
ch bis A: 1478 Meÿlændiſch blieben g.1401
1466 æ 65.

Blanca Maria Eine Natürliche To
da hero man ihr keine Succession gestatt
wolte, wie wohl ihr Ehe Gemahl wuste es a
zu er zwingen und sich ans Regiment zu bringe
g † æ h

6
ALEACIUS MARIA SFORTIA
rtzog zu Meyland von einigen als ein
rech ter Ansehnlicher von andern
er beſchrieben das bey gehapter
he Er sich zur ver Schwendung,
ilheit und Grausamkeit verleiten
ſen wie Er dan endlich in S.
ffins Kirchen ermordet worden.
440 †1477 æ36.
Dorothea von MANTOVA Margr Lud. T
Bona von SAVOYA Hertz Lud T.
†1485 h1458

7 LUDOVICUS MORUS Hertzog zu Meyland tritt
in Allianz gegen die Venediger schlieset doch mitt ihnen
einen abſonderlichen Frieden locket zu seinen Schaden
die Frantzosen in Italien 1484 vorenthælt seinem Vetter
die Regierung wird aber von LUDW den XII in Franck-
reich aller Lænder beraubet flüchtet in Teutschland
mitt den seinigen 1490 kommet 1491 wieder zum Regi-
ment, mus es aber bald wieder quittiren, u. sich A: 1500
denen Frantzosen gefangen ergeben in welchen zu
Stand Er auch gestorben. g1452 †1506 æ 56.
* Beatrix D'ESTE Herculis des I Hertz. zu FERRARA
T. g †1497 æ h1491.

ASCANUS MARI
SFORTIA Ertz Biſch
zu Meÿland und Cardina
denen Venedigern ver
und gefangen nach Be
in Franckreich geführ
A: 1500. doch durch de
dinals von Amboise
bitte bald wieder erla
g †1505

Alte
MARGRAF
und HERTZO
MEŸLA
aus den
Familie
VISCONTI und
von A: 1370 B
da Kaÿ
CAROL d
Mitt diesem Her
seinen Herren
PHILIPP
Köni
in HISPA
belehnet
König in Franckre

AUGSPURG Gabriel Bodenehr fe
Gratia et Privilegio Sac Cæs

7
FRANCISCUS der I Kön
Meÿland und Genova wie
strebet vergeblich nach der
aber für Pavia 1525 geschlagen
geführet g1494 †1547 æ53

EACIUS kahm im 8
chafft zur Regierung
risse solche zu ſich; u.
t u: MORUS die Regien
darzu ia brachte dieſen
torben. g1469
SI. T. g †1524

Blanca Ma
ria g1472
†1510 æ38
h1474
MAXIMILI
ANI des I Rö
miſchen Kaÿ
sers zweite
Gemahlen

8 MAXIMILIANUS SFORTIA
durch die Schweitzer restituirt 1512, er-
hælt die Schlacht bey Novarra 1513 ergibt
sich und sein Land dem Kön FRANCISCO
dem I mitt vorhalt einer Iæhrlichen Pension
von 38 Tausend Cronen Starb zu Paris
ohne Erben g †1520 æ h

9 FRANCISCUS SFORTIA wurde von K
CAROLI V mitt dem Hertzogthum Meÿland be
A: 1519 hernach verworffen u. doch auff Pæbstl
wieder restituirt Starb aber ohne Erben g †15
* Christina aus DENNEM. Kön. Christierns, un
Kaÿsers CAROLI V Schwesters Toch: g1523 †15
Nach dieses Herrn Todt zog der Kaÿ: CAROL der V diese
zogthum als ein heim gefallenes Reichs Lehn zu sich hinweg
te der König in Franckreich seine alte Prætension wieder herfür doch der Ka
belehnete A: 1556 seinen Sohn PHILIPPUM den II König in Spanien mit
Hertzogthum Meÿland und wurde A: 1559 zu Cambray mit den Fran
Friede gemacht. Den Verfolg zeiget Nachstehende Tabell.

8
HEINRICH de
in Teütschland sei
†1559 an einer wu
* Catharina MEI

ben LUDOVICO MORO von denen
gen welche ihn gezwungen das Er
resolvieren müessen g †1511 æ

Bona
g †1558 æ
h1518
SIGIS
MUND
Kön: in
Polen

ferrat **RAINERI** Sohn, von **ALERANO** /: welcher von Keyſer **OTTEN** dem I. Aº967. mit dem
rad abſtamend, thut einen Zug ins Gelobte Land, und erweiſet ſeine Klugheit und Tapferkeit. g * æ h
LEOPOLDI des IV. T. g * æ

1 **BONIFACIUS** der III. Marggraff in Montferrat einer der Oberſten Häupter des Heer-Zugs in Orient, Aº1202. da Conſtantinopel erobert worden, wird König in Theſſalia verkauft Candia den Venedigern 1204. g * æ
*I. Helena Marggr: von **BUSQUES**. g * æ h
*II. Maria aus **UNGARN** Iſaacs **ANGELI** Keyſ: zu **CONST**: W. g * æ h
*III. Eleonora von **SAVOYA** Guidonis Gr: zu Vintimilie T. g * æ h

RAINIERUS König zu Theſſalonich. g * æ h 1180.
* Maria **COMNENA**, **MANUELIS** Keyſers zu Conſtantinopel. T. g * æ . wird beyden von **ANDRONICO COMNENO** vergeben. 1

2 **WILHELM** der V. Marggraff in Montferrat. g * æ h
* Bertha Marggræfin von **GRAVEZANA** Bonifacii. T. g * æ

DEMETRIUS König zu Theſſalonich wird aber daraus von **THEODORO ANGELO** vertriben und starb ohne Kinder. g *1227. æ h
*. Beatrix **DAUPHININ** von Vienne. g * æ 2

3 der IV. der Ris genand, Marggraff in Montferrat, krieget Unglücklich für Keyſer
II. wider die Meylænder. g *1254. æ h
aus **SAVOYA** Grafens **AMADÆI** des IV. T. g * æ 3

4 I. der Groſſe genand, ein berühmter Kriegs-Held, hælt **CAROLI** von Anjou Parthey wider
von denen von Alexandria gefangen und stirbt bey ihnen das folgende Iahr. g *1292. æ h
LIEN Königs **ALPHONSI** des X. T. g * æ 4

5 echte erobert Caſal
*1305. æ h 1296.
Gr: **AMADÆI** des
æ.

Iolantha die I. g * æ h

ANDRONICUS PALÆOLOGUS Keyſer zu Conſtantinopel deſſen zweyte Gemahlin. g * æ 5

6 GNUS **PALÆOLOGUS** unternimmet ſich nach ſeines Vettern Todt der Succeſſion im Montferrat,
hweren Krieg wider den Marggraffen von Saluzzo auſſtehen, erlanget von Keyſer **HEINRICH** den VII.
ntze zu ſchlagen 1312. g *1338. æ h 1306.
Opicini zu Genua. T. g * æ 6

7 ggraff in Montferrat wird das Haupt wider
n und Fürſten zu Meyland, führet auch ſolchen
des III. Königes in **MAJORICA**. T. g * æ

Iolantha die II. g * æ

AIMON von **SAVOYA** aus welcher Heyrath der Grund der Savoyſchen Prætenſion auf Montferrat beſtehet, weil darbey bedungen ſein ſoll, daß in Abgang des **IOHANNIS** mænlichen Stamens, dieſer Iolanthæ Nachkommen ſucedieren ſolten. g * æ h 7

8 n Frid wird in der
r ermordet. g *1378.
Galeaty. T. Ludovici
RENCE. W. g * æ

IOHANNES starb Unverheyrathet zu Napoli. g *1381. æ

THEODORUS PALÆOLOGUS der II. Marggr: in Montferrat nach ſeinen Brudern 1381. wird von den Genoveſern zum Fürſten und Regenten erkieſet 1409. und wider verworffen 1413. g *1418. æ
*I. Iohanna **ROBERTI** Hertzogs zu **BAAR**. T. g * æ h 1397.
*II. Margarª aus **SAVOYEN** Amadæi Fürſtens in **PIEMONT**. T. g *1469. æ hi 1403. *ohne K. 8

9 OGUS Marggraff in Montferrat begibt ſich in dem Bund gegen Hertzog **PHILIPPUM MARIAM** zu Meyland, verliert aber Land,
retiriren müeſſen, wird aber durch Keyſers **SIGISMUNDI** vermittlung und den Ferrariſchen Friden-Schlus reſtituirt 1433. g *1445. æ h 1411
VII. T. g *1460. æ 9

10 en Italianiſchen Kriegen
Erben. g *1483. æ
* eyland. T. g *
: II. Hrn: v. **BOUSSAC**

BONIFACIUS der V. ſucedirte ſeinem Bruder. g *1493. æ
*I. Helena von **BROSSE** der Bernardæ ſeines Brudern 2. Gemahlin Schweſter. g * æ h
*II. Maria **BRANKOVITTIA**, Stephani Deſpot in S T. Enckel von ſeiner Tochter Angelina. g * æ h

THEODORUS Cardinal 1467. ſchneidet ſich über dem Eſſen mit einem Meſſer u: ſtarbt davon. g *1481. æ 10

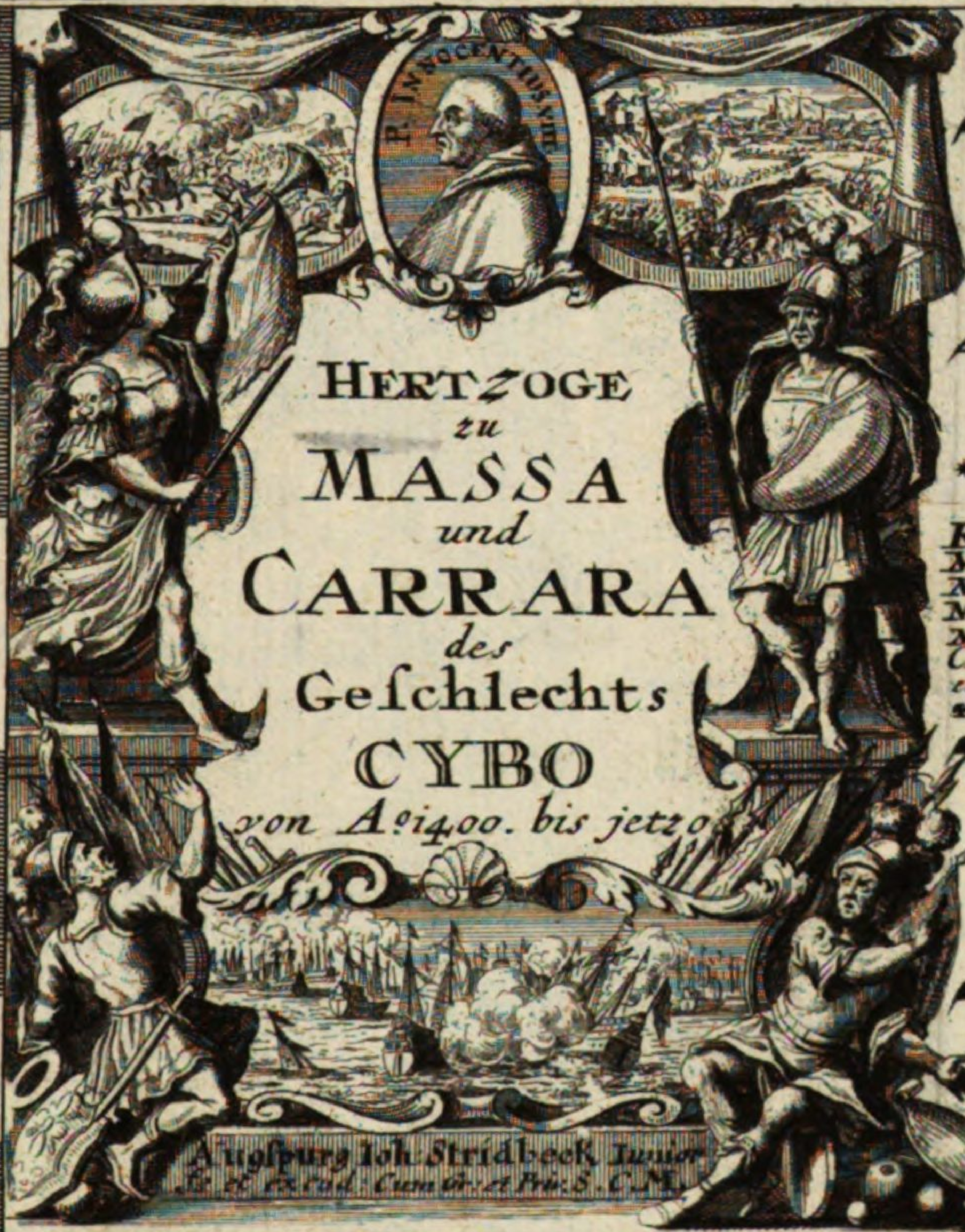
11 aber im 30 Iahr
h 1508.
æ h

IOHANNES GEORGIUS erſt Biſchoff zu Caſal nach ſeines Brudern Sohnes **BONIFACII** Todt aber Marggraff in Montferrat der Letzte ſeines Stamens dan Er als Breütigam mit Iulia aus **ARRAGONIEN**, Königs **FRIDR**: zu Napoli. T. verſtorben. g *1533. æ 11

12 agt ihrem Herrn
, dargegen ſich
* æ

FRIDRICH GONZAGA Hertz: zu Mantua, welchem Keyſer **CARL** der V. 1536. das Montferrat zu Misvergnügen des Hertzogs von **SAVOYEN** verliehen, wiewohl deſſen Nachkommen dannoch faſt 100. Iahr hernach, durch den zu Quieraſque 1631. geſchloſſenen Friden, ein gutes Stück dieſes Landes überkommen. 12

Man ſehe die Genealogia der Hertzoge v. MANTUA.



HERTZOGE zu MASSA und CARRARA des Geſchlechts CYBO von Ao. 1400. bis jetzo

Augſpurg Ioh. Stridbeck Iunior Sc. et excud. Cum Gr. et Priv. S. C. M.

A
der Könige RENATI und
* Ginevra MAR

IOHANNES BAPTIS hernach nacher Rom, und in die
Prælatur, wird durch u Melfi und Cardinal 1473. weiter
deſsen Statthalter zu Rom II. zeiget einen grosen Eiffer die
Chriſtliche Potentaten in intræglich iſt, wie er dan nachgehends
ſolche Gelder zum Krieg das Belvedere und andere Gebæude
anwendet; Man will dieſer bekennet, befleiſsiget ſich ſolche zu er-
heben, und ſoll deren XV 1492. æ 60.

FRANCISCUS CYBO wird
und Grafen von Anguillara
war und er hernach an das
ſchaft Ferentillo an ſich 1517.
* Magdalena de MEDICES La
g * æ

Theodorina
g *
h 1477. æ
*Gerhard USODIMARI von Genua der in das Haus CYBO adoptiert worden.
g * æ

Richarda MALASPINA Alberti Mgr: zu MASSA u: CARRARA einige T. g
* æ

LAURENTIU
Hauptmann über
Leibwacht, erhalt
Gefangenſchaft, ero
Hertz: SFORTIA
die Gemahlin den
Maſſa und Herren
æ h 15

IOHANN BAPTISTA CYBO Biſch: zu Marſilien. g
* 1550. æ

Catharina
g * 1557.
æ h
*Iohann Baptista VARANI Hertzog zu Camerino
g * æ

IULIUS CYBO ein tapferer MAXIMILIAN den
nach des Vattern Tode des Staat oria welches er 1566. erkauft,
rara 1549. mus ihn aber der Mutter, 609. erkauft, General Leü-
V. um Hülfe angeruffen, wider geb ntin grosen Ruhm in
nach mit ſeinem Schovager Fieſch önige in Franckreich u:
um Genua in ihren Gewalt zu br gewesen. g 1527. * 1623. æ 96.
auf ernanten Keyſers Befehl im zu URBIN Tochter.
und enthauptet. g *
* Perotta DORIA
* 1575. æ h 1563.

Eleonora
g *
æ
*I. Ioh. Ludw. FIESCHI der bey Ausführung der Conſpiration wider Genua ins Meer gefallen und ertruncken.
g * 1547.
æ h
*II. Ioh. Ludwig VITELLI Marggr. zu Cetona ein berühmter Kriegs Obriſter.
g *
æ h

ALDERANUS CYBO Mar
Hertz: von Urbin erzogen, unte
panto mit grosem Ruhm beygewo
* Marſiſia von ESTE Franciſc
g * 1608. æ

Lucretia.
g * 1607.
æ h
*Hercules SFONDRATO Herr zu MONTEMARCIANO.
g * æ

CAROLUS CYBO Fürſt z
* Brigitta SPINOLA von

1. ALBERICUS CYBO der II. der erſte Hertz: zu Maſſa und Fürſt zu Carrara, durch Erhebung Keyſers LEOPOLDI I. 1664. g 1607. * 1690. æ 83. h 1616. zeügete 13 Kinder
* Fulvia PICA, Alexandri Hertz: zu MIRANDOLA. T.
g * æ.

ALDERARDUS
Cardinalus in
zu Oſtia zweite
Collegii. rch zu
g 1613. den 21 ntin.
den 22. Iul

Placidia
g *
æ h
*Carl von GUEVARA Hertz zu BOVINO.
g * æ

DOMINICUS Abbt
g 1623.

Ricciarda
g *
æ h
*Alphonſus GONZAGA Gr. zu NOVELLARA
g * æ

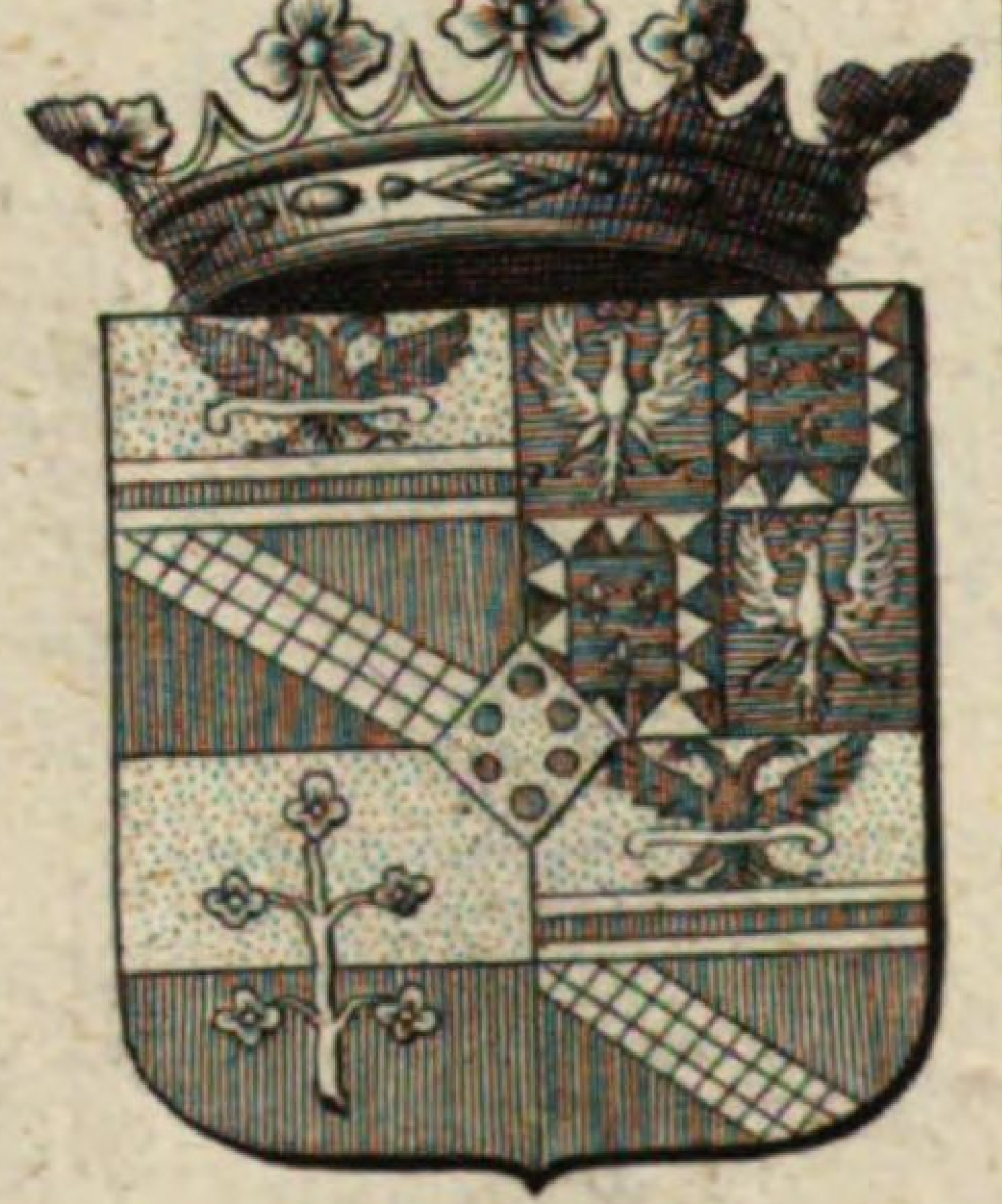
2. CAROLUS CYBO der II. Hertzog zu Maſſa, Fürſt zu Carrara
g 1631. h 1673.
* Theresia PAMFILIA Camilli Fürſtens zu S. MARTIN. T.

FRANCISCUS MARIA
Geiſtlich. g 1644.

ALBERICUS der III.
g 1674.

Olympia.
g 1676.

ALDERANUS
g 1690.



FÜRSTEN zu MONACO und VINTIMIGLIA aus dem Hausse GRIMALDI von Aº 1450. inc bis jetzo

AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et Excudit
Cum Grat. et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.

1

LAMBERTUS Grimaldi *NICOLAI Herrn zu* Antibe-Sohn Fürſt *zu* Monaco *durch die Gemahlin, erwehlet die* Frantzöſiſche *Partey und wird von König CAROLO* VIII. *zum Statthalter der* Weſt-*Seiten von* Ligurien *verordnet*. g *1493. æ h

Claudia GRIMALDA Fürſtens *CATALAUNI und Blancæ von CARRETTO einzige Tochter und Erbin*. g * æ

IOHANNES Grimaldi Fürſt *zu* Monaco *und* Vintimiglia *dienet CAROLO VIII. und LUDOVICO XII. in Franckr: wird mit dem* Ritter Orden *S*: Michaels *begabet aber von ſeinem Bruder LUCIANO im Zanck umgebracht*. g *1505. æ h . * *Iohanna v. SAVOYA Hz: Phil: Natürliche T.* g * æ

LUCIANUS Grimaldi Fürſt *zu* Monacou: *Graff zu* Vintimiglia *nachdeme er ſeinen ältern Bruder ertödet, wird hinwider von* Bartholomæo *DORIA umgebracht*. g *1523. æ h
*. *Anna v. PONTEVES. Fr. von CHABANNES*. g * æ

✠

AUGUSTINUS Grimaldi *iſt bey König LUDOVICO XII. in groſſen Gnaden, bekomet von ihme das* Biſtum Graſſe, *wird aber, nachdeme er ſich, um an ſeines Brudern Mördern, Rache üben zu können, zu Keyſer CAROLO* V. *gewendet, deſſen beraubet, und hingegen von dieſem zum Ertz-Biſchoff zu* Oriſtan *gemacht*. g *1532. æ

2

RENATUS von VILLE NEUFUE Ba. von VINS.

Maria

HONORATUS der I. Grimaldi, Fürſt *zu* Monaco, Marggraff *von* Companea, *Graff zu* Canouſe, *welche Herrſchafften ihme von* Keyſer *CAROLO* V. *zugeleget worden, nachdeme ſein Vetter und Vormund AUGUSTINUS ihn und ſich in deſſen Schutz begeben, hat den Ruhm eines klugen Gelehrten und milden Fürſtens nach ſich gelaſſen*. g *1581. æ h1545.
* *Iſabella GRIMALDA von* Genova. g * æ

3

CAROLUS der II Grimaldi Fürſt *zu* Monaco *ſtarb ledig*. g *1589. æ

FRANCISCUS Grimaldi *ſtarb am Spaniſchen Hoff*. g *1583. æ

HERCULES Grimaldi *wird erſtlich zum* Geiſtlichen *Stand gewidmet; aber nach ſeines älteſten* Brudern Tod, Fürſt *zu* Monaco, *worbey er ſich gegen der* Frantzoſen Machinationes, *und innerliche Conſpiration maintenirt, aber endlich von einigen ſeinen Unterthanen ermordet wird*. g *1604. æ h 1595. * *Maria LANDO, Claudii* Fürſtens *zu VAL DE TARRO. T.* g * æ

HORATIUS Grimaldi *ſtarb zu* Napoli. g *1620. æ

4

HONORATUS Grimaldi *der* II. Fürſt *zu* Monaco, *anfangs unter der Vormundſchafft ſeines Oheims FRIDERICI LANDO, welcher zu vermeinter mehrerer Sicherheit* Spaniſche Guarniſon *in* Monaco *eingenomen 1605. als aber dieſe nachmahlen den Meiſter ſpielen wollen und dem Fürſten* Unerträglich *geworden, hat er ſie durch Nächtlichen unverſehenen Überfall heraus getriben, und ſich 1641. in* Franzöſiſche Protection *begeben, worauf er von König LUDWIG den* XIII. *zum* Hertzog *zu* Valentinois *und* Pair *de* France *gemacht, auch mit der Herrſchafft* Buis, *Marggrafſchaft* Baux *und andern mehr, zur Compenſation deren Güter begabet worden, die ihme die Cron Spanien un Napolitaniſchen confiſcirt*. g *1662. æ h . * *Hippolyta TRIVULTIA, Theodori Gr. zu MELTZO. T.* g *1638. æ

Iohanna. g * h æ
* *Theodorus* TRIVULTIUS *welcher nach ihrem Tode* Cardinal *worden 1664*. g * æ

5

HERCULES Grimaldi *der* II. Marggraff *zu* Campanien *und* Ritter *von* Alcantara, *nachdeme er aber ſeinem Vatter die Spaniſche vertreiben helffen, und ſich dahero der Spaniſchen* Penſionen *verluſtigt gemacht*, Marggraff *zu* Baux *und* Franzöſiſcher Söldner, *erſchieſt ſich ſelbst aus Unvorſichtigkeit*. g *1651. æ h1641.
* *Aurelia SPINOLA Lucæ Hr. zu MOLFETIA Erb Tochter*. g *1679. æ

6

LUDOVICUS Grimaldi *Souverainer* Fürſt *zu* Monaco, Hertzog *zu* Valentinois, Pair *de* France *Ritter des Königl. Ordens 1689*. g1642. h1660.
* *Charlotta Catharina von* GRAMMONT Hertz: *Antonii T.* g *1678. æ

Dorothea Maria Renata. g * æ h
* *Marcheſe DORIA* g * æ

Thereſia Maria g * æ h1671.
* *Sigm: Franc: v. ESTE Mgr. von LANS*. g * æ

Maria Hippolyta. g * æ h
* *Andreas IMPERIALIS Fürſt zu FRANCA VILLA*. g * æ

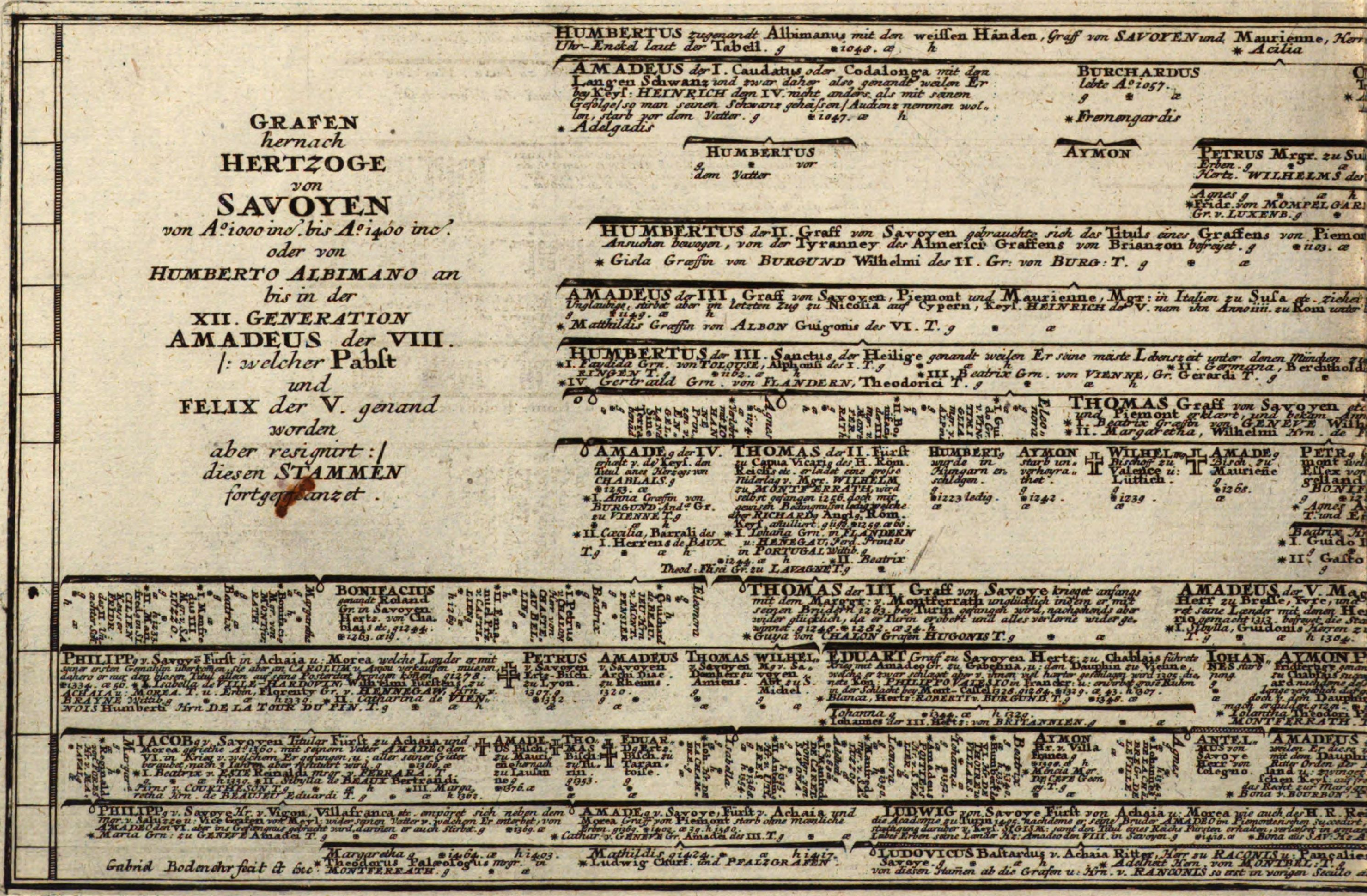
Iohanna Maria g *1694. æ h1659.
* *Carl Emanuel von SIMIANE, Mgr. von PIANESSA und LIVORNO*. g * æ

7

ANTONIUS Grimaldi Hertzog *zu* Valentinois *Colonell des Soiſſoniſchen Regiments*. 1684. g1661. h1688.
* *Maria von* LOTHRINGEN, *Ludovici Gr: von* ARMAGNAC. T. g

Maria Charlotta g1662.

Grimaldi Ritter *von* Monaco. g1669.



GRAFEN
hernach
HERTZOGE
von
SAVOYEN
von A°. 1000 incl. bis A°. 1400 incl.
oder von
HUMBERTO ALBIMANO *an*
bis in der
XII. GENERATION
AMADEUS *der* **VIII.**
|: welcher **Pabst**
und
FELIX *der V. genand*
worden
aber resignirt :|
diesen **STAMMEN**
fortgepflanzet.

HUMBERTUS zugenandt Albimanus mit den weissen Händen, Graff von SAVOYEN und Maurienne, Herr
Uhr-Enckel laut der Tabell. g ✱1048. æ h
✱ Acilia
AMADEUS der I. Caudatus oder Codalonga mit den Langen Schwanz und zwar daher also genandt weilen Er bey Keys: HEINRICH den IV. nicht anders als mit seinem Gefolge, so man seinen Schwanz geheissen, Audienz nemmen wollen, starb vor dem Vatter. g ✱1047. æ h
✱ Adelgadis
BURCHARDUS lebte A°. 1057. g ✱ æ
✱ Fremengardis
HUMBERTUS g ✱ vor dem Vatter
AYMON
PETRUS Mrgr. zu Su
Agnes g ✱ æ h
✱ Fridr. von MOMPELGARD Gr. v. LUXENB. g ✱
HUMBERTUS der II. Graff von Savoyen gebrauchte sich des Tituls eines Graffens von Piemont
Ansuchen bewogen, von der Tyranney des Almerici Graffens von Brianzon befreyet. g ✱1103. æ
✱ Gisla Graeffin von BURGUND Wilhelmi des II. Gr: von BURG: T. g ✱ æ
AMADEUS der III. Graff von Savoyen, Piemont und Maurienne, Mgr: in Italien zu Susa
✱ Matthildis Graeffin von ALBON Guigonis des VI. T. g ✱ æ
HUMBERTUS der III. Sanctus, der Heilige genandt weilen Er seine maiste Lebenszeit unter denen München
THOMAS Graff von Savoyen
AMADE. der IV.
THOMAS der II. Fürst zu Capua
HUMBERT
AYMON
WILHELM
AMADE
BONIFACIUS genandt Roland
THOMAS der III. Graff von Savoye
AMADEUS der V.
PHILIPP v. Savoye Fürst in Achaia u: Morea
PETRUS
AMADEUS
THOMAS
WILHEL.
EDUART Graff zu Savoyen Hertz. zu Chablais
IOHAN
AYMON
IACOB v. Savoyen Titular Fürst zu Achaia und Morea
AMADE.
THOMAS
EDUAR.
AYMON
ANTEL.
AMADEUS
PHILIPP v. Savoye Hr. v. Vigon, Villafranca
AMADE v. Savoye, Fürst v. Achaia und Morea
LUDWIG von Savoye Fürst von Achaia u: Morea
Margaretha g ✱1464. æ h1403.
✱ Theodorus Paleologus Mrgr. in MONTFERRATH. g æ
Mathildis ✱1424. æ h1417.
✱ Ludwig Churf. und PFALZGRAFEN.
LUDOVICUS Bastardus v. Achaia Ritter, Herr zu RACONIS u: Pancalier
Gabriel Bodenehr fecit et exc.

ienne, Herr von Chablais und Valeſia, BEROALDI Sohn, IMODI oder AMADEI Enckel, DIETRICHS des I. Grafens von Ringelheim
ilia

OTTO Graff von Savoyen und Maurienne, Herr von Chablais, Valeſia und Auguſta, Marggraaff in Italien zu Suſa, Hertzog zu Turin etc. g ♱1060. æ h
*Adelis Marggræffin von SUSA, ULRICHS Tochter und Erbin die ihme die Marggraffſchafft Suſa, Turin, und die Herrſchafft Auguſthal zugebracht. g ♱ æ

Margr. zu Suſa und in Italien starb ohne mænliche
HELMS des IV. T. g *Agnes aus AQUITANIEN ♱ æ

Adelais g ♱ æ h
*Bonifacius Marggraaff von SALUZE.
OMPELGARD

OTTO Biſchoff zu Aſt. 1071. g ♱1102.

AMADEUS der II. Graff von Savoyen und Maurienne wegerte seinem Schwager Keyſ. HEINR. dem IV. da Er nach Italien reisete den Durchzug so lange, bis Er Ihm die reiche Landſchafft Bugey an der Rône abtritt.
g ♱ æ h
*Iohanna Gr. v. GENEVE Geroldi T. g ♱ æ

Keyſ. g ♱1087 æ · Bertha g ♱1087 æ *HEINR. der IV. Röm. · *Rudolph Hertz. in SCHWABE der sich zum Keyser auf warff. · Adelais

von Piemont und Herrens von Tarantaiſe, als welches Er, durch des dasigen Erzbiſchoffens
♱1113. æ h

*Bonifacius der II. Mgr. v. MONT FERRAT · Conſtantia · *Audoenus VIS CONTI Hr. von MEYL. · Lucretia

. zog zwarmal ins gelobte Land gegen die
Rom unter die Reichs-Graffen auf.

WILHELM Biſchoff zu Lüttich g ♱1130.

HUMBERTUS g ♱ æ

GUIDO Abt zu Namur Canon: zu Lüttich g ♱

♱1137. · *II. Mat. der I. Hr. von MONT MORAN CY. · *I. Lud. VI. Kön. in FRANCK REICH · Adelais

RENALDUS Probſt zu S. Mauriz in Chabl: g ♱1140.

♱1154 · *Archambaldus Hr. zu BOURBON. · Agnes

Mündem zugebracht. g1136. ♱1188. æ 52.
Berchtholdis des IV. Hertzog von ZÆH.

IOHANNES ein Ordens Mann g ♱ æ

PETRUS ein Ordens Mann g ♱ æ

*Humbert der III. Hr. v. BEAUIEU. · Aureliana Æbt. · ♱1161. · *Alphonsus der I. Kön. in Portugal · ♱1170. · Mathilda · Margaretha Æbt. · Iuliana Æbt. in S. Andreas zu Vienne · *Humbert Gr. zu Genev. · Agnes

voyen etc. stunde bey Keyser PHILIPP und FRIDRICH in sehr groſsen Gnaden, wurde zum Vicario des Heil: Röm: Reichs in der Lombardia
Anno 1207. die Stætte Quiers, Teſtone und Modon g1177. ♱1233. æ 56.
VI Wilhelmi des I. T. g ♱ æ h
de FAUCIGNY. T. g ♱ æ h

PETRUS Graff zu Rhomont und Richemont welches letztere Er, sampt der Herrſch: Eſſex von Kön: HEINR: dem III. in Engelland erhalten ſuccedirte seinem Vetter BONIFACIO in Savoyen 1263. ♱1268. æ h
*Agnes Aymonis Gr: de FAUCIGNY T. und Erbin. g ♱ æ

PHILIPPUS Biſchoff zu Valence und Ertz-Biſchoff zu Lyon ſuccedierte seinem Bruder PETRO starb aber ohne Kinder. g ♱1285. æ h 1241.
*Adelheit aus BURGUND Grafens Ottonis T. Hugonis von CHALON Wittib. g ♱ æ

Eleonora g h · *Azo der IV. von ESTE Graff 3. ANCONA und VERONA. g æ
Margaretha g · *Hermann der Ältere Graff zu KYBURG. ♱1263. æ h 1236.

BONIFACIUS ein Carthäuser hernach Biſchoff zu Bellay und Valence endlich Ertz-Biſch: zu Cantelberg und Primas des Königreichs Engelland 1241. g ♱1270. æ

Beatrix g h 1220. · *Reymund Berengarius Graf von PROVENCE. ♱1266. æ
Adelheit Æbtiſſin zu S. Peter in Lyon. g ♱ æ
Agatha Æbtiſſin zu S. Peter in Lyon nach ihrer Schweſter.
Avoya g h · *Balduin de RIVERS der VII. Gr. v. DEVON in ENGELLAND. g ♱

BEROLDUS von Savoyen. g ♱ æ

BENEDICTUS von Savoyen g ♱ æ

Bona g ♱ æ h
*HUGO von BURGUND Hr. von MONTBOUSON. g ♱ æ

Beatrix Ert. v. FAUCIGNY. g ♱1310. æ
*Guido Dauphin de VIENNE und ALBON g æ h 1241.
*II. Gaſto Vice-Comes von BEARN. ♱1310. æ h 1273.

V. Magnus oder der Groſſe genand, Graff zu Savoyen, Morienne u: Aſt, Hertz: zu Chablais, ..., und Revermond, Margr: zu Suſa u: in Italien, Fürſt des H. R. Reichs u: in Piemont, vermehrte ... Herrſchaften Breſſe, Beauge u: Coligni, wurde v. Keyſ. HEINR. dem VII. zum Reichs Vicario, ... die Statt Rhodus von der Türckiſchen Belagerung 1315. g1249. ♱1323. æ 74.
... Herren zu BEAUGE T. u: Erbin g ♱1294. æ h 1272. *II. Maria Hertz: Ioh. aus BRABAND.
h 1304. *III. . . . . Alex: Humberti Dauphins zu VIENNE T. g ♱ æ h 1319.

*Ludwig DE FORÊT Herr von BEAUIEU Lois und Dombres · Lionora

LUDWIG von Savoye, Baron de Vaud, Herr von Chillon erlangte theils aus vermæchtnus seines Vettern PHILIPPI, theils aus Conceſsion seines Brudern AMADEI diese Herrſchaften, brachte sein Leben zu Napoli zu, nachdeme er Kön: CARLN dem II. groſse Dienste gethan. g ♱1301. æ *I. Adelinda aus LOTHR: Hertz. Matthæi des II. T. g ♱ æ h *II. Iohanna v. MONTFORTH Phil: Gr. de CASTRES T. g ♱ æ h *III. Isabella D'Auney v. LAURO, Hrn Gr. v. FOREST Wittib. g ♱ æ

AYMON Pacificus oder der ... genand, Gr. zu Sav: Hertz: ... ſuccedirte seinem Bruder Edu... ... seines Bruders Tochter Iohanna sich ... dagegen ſuccedirt 1329. muſs ... Dauphin zu Vienne ... Unge... ♱1343. æ 52. h 1330. ... Paleologi Mrgr. zu MONTFERRATH T. g ♱1340. æ

*III. Ioh. Dauphin von VIENNE · *II. Drogo ... · *I. Wilh. de CHALON Gr. de AUXERRE · Eleonora · *Ioh. Mgr. v. MONTFERRAT · Margaretha · *Wilh. der III. Gr. zu GENEV · Agnes · *Hugo Delph. ... · Maria · *Leopold Hertz. zu ÖSTERREICH · Catharina · *Andronicus Paleologus Keyſ. zu CONSTANTINO PEL · Anna · *HEINR. aus ÖSTERREICH ... und PO... · Beatrix

ARTUS

*Ioh. Gr. de FOREST · Laura

LUDWIG der II. v. Savoyen Baron de Vaud. g ♱1350. æ h 1303.
*Isabella de CHALON Ioh. Herren von ARLAY. T. g ♱ æ

PETRUS v. Savoyen wurde zu Rom im Aufruhr erschlagen. g ♱1312. æ

Catharina · *Wilh. Hr. v. ... · Leonora · *Humb. Hr. v. MONTHOUEL · *Rud. Gr. v. NEUCASTEL · Isabella · Eleonora · *I. Simon v. ... Gr. de CON... · *II. ... Hr. de VIGNORI · Agnes · *Wilh. ... · Iohanna · *Gottfried v. CLERMONT · Beatrix

AMADEUS der VI. Viridis oder der Grüne genand ... Er liebte über alle andere Farben ... Dauphin zu Vienne HUMBERTO 1354. ſtifftete den ... Annonciade 1362. thut einen Zug in Griechen... den Kön: der Bulgarn, den gefangenen Orientali... Keyſ. ... zu stellen 1366. überkomt von Keyſ. CAROLO IV. ... Saluzzo 1376. g1334. ♱1383. æ 49. h ... Petri Herz. v. BOURBON. T. g ♱ æ

IOHANNES. g ♱1345. æ

*Galeacius VISCONTI Hr. v. MEYLAND · Blanca · Cath. g

HUMBERT Baſtard de Savoya Hr. de Arvillars u: des Mon... g ♱ æ lettes.
*I. Andiza d'ARVIL LARS. g ♱ æ
*II. Marg. DE VILLETTE CHEVRON Hrn. de LORMES ...

OGERIUS Iohaña De MEYRIA Ioh. Tu Erbin. g
*II. Bernardina DI CIVIN Emerici ... MONTFALCON.

*Hugo Hr. v. LUNENSE

IOHANNES Canonicus Belle... g

IOHANNES von Savoyen Baron von Vaud starb noch vor dem Vatter ohne Erben. g
*I. Iohanna von MONTBELIARD. Ioh. v. MONTFAUCON. T. g ♱ æ h
*II. Margaretha v. CHALON Ioh. des II. Gr. v. AUXERRE. T. g ♱1378. æ h 1329.

... H. R. Reichs ſtiffte ... u. die Be... ... Ruinalli des VII. T.

ANTONIUS de Morea Herr de Busque.

AMADEUS der VII. Ruber oder der Rothe genandt Graf zu Savoyen bemæchtiget sich der Graffſchaften Nizza und Vintimiglia bey wehrenden Troublen zwischen LUDWIG von Anjou und LADISLAO von Duras, Kön: zu Napoli 1388. muſte aber sein Leben laſsen an einer nachlæſsig curirten Wunden, die Er auf der Jagd, da Er mit dem Pferde gefallen, überkommen hatte. g1360. ♱1391. æ 31. h 1376.
*Bona Iohannis DE FRANCIA Hertzogens zu BERRY. T. g ♱ æ

LUDOVICUS starb in der Kindheit g ♱1365.

... Marſchal v. ... ♱ æ ... abgangen.

AMADEUS der VIII. der erste Herz. v. Savoyen übergibt das Regiment seinem Sohn V. genandt A°1439. etc. wie neben andern mit mehrerem aus der folgenden Tabell zu ersehen. wird Geistlich u: gar Pabst und FELIX der

HUMBERT g de Savoya Graf de Romont wurde in der Schlacht bey Nicopolis v. denē Türkē gefangē u. starb ledig.

HERTZOGE
von
SAVOYEN
von der
Erſten Haupt-Linie
SAVOYEN-TURIN
als von
Zweyen die Erſte
von
A.º 1600 bis jezo.

VICTOR AMADEUS Hertzog von Savoyen, König in Cypern, *CAROLI EM*
deme die Erſte Haupt-Linie, befördert und beliebet den Friden zu Quierasq
kauſt Pignerol an Franckreich und erwirbt dardurch der Spanier und Italiane
Krone 1633. vertrauet die Vormundſchafft ſeiner unmündigen Kinder der Mutter, u
* Christina aus FRANCKREICH König HEINRICHS des IV. T. g •16

Anna Maria Christina.
g 1629. •
æ h

* MAURITIUS Printz v. ONEGLIA endlich Cardinal ihres Vattern Bruder
g 1593. • 1657.
æ 64.

FRANCISCUS HYACINTUS Hertzog von Savoyen. g 1632. •1637. æ 5.

CAROLUS EMANUEL der I
auf unter ſeiner Mutter Vormundſcha
ber ein Einheimiſcher Krieg erwecket
chet; A.º 1648. wird der Hertzog Major
tig 1655. continuirt den Krieg gegen Span
ſchloſſen worden, regiert darauf fridlich un
*I. Francisca Magdalena von ORLEAN
*II. Maria Iohanna Baptista von SA

o

VICTOR AMADEUS der II. Hertzog von Savoyen, übernim
Infantin in Portugal vermæhlen, welche aber die Stænde nicht aus den
Thælern, und verfuhr grauſam mit ihnen 1686. tratt in die groſse Allia
ihnen zum beſten ein neües Edict ausgehen 1694. ſchlos aber in aller Stille
litæt zu wegen 1696. hælts wider eine Zeitlang mit Franckreich als aber die
ſeiner Armee darauf Er ſich zu den Allyrten ſchlægt, und faſt alle P
totaliter geſchlagen, und aus Italien getrieben wird, gehet mit für Toulon
ganz Montferrath und prætendiert doch mehr etc. ja bringet zu wege d
zu wider, einen apart Friden mit Franckreich und PHILIPPUM von
zugeeignet wird etc. g 1666. æ h 1684. * An

VICTOR
IOSEPHU

Ein PRINZ der gleich nach der Tauffe geſtorben: g und • 1697.

nn Eine Princeſsin g und • 1691. den 11 Julij.

Maria Luisa Gabriele. g 1688.
h 1701.
* PHILIPP Hertz. von ANJOU der die Spaniſche Lænder in Besitz nam und König PHILIPPUS der V. in Spanien genañt wird. g

Maria Anna g 1687. • 1688.

Maria Adelhaidis g 1685.
h 1697.
* LUDWIG der XVI aus FRANCKR: Hertz. von BURGUND. g

ANUELIS Sohn, EMANUELIS PHILIBERTI Enckel, CAROLI des III. zu genand Boni Uhr-Enckel von
ue zwischen Franckreich und Spanien, überkommet darbey ein gut Stuck vom Montferrath 1631. ver-
grossen Haſs 1632. suchet den Titul von Alteſse Royale wider herfür, und gebraucht sich einer Königlichē
woraus von seiten der Fürstlichen Gebrüder groſser Zwist entstehet. g1587. *1637. æ 50. h 1619.
53. æ

I. Hertzog von Savoyen succediert seinem Bruder, und wæchset
fft, die ihr zwar von seinen Vettern sehr schwer gemachet auch darü-
wird, in welchem sie sich der Französischen Hülffe sehr nutzlich gebrau-
tennis erklært, tritt die Regierung selbsten an, verfolget die Waldenſer hef-
ien und Mantua bis A° 1659. da Er in den Pyrenæiſchen Friden einge-
d löblich, richtet in Turin eine Academie an etc. g1634. *1675. æ 41.
S Hertz. Gaſtonis T. g * æ h
OYEN, Caroli Amadei von NEMOURS T. g * æ h

Beatrix. g1636. *1637.

Adelais Henrica g1636. *1676. æ 40. h 1652. *FERDINAND MARIA Chur. Fürst in BAYERN. g *

Margaretha Iolanda. g1635. *1663. æ 20. h *Raynutius Hertzog von PARMA. g * æ

et von seiner Mutter die Regierung 1680. dæmpfet der Montaltier Aufruhr 1681. wolte sich mit der
Lande laſsen wolten, verfolgte Franckreich zu gefallen die Waldenſer trieb sie aus ihren
nz 1690. und hat daher 6 Iahr Krieg im Lande, begnadet die Waldenſer wider, und læſset
einen apart vergleich mit Franckreich, gehet vor Valenza und bringet in Italien die Neutra-
e Cron gemercket das Er mit den Allyrten wider in verstændnis, entwaffnet sie das meiste
etze verliert auſser Turin so von der Belagerung befreyet und die Französische Armæ darfür
so aber nicht succediert, worüber vielerley Sentiment, erhælt viel Plaz im Meylændischen und
s nachdeme Engelland und Holland die so hoch stipulierte Allianz dem Keyſer und Reich
Anjou machen, und solchen als König in Spanien erkennen, ihme das Königreich Sicilien
a Maria von ORLEANS Hertz. PHILIPPI T.
☾ n.n. . . . . Græfin von VERUA.

Christina g h 1686. *LUDWIG FERRERUS FIESQUE Printz von MASSERAN. g

AMADEUS PHILIPPUS
S Printz von Piemont.

CAROLUS EMANUEL
VICTOR Hertzog von Aoſta. g1701.

EMANUEL PHILIBERT Hertz. von Chablais. g und *1705.

VICTORIN, g FRANCISCUS
PHILIPPUS BENEDICTUS
de Savoye Marquis von Suſa
g *1707. æ
stürzete mit dem Pferde von einem Felsen bey der Belagerung
Suſa, ward 1701. im Augusto
legitimirt.

Victoria Francisca de Savoye mit ihrem Bruder legitimirt und 1708. zur Prinzeſsin erklært. g

G. Bodenehr fecit et excudit.

HERTZOGE
von
SAVOYEN
von der
Anderen Haupt-Linie
SAVOYEN-CARIGNAN
als von
Zweyen die Andere
von
A.º 1600. bis jetzo.

THOMAS FRANCISCUS Printz *von* Carignan, *Herzogs CAROLI E*
Boni Uhr-Enckel, *von deme die* Andere Haupt-Linie, *Ein im Krieg vom*
Herr, wendet sich von Franckreich *zur Spanischen Partey 1634. überrumpe*
das Meylændische 1638. kündet seiner Schwægerin wegen der Vormundschafft
chen und nach 2 Iahren widerum verneüert wird, wendet sich wider zu F
* *Maria von* BOURBON, *CAROLI Graffen von* Soissons *T. g* * *a*

EMANUEL PHILIBERTUS AMADEUS
Printz *von* Carignan *so* Taub *und* Stumm *war, gleichwohl erlangte Er durch Fleis und Kunst eines* Spaniers Emanuel Ramierez *di* Carios *Erleichterung seines Gebrechens g 1628. * 1709. æ 81. h 1684.*
* *Maria, oder Angela Catharina von* ESTE *des Printzens* BORSI *aus dem Hausse der Hertz. von* MODENA, *und Hippolytæ von* ESTE. *T. g 1656.* * *æ*

Carola Christia„
na. g
jung

Maria Victoria.
g 1687.

Isabella Luisa Ga„
briela. g 1689.

VICTOR AMADEUS
Printz *von* Carignan *Ritter del Annonciata 1697. Colonel General aller Gardes des Savoyschen Hofes. g 1690.*

THOMAS
IOSEPH g
IGNATI g
g 1696.

LU
THO
von
diene
bis 1
einer
Lan
æ 45
* *Ura*
des
VAIS

Mademoiselle
de Soissons.
g 1683.

MANUELIS in *SAVOYEN* Sohn, *EMANUEL PHILIBERTS* Enckel, *CAROLI* des III. genandt
6ᵗᵉⁿ Iahr seines Alters geübter, wohl erfahrner kluger und tapferer Herr, aber mehrmalen unglücklicher
t Trier und nimmet den Churfürsten gefangen, verliert die Schlacht bey Aven 1635. begibt sich in
len Krieg an, erobert Turin 1639. verliert sie aber 1640. worauf 1642 ein Vergleich gemacht, bald gebro„
ranckreich, belagert Pavia vergebens 1655. stirbt zu Turin. g 1595. * 1656. æ 61. h 1624.
sie erbte hernach ihren Bruder .

Ludovica Christina. g1627. *1689. æ 62. h 1653. *Ferdinand Max: Marggraff zu BADEN. g * æ

IOSEPH EMANUEL IOHANNES g1631. *1656. æ 25.

EUGENIUS MAURITIUS Graff de Soiſſons verwexelte nach seines mittlern Brudern Todt den Geistlichen mit dem Weltlichen Standt, erlanget vom König in Franckreich das Generalat über die Schweitzer und Graubündter wird Gouverneur in Champagne etc. g1635. *1673. æ 38. h 1657.
*Olympia MANCINI des Cardinals MAZARINI Baas. g * æ

AMADEUS. g * jung.

FERDINANDUS. g * starb jung in Hispanien.

DOVICUS
OMAS Graff
oiſſons. g. 1657.
e Franckreich
95. starb an
Bleſsur vor
daw * 1702.
h 1682.
ia della CROPTE
rn: von BEAU„
T.

PHILIPPUS Fürst von Savoyen. g. 1659. *1693. æ 34. zu Paris.

LUDOVICUS IULIUS Chavallier von Savoyen, wurde als Keyserl: Obrister von denen Tartarn erschlagen. g1660. *1683. æ 23.

EMANUEL Graff de Dreux g1663. * 1676. æ 13.

EUGENIUS FRANCISCUS Erst Ritter de Soiſſons Keyſerlicher General-Feld-Marſchal einer von den grösesten Helden dieser Zeit, jaget die Franzosen aus der Lombardia, schlægt sie aufs Haupt und entsezet Turin, schlægt sie in Niderland und erobert neben dem Hertzog von Marlbourg viel herrliche Stætte etc. g 1663.

Maria Iohanna Baptista g1665.

Aloisia Philiberta. Mademoiselle von Carignan. g1667.

Francisca. g1660. *1671. æ 3.

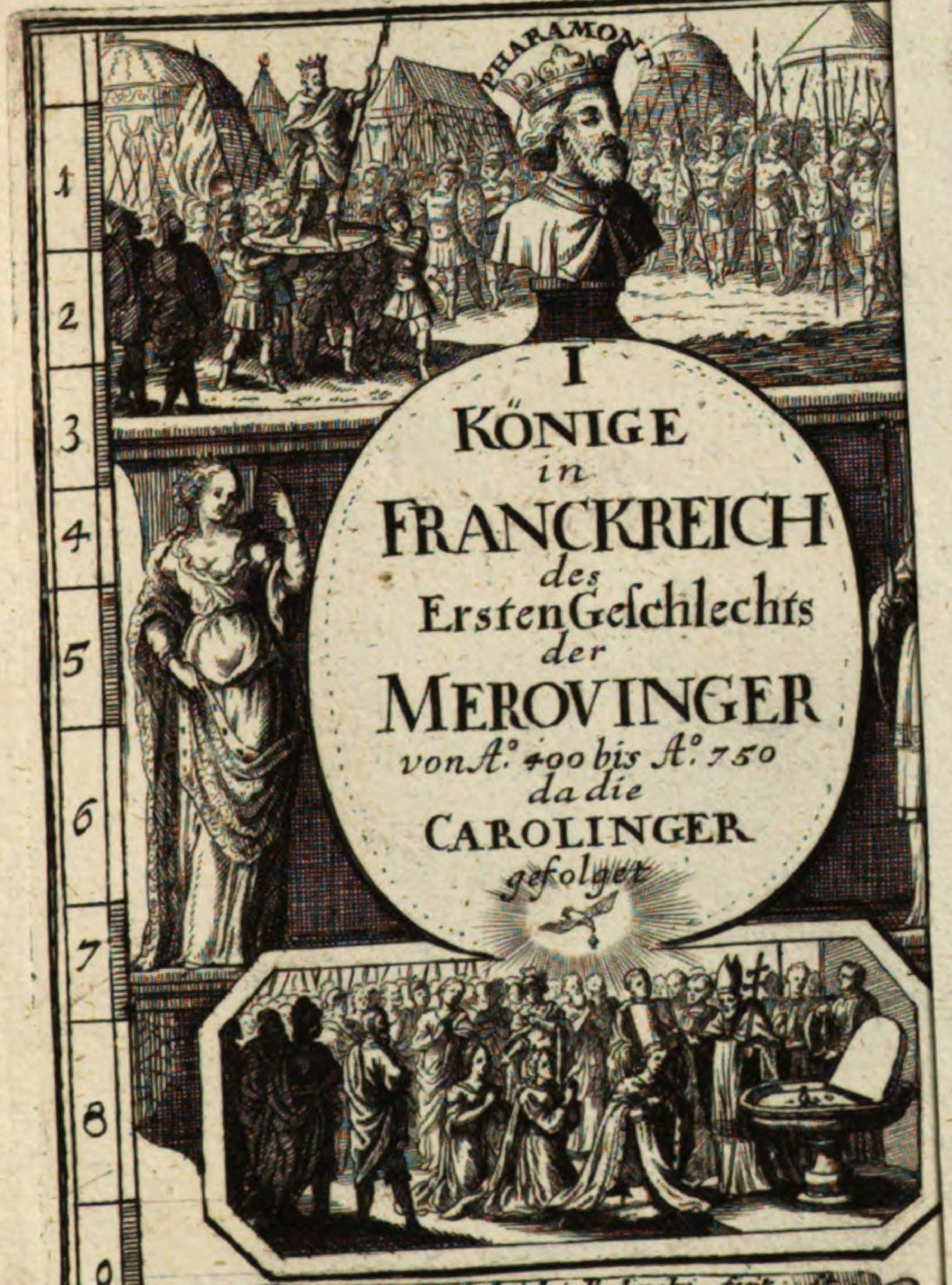
EMANUEL Printz von So„
ſsons war mit vor Turin 1706.
und vor Toulon 1708.
g1687.

MAURITIUS Printz von Carignan. g1690. *1710. zu Barcelona. æ 20.

EUGENIUS. g1692.

n.n. Printz. g1697.

Gabriel . Bodenehr fecit et ex



I
KÖNIGE in FRANCKREICH des Erſten Geſchlechts der MEROVINGER

von A.° 400 bis A.° 750 da die CAROLINGER gefolget

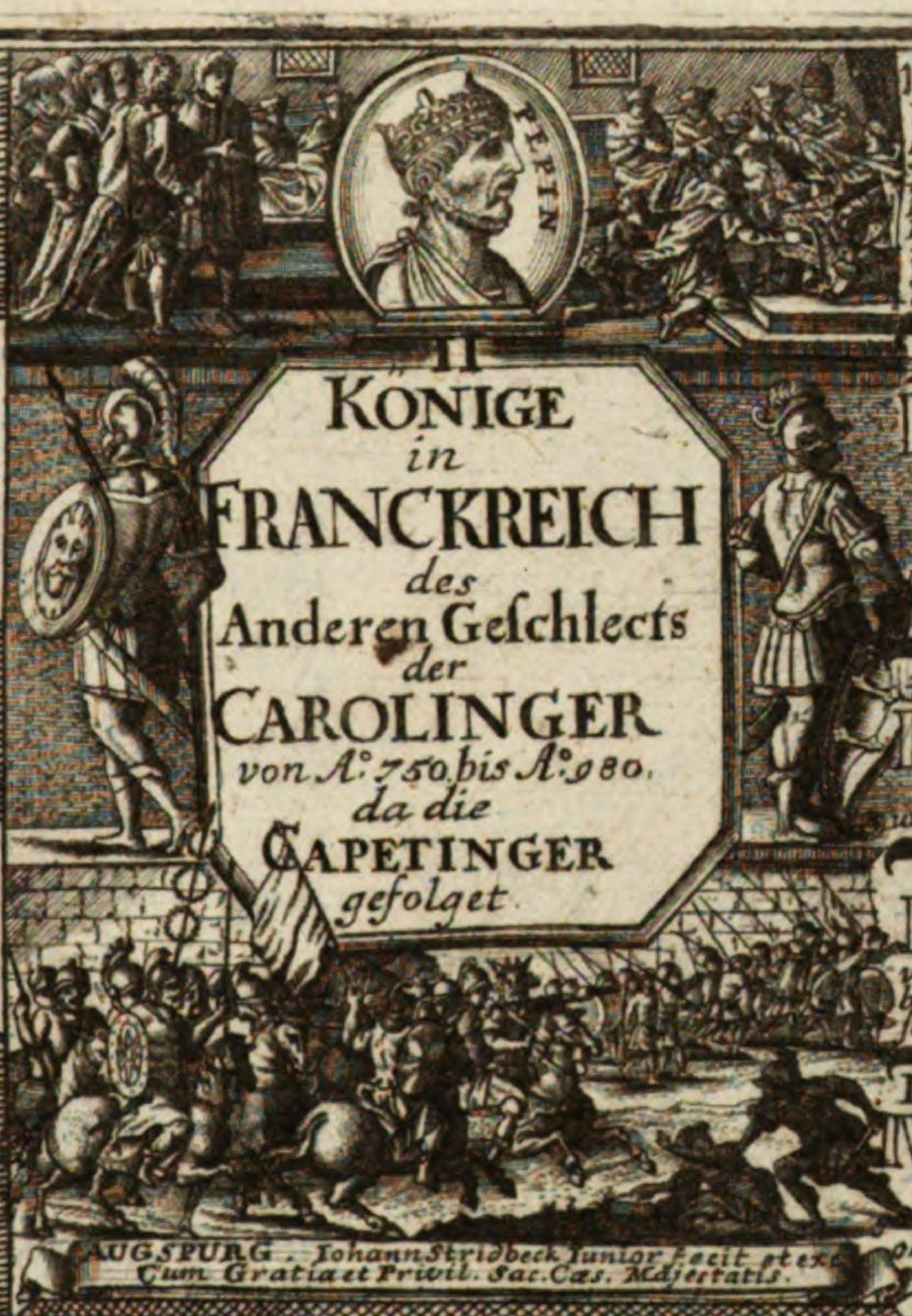
AUGSPURG. Gabriel : Bodenehr. fecit : et exc: cum Gratia et Privil. Sac: Cæs: Majeſtatis

10 **PIPINUS** Iunior auch Craſſus Heriſtallus genand wu
Auſtraſiern zum Regenten erwehlet Marggraf von Antwer
Brabands +714 * Plectrudis aus Bayern. Alpaide Concubin umgebracht

11 **CAROLUS** Martellus Margr. zu Antwerp. Herz: von Brab: Obr. Hoffm: erſt über Auſtraſie hernach auch über Neuſtria u. alſo in Oost u. West Francke
CHILDEB von dehm Capetinger

12 **CARLEMAN** gehet ins Clo ſter 9 + 23 **PIPPINUS** Brevis od. Le Bref genand erst H hernach König in Franckr: der Erste aus dem An II Haupt Geſchlecht der CAROLINGER

13 Man ſehe die des Anderen Geſchlechts der TABELL Haupt CAROLINGER



II KÖNIGE in FRANCKREICH des Anderen Geſchlects der CAROLINGER von Aº 750 bis Aº 980. da die CAPETINGER gefolget

AUGSPURG. Iohann Stridbeck Iunior fecit et exc.
Cum Gratia et Privil. Sac. Cæs. Majestatis.

I. 1. **PIPPINUS** Le Bref genand König in Franckreich Caroli Martelli Sohn, Pippini Iunioris oder Craſsi und Heriſtalli Enckel Anſegiſÿ Marggraf zu Antworpen Uhr Enckel, Erſt Gros Hoffmeiſter, brachte aber die Vornembſte des Reichs auf ſeine Seiten, ſties König Childerichen den letzten von denen MEROVINGERN ins Cloſter, und hub das Zweÿte Geſchlecht der CAROLINGER ann, über wand die Saxen, nahm auch dem Aiſtulpho dem Könige der Longobarder König alls ab was dieſer den Griechiſchen Kayſern in Italien entzogen hatte, nothigte Hertzog Godfrieden in Aquitanien zum Frieden, machte Hertzog Taſsilonem in Bayern zu ſeinen Vaſallen, gab Ooſt-Francken ſeinen Sohn Carolo hat das Cloſter zu Hirſchfeld, und Collegium zu Fritzlar in Heſsen geſtiftet ordnet das Parlament zu Paris, Aº 757. g. a +768 æ R 14

II. 2. **CAROLUS** Magnus König in Franckreich behielt nach ſeines Brudern Carolomanni Tod das Reich alleine und wird der Erſte Teutſch Römiſche Kayſer nimmet die Königreiche Auſtraſien, Italien, und Bayern ein, bekompt Deſiderium der Longobarder König gefangen Aº 774. Radbothen den König der Frieſen iagte Er ins Elend, die Hungarn überwand er an der Raab und kahm Victorios nach Regenſpurg, die Saracenen iagte Er aus Hiſpanien, und lies die Inwohner im Chriſtenthum unterrichten, die Slaven und Böhmen welche die Chriſten verfolgten trieb er ab, und beforderte ihre Bekehrung, Schlug auch die Dænen nahm Hamburg den Wenden wieder ab und legte aldar den Grund zu einen Biſthum über wand die Saxen und ihren Groſsen Wittekind, Stifte aldar viel Clöſter und Schulen hielt unterſchiedliche Synode ward in der Chriſt-Nacht zu Rom von Leone dem III, Aº 800 zum Röm: Kayſer gekrönt g. a 768 + 814. R 46

III. 3. **LUDOUICUS** der I. Pius König in Franckreich auch Römiſcher Kayſer wahr mehr Prieſterlich als Kriegeriſch geſint, begieng Zweÿ ſchandliche Irthamer in dehme Er beÿ ſeinen Leben den Söhnen den Königlichen Nahmen gab, auch das Reich unter ſie Theilete, daheer nahmen ſie gelegenheit das ſie ſich wieder den Vatter empörenten und brachten ihn in verhaft, mſte auch Aº 833 abdancken, doch es reüete denen Vornehmbſten im Reich und Setzeten ihn wieder ein, und Er nahm die Söhne wieder zu Gnaden auff, machte eine abermahlige Theilung des Reichs unter Sie &. g. a 814 + 840 a. R. 16

IIII. **LOTHARIUS** König in Italien und Röm: Kayſer verlohr die Groſe Schlacht beÿ Fontenaÿ gegen ſeine Bruder, &c. a + 875

LUDWIG König in Teütſchland und Bayern hielte es mitt ſeinem Brudr Carolo gegen Lothar den Kayſr. &c. g. + 876 æ

V. 4. **CAROLUS** Calvus genand König in Franckreich erhielte gegen ſeinem Bruder Lothar die groſe Schlacht beÿ Fontenaÿ warinnen beÿ 100000 Mann, und der Kern der Frantzoſ: Nation geblieben A: dar auf fielen die Normand: ins Reich, als auch Lotharÿ Söhne ohne Erben ſturben wurde deſsen Portion unter dieſen und König Ludwig Teütſchland getheilet g. a + 877 a R 37

IV. **LUDWIG** der II König in Italien und Röm: Kayſer + 875 ohne Erben

VIII. 7. **CAROLUS** der III. Craſsus erſt in Swaben und am Rhein hernach Kön: in Italien und Franckreich auch Röm: Kayſer ein rechter Ball des Glücks Kriegte wieder die Saracener und Normand: ward entſetzet und ſtarb Elendig. g a + 888 a R

VI. 5. **LUDWIG** der III. Balbus Kön: in Franckr: Ein Einfæltiger nicht ſonder berühmter Herr führte auch faſt nur den bloſsen Titel als Kayſer aller maſsen Er Italien nie beſeſsen, muſte auch da er Zeitig mitt Tod abging das Theut: Reich ſeinen Unerzogenen Söhnen ſo doch nur Natürliche Kinder wahren hinter laſsen g. a 877 + 879 a R 2

ROBERTUS Fortis Graff von Orleans Hertzog und Marggraff von Franckreich g. + æ

6. **LUDWIG** der III. und **CARLMAN** Regierten beede mitt bewilligung der Stände als Könige in Fanckreich und wurden gekrönet, doch mitt vorbehalt der Gerechtſamen des Ehlichen oder Echten Bruder Carls der nochser iung wahr, Sie bekriegten König Boſon in Provenz iagten ihn in die Flucht, Ludwig ſchlug die Normandier versahe es aber das Sie ſich wieder zuſamen raffen kunten, ſtarb aber bald als Aº 882, Carlman Vienne und machte mitt denen Normandiern Friede, und kahm elendig auf der Schwein-Iagd ums Leben g. a +884.

9. **CAROLUS** Simplex König in Franckreich machte Friede mitt denen Normandiern, mitt beding das Sie Sich zum Chriſtenthum begeben Neuſtria aber als ein Erb-Lehn behalten ſolten Aº 923 geſchahe die groſe Schlacht beÿ Soiſsons darinnen Robbert blieb doch wurde Rudolph aus Burgund Robberts Eÿdam zum König erwehlt deſsen Schwager ihme Carln gefangen bekahm ſo das Er zu Peronna im Gefäncknis ſterben mueſsen g. 880 a. 893 + 929. æ R.

Adelheit – **RICHARDUS** Iuſtus Herz: in Burgund welcher ſeinem Schwager König Carln getreu blieb g +

8. **ODO** oder **EUDES** Graff von Orleans und Paris Herz: ud Marggraff von Franckr: wird endlich Aº 888 zu Kön: erwehlet g. a 888 + 898

9. **ROBBERT** der II Herz: von Franckr: und Burgund Graff võ Paris wird zu Kön: erwehlet ud gekrönt Aº 922, bleibt aber Aº 923 in der Schlacht beÿ Soiſsons g a 922 + 923 æ R. 1

11. **LUDWIG** der IV Transmarinus König in Franckreich wurde alſo genand weilen Er zu ſeiner verſicherung über Meer in Engeland geflohen wahr, hatte Krieg mitt denen Normandiern gab zu das das Burgundiſche Reich in die Hände Hugonis des Schwartzen und Hugonis des Weiſsen Grafens zu Paris verfiel, Lothringen fil von Kaÿſer Otto dem I. ab, und er gab Sich dieſem König wurde Aº 945 zu Roan gefangen, Aº 946 aber wieder freÿ, und endete endlich Aº 954 durch einem Pferd fal ſein Leben &c. g. a 936, + 954. æ. R. 18.

10. **RUDOLPH** Herz. in Burgund wurde nach ſeines Schwahrs Tod Aº 923 zum König in Franckr: erwehlet, nahm Carolum Simplicem gefangen g a 923 + 936 æ

Emma g +934

HUGO Magnus Graff von Anjou und Paris wurde von ſeinem Schwager Kayſer Otten dem I. Aº .... beÿ Dordingen unfern .... geſchlagen g. +956

12. **LOTHARIUS** König in Franckreich wurde Aº 955 zu Rheims gekrönt, Suchte beÿ Hugone den Groſsen, oder Weiſsen hülfe und vertrauete ihm das Regement über Burgund und Aquitanien, doch dieſes letztere ging weil Hertzog Wilhelm alda Keinen Oberen leÿden wolte, verlohren, ſo gab es auch wegen der Normandie und wegen Lothringen neue Unruhe Herz: Carl des Königs Bruder verhærte das Königreich iæmmerlich, wurde daheer von der Succeſsion aus geſchloſsen g. a 955 + 986 æ R 31

CAROLUS Herz: in Lotheringen und Brabant darzu von Kaÿſer Otto dem II ereirt er ſuchte zwar nach ſeines Vettern Königs Ludovici Ignavi Tod die Cron Franckr: auf ſich zu bringen, aber Hugo Capetus bekahm ihm, durch vorſchub des Biſchofs Aſcelini gefangen, und muſte alſo Sterben g +1001

HUGO CAPETUS Kön: in Franckr: mitt welchem ſich das Dritte Haupt Geſchlecht der Könige in Franckreich nehmlich d CAPETINGER anheben thut, v denen in folgender Tabell weiter zu erſehen g. a 987 + 996 æ R 9

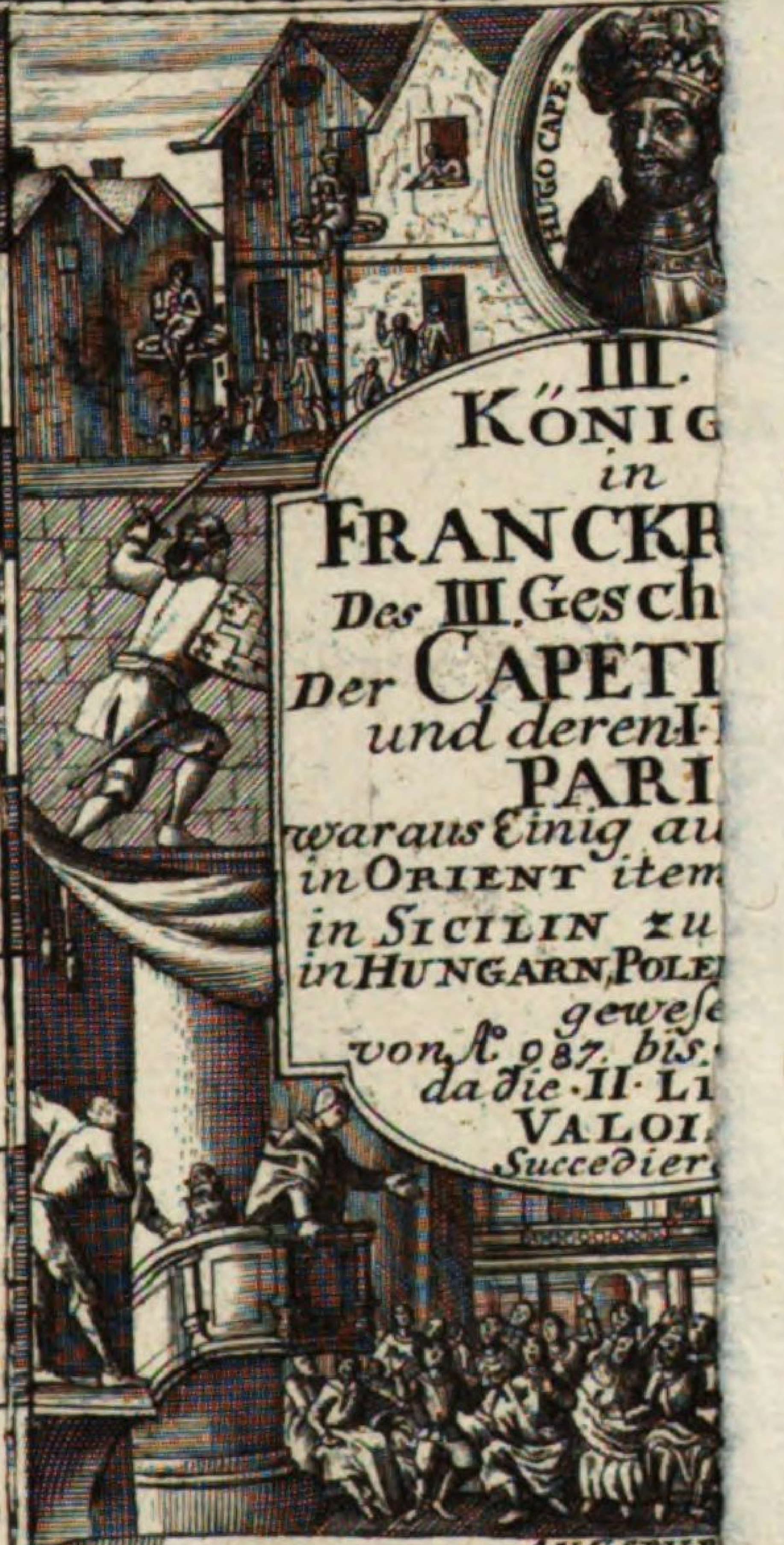
13. **LUDWIG** der V. der Faule oder Ignavus von den Franzoſen Faineant genand, von dehme das einige das er nichts gethan zumelden, daheer ihme zum Symbolo beÿgelegt worden Nihil fecit wahr der Letzte dieſes Zweÿten Haupt-Geſchlechts der CAROLINGER darauf dann das Dritte, als der CAPETINGER gefolget, g a 986 + 987. æ R 1

OTTO Herz: in Loterlingen und Braband g. +100

LUDWIG, CAROLUS wurden beÿde von Hugone Capeto der das Reich eingenomen hatte, im gefæncknis behalten das Sie alſo ſterben muſten g +

Lautt der TABELL des Dritten Haupt Geſchlechts der Könige in Franckreich nehmlich der CAPETINGE

Generation



III.
KÖNIG
in
FRANCKR
Des III. Gesch
Der CAPETI
und deren I.
PARI
waraus Einig au
in ORIENT item
in SICILIN zu
in HUNGARN, POLE
gewese
von A.o 987. bis
da die II. LI
VALOI
Succedier

AUGSPUR
Gabriel. Bodenehr : fec. et Excudit Cum

4

5

6

7

8

9

10

11 **PHILIPP** g. 1209 + 1218 ver-lobt mitt Agnes von Doncy Hervæi Gr. von Nivers T. und Erbin — 9. **LUDWIG** andere Schulen wird selbsten ge nen Bruder durch

12 **LUDWIG** g. 1243 + 1259. æ. 16 Starb als Bräutigā mitt Berengaria aus Castilien Kön: Alphonsi X. T. — 10. **PHILI** zur Cron, gonien un

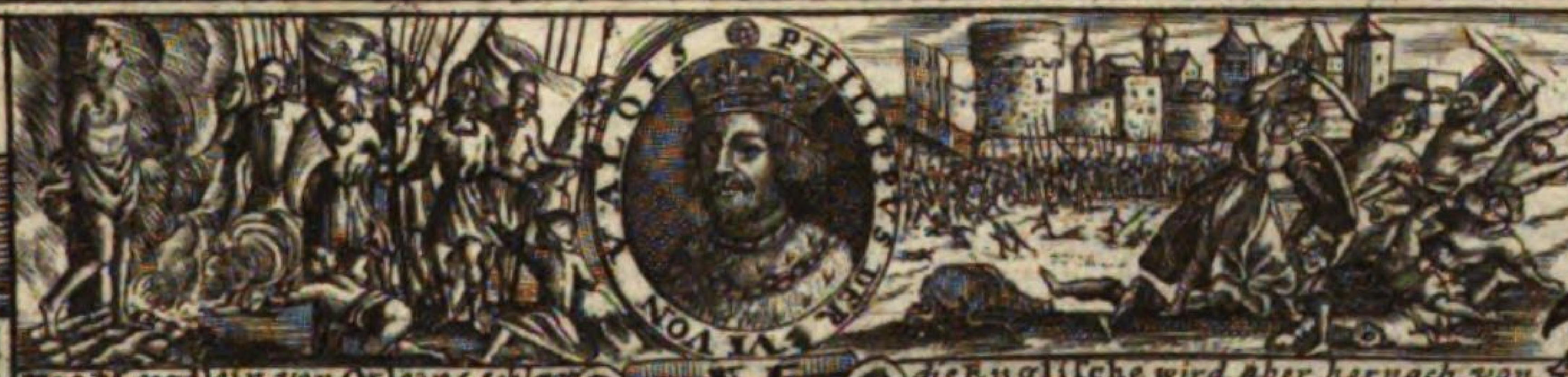
13 *Johanna* aus Navarrā Königes Heinrichs des I. Gr. v Campania Tocher u. Erbin — 11. PI gieb Sinn

14 **EDUART** der II. König in Engelland daheer die Prætension auf die Cron. — Lautt der von Engelland — *Isabella* dere mahl Ansp zur Cron sie: näh Erbe als P von Valois wahr,

15 **PHILIP** Graf von Evreux wegen der Gemahlin Kön: zu Navarra

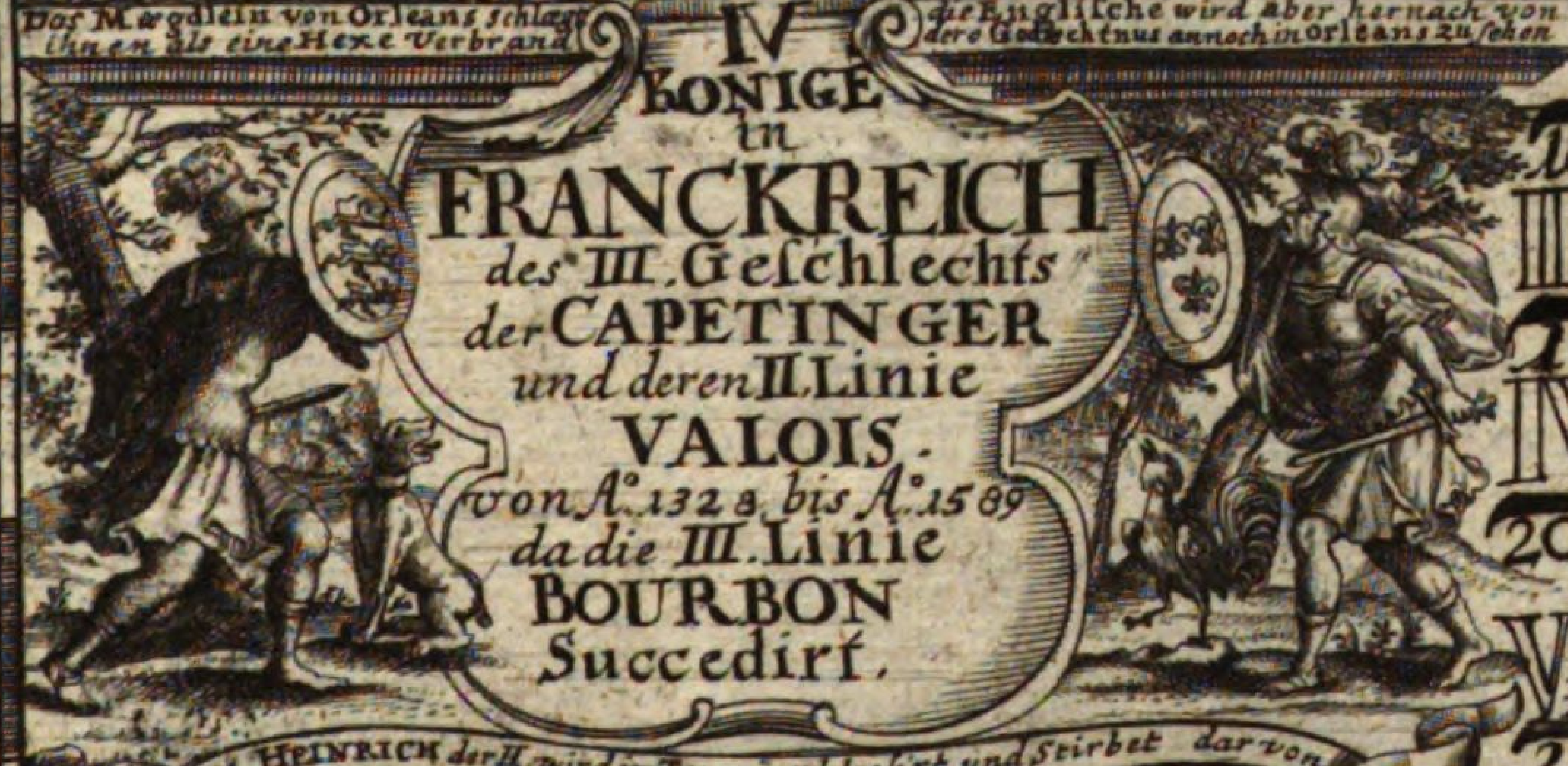
16 Lautt gleich oben

13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25


PHILIPPUS DER VI VON VALOIS

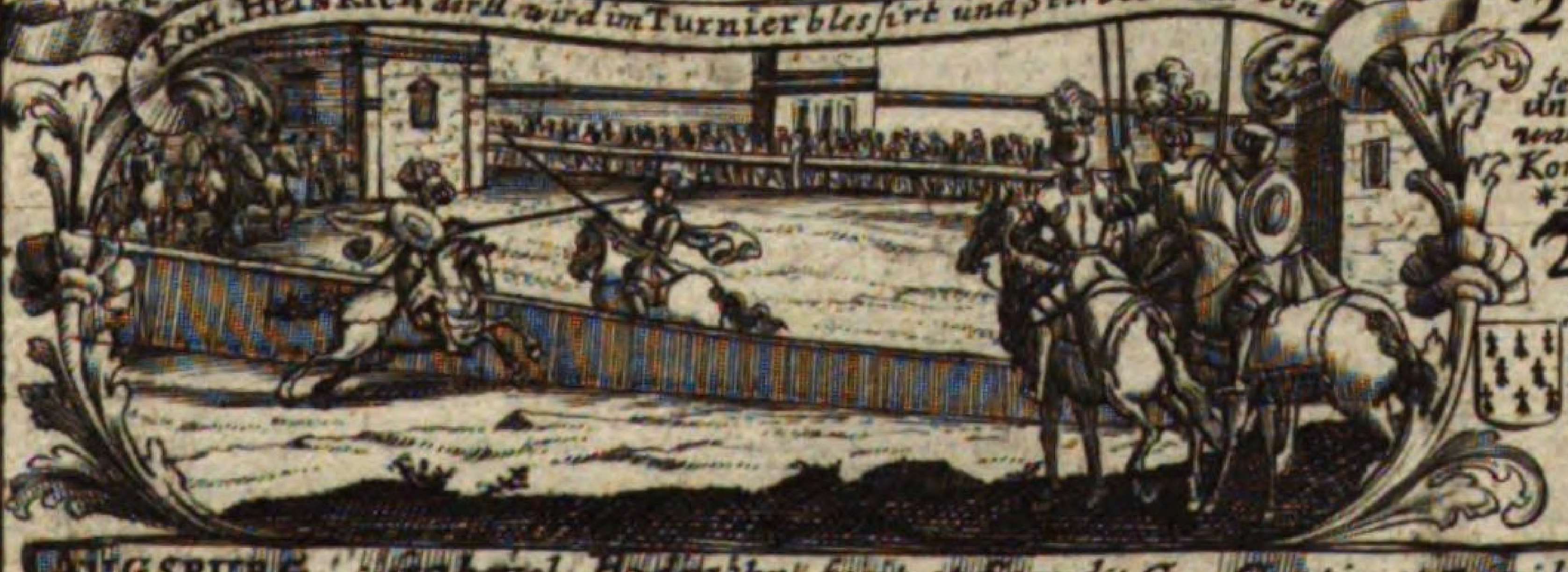
Das Mægdlein von Orleans schlægt / ihnen als eine Hexe Verbrand

die Englische wird aber hernach von / dero Gedæchtnus annoch in Orleans zu sehen



IV KONIGE in FRANCKREICH des III. Geschlechts der CAPETINGER und deren II. Linie VALOIS. von A°. 1328. bis A°. 1589 da die III. Linie BOURBON Succedirt.

Kon. HEINRICH der II. wird im Turnier blesfirt und Stirbet darvon



AUGSPURG. Gabriel Bodenehr fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. May.

CAROLUS Graf von Valois Koniges PHILIPPI des III. welcher Audax genand wurde in Franckreich Sohn, Konige
PETRUM in Arragonien excommunicirt hatte die Konigreiche Arragonien und Valencia, mitt Befehl das Ers einnehmen u
reich und fing dar mitt die Andere Linie Valois an. g. 1270. + 1325. æ. 45 * Marg.ª aus Sicilien Konigs CAROLI II. T. g

16. PHILIPPUS der VI von Valois wird Konig in Franckreich, mitt auschliessung des Næheren Anverwandt
I Konig Schwester Sohn, Schlægt die Flanderer so wieder ihren Graffen rebellirt bey Mont-Cassel, und erlægt deren 16000, geræht in K
verliehrt zu Lande die Haupt Schlacht bey Cressy, und in solcher bey 30000. der seinigen 1346. die Englische eroberten Calais 1347. entg
von IACOBO Kon. in ARRAGONIEN durch Kauf. g. 1293. a. 1328. + 1350. æ. 57. R. 22. * I. Bona aus Bohmen Kon. IOH. T. g. + 134 . * II. Blanca aus Navarra

17. IOHANNES der II genand Bonus Konig in Franckreich, wahr im Krieg gegen Engeland noch Unglücklicher als der Vat
III Poitiers 1356. von dem Prinzen EDUARD aus Engelland aufs Haupt geschlagen, und sampt seinen Sohn gefangen in Engelland gefü
den Friden zu Bretigny Stadliche Lænder abstehen und 3. Million Gulden Ranzion verschreiben 1360. verleihet Burgund nach Abg
Linie an Seinen Jungern Sohn PHILIPPO ziehet nach Londen, einige wollen um Parole zu halten, andere Einer Dame halber und Stir
* I. Bona Kon. IOH. in BÖHMEN T. g [illegible] * II. Johanna Gr. von AVERGNE WILH. T. g

18. CAROLUS der V. Sapiens genand Konig in Franckreich corrigiert das versehen und die verwegenheit seines Vatters und
IIII Groß Vatters Klüglich, bringet das zerstummelte Reich wieder zusamen, læsset sich mitt den Englischen nicht flugs in eine Schlacht ein
sondern læsset ihre Hitze durch verzug u. List des Cabinets verkülen machet sie durch Hülffe der Geistligkeit verhaßt, iaget sie endlich mitt Gew
aus Aquitanien u. aus ganz Franckr: machet ein Edict, das alle Konige in Franckr: im 14 Iahr Maiorennes seinsollen 1374. hat zuErst bey des Va
Leben den Titul Dauphin geführet g. 1337. a. 1364. + 1380. h. 1349 * Johanna von Bourbon Hertzogs PETRI des I. T. g

19. CAROLUS. der VI. genand Benamatus Konig in Franckr: Regierte 13. Iahr
IV wohl gerieth aber nach gehents wegen in der Iugend gemachter Debauchen in Blödigkeit
des verstands, daheer entstund Streitt wegen der verwaltung des Reichs zwischen seinem
Bruder LUDWIG v. Orleans und PHILIPPO v. Burgund darüber fallen d. Englische in die Normandie
und Schlagen die Franzosen bey Agincourt 1415 nach dehme IOHANNES Intrepidus v. Burgund wahr ermordet worde. g. 1368. a. 1380.
* Isabella aus Bayrern Hertz: STEPHANI. T. g + 1422. æ. 54. R. 42

LUDWIG Herz: v. Orleans Graf von Valois du Engoulosme wird von IOHANNIS Intrepidi anstiften ermordet, u. bekompt wegen Seines Heyraths Prætens ihn auf Mayland a. 1371. + 1407.

Valentin
v. Maylan
Hertz. IOH
GALEAC

20. CAROLUS d. VII Mitis genand Kon: in Franckr: komet als die ælte-re Brüder gestorben zur Cron, nach dehme er vorheer bey des Vattern Leben unter Vorwand des an IOHANNE v. Burgund verübten Mords ausgeschlossen und
V HEINRICH der V. in Engelland sein Schwager zum nachfolger bestimmet worden, wird zum Spot Konig v. Burgos v. den Englischen genennet Komet aber wegen Unfæhigkeit des Englischen Koniges HENRICI VI empor gewinnet Paris 1436 üveriagt die Englische aus Normandien und Aquitanien g. 1403. a. 1422. + 1461 æ 60 * Maria von Aniov Kon. LUDOVICI II. von Napoli. T.

Catharina

HEINRICH der V. Konig in Engelland zu seines Schwæhers nachfolger erklært.

CAROLUS Hertz. v. Orleans u. Mayland g. 1391. + 1465. * I. Isabella aus FRANCKR. Ko. CARLS VI. T. RICH. II. K. in Engell. Wittib * II. Bona aus Armagnac * III. Maria v. CLEVE

IOHANNES Gr. von Engoulosme g. 1404. + 1467. * Margar. v. ROHAN Alani IX. Vicec.

IOHANNES Graf de Dunois u. Longoeville daher die Hertzoge so erst A°. 1694 abgestorben

21. LUDWG der XI Konig in Franckr: Ein Listig Verschlagner Herr, dehmühtigte die Grosen des Reichs und legete den Grund zur Souverainitæt knüpfete Anjou und Provence an die Cron lebte in stætigen Zwist mitt CARL N. v. Burgund von welchen Feind ihme die Schweitzer liberirten da er 1477 bey Nancy geblieben war auf auch der Kon: in Burgundien einfælt u. sich dessen zum Theil bemæchtiget Besæmftiget Kon EDUART den IV in Engelland g. 1423 + 1483 æ 60
* I. Maria aus SCOTLAND Kon. IAC. I. T. g + æ * II. Charlo aus SAVOYEN LUDW. T.

CAROLUS Hertzog v. Berry Starb ledig g. 1446 + 1472

23. LUDWIG der XII
VIII Pater Populi genand Konig in Fr: Erobert Genua u. Mayl. gewinnet u. verliehret Napoli, muß die Erste beyden Staate wider verlassen g. 1462 + 1515 æ 53
* I. Johanna aus FRANCKR. LUDW. XI. T. * II. Anna aus BRETAGNE Kon. CAR. VIII Wittib * III. Maria aus ENGELL. HEI. VII. T.

CAROLUS Graf von Angoulosme g. 1459 + 1496 * Alosia von Bresse Gr. Herz: PHIL. von Savoy. T.

IO
u. L
sei
au
Sta
vo Tarant

22. CAROLUS der VIII genand Affabilis Konig in Franckreich bereuete seine Unerfahrenheit in denen Studien, nemmet Kaysern MAXIMILIAN seine verlobte Britannische Braut hinweg, und schickte dessen ihme verlobte Tochter Margaretha ihme wieder heim, verknüpfte also hirmitt Bretagne an die Cron bemæchtiget sich A°. 1495 in 5 Monath des Konigreichs Napoli so ihme aber von FERDINANDO Catholico aus Hispanien inner 10. Monath wieder entzogen wird Stirbt ohne Erben g. 1470. a. 1484. + 1498. æ 28 R. 8 * Anna aus Bretagne FRANC. des letzten Hertzogs T. und Erben.

Claudia g. 1499. + 1524. h. 1514 nach dieser Gemahlin Tod nahm der Konig Kaysers CAROLI V. Schwester Leonora Kon. PHIL. I. in Hispanien T. EMANUELIS Ko. in Portugal Wittib.

24. FRANCISC
IX Magnus genand Kon: in F
va u. Mayland wieder g
sonst nach der Kaysers Cro
u. die Schlacht vor Pavia w
nachen bricht solche verbindt

FRANCISCUS Daupin von Franckreich Starb vor dem Vatter. g. 1517. + 1536. æ. 19.

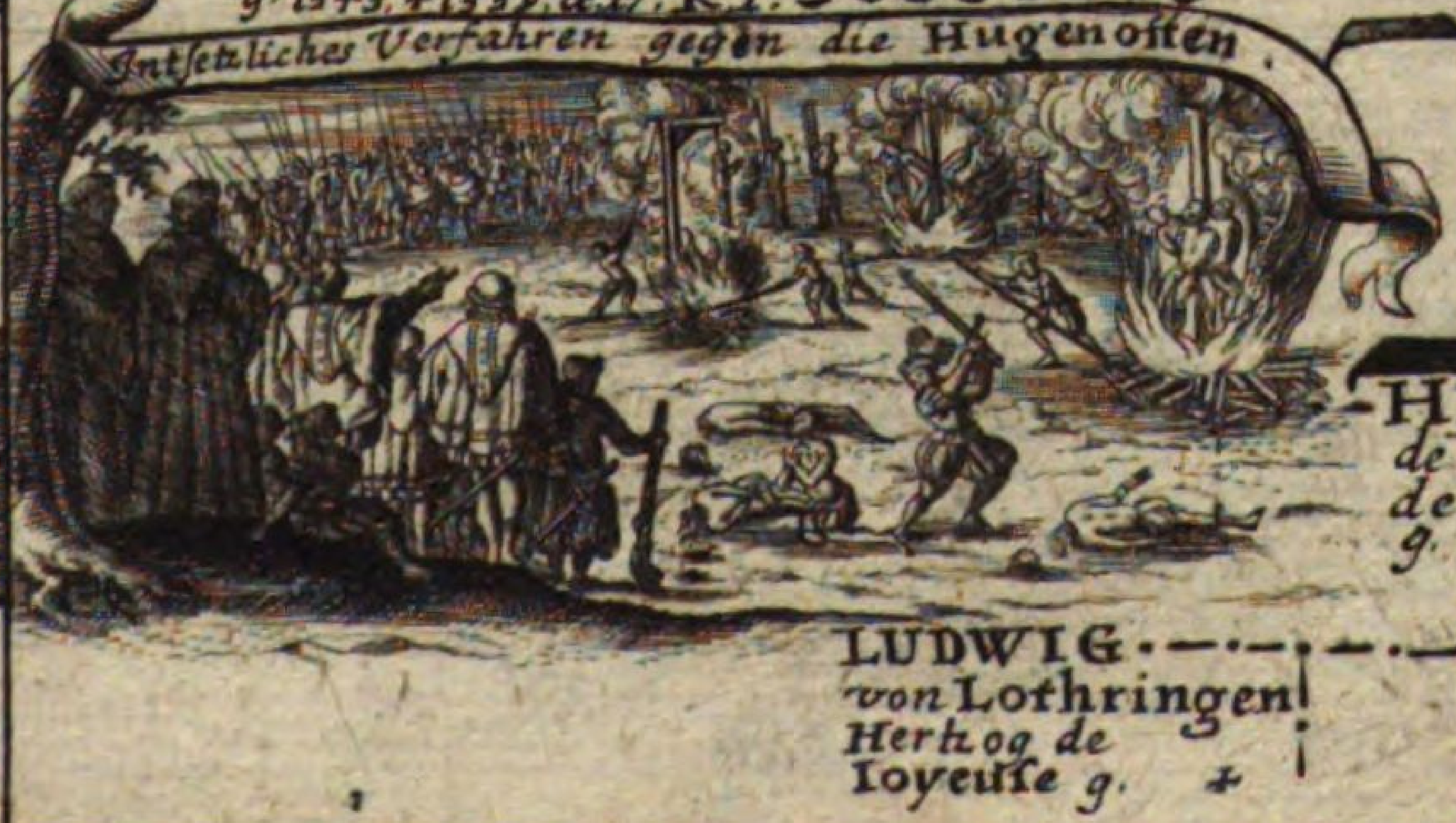
25. HEINRICUS der II. Konig in
X in Teütschland seines Vortheils wahr, b
Verdun, gewinnet die Marggrafschaft S
bey S. Quintin von Konig PHILIPPO II. i
Diedenhofen bleset ein bey Grevelingen u. Schli
MONTGOMMERY verwundet und Stirbt daran.

26. FRANCISCUS der II. Konig in Franckreich und Schottland wird von der Mutter und denen von Guise zum Krieg gegen die Hugenotten beredet Stirbt aber Frühzeitig an einem Geschwür am Haupt g. 1543. + 1560. æ. 17. R. 1.
XI

27. CAROLUS der IX. Konig in Franckreich erstunter Mütterlicher Verwundschaft auf deren und deren von Guise antrieb Er di Hugenotten mitt Schweren Krieg angrif da im Ersten Krieg eine harte Schlacht bey Dreux im andern eine bey S. Denys, im Dritten der gleichen bey Garnack 1569. dar auf am S. Bartholomæi Tag 1572. die grosse Massacre oder Blud Hochzeit zu Paris fürgieng warauf der 4. und fumffte Krieg entstund, und endlich blutete sich der Konig zu Tode in einer Kranckheit g. 1550. a. 1560. + 1574. æ. 24. R. 14. * Elisab: aus Oesterreich Kaysers MAXIMILIAN T. g
XII

28. HEINRICH der III. Koni
XIII er verlæsset, ergiebet sich den Wollüsten
6. Siebenden und Achten Krieg wieder d
will Paris mitt Gewald zum Gehorsam
Munch in seinen Cabinet zu S. Clou
stiften helffen ermordet, Er wahr der Letzte
des Koniglichen Ritter-Ordens des Heil. Ge
kahm das Konigreich auf die Dritte Haupt
Konig in NAVARREN wahr. g. 1551. a. 1574.
NICOLAI Hertz: von Mercoeur. T. g.

Entsetzliches Verfahren gegen die Hugenotten



CAROLUS von Valois Graff von Auvergne und Hertzog von Engolosme Graff de Ponthieu ein sehr Tapferer und Kluger Herr mitt Maria Touchet Domicella DE BELLEVILLE erzeüget g. 1573. + 1650. æ. 77.
* I. Carola von MONTMORANCY g. + 1636. h. 1591.
* II. Francisca de NARGONNE CAROLI B. de MARVEILLE. T. g. + 1680. h. 1644.

HEINRICH de Valois Graf de Lauraguais g. +.

LUDWIG EMANUEL de Valois Gubernator in Provence. g. 1596. + 1653. æ. 57. h. 1629
* Henrica Philiberti Herren de la GUICHE. T. g + 1682.

FRANCISCUS DE Valois Graf de Alais g. + 1622.
* Ludovica Henrica DE LA CHATRE LUDW: de la MAISON Fort. T. g. + 1664. h. 1622

LUDWIG von Lothringen Hertzog de Ioyeuse g. +

Francisca Maria g. 1630.

ARMANDUS de Valois g. 1635. + 163 . æ. 5

FRANCISCUS de Valois g. 1639. + 1644. æ. 5.

Konig HEINRICH der III. wird von

13
is LUDOVICI des IX. Sancti Enckel, Koniges LUDOVICI des VIII. genand Lyon Uhr Enckel, dieſem verehrete Pabſt MARTINUS der IV. nach dehme Er den Konig
nd Erobern ſolte, allein ob Ers ſchon verſuchte Kunte Ers nicht ins werck ſetzen, doch wurde ſein Sohn nach Abgang der Erſten Koniglichen Linie PARIS, Konig in Franck.
+ h.1289 * II. Cathar.ª de COURTENAY PHIL: Titulirten Kayſers zu Conſtantinopel T. g. + h.1299 * III. Mathildis de CHASTILLON GUIDONIS Gr. zu S. Paul T.

14
rts als Koniges EDUARTS des III. in Engelland als des letz Verſtorbenen
Krieg mitt Engelland 1336. leydet eine groſſe Niederlaage zur See bey Sluys 1337.
gen brachte es Dauphine zur Cron aus Donation HUMBERTI 1343. und Montpellier
Koniges PHIL: T. g. + 1328. h.1348
CAROLUS Graff von Alencon und Chartres zugenand Magnanimus blieb in d. Schlacht bey Cressy g. + 1346 * I. Johanna von Ioygno Gr. CARLS. T. g. + h.1314. ohne K. * II. Maria aus Hispanien Gr. von BISCAYEN CAROLI von Eureux Wittib g. + 1379. h.1336.
LUDWIG de Chartres g. + 1328. ohne Kinder.

15
er, wird bey
hrt mus durch
ang der Erſten
t, g. +
PHILIPPUS Hertzog v. Orleans g.1336. + 1375. æ.39. h.1344. * Blanca aus Franckreich Koniges CAROLI IV. pulch. T.
LUDWIG von Orleans Senator zu Paris Biſchof g. + 1386.
IOHANES
CAROLU Gr. von Alencon und Gr. von Lyon Ertz Biſchof aldaar und Primus von Franckreich erw: 1365. g. + 1375.
PHILIPP Cardinal d'Alencon Biſchof zu Blois Ertz Biſch: zu Rovan Patriarch zu Aquileia + 1379 in Rom
PETRUS Gr. von Alencon g. + 1404 * Maria de CHAMAILLARD WILHELMY Hern von Authenaiſe T.
ROBERTUS Gr. v. Perche g. + 1377. * Iohann v. Rohan IOHANNIS des II. viec. v. Rohan T.

16
LUDWIG Hertzog von Aniou und durch adoptierung der Konigin Johanna II. 1382. gegen den I. Kon: zu Napo. CAROLO v. Duras g.1339. + 1384. h.1360. * Maria aus Britannien Hz. CARLS v. BLOIS. T.
PHILIPPUS gengnd Audax Hertzog von Burgund g.1336. + 1404. æ.63. * Marga: aus Flandern u. Braband LUDW: des III. T. und Erbin.
IOHANNES Hertzog von Berry deſen Poſteritæt gleich in ſeinen Sohnen erloſchen
IOHANNES zugenand Sapiens Hertzog von Alencon blieb bey Azincburt. g.1385. + 1415 * Maria aus Britannien Hertz: IOHANNES V. T. g. + 1446.
PETRUS de Alencon von Johanna de MONGASIEL Herrin von Blande gebohren
CAROLUS de Alencon Starb vor dem Vatter g. + in der Kindh;

17
LUDWIG der II. Prætendirter Konig zu Napoli zu Aug(n)ion von Pabſt CLEMENTE den VII. gekrönt 1387. gege LADISLAO Caroli v. Duras Sohn g.1377. + 1417. * Iolantha aus Arragonie Kon. IOH: des II. T. g.
CAROLUS v. Anjo Fürſt von Tarante Hertz: in Calabrien g. + 1404. h.
IOHANNES Intrepidus Hertz. v. Burgund Gr. von Flanderen bey Nicopoli gefangen u. losgelaſſen auf eines Aſtrologi Rath g.1371. + 1419 * Marga aus Bayern.
ANTONIUS Hertz. v. Braband u. Limbuo blieb bey Azincourt g.1384. + 1415
PHILIPP v. Burgund Graf v. Nevers u. Rethel blieb bey Azincourt g. + 1415. * I. Iſabella de Coucy * II. Bona von Artois
IOHANNES Hertzog von Alencon von den Engliſchen gefangen und nach groſſer Ranzion loos gelaſſen begibt ſich hernach auf ihre Seiten wird ſeinen Konig weilen derſelbe ſeiner meynung nach ſeine Meritè nicht genuch belohnete untrew u. Starb im Gefænckniss g.1409 + 1476. * 1. Iohaña v. Orleans Hz. CARLS. T.
PETRUS de Alencon Herr v. Gallerdon h.1424

18
UDWIG d. III. auch Prætendi Konig zu Napoli gegen ALPHONSEN Konig in Arragonien welche Konigin Iohanna die II. zuerſt hernach dieſen adotirt hatte 03. + 1434. æ. 31. h.1431 Margar.ª aus Savoya Hz. A. EDEI T. g.
RENATUS auch Prætendirter Konig zu Napoli Prætendirte auch Lothringen muſte es aber 1431 verlohrner Schlacht den von VAUDEMON laſſen
CAROLUS Graf von Maine
PHILIPPUS der III. Bonus Herz: zu Burg: u. Braband g.1396 + 1467. umgebracht * I. Michaelis aus Fr. Kon. CAROLI VI. T. * II. Bona von Artois PHIL. von Nivers witt. * III. Iſab. aus Portugal Kon. IOH. T.
IOHANNES Stifter der Univerſitæt Loven g.1403 + 1426
PHILIP Herz. in Braband g.1404 + 1430
IOHANNES Gr. zu Nevers g.1415 + 1491. deſſen Sohn Starb fur ihm +
CAROLUS Graf zu Nevers g.
RENATUS Hertzog von Alencon wird bey Konig LUDWIG den XI. hineingehept das Er gefährliche Anſchlæge hæge der ihn ins Schlos Vicennes gefangen ſetzet 1481. wird aber loos ſchweret dem Konig treu zu ſein, &c. g. + 1492 æ. h.1488. * Maragr.ª aus Lothringen FRIDER Gr. von Vaudemont T. g. + 1521
IOHANNES
ROBERTUS

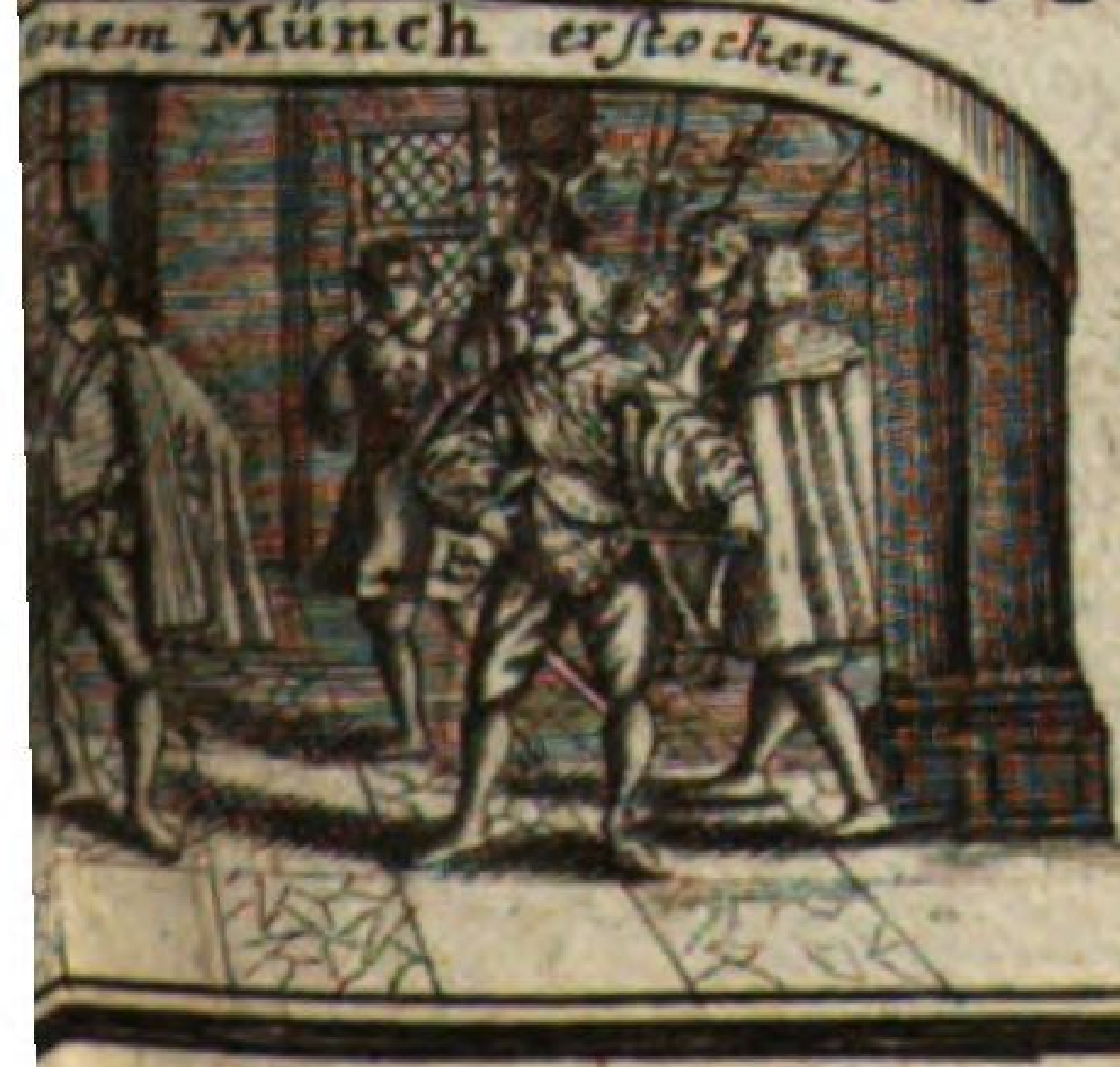
19
HANNES Hertzog in Calabrien Lothringen einer der Tapferſten Helden er zeit trachtet Napoli gegen FERDINAND Arragonien zu behaupten erhelt auch eine liche Victoria aber wegen untrew des Furſten ohne Frucht g.14 + 14 æ * Maria v. Bourbon Hz. CAROLI I. T.
IOHANNES
CAROLUS der v. ſeinen Vetter RENATO zum Erben des Konig Napoli ernennet. * Johann v. Vaudemt
LUDO
CAROLUS Pugnax und Audax genand Hertzog von Burgund und Herr des gantzen Niederlandes wahr doch nicht vergnügt berupfte bald dieſen bald ienen, und kahm endlich an Lothringe u. an die Sweitzer die ſchlugen ihn bey Nancy und blieb g.1433 + 1477 * I. Cath.ª * II. Iſab.ª * III. Marg.ª
UNTERSCHIEDLICH viele Man u. Weiblichern Geſchlechts
CAROLUS Hertzog von Alencon der letzte dieſer Linie wahr in der Schlacht vor Pavia mitt und Starb zu Lyon g.1489. + 1525 æ.36. h.1509. * Margar.ª d'Orleans CAROLI Gr. v. Engoulosme T. g. +
CAROLUS Baſtardus von Alencon g. + * Maria DE BALLUE

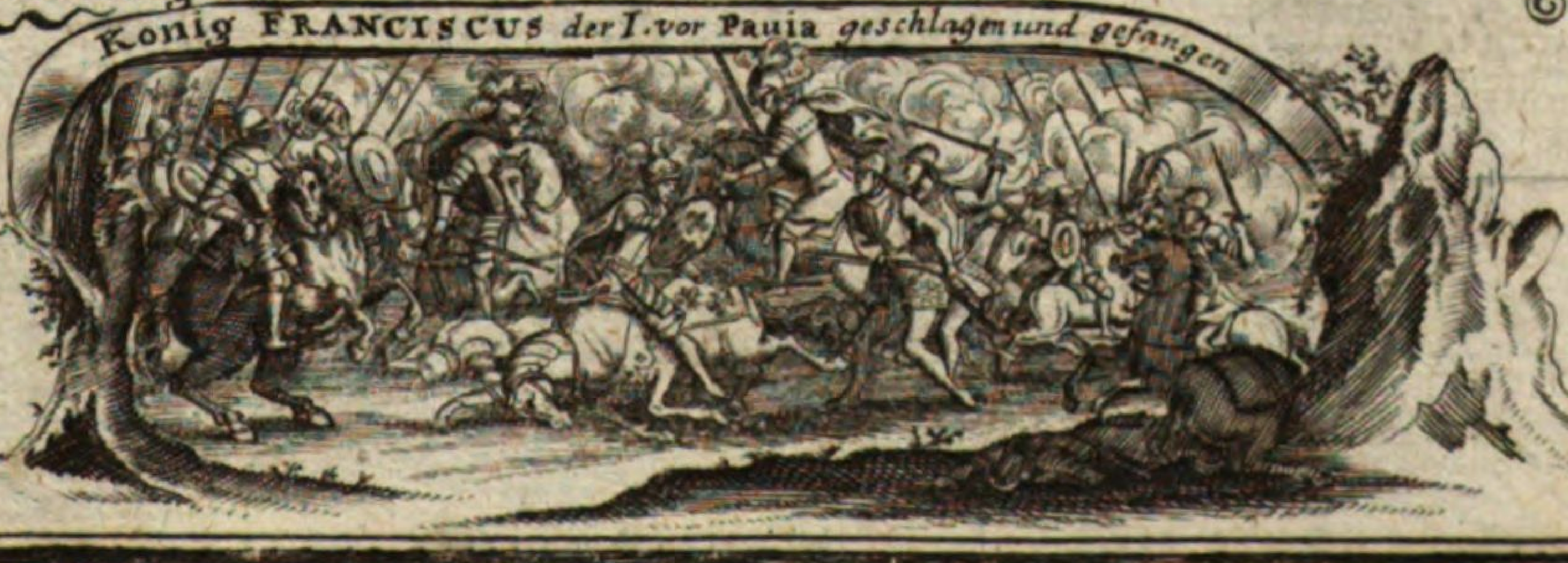
20
US der I. Rex Franckr: bringet Genua gehorſam ſtrebet um verlieret Genua u. Mayl: rd gefange, mus Friden ich mit den Turcken, g.1494. a.1515 + 1547. æ.53 R.32
IOHANNES Hertzog in Calabrien Starb wenig Zeit nach dem Vatter g. + 1470
NICOLAUS Hertzog in Calabrien g.1448. + 1473
Maria die Einzige Erbin von Burgund und allen Niderlændiſchen Provincien welche alle Sie ihrm Ehe-Herren Ertz-Hertzog MAXIMILIANO aus Oeſterreich hernach Romiſchen Kayſr zu brachte g.1457. + 1483. æ.26
MAXIMILIANUS Ertz Hertzog zu Oeſterreich hernach Romiſcher Kayſer erheyrathete glücklich diſe herliche Lænder. g.1454 + 1519 æ.60

21
Franckreich nimmet bey der Religions Uneinigkeit ziehet Lothringen Feindſelig erobert Metz, Toul, und luzzo als ein v. dcierendes Lehn von Franckreich wird Spanien aufs Haubt geſchlagen 1557. erobert doch Calais und ſet einen Nachtheiligen Friden zu Chaſteau en Cambreſis wird im Turnier v. Graffen von 1518. a.1547. + 1559. æ.41 R.12. * Catharina DE MEDICES LAURENT v. Hertz. v. Urbin T. g. + 1589 h.1533
CAROLUS Hertz: v. Orlians g.1448 + 1473
Johanna aus Hiſpanien Koniges FERDINANDI CATHOLICI Tochter und Erben g. + 1555. æ.76.
PHILIPPUS Ertz-Hertzog zu Oeſterreich und Herr aller Burgund und Niederlændiſchen Provincien wahr wie ſein Herr Vatter im Heyrathen glücklich in dehme Er durch ſeine Gemahlin die Spaniſche Konigreiche und Lænder zu ſeinem Ertz-Haus brachte und Konig in Spanien wurde g.1478 + 1506 æ.28 h.1496.

22
g in Franckreich erſt Konig in Polen welches Reich mus von der Geiſtlichkeit viel Spott ausſtehen, fiehrete den Hugenotten ſæsſet beyde von Gvise nieder machen 1588. ringen und belegert es, wird aber von einem Iacobiner wariñen er 17 Jahr vorheer die Pariſiſche Maſſacre an, onig aus der Zweyte Haupt Linie Valois und ein Uhrheber t es welchen er 1578 den 1. Ianuary eingeweiet Nach ihme nie BOURBON und Succedirte HEINRICH der IV. so 1589. æ.39. R.15. * Aloyſia aus Lothringen 01. + 1
FRANCISCUS Hertzog von Alencon Braband und Flandern kompt v. ſeinen Gouvernement aus Niederl: mit Schlechter verrichtung heim. g.1554 + 1584 Ledig
HEINRICH v. Engoulesme Magnus Prior u. Admiral von Franckr: g. + 1586
CAROLUS der V. Romiſcher Kayſer. Konig in Hiſpanien Ertz Hertzog zu Oeſterreich von dehme die Oeſterreichiſch Burgundiſch oder Spaniſch CAROLINISCHE Linie. g.1506 + 155 æ.52
FERDINANDUS der I. Romiſcher Kayſer. Konig in Bohmen und Hungarn Ertz-Hertzog zu Oeſterreich von dehme die Oeſterreich Teütſche oder FERDINANDISCHE Linie, g.1503 + 1564 æ.61.

23
wie in der Oeſterreichiſche
GENEALOGIA
mitt mehrerem zu erſehen

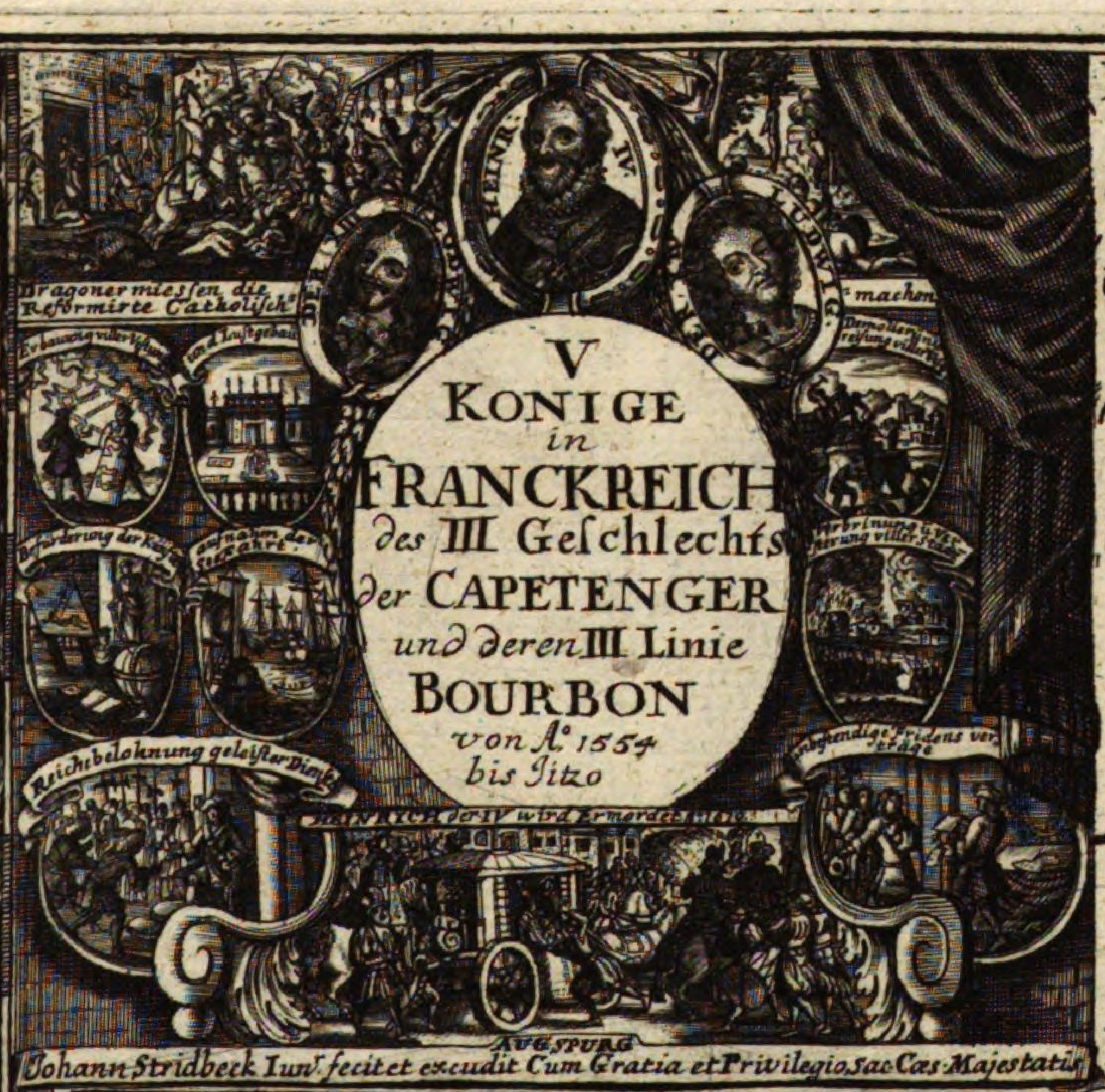

...nem Münch erſtochen.


Konig FRANCISCUS der I. vor Pauia geſchlagen und gefangen

24
NOTA

CAROLUS Pugnax Herzog von Burgund oben in der 19. Generation hat 3. Gemahlinnen gehabt welche dorthen engen Raums wegen nicht exprimirt werden können ſein alſo folgende geweſſen
* I. Cathar.ª aus FRANCKR. Kon. CAROLI VII. T. g. + 1446 h.1439
* II. Iſab.ª von BORBON CAROLI I. T. g. + 1465 h.1454
* III. Marg.ª von YORCK aus ENGELL RICH T. g. + 1503 h.1468

25


HEINR: IV
LUDWIG
Dragoner mieſsen die Reformirte Catholiſch machen
Erbauung viller Feſtung
und d. Luſtgebäu
Beförderung der Künſt
aufnahm der Seefahrt
Demolierung u. Zerreiſsung viller Feſtu.
Verbrinnung u. Verheerung viller Stätt
Reichs belohnung geleiſter Dienſt
unbeſtendige Fridens verträge
HEINRICH der IV wird Ermordet 1610

V
KONIGE
in
FRANCKREICH
des III Geſchlechts
der CAPETENGER
und deren III Linie
BOURBON
von Aº 1554
bis Jitzo

AUGSPURG
Johann Stridbeck Iun. fecit et excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majeſtatis

13 **LUDWIG** Graf von Clermont Hertzog von BOURBON, ROBERTI Grafens von Clermont welcher d
Uhr Enckel, erhælt von König PHILIPPO dem IV ſeiner Getreuen Dienſte halber für ſich und ſeine Nachkommen groſse Eh
* Maria aus HENNEGAU Graf IOHANNIS des II. T. g. †

14 **PETRUS** der I. Hertzog von Bourbon, bleibt in der Schlach bey Poitiers. g. †1356 æ. h. 1336
* Isabella von VALOIS Grafens CAROLI von Valois. T. g †

15 **LUDWIG** der II Hertzog von Bourbon wird als ein Tapfer und aufrichtiger Herr geruhmt, fænget einen Kriegs-Orden von Guldenen Schild mitt dem Sÿmbolo Esperance, die Hofnung an &c. g. 1337. † 1410. æ. 63. h. 1368.
* Anna BEROALDI, Dauphins von AUVERGNE Tochter. g. † æ

16 **IOHANNES** Hertzog von Bourbon und Auvergne Graff von Clermont, Montpensier und Forest hat Konig CAROLO den VI in Franckreich gutte Dienſte gegen die Engliſche gethan ders auch wohl belohnet g. † 1434 h. 1400. a
* Maria Hertz. v. BERRY Ioh. T. Philippi von ARTOIS, Gr. zu. Wittib g. †

HERCULE Baſtardus de Bourbon Starb an der in der Belagerung Sueſion enpfangener wunde. g. † 14

IAC
Herr
Cur

17 **CAROLUS** der I. Hertzog von Bourbon und Avergne g † 1456. æ.
* Agnes aus BURGUND Hertzog Ioh. T. g †

LUDWIG von Bourbon Graff
* I. Johanna DELPHINA von Au
de CLERMONT und SANCERRE
* II. Gabrielis DELATOUR Bert

18 **IOHANNES** der II. Hertzog von Bourbon u. Avergne kunte ſich mitt ſeinem Schwagr Konig LUDWIG de XI nicht wohl vertragen
* I. Johanna aus FRANCKREICH CAROLI der VII. T. g † h. 1450.
* II. Cathar. d'ARMAGNAC Iacobi Hz. v. Nemours T. g
* III. Joh. d. BOURBON Io: Gr. von Vendoſm. T.

IACOBUS g. † 1468 Ledig

CAROLUS Cardinal. 1476. Erz Biſch: zu Lyon g †

PETRUS der II. hernach Hertzog v. Bourbon Herr de Baiveu und Clermont. g. 1439. † 1503 æ. 64. h. 1473
* Anna aus Franckreich Kon: LUDW. XI. T. g † 1532

LUDWIG v. Bourbon Biſch: zu Luttich 1455. g † 1482. umbgebracht.

LUDWIG de Bourbon Gr. v. Ruſsilion Admiral v. FR. † 1486
* Johanna Konig LUDWIG XI Naturl.

19 **CAROLUS** de la Vedan davon Poſteritæt bis in der 5 Generation

HECTOR Erz-Biſch: zu Tholouſe 1491. † 1511

MATTHEUS Baro de Roche en Rennier Admiral in Aquitanien

CAROLUS der III Hertzog v. Bourbon und Auvergne der bey Einnahm Rom geblieben g † 1527

Lautt neneben hinten

Susanna Hertzogen v. Bourbon g. 1491 † 1521. æ 30. h. 1505

PETRUS von Bourbon Gr: de Buſset dar von bis zu unſer zeit 1695 Poſteritæt

CAROLUS Graf von Ruſsilion † ohne Kinder

CRO
Bi
Kle
14
†

20 **Johanna** d'ALBRET Koniges HEINRICHS des II in NAVARRA T. u. Erben g. † 1572

ANTONIUS Erſt Hertzog von Vendoſme Succedierte auch ſeinem Herrē Schwæher und wurd alſo Konig v. Navarra 1555 wahr Leütenand General das Frantzöſien Reichs unter der Minorænnitæt CAROLI das IX Starb von einen in der Belagerung Rovan inpfangenen Schus g. 1518 † 1562 æ. 44. h. 1548

FRANCUS
von E
g. 1514. †

21 **29. HEINRICH** der IV. Magnus Konig in Franckreich und Navarra so der Erſtē Linie von Valois Succedirt wahr in der Reformirten Religion erzogen agirt da
Partey im 16 Iahr auff deſsen Erſte Hochzeit das Blud-Bad zu Paris angeſtiftet worden, mus, wil Er anders die Cron auf ſein Haupt bekomen, die Reformirte Religion abſchweren
von CLEMENTS VIII. von Bann abſolvirt und gekrönt 1594. bekommet noch in Selben Iahr von dem Meüchel Mörder Iohann de Caſtel eine Wunden im Geſicht warüber die Ieſuiten
als Anſtifter gerichten aus dem Reich vertrieben aber bald wieder recipirt worden Publicirt denen Reformirten zum beſten das Nantiſche Edich 1598. macht auch in Selbigen Iahr mitt Spannien Friede
wird von der Erſten Gemahlin geſchieden u. Aº 1600 den Tag nach der Crönung der Zweyten mittē in der zurüſtung ein groſses Deiſein aus zu fuhren, durch Franz Ravaillek in Paris erſtochen, g. 1553 † 161
* I. Marga. von Valois Kon: HEINR. II. T. g. 1515. h.
* II. Maria Medicea Franc. II Gr. H. von FLORENZ T.
☾ 1. Gabrielis d'ESTREES. ☾ 2. Henrica de BALSAC. ☾ 3. Iacolina de BRUEIL-SANCERRE ☾ 4.

22 **30. LUDWIG** der XIII. Konig in Franckreich u. Navarr kompt unter der Mutter Vormundſchaft im 9ten Iahr zur Regierung 1610 læſset ſeiner Mutter Favoriten den Marſchal d'Ancre niedermachen 1617. machet den Cardinal RICHELIEU gros erobert Rochelle durch Hunger, und entkræftet die Hugenotten 1628. hælt die Partey des Hertzogs von Nevers wegen der Mantuaniſchen Succeſsion, erkauft Pignerol 1631. læſset den Conneſtable MONTMORANCY enthaupten, veriagt Hertzog CARLN aus Lothringen 1633. weiſt Bryſach ben den Teutſchen an ſich zu bringen 1638. g. 1601 a. 1610 † 1643. h. 1615 æ. 43 R. 33.
* Anna Maria Mauritia aus HISPANIEN Koniges PHILIPPI III. T. blieb viel Iahr Unfruchtbar und gebahr hernach noch Stehende 2. Prinzen,

GASTO IOHANN BAPTISTA Hertzog zu Orleans hatte vielerley Argwohn und Unwillen gegen den Konig hinterlies aus Erſter Ehe eine Tochter die Ledig verſtorben aus der Zweyten 4 Töchter ſo verheyrathet worden auch einen Natürlichen Sohn g. † 1608. æ. 52 * Maria Montpenſier

CÆSAR de Vendoſme von dehme an noch Poſteritæt

AL
AN
de
do
Ma
Ri

23 **31. LUDWIG** der XIV. Konig in Franckreich und Navarra tritt unter Mütterlicher Vormundſchaft die Regierung an, dæmpfet die Einheimiſche Unruhen, erhælt groſsen Vortheil
Frieden, Krieget glücklich mit Spanien und erhælt Sehr vil durch den Pirenæiſchen Friden 1659, treibet Pabſt ALEXANDERN den VII zu einer härten Satisfaction wegen des ſeinen Geſandten in Rom
Sendet den Kayſer Hilf gegen die Turcken 1664, den Venetianern auch aber mitt Unglücklichen Succes indehme Candia verlohren gehet, fællet in Flandern ein 1667, erhælt wieder einen vortheiligen Friden
die Republich von Holland übernhauffen 1672, die aber durch Teutſche Hülffe wieder impor kommen, ud zu Niemægen zu erſt Frieden Schlieſsen welche darauf die Allyrte folgen mueſten abermall zu Fran
nimmet darauf Unverſehens Strasburg ohne Mühe hinweg 1681. hernach auch Luxenburg machet einen 20 Iæhrigē Stilſtand mitt dem Reich 1684, bricht aber den ſelben u. machet, dardurch den in die Enge getriebner
1688. darauf vil herliche Stætt Veſtungē u. Plætze iæmmerlich verwüeſtet, u.d zu Steinhauffen gemacht worden, zwinget auch mitt groſsen ungehörten Arten von Pein u. Märter die Reformirten Religiō abzuſchweren bringet
Savoyen 1696. hernach den Riſwykiſchen zuwegen.
g. 1638. a. 1643. h. 1660
* Maria Theresia aus HISPANIE Konigs PHILIPPS T. g † 1682
☾ I. Ludovica Franciſca DE LA VALIERE wurde eine Carmelitin mitt den Nahmen Ludovica de MISERI
☾ II. Franc. Athanaſia DE ROCHECVARD des Marg. de MONTESPAN Gemahlin ☾ III. Maria Angelica DE S

24 **LUDWIG** Dauphin von Franckreich von welchen man bey des Vattern groſsē Victoriē viel groſses hoffete, als ihm aber die Franzoſen bey Einnahm Philipsburg Aº 1688 den Nahmen Audax gaben, Er aber gegen zu ſag, Accord, und Verſprechē, die Pfältziſche Städte verbrandte und verwüſtete hieſsen ihn die Pfältzer Mendax, ſtarb vor dem Vatter an denen kinds blattern &c. g. 1661 † 1711 d. 14 Aprill æ. 50 h. 1680.
* Maria Anna Chriſtina aus Bayern Churf: Ferdin Mariæ Tochter g. 1660. † 1690. æ. 30.

LUDWIG Hertz. von Vermandois legit. 1669. g. 1667. † 1683 æ. 16.

LUDWIG AUGUSTUS Hertzog de Main legit. 1673. g. 1670. † 1692.
* Maide: CHAROLOIS

LUDWIG CÆSAR Gr. du

25 **LUDWIG**. Hertzog von Burgund nach des Vattern Tod Dauphin von Franckreich genennet. g. 1682 † 1712. h. 1697.
* Maria Adelheit aus SAVOYEN Hz: Victors Amadai T. g. 1685 † 1712. æ. 27. Es verſtorbē beyde 8. tag nach einander an den Blattern, zu algemeinē Leydweſē des gantzē Königreichs, deſsen ælterer Prinz wider Dauphin genand wurde.

PHILIPPUS Hertzog von Anjou wird von einigen als Konig in Spanien recipirt g. 1683
* Maria Anna aus SAVOYE Herz: VICT. AMADAI

Hertzog vō Bretagne g. 1704. d. 25. Iuny † 1705 13. Apr. æ. 11 Mon.

Hertzog vō Bretagne g. 1707. d. 8. Ian. zū Dauphin erklært 1712. Starb aber 4. tag nach dem Vatter 1712. æt. 5.

Hertzog von Anjou wurde nach dem Todt Dreuer in eine Iahr der 4te Dauphin.

LUDWIG genandter Prinz vō Aſturien g. 1707. d. 25 Aug.

PHILIP PETER GAB g. 1712 d. 6 Iuny

dieſer **BOURBONISCHEN** Linie Stam-Vatter geweſen, Sohn, Königes **LUDWIGS** des **IX** Sancti in Franckreich Enckel, Königes **LUDWIGS** des **VIII**
re und Würde, wird Hertzog und Pair de **FRANCE** und wird 1327 die Herſchaft Bourbon zum Hertzogthum gemacht. g. + 1341. h. 1311.

13

IACOBUS von Bourbon Graf de la Marche Comestabilis von Franckreich g. + 1362 a. h.
* Johanna de **CHATILLON** Hugonis genand de S. **PAUL**. T. und theils Erbin g. +

GUIDO Herr de Cluys et de la Ferte Chauderon

14

IOHANNES Herr von Rochefortth g. +

PETRUS Graf de la Marche Starb mitt dem Vatter auf einen Tag g. +

IOHANNES Graf de la Marche g. + 1393. æ h. 1364
Catharina von **VENDOSME** Io-
HANNES Graf von **VENDOSME** T. g. + 1411

IACOBUS de Bourbon Herr de Preaux wegen der Gemahlin deſſen Poſteritæt gleich in den Kindern wieder erloschen. g. +

15

OB von oy

IACOBUS d. II. Graf de la Marche Konig zu Napoli wegen der Zweyten Gemahlin zeugete nur eine Tochter aus Erster Ehe g. + 1438
* I. Beatrix von **NAVARRA** Konigs **CAROLI**. III. T. g. + h. 1405
* II. Johanna die II Konigin zu **NAPOLI** g. + h. 1415

LUDWIG Hertzog von Bourbon Graf v. Vendosme g. + 1446. æ.
* I. Blanca von **ROUCY** Hugonis. Gr. v. **ROUCY** T. + 1421
* II. Johanna von **MONTFORT** Iohannis Herr v. **LAVAL** T. h. 1414 g. + 1468. h. 1424

IOHANNES Herr von Carency deſſen Poſteritæt bis in die Dritte Generation gewehret g. +

16

zu Montpenſier.
vergne Beroaldi des III. **DELPHINI**. d'Auvergne
T. und Erbin. g. + 1436. h. 1426 ohne K.
rands Gr. vo **BOLOGNE** Ko. **AUVERGNE**. T. g. + h. 1442

IOHANNES Abt von Cluny Biſch. zu Puy g. +

ALEXANDER des Laſters beleidigter Majeſtæt Schuldig erkand und erſæuft. g. +

IOHANNES d. II. Hertzog v. Bourbon Graf von Vendosme g. + 1477
* Isabella de **BEAUVEAU** Ludovici Herrn de **BEAUVEAU** T. und Erben. g. +

IACOBUS Herr de Bonneval g. +

17

EINAL
USE Ertz-
Biſch. zu
Narbona
1466.
1482.

GILBERTUS. Ertz Hertzog von Seſſa Graf von Montpenſier Vice Re. zu Napoli wegen **LUW**: den XI u. **CARL** der VIII. in Fr: g. + 1496 h. 1481
* Clara **GONZA** Fridr: Margr: zu Mantova T. g. + 1503

FRANCISCUS der I. von Bourbon Graf von Vendosme und S. Paul g. 1470. + 1495 æ. 25. h. 1487.
* Maria von **LUXEMBURG** Petri Gr. von S. Paul Erste T. u. d Vornehmste Erben Iac: aus **SAVOYA** Gr. de **ROMONT** Wittib. g. + 1546.

LUDWIG de Bourbon Printz de la Rochesurion g. + 1520. h. 1504
* Ludovica von Bourbon Gilberti Gr. zu Montpenſier T. Andrea de Chavigny W. +

IACOBUS de Vendosme Herr de Bonneval und Ligny der Poſteritæt hinterlaſen g. +

LUDOVICUS Episc. Abricanſinus g. +

18

LUS
chof zu
rmont
56.

LUDWIG v. Bourbō Gr. von Montpenſier g. + 1561 ledig

CAROLUS. der III. Hertzog von Bourbon Graf von Montpenser wande sich auf Kay's Carls des V. Seiten blieb bey einnahm Rom u. wird Sein Cörper noch zu Gaeta gewise + 1527.
* Susanna Hz. v. Bourbon wie neben

CAROLUS Hertz: v. Vendosme g. 1489. + 1537. æ 48.
* Francisca v. Alençon Hz: de Beaumont T. Franc

LUDWIG Cardinal creirt 1517. Ertz Biſch: zu Senl 1536. g. 1493 + 1556.

FRANCISCUS Gr. v. S. Paul g. 1491 + 1545 h. 1534 deſſen Poſteritæt in den Kindern erloschen.

LUDWIG Hertzog v. Montpenſier g. 1543. + 1582 ein Kluger u. Tapfferer Herr
* I. Iacobina de Longvi g. +
* II Catharina aus Lothringen Franc. Hz. von Guise T. g. + h. 1570

CAROLUS Prinz de la Roche Surion deſſen Poſteritæt gleich erloschen g. + 1565

19

CIS
Graf
ngvier
1546.

CAROLUS g. 1523 + 1590. æ 67. Cardinal creirt 1566. Ertz Biſchoff zu Rouan

IOHANNES Hertzog v. Engvien g. 1525 + 1557.
* Maria de **BOURBON** Græfin von S. Paul g. +

LUDWIG Printz v. Conde ein Seiner hohen und vielen Tugenden halbe belobter, aber Unglücklicher Herr, der für die Reformirte Religion tapfer gefochten aber endlich in der Schlacht bey Iarnack das Lebē gelaſſen g. 1513. + 1569. æ 56.
* I. Eleonora de Roge Caroli Gr. von Roucy. T. und Erbin.
* II. Francisca von Orleans Gr. M. von Rotelen T.

FRANCISCUS Hertzog von Montpenſier ein Grosmühtiger Tapferer Herr, auf Koniglicher Seiten wahr faſt bey allen einheimiſchen Schlachten Starb durch alzugroſse fattiguen abgemattet g. 1542 + 1592. æ. 50. h. 1566
* Renata D. **ANIOU** Nicolai M. de **MEZIERES**. T. und Erben g. + 1572

20

Haupt dieſer
lar auf wird Er
in verdacht
zu Vervins
o æ 57, a. 1590. R. 20
Carola d'**ESSARS**

CAROLUS v. Bourbon Ertz Biſch. zu Rovan hernach Abbt zu Marmunſter g. + 1610

HEINRICH Prinz v. Conde Ein auch Sehr tapferer u. Kluger aber Unglücklicher Herr &c. g. 1552. + 1588. æ 36. vergeben
* I. Maria v. Cleve Hz. zu Nevers Franc. T. g. + 1522 h. 1572
* II. Carola Catharina de la tremo Ville Lud. von Thovars. T. g. + 1629. h. 1586

FRACISCUS Prinz de Conty v. welchē wenig und allein gedacht wird das mehr ohne Laſter, als mitt Tugendē begabt gewſen hinterlies v. 2 Gemahlinen keine Erben, aber einen Unæchtē Sohn Nicolaum so Abbt zu S. Stephan de Bassack in Xantoign geweſen.

CAROLUS Ertz Biſchoff zu Rovan und Cardinal. 1583. g. 1562 + 1594.

CAROLUS Graf von Soiſsons g. 1566. + 1612. æ 46
* Anna Græffin von **MONTAFIE** Ludw. T. und Erbin

HEINRICH Hertzog von Montpenſier Printz zu Dombes Pair de France Printz de la Roche Suryonn &c. von dehme man geſagt, Er habe Gott aufrichtig geliebt, dem Konig tapffer u. getreu gedienet, vielen gutes gethan, Und niemand lædirt daheer sein früher Tod sehr bedauert worden g. 1573 + 1608. h. 1597.
* Henrica Catharina Hertz: de **IOYEUSE** Hz. Heinr. Einige T. g. +

21

X
DER
Ven
sme
lth:
ter

HEINRICH Hertzog de Vernovil

ANTONIUS Graf de Moreth

2. Töchter.

HEINRICH der II Printz von Conde Posthumus wahr in der Iugend zur Catholischen Religion erzogen und ein harter Feind der Reformierten worden, auch v. Konig **HEINRICH** den IV weilen dieser da Er nicht wehre beerbet worden, sein Successor geweſen, hoch geachtet wurde 5 Iahr zu Vicennes gefangen gehalten, endlich liberirt. g. 1588. + 1646. æ 58. h. 1609
* Carola Margar^a. von **MONTMORANCY** Hertzog. Heinr: II. T. g. + 1650

LUDWIG Graf de Soiſsons blieb in der Schlacht bey Sedan Ledig. g. 1604 + 1641 æ 37

GASTO IOHANN PAPTIST Hertzog von Orleans Konig **HEINRICI IV**. Iüngerer Sohn Konig **LUDWIGS** XIII Bruder. g. + æ

Anna Maria Ludevica g. 1627 + 1693. æ 66 Ledig

Maria die Einzige Erben aller dißer Furtrefliche Herschaften und Gebiethe so sie ihren Ehe Herrn zu gebracht. g. 1605 + 1627. æ 22. h. 1626

22

. durch den Münſtrischen
wieder fahrnen Afronts. 1662.
zu Achen 1668, wirft faſt,
kreichs groſſen vortheil 1679
Türchen Luft fællet in die Pfalz
erſt einen apart Frieden mitt
CORDIA
CORAILLES Hertz: de **FONTANGE**

PHILIPPUS Hertzog von Orlians g. 1640 + 1701. æ. 61.
* I. Anna aus Engelland Konig **CAROLI** des I. T. g. + 1670 h. 1661.
* II. Charlotta Eliſabeth Chur Printzessin v. Pfalz Chur. f. Carl Ludw. T. welcher Heyrath der Pfalz und Teutschland viel Unglück und Ruin über den Hals gezogen g. + h. 1671.

LUDWIG der II Printz von Conde erst Hertzog von Enguien genand einer der Tapferſten Helden Seiner zeit, thet in Erobrung Arras und bey der Victorie zu Rocroy Seine erste Proben, muste A°. 1652 aus dem Konigreich weichen, und wurde durch eine Sentenz des Laster beleydigter Mayestæt Schuldig erkand und Würden Privirt 1654 begab sich in Spanischen Schutz Schlug den Turenne vor Valenzin & und wurde durch d. Piranæischen Frieden restituirt u. Stritte Starck hernach für Franckreich. g. 1621. + 1686. æ. 65. h. 1641
* Clara Clementia de **MAILLE** M. de Brezé. T. g. + 1694.

ARMANDUS Printz de Conty wahr erst zu Geistlichen Stand und zum Purpur gewidmet hernach Weltlich und bey der innerlichen Unruhe neben seinem Brudern und Schwagern incarcerirt dar aus nichts Gutes kham wurd doch liberiert g. 1629. + 1666. æ 37.
* Anna Maria **MARTINOZIA** des Cardinals **MAZARINI** Befreundtin. g. + 1662

23

LUDWIG ALEXANDER Graf de
leg: 1681
g. 1678

in Hispanien

* CAROL. der II Kön:

Maria Ludovica g. 1662 + 1689

AMANDUS Hertzog v. Savoyen

* VICTOR

Anna Maria g. 1669 + h. 1684

PHILIPPUS Hertzog von Chartres g. 1674 + h. 1692.
* Francisca Maria de **BOURBON** Mad: **DE BLOIS** Kon: **LUDWIGS** des XIV Naturliche T. g.

HEINRICH IULIUS von Bourbon Erst Hertzog von Anguin hernach Prinz von Conde, g. 1643 + 1709. h. 1663. æ. 66.
* Anna **PFALTZGRÆFIN** bey **RHEIN** Eduardi T. g. 1647.

LUDWIG de Bourbon Printz von Conty
* Maria Anna v. **BOURBON** Kon: Ludwigs XIV naturl. T. Herzogin des Vayor g.

FRANCISCUS LUDWIG de Bourbon Printz de la Roche Suryon hernach Printz de Conty so v. einigen A°. 1697 zum Konig in Polen erwehlet wurde, der in der Stille zur Romiſchē Kirchen Sich begebene Churf: in Saxen aber für drang. g. 1664 + 1709. h. 1688. æ 45.
* Maria Theresia de **BOURBON** Heinr: Iuly Prinzē v. Conty T.

24

T. g. 1687

RIEL

CAROLUS Hertzog von Berry g. 1686. h. 1710
* Maria Louyſa Eliſabeth von **ORLEANS** **PHIL**. T. dero Mutter Königs **LUDWIGS** des XIV fals seines Grosvatters Naturliche Tochter ist. g.

LUDWIG Hertzog von Bourbon g. 1668 h. 1685 + 1710. æ 63.
* Ludovica Francisca **DE BOURBON** Konig **LUDWIGS** des XIV Naturliche T. g. 1673

Unter Schiedliche Kiender,

Gr: de la Marche, g.

5. so in Erster Kindheit verſtorben

25

MONTIOYE S. DENYS

KÖNIGE
von
SCOTTLAND
von A°. 800. Bis A°. 1370. inc.ª
da die Cron
mitt
ROBERTO dem II.
auff
das Hauſs
STUART
gekommen

AUGSPURG
Gabriel. Bodenehr
fecit. et. Excudit . Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis

65. ACHATIVS. König in Scottland, machte am Erſten in A°. 748. einen Bund mit Franckreich Sandte auch Albinum zu Carolo Magno, und wurden durch ſeine Hülffe die Studien Sehr befördert. g. a. 787. +. 819. æ. R. 32

68. ACRINVS. Konig in Scottland wird auch wohl König Alpinus geheiſſen welcher endlich mitt vielen groſſen gefangen, ihme der Kopff abgeſchlagen, und zum Spectacul herum geführet worden. g a. 830. +. 833. æ. R. 3

69. KENNETVS der II. König in Scottland erhielte das Königreich der Picten g. a 834 +854 a. R. 20

70. DONALDVS. König in Scottland der mitt Jagen, Vogelfangen und anderer wolluſt ſeine Zeit zugebracht, und da es ihme verwehret wurde Selbſt Hand an ſich legte. g. +858. æ. R. 5

71. CONSTANTINUS der II. König in Scottland Prudens et Bonus genand verbodte alle Spiel auſſer die ſo zur Leibes übung im Krieg dieneten, auch die Priester ſo ſich aufs Welt-leben legten Straffte Er & wurde von den Dænen erſchlagen. g. a +874 a. R. 16

72. ETUS König in Scottland der vergas ſeines Brudern gesez bald, und wahr laſterhaft wurde abgeſetzet und Starb. g. a. 874 +. 876. R. 2.

73. GREGORIUS König in Scottland Ein Vortreflicher König, uberwand die Bretten ũ Walliſer ũ machte mitt Alfried König in Engell: einen Bund. g a +893 æ R. 18

74. DONALDUS der VI König in Scottland halff König Alfrieden wieder die Dænen, die auch über wunden wurden, g. a 943 + 952. æ. R. 15

75. CONSTANTINUS der III. König in Scottland wurde von den Edusrt König in Engelland über wunden, dar auff es zum frieden Kahm g. a 904 + 943. æ. R. 35

76. MALCOLMVS oder **MILCOLUMBVS** der I. König in Scottland halff Edmund König in Engelland gegen die Northumbrier wurd Meuchelmörderiſch umbracht. g. a 943 + 952. æ. R. 15

77. INDULFUS König in Scottland wurde von den Dænen, die Er zwar überwandte, umgebracht. g. a 952 + 961 æ R 9

78. DVFFUS König in Scottland wurde durch verrætherey umgebracht. g. a 961 + 966 æ R 4

80. KENNETUS od. III. König in Scottlãdt liebte die Gerechtigkeit ũ ordnete das ein 14. Jähriger Sohn dem Vatter Succediren Solte g a 979 + 994

79. CULENUS König in Scottlãd wurde da er Conradi Herren Demeſtans Gemahlin geſchændet umgebracht. g.

82. GRIMVS König in Scottlãdt vergliche ſich mitt ſeines Vattern Bruders Sohn Malcolmo als er aber den Frieden brach kam Er umbs Leben. g. a 996 +

83. MALCOLMVS od. **MILCOLVMBUS** der II König in Scottlandt über wand Conſtantinum ũ Grimum die nach der Cron Stunden des gleichen den König in Norwegen ũ Grafen des Kon. in Dennem: g a 1004 +1034 æ R 31

FERGVHARTES Thanus od. Fürſt von Locquabyr oder Loquusha g + a

81. CONSTANTINUS d. IV König in Scottland (welchen doch einige for Culeni Sohn nicht halten) wurd von ſeinem Emulo Malcolmo dem II im treffen erſchlagen. g. a 994 + 996 æ R

CREMUS Fürſt der Inſuln Hebudes oder der West-Inſuln g +

Beatrix

Doaca

NN Gubernator **ARGASIÆ**

BANCHON oder **BANQVHORTES** Fürſt von Locquabyr wurde von dem Tyrannen Makberto umgebracht A°. 1046

84. DUNCANUS der I. König in Scottland (Henninges heiset Jhn **Donaldus**) g a 1034 e 1040 + æ R

85. MACBETVS od. **MACBERTUS** König in Scottland wird for einen Uſurpatorem gehalten. g a 1040. e 1057.

FLERNON od. **FLERNCHVS** Fürſt von Locquabyr

86. MALCOLMVS od. **MILCOLUMBVS** der III. König in Scottlandt. g a 1057 e 1093 + R

87. DONALDUS Bonus maſste ſich der Cron an gegen ſeines Brudern Söhne wurde aber aus getrieben g. a 1093 e. 1094.

WALTHERUS wurde zu einem Stuard das ist Seneſchal võ Scottland A°. 1086 geſetzet, daheer dieſer Familia der Nahme Stuard geblieben. g + 1116

89. EDGARDUS König in Scottland so am Erſten mitt dem Heil: Ohl geſalbet worden.

90. ALEXANDER der I. König in Scottland zugenand Acer

91. DAVID der I. König in Scottland Ein Löblicher König wird deswegen mitt König David verglichen. g +

88. DUNCANUS der II. König in Scottland brachte nach Donaldi Boni vertreibung die Cron an Sich wird aber bald vertrieben g a + 1098. æ R

ALANUS Stuard Gros Seneſchal von Scottland. g + 1199

HEINRICH Printz võ Scottlandt Graff võ Nortumberland und Huntigthon Starb vor dem Vatter g +

ALEXANDER Stuard Gros Seneſchal von Scottland. g. + 1189

92. MALCOLMUS od. **Milcolumbus** der IV. König in Scottland Iungfrau genand. g. a 1153 + 1165 æ. R. 12

93. WILHELMUS König in Scottland folget Heinrich dem II. Köng in Engelland im Franzöſ: Krieg verliehrt Northumber Land &c. g a 1165 + 1214 æ R 49

DAUID Graf von Huntigton, g + 1219.

ALEXANDER Herr de Dondeval Starb vor dem Vatter. g +

94. ALEXANDER der II. König in Scottland Erneüert A°. 1216. den Bund mitt Franckreich Regierte Klüglich, that eine Expedition gegen Engelland. g a + 1249 æ 51 R.

ALANUS von Golway Comes. de Scotl.

Margaretha g +

Isabella g +

ROBERTUS Bruſſius oder de Bruys Gr. v. Amandal

WALTHER Stuard der II. zog mitt König **Ludwig** dem IX aus Franckreich ins Gelopte Land g. + 1258

95. ALEXANDER der III. König in Scottland wurde im 7 Jahr gekrönet und von König Heint. dem III in Engelland im Ritter Orden genomen. g a + 1286 æ 45.

96. JOHAÑES Balliolus König in Scottland von ſeinem Bruder weilen Er den Engel: huldigte vertrieben.

Donagilla

ROBERTUS Bruſſius Graff de Amandal und Huntingthon g + 1263

NN Erbin der Inſuln de Buth

ALEXANDER Stuart Gros Seneſcal von Scottland g + 1286

ROBBERT Stuart Herr de Tourbollõ g + 1302

Margareth Erbin von Dornley ũ Erneston

ALEXANDER. Starb vor dem Vatter. g +

DAUID. Starb vor dem Vatter. g. +

99. EDUARDUS Balliolus König in Scottland erhielte die Cron und vertreibt **David** den II mitt Seiner Gemahlin, muste doch hernach unten liegen. g a + 1341 æ. R.

97. ROBERTUS der I. Bruſſius König in Scottland Eroberte das Reich von denen Engliſchen wieder. g a. + 1329 æ. R.

IACOBUS Stuard Regent von Scottland andere heiſsen jhn Iohannes blieb in einen Treffen gegen die Engliſche.

IOHANNES Stuard Herr de Darnley g + 1333

98. DAUID der II. Bruſſius König in Scottland wurde von der Königin in Engelland gefangen g a 1330 e 1332 + 1370 æ 4 R 2

Maria

WALTHER Stuard der III. Gros Seneſcal von Scottland Herr de Strahil Buth und Rothsay g. + 1327.

ROBBERT Stuard Herr de Darnley g. + 1369

100. ROBBERT der II. Stuard König in Scottland

Lautt Folgender Tabel

ALEXANDER

Maria Erbin von Darnley ũ Tourbollon

Lautt Folgender Tabel

IOHAÑES Stuard Herr von Darnley g + 1372

KÖNIGE von SCOTTLAND

aus dem Hauſe STUART
von Aº 1370 Bis Aº 1600
da IACOBUS der VI. dieſe Cron mitt ENGELLAND vereinigt und alſo der Erſte König von GROS-BRITANNIEN geworden

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et Exc.
Cum Grat. et Privil. Sac. Cæs. Majestatis

18

WALTHER STUART der III Gros Seneſcall von Scottland Herr de Strahil Buth und Rotsay — **Maria** aus SCOTLAND Königes ROBERTI Bruſſy in Scottland Tochter

100. ROBBERT der II Stuart König in Scottland nach Königes Davids als Seiner Mutter Bruder Tod, muſte aber vorheer viel wiederwertigkeiten ausſtehen, gewinnet eine Groſse Schlacht wieder König Richardum dem II in Engelland Aº 1388 nimmet nach Seiner Erſten Gemahlin Todt Eliſabetham Moriam Eines Scottiſchen Ritters Tochter, die Er vorheer geliebet, zur Ehe, um die mitt ihr vorheer gezeugte Kinder nicht zu præjudiciren Sondern Solche zu Legitimiren g. a. 1370 + 1390 æ. R. 20

ALEXANDER Stuart Herr de Rothſay Laut vorheer gehender Tabell — **Maria** Stuartin Erbin von Darnley Laut vorheer gehender Tabell

19

DAVID Stuart Gr. von Strathern g +

WALTHERUS Gr. von Acholia Kahmum wegen der umgebrachten Königs Iacobi des I,

101. ROBBERT der III Kön: in Scottland vorhero IOHANNES geheiſſen, welchen Nahmen er verandert weilen 2 Roberti glücklich in Scottland, 2 Johannes aber in Franckreich u. Engelland vnglucklich geweſen wahre Starb aus Herz. leid So er an Seinen Kinder erlebt. g a +146

ROBERTUS der Junger Herzog von Albanien Regent von Scottland. g +1420

ALEXANDER Graff von Buchan. g +1396

IOHANNES Stuart Herr von Darnley Gr. von Strathnavern wahr König Carln dem VII in Franckr. Sehr Getreü der ihme auch die Grafsch. Eureux auf ſein Leben die Herſch. Aubigny und Concres, sant aber Erblich verechrete blieb im Tr. g +1429 æ

20

PATRICIUS GRAMO oder Graham daher die Gr. v. Strathern — nn

NN Stuart

DAVID Stuart Herzog von Rotesay g. 1378 +1402 vorm Vatter

102. IACOBUS der I. Kön: in Scotland Ein Tapferer, Gerechter und Gelahrter Fürst mus noch bey des Vattern leben des Roberti nachſtellunge entweichen, Kommet aber wieder und tritt Aº 1424 die Regierung an und exequirt die Urheber wird doch mitt 28 wunden umgebracht. a 1427 +1437

IOHANNES Comest vö Fr. blieb im Treffen bey Vernuill g +1424

MORDACUS Hz. von Albanien folgete dem Vatter in der Stadhalterschaft wird sampt beeden Söhnen Enthauptet +1427

DUNCANUS oder **DUNACH** Graf von Lenox g +1447

ALEXANDER Graf von Marrey g +

ALANUS Herr von Darnley und wegen der Gemahlin Libias Erbin von Lenox (hie unten) Graf von Lenox g +1439 durch verrætherey.

IOHANNES Stuart Herr D'Aubigny. g +1482

21

ROBBERT Stuart an Ein Kreutz geschlagen 1437.

103. IACOBUS der II. Kön: in Scottland wird Sieben iæhrig gekrönt unter der Vormundschaft Alexandri Levistoni mus in seiner Kindheit v. dem Groſſen des Reichs viel ausstehen treibet Sie aber zu Paaren Zeügt Kön. Carln den VII in Franckr. zu Hülf gegen Engeland verliehrt Sein Leben vor Roxburg. g. a 1437. +1460 æ R. 22

WALTHER mitt dem Vatter Enthauptet g +1427

ALEXANDER mitt dem Vatter und Bruder Enthauptet. g +

IACOBUS Exul in Irland g +

Elisabeth vermæhlt an ihre Vetter Mordaco hie oben. g +

Libias Erbin von Lenox vermæhlt an Alano hie oben.

IOHANNES Stuart Graf von Lenox Herr von Darnley. g +1487

BERALDUS Stuart Hr D'Aubigni Const. von Sicilien Vice Re zu Napoli alwo Er von Carolo dem VIII mitt dem Hertzogthum de Terra Nova begabet worden. g +1508.

22

104. IACOBUS der III. König in Scottland Ein Knab von 8 Jahr unter Mütterlicher Vormundschaft, So aber bald aufhört, felt bey waxenden Jahren in allerley Laster ergiebet Sich der Wahrsagerey, Wütet darauf gegen Seine næchste Bluds-Freunde Schafet die ab, und nimmet viel Lumpen Gesindel wieder an darüber Er denen Underthanen verhasst, von ihnen in einer Mühle ertæppet u. umgebracht wird. g +

ALXANDER Stuart Herz. von Alban mitt Seinem Bruder Iacob Zwilling daheer Er die Cron anspricht mus aber entweichen in Franckr. und wird zu Paris im Turnier erstochen. g +1483

IOHANNES Stuart Gr. de Marck

MATTHEUS Stuart Graf vö Lenox g +1513

ROBBERT Stuart Graf de Beaumont Herr de Aubigny Maresc: de Fr. insgemein Mars. de Aubigny genand

Anna — *Gviona* g +

PHILIP BRAQVE Herr du Luath Gubern. de Harfleur

23

105. IACOBUS der IV. König in Scottland Ein Samftmühtiger Gerechtigkeit Liebender Herr, læſſet Sich zum Krieg gegen Engelland bereden und erleidet bey Flodde in Northumberland eine Groſſe Niederlaag, und büeſſet neben vielen Groſſen Selbst das Leben ein. g. 1472 +1513 æ R.

ALEXANDER Herzog von Rothesay bleibt neben Seinem Bruder dem König g +1513

IOHANNES Graf de March oder Mercia. g. +

ALEXANDER Biſch: zu Murray g. +

IOHANNES Herz. v. Albanien Vice Re in Scottland bis zu Iacobi des V Mündigen Jahren bleib in der Schlacht mitt denen g. +1524 æ

IOHANNES Stuart Graf de Lenox blieb im Treffen gegen die Duglass. g +1526 — Hamilton

24

106. IACOBUS der V König in Scottland Ein Kind von 2 Jahren unter der Vormundschafft Seiner Mutter und Johannes Stuarts wird von Archibald Duglas gefangen, entrinnet aber Zerstöhret die Rauberiſche Schlöſſer zu Seiner Zeit fing die Evangeliſche Lehr in Scottland ann herfor zu brechen, Erklærte Sich auf Persvaſion Königes Francisci des I Feindlich gegen Engeland empfæhet aber von Heinrichs des VIII Seinen Truppen eine groſſe Niederlaag dar über Er Sich zu Tode græmet g. 1511 a +1542 æ R.

ALEXANDER Ertz Biſch. Sani Andreæ blieb Im Englischē Krieg. g +1513

IACOB Graff von Murrau Regent von Scottland. g +

MATTHEUS Stuart der II Graff von Lenox Regent in Scottland kam umb 1572 g. +1572

ROBBERT Biſchoff zu Cathanes hernach Graf de Marchia. g +.

IOHANNES Stuart Herr von Aubigny. g. +1567.

25

IACOB Graff vö Murrau g +

ROBBERT g +

WILHELM g +

107. Maria Königin von Scottland Ein Ausbund einer Schönen Fürstin wird in Franckr: erzogen, und mitt König Franciſco dem II vermæhlet, hernach nahm sie zum Zweyten Ehe-Gemahl nebenstehenden Heinr. Stuard welcher Ermordet wird, darauf nimmet Sie zum Dritten den Grafen von Botwel zur Ehe, darüber Sie gefangen worden, doch entwischet und in Engelland gehet, alwo Sie Conspiration wegen von der Königin Elisabet Enthauptet worden, g. 1542 a +1587 æ 45

HEINRICH Stuart Herr von Darnley wird wegen der Gemahlin König in Scottland gerieth aber bald in dero Hass und wurde von Iacobo Herburno Gr. zu Bottwel sampt einigen mitt verschwornen bey Nachzeit erdroſſelt und dar auf das Haus abgebrand g a 1564 +1567 æ R3

CAROLUS Graff von Lenox g +

ESMÆUS oder **AMATUS** Stuart Graf hernach Hertz von Lenox in einigen Genealogien auch Edmund genand. g +1583.

26

108. IACOBUS der VI. König in Scottland wird auch nach der Königin Elisabeth Tod, König in Engelland, vereiniget alſo Beede Reiche Scottland und Engelland und wird mitt Einen Nahmen der Erste König von Gros-Britanien genennet, dahero das Symbolum Henricus Rosas regna Iacobus. wieder ihn wahr der Pulver Anschlag umb den König mitt Sampt dem Parlament in die Luft zu sprengen so aber mislungen angestellet &c. Lautt der TABELL der Könige von Gros Britannien, g. 1564 a. +1625. æ.

WILHELM Seymour Graff von Herford — *Arbella* so man gegen König Iacob auf den Thron zu erheben Suchte darüber Sie im Thurn gesetzet worden und aus kumer Starb g. +1615

LUDWIG Herz: v. Lenox und v. Richemond Ritter des Hosenbands Starb ohne Kinder ob er gleich 3 Gemahlinnen hatte g. [illegible]

ESMÆUS v. einige Edmund geheiſſen Baro v. Aubigny Gr. de Marchia und nach des Brudern Tod Herz. zu Richemond. g +[illegible]

27

Lautt der Tabell der Könige von Gros Britannien

IACOBUS Stuart Gr. de Marchia Bar. von Leigthon Herz: v. Richemond und Lenox Ritter des Hosenbands g 1612 +1655

HEINRICH. g. +1637. Starb zu Venedig æ. 17

GEORG. Bar. d'Aubigny blieb im Treffen bey Kineton g +1642

LUDWIG Abbi in Franckreich. g. +1665 æ 45

IOHANNES g. +1644. ander in Tr. bey Bram den Empfangener wunden.

BERNHARD Gr. von Lichfeild g +1645 im Tr. bey Cestr.

28

ESMÆUS Stuart Hertzog von Richemond und Lenox g +1661 æ. 11 zu Paris

CARL Graff von Lichfeilde Herzog von Richemond und Lenox g. 1639 +1672 æ 33 ohne Kinder

KÖNIGE von ENGELLAND aus den SAXEN, DÆNEN und NORMANDIERN nach welchen diese Cron auf die von ANIOU Kommen von Aº 800 Bis Aº 1180

AUGSPURG Gabriel Bodenehr fec: et Exc: Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiesatis

1. EGGEBERT der Erste König in Engelland von denen West-Saxen aus ſelbigen Königlichen Geblüth entſproſſen, brachte die Britten in Cornwal und die Inwohner von Walis zum gehorſam, bezwang den Ooſt Sæxiſchen König Suthredum, ſein Sohn Ethwold eroberte das Reich Kent, der König in Mercia wie auch Northumberland muſten auch darann, alſo Kahmen alle Königreiche in eins, und muſte mann das Land mitt einen Nahmen Engelland nennen, die Dænen trieb er gleichfals ab &c. g. a. +837. æ. R 37

2. ETHELWOLF. König in Engelland erst Geiſtlich erhielte aber von Babst Gregorio dem IV die diſpenſation, und Succedirte dem Vatter, führete groſſe Krieg mitt den Dænen, walfahrtete nach Rom Stiftete den S. Peters-Pfenning, und nahm bey Seiner wieder Kehr, Königes Caroli Calvi Tochter Judith, zur Zweyten Gemahlin g. a. +857. æ. R.

3. ETHELBALDUS. Kön. in Engelland hatt wenig löblichs verrichtet aber wieder alle Chriſtlich und Heydniſche Geſetz ſeine Stiefmutter Judith zur Ehe genommen g. a. +854 æ

4. ETHELBERTUS, König in Engelland überwand die Dænen und jagte ſie aus Kent regierte löblich und wohl g. a. +863 æ R5

5. ETHELREDUS Kön: in Engell: Krieget mitt abgewexelten Glück mitt den Dænen Schlug ſie endlich und Starb an empfangener wunde g. a. +872. æ. R.

6. ALFREDUS Kön: in Engell: reiſsete nach Rom und würde v. Pabst Adriano dem II gekrönt, Stritte mitt den Dænen u. Stiftete Aº 895 das Gymnaſium zu Oxfordt g a +833 æ 50 R 28

7. EDUARD der I Senior König in Engelland, Erweiterte das Reich und brachte gantz Engelland in völligen bezwang, Stillete die von Seinem Bruder Ethelward erregte Unruh &c. g. a. +924 æ R

ETHELWARDUS Stiftete innerliche Unruh gegen ſenem Bruder ann, wurde aber über wunden und erlegt g. +922. æ

8. ADELSTANUS Kön: in Engelland trieb die Dænen wieder aus Northumberland, Züchtigte die Scotten brachte Sich aber in üble Nachred da Er Seinen Bruder Edwin ertrencken laſſen g. a. +940 æ R 16

EDWINUS wurde v. ſeinen Bruder Adelstan Ertrænckt g. +933

9. EDMUD König in Engelland gab das Cumberland mitt gewiſſen Beding an Kön: Malcolmo aus Scottland wurde Meuchel morderiſch umgebracht g. a. +946 a

10. ETHELRED Kön: in Engelland erlangte den Ruhm der Tapferkeit auch ohne ſonderen Gebrauch der Waffen &c. g. a. +955 a R

Thÿra — GORMON König in Dennemarck

11. EDWIN König in Engelland, wurde, da Er Sich der Wolluſt und Unzucht ergeben, und Seine Verwandtin geſchændet des Reichs entſetzet und veridget

12. EDGARUS genand Pacificus Kön: in Engelland, Soll dem König Ludwal in Walis zum tribut aufferlegt haben iæhrlich 300 Wölffe zulieffern dadurch alle Wölffe in Engelland aus gerottet worden g. a. +975 æ. R 16

HARALDUS Sapiens u. Blaatand geheiſſen der 67 (oder 10) König in Dennemarck g. +930

13. EDUARD der II Martyr König in Engelland, wurde durch Liſt ſeiner Stieff-Mutter (Alfredæ) Meuchel möerderiſch erſtochen, Seiner Frömmigkeit wegen aber unter die Zahl der Heyligen aufgenommen g. a. +977 æ R 2

EDMUND g +971

14. ETHELREDUS der II König in Engelland beſudelte das Tauff-Waſſer ein Laſterhafter Herr, wuſte den Dænen nicht zu begegnen, doch wurden ſie Aº 1002 alle maſſacrirt aber Sueno übete Rache g. a. +1015. æ R 38.

15. SUENO oder Suenotto II der 68 (oder 87) König in Dene: u. der 15. in Engelland, fiel mitt groſſer Macht in Engelland, rächete die Ermordung Seiner Landleüthe und brachte Engelland unter Sich & g. a. +1014 æ R

GODWIN Graf Zu Kent Wolnothi Sohn Egelmari Enckel, Egelrici welcher Edrichs Strenoæ Grafens zu Merciæ Bruder wahr Uhr Enckel g + æ

EDUART Confeſſor Kön: in Engelland der 20. — Edytha.

21. HAROLDUS II Erſt Graf der Ooſt-Saxen hernach auch der West-Saxen Endlich König in Engelland wurde von Wilhelm aus Normandien erlegt, verlies zwar Kinder kahm aber keiner zur Succeſsion g a +1066 æ R

16. EDMUND der II Zugenand Ironſide oder Eiſerne Seite Kön: in Engelland doch nur über das Halbe Land, dan die helfte hatte Canutus der auch hernach das ganze Reich bekahm wurde v. Seinē eigenen Leuthen umbracht g. a. +1016 æ R

20. EDUARD der III Confeſſor Kön: in Engelland welcher erst in Franckreich entflohen, Soll durch anrühren des Königs Kranckheit haben curiren kon̄en Setzet Wilhelm aus Normandiē zum Erbē ein

Edytha Gr. v. Kent Gr. Godwins Tochter g +

17. CANUTUS Magnus der 69 od. 78 König in Dennem: und III Engelland, nahm Edelrethus des II Wittib Stritte mitt Edmund dem II um die Crö verglichen Sich das Land zu Theilen, doch er bekahm bald alles, Regirte Löblich. g. a. 1017 +1036 æ R

22. WILHELM genand Conquæstor Hertzog Robberts II des II aus Normand: Unæchter Sohn, Siegete Aº 1066 u. eroberte das Königreich, Ziehet in Normandien u. dampfet bey Seiner wieder kumft Rogers verrætherey Zwinget Kön: Malcolmom in Scottl: ihme den Eydt der Treue zu leisten, fælt in Franckr: ein g. a +1088 æ R 22

EDMUND wurde v. Canuto Magno aus dem Reich gejagt und Starb in Hungarn g +

EDUART Entwich auch als Exul in Hungarn und heyrathete Königs Stephani in Hung: Tochter & Starb alda g + æ

18. HARALDUS IIII Kön: in Engelland, der Schlug Seinen Vatter nicht nach, verjagte Seines Vattern Wittib, doch lebte nicht lange. g. a. +1040 a R 4

19. CANUTUS der II Durus IV ins gemein Harticnutus genant Kön: in Engelland, handelte Tyrañisch und fiel bey einer Hochzeit plötzlich vom Stuel u. Starb g a +1041 æ R 2

ROBBERT lehnet ſich gegen dem Vatter auff behelt doch die Normandi g. +1134

23. WILHELM der II Kön: in Engell: III ein Grauſamer Herr Schlægt die Scotten vertreibt den H: Anshelmum Ertz-B: zu Cantelberg, bringt die Wallier zu Gehorsā wird v. Seinē Diener auff der Jagdt erschoſſen g a + æ R 13

24. HEINRICH IIII Kön: in Engell: bringt die Normandi wieder an sich, beruft Anshelmū wieder, Sieget wieder Franckr: g. a. +1135 a. R 35

Adela oder Aliſa g +

STEPHAN Graff von Blois g + a

EDMUND g + a

EDGARDUS zu genand Ehelingus Starb in Scottland ohne Kinden hatte Margaretham Königs Milocumbi in Scottland Tochter g +

HEINRICH der V Rom Kayser g + æ

GODFRIED Plantagonets Gr: v. Anjou g +1150 +1151

Mathildis g.1104 +1167

WILHELM Herz: von Normandiē Starb vorm Vatter. g.1102 +1119. æ.17

25. STEPHANUS genand Intruſor Kön: in Engelland bricht den Eydt welchen Er der Mathildi II geschworen, und dringet Sich zum Reich, wird aber v. ihr im Treffen gefangen, und entwiſchet, adoptirt der Mathildi Sohn Heinrich u. Starb nachgehens in Ruhe, verlies zwar Kinder doch wie erwehnt, Heinrich v. Anjou Succedierte g a +1154 æ R. 19 Jahr

26. HEINRICH der II Gr: v. Anjou Herr von Normandien u. Aquitanien und nach Kön: II Stephani Tod Kön: in Engelland Fitz-Empres (das ist der Kayserin Sohn) genand, Schlægt die Frantzoſē und Scotten, mus den v. ihme vertriebenen Erz-B: Thomam v. Cantelberg wieder einsezē, nemet Irland ein u. verknüpfets an die Cron & verliebte ſich in Seines Sohns Braut und lebt ungebührlich mit ihr, warüber der Sohn u. Phillippus Aug: in Franckr: Sich wieder ihn Setzen Starb aus Kummernis g. a 1154 +1189 æ. R 35

Eleonora aus Aquitanien Herz: Wilhelmi des V Tochter und Erben daheer der Uhrsprunck der langwierigen Kriege Zwischen Franckreich und Engelland welche König Ludwig der VII in Franckreich verstoſſen hatte g + æ

Lautt Folgender TABELL II

11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
1
2
3
4

KÖNIGE
von
ENGELLAN
aus denen von
ANIOU
und
RICHEMON
nach welchen
diese Crone
mitt SCOTTLAND ve
unter den Nahmen
GROS-BRITAN
auff das Haus
STUART
gekommen
von Aº. 1180.
Bis
Aº. 1600.

AUGSPURG.
Iohann Stridbeck Iunr. fec: et Exc. Cu
et Privilegio Sac: Cæs: Maiestati

I. IACOBUS der IV König in Scottla
g. 145
II. ARCHAMBALD DUGLAS g
III. HEINRICH STUARD Herr

IACOBUS der V König in Scottla
lesset sich von Franckreich zum K
Engelland bewegen, bekompt aber e
liche Schlappen von König Heinrich
Kleinen Truppen g. 1511 †. 1542

Maria Königin von Scottlan
ihres Ersten Gemahls (hieneben) Tod
dere entweicht in Engelland und
ter Consperation wegen v der Kön: Elisabe

IACOBUS der VI König in Scottla
Elisabeth zum Erben er Klært,
Scottland und Engelland und w
Gros-Britannien laut Absond
g. 1564. a. 1603. †. 1625. æ. 61.

Man sehe die TABELL der Könige von SCOTTLAND Gen. 26

26
27
28
29
30

Man Sehe die TABELL der Könige von SCOTTLAND Gen: 26

HENRICUS ROSAS REGNA IACOBUS

KÖNIGE von GROS=BRITANNIEN

von A°. 1600 Bis ietzo

AUGSPURG · Gabriel Bodenehr fecit et Exc. Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiestatis

26

1. IACOBUS der VI König in Scottland der Erste König von Gros-Britannien, Königes **Heinrich Stuarts** und Maria Stuarts Königin in Scottland Sohn, Matthei Stuarts Enkel, **Iohannis Stuarts** Grafens von Lenox Uhr-Enckel, wurde von der Königin Elisabeth in Engelland Zum Erben ein gesetzet, und vereinigte alſo beyde Reiche, und wird mitt einen Nahmen der Erste König von Gros-Britannien genennet, dahero das Symbolum: **Henricus Rosas Regna Iacobus**. Straffet die Rædelsführer welche die Marggræfin Arbella auff den Thron Zu setzen for hatten 1603. Entgehet höchst glücklich die angestelte Pulver Verrætherey und Straffet die Uhrheber 1605. Stifftet Colonien in Virginien, helt mehr von Bücher Schreiben, als vom Kriegen, ia kan Keinen bloſſen Degen Sehen, daheer man Seiner Zeit Sagte: Rex erat Elisabeth, nunc est Regina Iacobus & g. 1564 a. 1603 æ. 61 R: 22 + 1625

FRIDRICUS Chur Fürst Zu Pfaltz erwehlter und Vertriebener König in Böhmen

Elisabeth wurde in verdacht gezogen ob hætte Sie ihren Herren zur annehmung der Böhmischen Cron persvadiert g. 1596 + 1662 æ. 66

HEINRICH Printz võ Wallis Starb vor dem Vatter g. 1593 + 1612 æ. 19

27

2. CAROLUS der I König v. Gros-Britannien, Unterstehet Sich Rochelle zu entsetzen aber vergebens 1628. Steigert ohne des Parlaments vorwissen den Zol und ladet groſſen Haſs auff sich, gleiches erfolgt in Scottland als er ein u. andere Einkommen den Adel nimmet, und denen Bischöffen zukehret. Helt es mitt Ihnen gegen die Puritaner, hernach gezwungen wieder mitt dieſen gegen die Bischöffe, will den Scotten Seine Liturgie auffdringen die Sich wiederſetzen wird A°. 1640. genöthiget ein Parlament Zu beruffen, war innen ihme alle Authoritæt entzogen wird, geræth in einen offendlichen Krieg mitt dem Parlament, wird bey Iorck geschlagen flichet Zu den Scotten, welche ihn den Englischen für Geld überliefern, darauff er aus einem Gefæncknisse ins andere gehen mus, wird endlich von 150 Richtern Zum Tode verurtheilt und A°. 1649 den 9 February offendlich mitt dem Beyl Enthauptet g. 1600. a. 1625 + 1649 æ. 49 R. 24

OLIVIER CROMWEL Erst General des Parlaments Schlug des Enthaupteten Königs Sohn Carln den II bey Worcester: wird Protector führet Krieg an mitt Holland und endet Solchen glücklich des gleichen mitt Spanien da er Sich gegẽ Sie mitt Franckreich conjungirte und Dünkirchen über kahm Entdeckte vielfaltige Conspirationes & g. a. + 1658 æ. R.

28

3. CAROLUS der II König von Gros-Britannien, mus mitt Seinen Brüdern aus Engelland weichen A°. 1648 nach des Alten Cromwels Tod und dessen Sohnes Absetzung aber wird er A°. 1660 wieder ins Reich beruffen und A°. 1661 gekrönt, verkauffte A°. 1662 die Stad Dünkerken umb 5 Millionen pfundt an Franckreich, So man den Cantzler als Seines Herrn Brudern Swehern Schuld gab, greift A°. 1665 Holland an, die ihm aber nach dehme Sie A°. 1667 auff der Tembs viel Schiffe verbrand, Zum Bredaischen Frieden nöthigen, die Stadt Londen wurde A°. 1665 durch die Pest A°. 1666 aber durch den Brand greülich heimgesucht, der König Schlieſſet die Triple Allianz, bricht Sie und vereingt Sich mitt Franckreich gegen Holland, Kann ihnen aber Zur See nichts an haben, und mus endlich ohne Franckreich Frieden machen, wird hernach Mediator, Stirbet plötzlich ohne Eheliche Kinder deren Er doch auſſer der Ehe Viele erzeüget von Unterschiedlichen Concubinen. g. 1630. a. 1660. + 1685. æ. 55. R. 25.

✶. Catharina aus PORTUGAL König IOH: IV. T. g. 1638.

Maria g. 1634 + 1660 h. 1641.

WILHELM Printz von Oranien hatte gefæhrlichen Streit mitt der Stad Ambsterdam g. 1650 +

4. IACOBUS der II König von Gros-Britannien, erst Hertzog v. Iorck, kahm nach dem Bruder auf den Trohn, Suchte ein und andere Freyheiten des Volcks und Parlaments einzuziehen, auch die Röm: Catholische Religion empor Zubringen, hielte es im übrigen allerdings mitt Franckreich und nahm sich der von denen Frantzosen wieder den Niemægischen Frieden gravirten wenig ann, welche dann auch nachgehents, als Er beschuldigt worden ob wære der Printz von Wallis ein Supponirtes Kind, und der Printz von Oranien Sein Tochter Mann ins Reich beruffen, und Zum König gekrönt wurde, ihme wieder lieſſen, und König **Wilhelm** vor einen rechtmæsigen König erkandten, und muste Er in Franckreich entweichen alwo Er auch zu St. Germain noch vor König **Wilhelm** gestorben g. 1633. a. 1685 e. 1689 + 1701. æ. 68.

✶ **I.** Anna Hyde Gr: von Clærendon **Eduarth** gros Canzlers T. + 1671 h. 1660

✶ **II.** Maria Beatrex Eleonora Hertz: v. Modena **Alphonsi IV. T.**

HEINRICH Hertzog v. Glocester g. 1640 + 1660

RICHARD Cromwell Succedierte dem Vatter als Protector wurde aber bald abgesezt g. a. 1658 e. 1659

29

IACOBUS Hertzog von Monmouth wolte in seines Vattern Exilio Ehelich erzeuget sein, maſsete sich daheer der Cron an wurde aber võ König **Iacobo** gefangen und Erbærmlich Enthauptet g. 1649 + 1685 æ. 36

CAROLUS Fitz Charles Baron von Darmouth + zu Tanger, 1675

CAROLUS Fitz Roy Hertz: von Southampthon 1675

HEINRICH Fitz Roy Hertz: von Graffthon 1675

GEORG Fitz Roy Hertz: von Northumberland

CAROLUS Beauclair Hertzog von St. Alban, g. 1684.

CAROLUS Lenos Hertzog von Richemond, g. 1675

5. WILHELM HEINRICH Posthumus Printz von Oranien wird Capitan General der Vereinigten Niederlande 1672 und Erb-Stadhalter 1674 helt sich tapfer gegen Franckreich, welcher König ihme sein Fürstenthum Oranien einzihet ohne das es sein Schwieger Vatter wehret wird von den Groſſen in Engelland zu rettung der Nation Geist und Weltliche Freyheiten beruffen, landet glücklich in Torbay bekommet groſſen Anhang darüber Köng **Iacob** entweichet dahero dieser Printz an dessen Stelle König, und neben der Gemahlin, die auch aus Holland in Engelland kommet gekrönet wird 1689 schlieſſet den Riswyckischen Frieden 1697 williget in die Partage der Spanischen Monarchie die aber von Franckreich umbgestosen, und dieses gantze Reich nach König **Caroli** des II in Hispanien Todt auf das Haus Bourbon mitt ausschlieſsung der noch Lebenden Agnaten, des Ertz-Haus Oesterreich zubringen getrachtet wird, war gegen der König neben dem Parlament sich in groſe Verfasung Stellen, da aber der König auf der Jagd mitt dem Pferd Stürtzet beförderte Er zu groſſen Leidweſen fast aller groſſen Potentatẽ Europæ bey ohne dehme schwacher Constitution seinen Tod. g. 1650 + 1702. æ. 52

5. *Maria* Königen in Gros Britannien hielte nach der Gebuhrt des vermeinten Prinzen von **Wallis** ihres Herren Gemahls Partey gegen dem Vatter und wird neben demselben als König in und mitt Regentin gekrönt Starb aber bald zu groſſem Leydweſen g. 1652 + 1694 æ. 26

6. *Anna* Königin von Gros Britannien nach ihres Herren Schwagern Tod Erklærte Sich die gemachte Allianzen fortzusetzen g. 1665. a. 1702 + [illegible] h. 1683

GEORG Printz aus Dennemarck ein Sohn Kön. **FRIDRICHS** des III. g.

Die Königen [illegible] auff einmahl ihre Gloria [illegible] durch [illegible] reformation einiger [illegible] verfassung ihrer [illegible] wieder [illegible]

IACOBUS FRANCISCUS EDUART genand Printz von **Wallis** welchen andere vor Supponirt halten daheer groſſe Unruh und weiter erwachsen das der angegebene Vatter Cron und Reich verlohren auch so wie oben gedacht gestorben g. 1688

Maria Louisa die in Franckreich zu St. Germain gebohren worden g. 1692

IACOBUS Fitz James Hertzog von Berwyck g. +

HEINRICH Fitz James Hertzog von Albemarle g. +

30

WILHELM Printz von Dennemarck Hertzog von Glocester Starb zu Engellands groſſem Leydweſen darauf die Succession Eventualiter Hannover zuerkand worden g. 1689 + 1700 æ. 12

Man Sehe die TABELL der Könige von SCOTTLAND Gen: 26

DES HEŸL: RÖM: REICHS POLITISCHE VORSTELLUNG

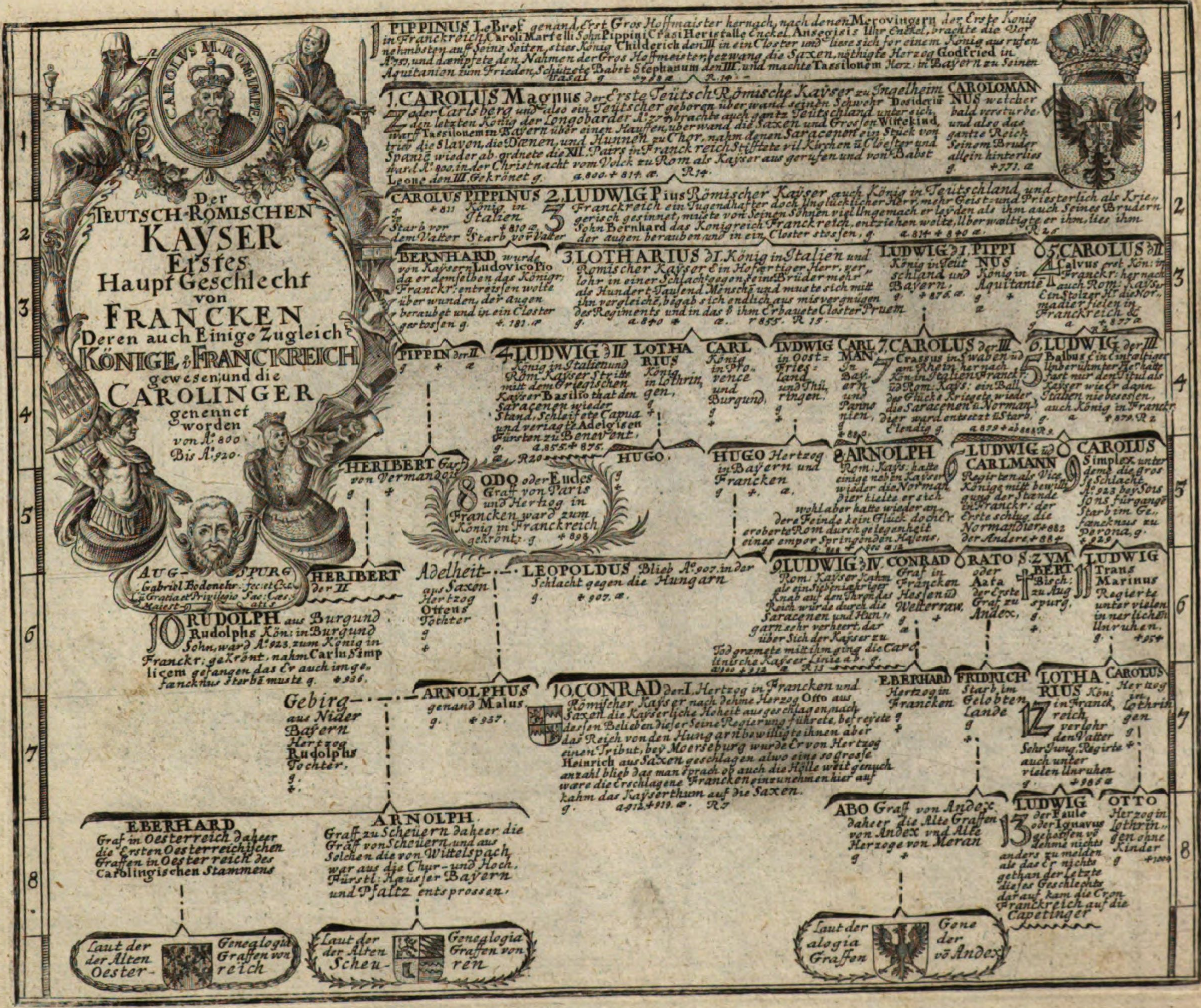
Wann das HEŸLIGE RÖMISCHE REICH POLITICE oder dem REGIMENT nach Überhaupt CONSIDERIRT werden Solle ist Achtung zu geben auf.

- I das HAUPT als die RÖMISCH KAYSERLICHE MAIESTÆT
- II die GLIEDER Welche Sein Theils
  - GEISTLICHE Bestehende In
    - CHURFÜRSTEN
      - 1. Mainz.
      - 2. Trier.
      - 3. Cölen.
    - ERZBISCHÖFE
      - 1. Mainz.
      - 2. Trier.
      - 3. Cölen.
      - 4. Salzburg.
    - BISCHÖFE
      - 1. Bamberg.
      - 2. Würtzburg.
      - 3. Wormbs.
      - 4. Aichstædt.
      - 5. Speyer.
      - 6. Strasburg.
      - 7. Costanz.
      - 8. Augspurg.
      - 9. Hildesheim.
      - 10. Lüttich.
      - 11. Paderboren.
      - 12. Münster.
      - 13. Freysing.
      - 14. Regenspurg.
      - 15. Passau.
      - 16. Trient.
      - 17. Brixen.
      - 18. Basel.
      - 19. Chur.
      - EVANGELISCHE
        - 20. Osnabruck alternirt.
        - 21. Lübeck
    - RITTER ORDEN
      - Hoch-Mæister
      - Iohanniter M.
    - GEFÜRSTE ÆBTE zu
      - 1. Fulda.
      - 2. Kempten.
      - 3. Elwangen.
      - 4. Murbach.
      - 5. Ludern.
      - 6. Berchtholdsgaden
      - 7. Weisenburg.
      - 8. Prumen.
      - 9. Stablo.
      - 10. Corfeÿ.
    - PRÆLATEN Auf 2 BÆNCKEN
      - Schwæbische.
        - 1. Reichenaw zu C
        - 2. Marchthal
        - 3. Elchingen.
        - 4. Salmansweÿl.
        - 5. Weingarten.
        - 6. Ochsenhausen
        - 7. Irsee.
        - 8. Petershausen
        - 9. Uhrsperg.
        - 10. Roth.
        - 11. Roggenburg
        - 12. Weissenaw
        - 13. Schussenried
        - 14. Wettenhausen
        - 15. Gengenbach
      - Rheinische.
        - 1. Kaÿsersheim.
        - 2. Udenheim.
        - 3. Werden.
        - 4. S. Vlrich Augsp
        - 5. Münster in Gregorienthal
        - 6. S. Georg in Isna
        - 7. Münster S.t corneli
        - 8. S. Emmeran. in Regensp
    - GEFÜRSTE ÆBTISSINEN
      - 1. Essen.
      - 2. Buchau.
      - 3. Qvedlinburg. E
      - 4. Andlaw.
      - 5. Lindaw.
      - 6. Herford. R.
      - 7. Geringroth. E
      - 8. Nied: Münstr in Reg:
      - 9. Ob: Münstr in Reg:
      - 10. Burscheid.
      - 11. Gandersheim E
    - ANDRE ÆBTISSINEN
      - 1. Roten-Münster
      - 2. Gutenzell.
      - 3. Heggenbach.
      - 4. Baind.
  - WELTLICHE Bestehende In
    - CHURFÜRSTEN
      - 1. Böhmen.
      - 2. Bayern.
      - 3. Saxen.
      - 4. Brandenburg.
      - 5. Pfaltz.
      - 6. Hannover
    - ERZ HERZOG
      - Oesterreich.
    - ALTE HERZOGE vnd FÜRSTEN PFALZ MARG vnd LANDGRAFEN &c.
      - 1. Pfaltz-Grafen.
      - 2. Saxen. Herzoge
      - 3. Brandenburg. Marggr:
      - 4. Braunsweig. vnd Luneb: Herzoge.
      - 5. Mecklenburg.
      - 6. Würtenberg. Herzoge
      - 7. Hessen. Landgr:
      - 8. Baden. Marggr:
      - 9. Holstein Herz Saxen-Lauenburg Sonu abgestorben
      - 10. Anhalt. Fürst:
    - ANDERE FÜRSTEN
      - 1. Arenberg. F.
      - 2. Hohen-Zollern.
      - 3. Eggenberg.
      - 4. Lobkowiz.
      - 5. Salm.
      - 6. Nassau.
      - 7. Aursperg.
      - 8. Oost-Friesland
      - 9. Fürstenberg.
      - 10. Swartzenberg.
      - 11. Oetingen.
      - 12. Waldeck.
      - 13. Liechtenstein.
      - 14. Dietrichstein.
      - 15. Piccolomini.
      - 16. Croÿ
      - 17. Portia.
    - GRAFEN vnd HERREN In IV Collegia als
      - I Wetterauische.
        - 1. von Berg.
        - 2. Chriechingen.
        - 3. Falckenstein.
        - 4. Fleckenstein.
        - 5. Hanaw.
        - 6. Hatzfeld.
        - 7. Isenburg.
        - 8. Leiningen Dagsburg
        - 9. Leiningen. Westerburg
        - 10. Mansfeld.
        - 11. Nassau.
        - 12. Ortenburg.
        - 13. Rhein vnd Wild Grafen
        - 14. Reussen zu Plawen
        - 15. Schoenburg.
        - 16. Swartzburg.
        - 17. Solms.
        - 18. Stolberg.
        - 19. Waldeck.
        - 20. Wittgenstein.
      - II Swæbische.
        - 1. Cronberg. Gerolzeck
        - 2. Freyberg Iustingen
        - 3. Fugger.
        - 4. Fürstenberg.
        - 5. Graveneck.
        - 6. Hohen-Embs.
        - 7. Konigs Eck.
        - 8. Maxelrain.
        - 9. Montforth.
        - 10. Oetingen. Wallerstei
        - 11. Rechberg.
        - 12. Pappenheim.
        - 13. Schlick.
        - 14. Sinzendorf.
        - 15. Sulz.
        - 16. Tilly.
        - 17. Traun Eglof.
        - 18. Trautmansdorf.
        - 19. Truckses Waldpurg
        - 20. Ungnad v Weissenwolf
        - 21. Waldstein
        - 22. Wolckenstein vnd Eberstein
        - 23. Wolfstein.
      - III Frænckische.
        - 1. Castel.
        - 2. Dernbach.
        - 3. Erpach.
        - 4. Hohenloh.
        - 5. Limpurg.
        - 6. Löwenstein-werth
        - 7. Nostiz.
        - 8. Schönborn.
      - IV Westfalische.
        - 1. Bentheim.
        - 2. Bronchorst.
        - 3. Lippe.
        - 4. Manderschid.
        - 5. Marck.
        - 6. Metternich.
        - 7. Ranzow.
        - 8. Reckheim.
        - 9. Rietberg.
        - 10. Salm in Reifferscheid
        - 11. Uelen.
        - 12. Wied.
    - REICHSSTÆDTE auf ZWEŸ BÆNCKEN als
      - Rheinische.
        - 1. Coln.
        - 2. Aach.
        - 3. Strasburg.
        - 4. Lübeck.
        - 5. Worms.
        - 6. Speÿer.
        - 7. Franckfurt.
        - 8. Wezlar.
        - 9. Gelnhausen.
        - 10. Hagenaw.
        - 11. Colmar.
        - 12. Slettstadt.
        - 13. Weissenburg.
        - 14. Landaw.
        - 15. Ober-Ehenheim.
        - 16. Keysersberg.
        - 17. Münster S. Gregorienthal
        - 18. Rosheim.
        - 19. Türckheim.
        - 20. Dortmund.
        - 21. Friedberg.
      - Swæbische.
        - 1. Regenspurg.
        - 2. Augspurg.
        - 3. Nürmberg.
        - 4. Ulm.
        - 5. Memmingen.
        - 6. Kaufbeyern.
        - 7. Eslingen.
        - 8. Reütlingen.
        - 9. Nördlingen.
        - 10. Dünckelspühl.
        - 11. Bieberach.
        - 12. Aalen.
        - 13. Bopfingen.
        - 14. Giengen.
        - 15. Rotenburg
        - 16. Swæbisch-Hall.
        - 17. Rotweyl.
        - 18. Überlingen.
        - 19. Pfullen-dorf.
        - 20. Weÿl.
        - 21. Hailbron.
        - 22. Buchorn.
        - 23. Wangen.
        - 24. Gmünd.
        - 25. Lindaw.
        - 26. Ravenspurg.
        - 27. Winsheim.
        - 28. Winpfen.
        - 29. Ofenburg.
        - 30. Zell am Hamerspach
        - 31. Buchaw.
        - 32. Leütkirch.
        - 33. Sweinfurt.
        - 34. Kempten.
        - 35. Weissenburg am Nordgau
        - 36. Gengenbach.

AUGSPURG

Gabriel Bödenehr fecit et Excudit - Cum Grat. et Privil: Sac: Cæs: Majestatis

Stadtbibliothek Augsburg



Der TEUTSCH-RÖMISCHEN KAYSER Erstes Haupt Geschlecht von FRANCKEN

Deren auch Einige Zugleich KÖNIGE i. FRANCKREICH gewesen; und die CAROLINGER genennet worden von A° 800. Bis A° 920.

I PIPPINUS Le Bref genand, Erſt Gros Hoffmaiſter hernach, nach denen Merovingern der Erſte König in Franckreich, Caroli Martelli Sohn, Pippini Craſsi Heriſtalle Enckel, Ansegisis Uhr Enckel, brachte die Vornehmbsten auff Seine Seiten, sties König Childerich den III in ein Closter und liese sich for einem König aus rufen A° 751, und dæmpfete den Nahmen der Gros Hoffmeister, bezwang die Saxen, nöthigte Herzog Godfried in Aquitanien zum Frieden, Schützete Babst Stephanum den III. und machte Tassilonem Herz: in Bayern zu Seinen Vasal g. +768 æ. R.14.

1. CAROLUS Magnus der Erste Teütsch Römische Kayſer zu Ingelheim oder Carlsberg und also ein Teütscher geboren überwand seinen Schwehr Desideriū den letzten König der Longobarder A° 774, brachte auch gantz Teütschland unter sich, warff Tassilonem in Bayern über einen Hauffen, überwand die Saxen und Groſſen Wittekind, trieb die Slaven, die Dænen, und Hunnen zu Chor, nahm denen Saracenen ein Stück von Spaniē wieder ab, ordnete die XII. Pairs in Franckreich Stifftete vil Kirchen u. Clœster und ward A° 800. in der Christnacht vom Volck zu Rom als Kayſer aus gerufen und von Babst Leone den III. Gekrönet g. a.800. + 814. æ. R.14.

CAROLOMANNUS welcher bald versturbe, und also das gantze Reich Seinem Bruder allein hinterlies g. +771. æ

CAROLUS g. +811 Starb vor dem Vatter

PIPPINUS König in Italien g. +810 æ. Starb vor Vatter

2. LUDWIG Pius Römischer Kayſer auch König in Teütschland und Franckreich ein Tugendhafter doch Unglücklicher Herr, mehr Geist- und Priesterlich als Kriegerisch geſinnet, muste von Seinen Söhnen viel Ungemach erlayden als ihm auch Seines Brudern Sohn Bernhard das Konigreich Franckreich, entziehen wolte, Uberwæltigte er ihm, lies ihm der augen berauben und in ein Closter stoſſen, g. a.814 + 840 æ. R.26

BERNHARD wurde von Kayſern Ludovico Pio da er demselben das Königr: Franckr: entreiſſen wolte überwunden, der augen beraubet und in ein Closter gestoſſen g. +. 181. æ

3. LOTHARIUS der I. König in Italien und Römischer Kayſer Ein Hoffærtiger Herr, verlohr in einer Schlacht gegen seine Brüder mehr als Hundert-Tausend Menschē und muste sich mitt ihn vergleichē, begab sich endlich aus misvergnügen des Regiments und in das 8 ihm Erbauete Closter Pruem g. a.840 + æ. r 855. R 15.

LUDWIG der I. König in Teütschland und Bayern, g. +876. æ.

PIPPINUS König in Aquitaniē g + æ

5. CAROLUS der II Calvus erst Kön: in Franckr: hernach auch Röm: Kayſer Ein Stolzer Hr. die Normadier fielen in Franckreich & g a +877 a R 2

PIPPIN der II g + æ

4. LUDWIG der II König in Italien und Röm: Kayſer Stritte mitt dem Griegischen Kayſer Basilio that den Saracenen wieder Stand, Schleifete Capua und veriagte Adelgisen Fürsten zu Benevent, g. a.855.+ 875. æ R20

LOTHARIUS König in Lothringen, g +

CARL König in Provence und Burgund, g +

LUDWIG in Oost-Friesland und Thüringen. g +

CARLMAN In Bayern und Pannonien, g +880.

7. CAROLUS der III. Crassus in Swaben und am Rhein hernach Kön: in Italien Franckr: und Röm: Kays: ein Ball des Glückes Kriegete wieder die Saracenen u. Normandier ward entsetzt u. Starb, Elendig g. a.879 + ab 888 R.9.

6. LUDWIG der III Balbus Ein Einfæltiger Unberühmter Hr. hatte fast nur den Titul als Kayſer wie Er dann Italien nie beseſſen, auch König in Franckr: g. a +879. R 2

HERIBERT Graf von Vermandois g +

8 ODO oder Eudes Graff von Paris und Hertzog in Francken ward zum König in Franckreich gekrönt: g +898

HUGO. g +

HUGO Hertzog in Bayern und Francken g +. æ.

8. ARNOLPH Röm: Kays: hatte einige neben Kayſer wieder die Normandier hielte er sich wohl aber hatte wieder andere Feinde kein Glück doch Er eroberte Rom durch gelegenheit eines empor Springenden Haſens, g a. 888 + 900 R 12

6 LUDWIG und **CARLMANN** Regirten als Vice Könige mitt bewilligung der Stænde in Franckr: der Erste schlug die Normandier, + 882 der Andere, + 884

9 CAROLUS Simplex unter deme die groſſe Schlacht A° 923 bey Soissons fürgange Starb im Gefæncknus zu Perona, g. + 929

HERIBERT der II

Adelheit aus Saxen Hertzog Ottens Tochter g +

LEOPOLDUS Blieb A° 907. in der Schlacht gegen die Hungarn g. + 907. æ.

9. LUDWIG der IV. Röm: Kayſer Kahm als ein Siebenjæhriger Knab auf den Thron das Reich würde durch die Saracenen und Hungarn sehr verheert, darüber Sich der Kayſer zu Tod græmete mitt ihm ging die Carolinische Kayſer Linie ab. g. a.900 + 912 æ R 13

CONRAD Graf in Francken Heſſen und Wetterraw, g + æ

RATO oder Aata der Erste Graf zu Andex,

S: ZYMBERT Bisch: zu Augspurg, g +

11 LUDWIG Trans Marinus Regierte unter vielen innerlichen Unruhen. g. +954

10 RUDOLPH aus Burgund Rudolphs Kön: in Burgund Sohn, ward A° 923. zum König in Franckr: gekrönt, nahm Carlu Simplicem gefangen das Er auch im gefæncknus sterbē muste g. +936.

Gebirg aus Nider Bayern Hertzog Rudolphs Tochter, g. +.

ARNOLPHUS genand Malus g. +937.

10. CONRAD der I. Hertzog in Francken und Römischer Kayſer nach dehme Herzog Otto aus Saxen die Kayſerliche Hoheit ausgeschlagen, nach deſſen Belieben dieser Seine Regierung führete, befreyete das Reich von den Hungarn bewilligte ihnen aber einen Tribut, bey Moerseburg wurde Er von Hertzog Heinrich aus Saxen geschlagen alwo eine so groſſe anzahl blieb das man sprach ob auch die Hölle weit genuch wære die Erschlagene Francken einzunehmen hier auf kahm das Kayſerthum auf die Saxen. g. a.912 + 919. æ. R 7

EBERHARD Hertzog in Francken g +

FRIDRICH Starb im Gelobten Lande g +

12 LOTHARIUS Kön: in Franckreich verlohr den Vatter Sehr Jung. Regirte auch unter vielen Unruhen g. +986 a

CAROLUS Hertzog in Lothringen g +

EBERHARD Graf in Oesterreich daheer die Ersten Oesterreichischen Graffen in Oesterreich des Carolingischen Stammens

ARNOLPH. Graff zu Scheüern daheer die Graff von Scheüern, und aus Solchen die von Wittelspach war aus die Chur- und Hoch. Fürstl: Haüsser Bayern und Pfaltz entsproſſen.

ABO Graff von Andex daheer die Alte Graffen von Andex und Alte Herzoge von Meran g +

13 LUDWIG der Faule oder Ignavus geheiſſen vō dehmē nichts anders zu melden als das Er nichts gethan der Letzte dieses Geschlechts darauf kam die Cron Franckreich auf die Capetinger

OTTO Hertzog in Lothringen ohne Kinder g +100

Laut der
der Alten
Oester-
Genealogia
Graffen von
reich

Laut der
der Alten
Scheu-
Genealogia
Graffen von
ren

Laut der
Gene
alogia
der
Graffen
vō Andex

AUG-SPURG
Gabriel Bodenehr: fecit et Exc.
Cū Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiestatis

HENRICUS I. AUCEPS ROM. IMP.

Der Teütsch-Römischen Kayser Anderes Haubt-Geschlecht von Saxen und Swaben

von A°. 920. incl. Bis A°. 1273.

Aug-ſpurg G. Bodenehr fecit et exc. Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Maiestatis

WERNEKIN der Ein und Zwanzigste Fürſt der Saxen Fürſt zu Iburg. **Dietrichs** (welchen Carolus Martellus A°. 722 uber wand) Sohn. Sigwarts des III (welcher vor den Elteſten und gewiſſeſte Stam-Vatter der Saxen gehalten wird) Enckel. Berchtholds Uhr-Enckel g. + a. a. R.

BRUNO Fürſt der Saxen des Groſſen Wittekinds Bruder, laut der Inſcription eines zu Augspurg bey Unſer Frauen befindlichen Epitaphy von dehme die Alt-Kayſerliche Linie der Saxen g. + a. a. R.

WITTEKIN der Groſſe König, beſſer aber Fürſt der Saxen führete mitt Kayſer Carolo Magno Groſſe Kriege wurde ein Christ, u wie man will Stam-Vatter d Hohen Häuſer Saxen Oldenburg. Savoya &c. g. + a.

Lautt der Sæxiſchen Genealogia

LUDOLPH der Erste Herz: zu Saxen g. + a.

OTTO Herz: zu Saxen veriagte Seinen Vetter Dietgrein, aus der andern Linie, recuſirte Kayſer zu werden doch fuhrte Kayſ: Conrad d I das Regiment nach dieſes Herren gut finden g. + a. R.

BRUNO d II welcher Braunschweig erbauet

11. HEINRICH d I Auceps oder der Vogelfanger genand, Hertz: zu Saxen und Röm: Kayſer. ein Sehr Tapfferer Kluger Herr, hatte in übermeiſterung Seiner feinde, der Heneter Slave Dænen und Wandaler, auch der Polen Böhmen u Hungarn (welche Er sonderlich Zæhmete) besonders Glück und Hohe Ehre, verordnete viel Marggrafen wieder der Feinde Einbruch, brachte die Turnier auf &c. g. a. + 936 a. R 17 I

HEINRICH Rixoſus, oder der Zancker Hertzog in Bayern g. + a.

12. OTTO d I Magnus Röm: Kayſer ein Zweyter Carolus Magnus dehme an Tapferkeit, Klugheit und Glück nichts bevor gelaſſen, Stiftete vil zu Kirchen u Schulen, auch das Ertz-Stift Magdeburg. &c. Er nahm A°. 962 Rom ein setzte Pabst Ioh: de XI ab, u Leonem den VIII wieder ein g. [illegible] R 37 III

HEINRICH genand Hezilon g. + a.

13. OTTO d II Rufus genand Röm: Kayſer erheyrathete mitt Theophania der Griechiſchen Kayſ: Tochter das Königr. Sicilien, hatte an Herz: Heinrich in Bayern einen Schædlichen Feind u Misgonner, und bekahm v ihme und Seinen Adhærenten denen Polen u Böhmen vil Händel, die Er aber zum bahren trieb, die Saracenen Schlug Er So, das man ihm der Saracenen Blaſſen Tod nandte man hies ihn auch Sangvinarium &c. g. a. 973 + 984 a. R IIIII

LUDWIG Hertzog in Swaben nach Seinem Sweher Hertzog **Herman**. g. + a.

OTTO Hertz: in Swaben g. +

14. OTTO d III Puer Admirabilis genand Röm: Kayſer verrichtete Groſſe Helden-Tahten, das Glück aber wahr nicht alle mahl beſtændig, muste Seine meiste zeit mitt den Tumulten zu Rom wieder den Burgermaister Crescentium zu bringen, deſſen Frau ihm mitt vergifteten Hanschuhen (weil Er ihrn Man Hencken laſſen) um brachte g. a. + 1002 a. R 17 VII

15. HEINRICH d II Sanctus Röm: Kayſer, wurde auch der Münche Vatter genand Schutzte das Reich gegen der Italiener, Pholen, Böhmé und Griechen Einbruch, bekehret die Hungarn Stiftete das Bisthum Bamberg, u lebte mitt Seiner Gemahlin Kunigunda in Ewiger Jungfrauſchaft g. a. 1002 + 1024 a. R 22 V

BRUNO welcher hernach Pabst und Gregorius V. genand worden g. a. + a. R

HEINRICH Hertzog in Swaben, welcher nach muhtmaſſung einiger Gelahrten Kayſers Conradi Salici Vatter geweſen sein Soll g. + a.

16. CONRAD d II Salicus genand, Römiſcher Kayſer, Herzog in Francken, Regierte Sehr löblich, bändigte die Ungehorsame Polen, u Hungarn, brachte dem Reich das Arelatiſche Königreich wieder zu, Erklærte Seinen Sohn zum Kayſer, Kriegete glücklich so wol wie der die Slaven als Pole. g. a. 1024 + 1039 a. R 15 II

17. HEINRICH d III Niger genand, Röm: Kayſer hatte mitt denen Hungarn, auch denen Pæbſten viel zu thun, Setzte einige ab dargegen Switgerum od Clement den II wieder ein, behauptete die Kayſerliche Hoheit aufs euſerste g. a. 1039 + a. R 17 III

18. HEINRICH d IV. Senior genand, Römiſcher Kayſer, hatte eine lange, doch sehr mühſelig u Unglückliche Regierung wurde im 7. Jahr und noch vor des Vatters Tod zum Cron-Erben erklært, hatte 62. Feld Schlachten beygewohnet, ward aber von Alexandro, Sonderlich aber Gregorio dem VII. Hildebrand geheiſſen, erbærmlich im Bann gethan, weilen Er die Kirchen Gerechtigkeit nicht abtreten wolte, Er Starb im Bann, daheer Er auch 5 Jahr Unbegraben gelaſſen wurde g. a. + 1106 a. R 50 IIII

19. HEINRICH d V. Röm: Kayſer hielte es mitt dem Pæbſtlichen Stuel gegen den Vatter, welchen Er entsetzlicher maſſen nicht nur Cron u Zepter entriſſe, Sondern ihme auch sonst Grauſam und abscheülich hielte, daheer dan kein wunder das Er wieder die Saxe, Böhmen u Hungarn im Krieg kein Glück hatte, Endlich da Er die Kirchen Rechte nicht abtreten wolte gerieth auch er im Bann, doch endlich willigte er ein und ward des Bañes loe. g. a. + 1125 R 16 IV

Agnes g. +

FRIDRICH von Hohen-Stauffen Hertzog in Swabē welcher dieſes Hertzogthum zu Erst Erblich erhalten a. +

20. LOTARIUS aus Saxen Rö: Kayſ: Gr. v Supplinburg ein Christſelig Tugendhaffter Herr that groſſe Tahten in Griechenl. brachte das Römiſche Recht wieder empor, ist zu Königs Luthern begraben g. a. 1125 + 1137 a. R. 13

21. CONRAD d III Röm: Kayſer der Erste d Hohen-Stauffen, Stritte mitt Seiné Vorgænger Lothario um die Cron, Herz. Heinrich aus Bayeren wiedersprach seiner wahl und gerieth darüber in die Acht, wieder die Saracenen welche überhand genommen Zog Er in Orient u richtete nichts aus, die Faction d Guelfen u Gibelliner kahm zu seiner zeit auf wurde vergeben g. a. 1138 + 1152 R 14 I

FRIDRICH der Einaugige Herzog in Swaben g. + a.

REINHOLD Fürst zu Burgund g. +

Itha Herz: von Lothringen

HEINRICH Röm: König Starb vorm Vatter g. +

FRIDRICH der II Herzog in Swaben Rhætten u Francke Starb ohne Kinder g. + 1167

CONRAD Pfalz Graf g. +

22. FRIDRICH d I Barbarossa Röm: Kayſer führete groſſe Kriege mitt dem Päpstlichen Stuhl, zog doch den kurtzern und so eine herbe Satisfaction habe thun müſſen, hat viel Tahten verrichtet, ertranck im Gelobte Land g. a. 1152 + 1190 a. R 38 III

Beat g. + a. R 38

Itha g. +

RUDOLPH Graf zu Pfullendorf

ALBRECHT Dives Graf v Hapsburg g. +

Itha g. +

Constantia Erbin von Sicilien. g. + a.

23. HEINRICH der VI Röm: Kayſer der Gestrenge oder Asper genand, führete groſe Krieg in Apulien, wieder die Saracener Kriegte Er glücklich aber der Tod hinderte den fortgang g. a. + 1198 a. R 8 IIIII

FRIDRICH g. +

CONRAD Herzog in Swaben. g. + 1196.

OTTO wurde von denen Venedigern gefangen. g. +

24. PHILIP Erst Herz: in Swaben hernach Röm: Kayſer, ein Löblicher Herr muſte aber von dem gegen Kayſer Otten und Pæbstlichen Stuhl viel erleyden, wurde zu Bamberg von Otto von Wittelspach ermordet g. a. + 1208 a. R IV

Eine Tochter g. +

Agnes von Hohen-stauffen

RUDOLPH Graf von Habsburg g. +

Iola v Ierusalé Kön: Iohannis Tochter und Erbin d 6. Gemahlinne die Andere g. +

25. OTTO d IV v Braunſweig Röm: Kayſer ward gegen Kayſ: Philip erwehlt, gerieth doch endlich mitt Pabst Innocentio III in Streitt und ward vertriben g. a. + 1218 a. R II

ALBRECHT Sapiens Graf von Habspurg g. + a.

26. FRIDRICH d II Röm: Kayſer König in Sicilien und Napoli, Herz: in Swaben, gerieth auch im Bann, riſſe A°. 1228 Jerusalem denen Saracené aus de Hændé, iagte die Tartarn aus Hungarn, Heinr: aus Heſſen wurde gegen ihm erwehlt, wahr ein Verstænder gelahrter, aber Wollüstiger Herr g. a. 1211 + 1249 a. R 38 V

MANFREDUS In Sicilien g. + a.

HEINRICH Röm König muste zu Bologna im Gefængk Sterben

27. CONRAD d IV Röm: Kayſer Kön: in Sicilien zu Napoli u Jerusalem, Herz: in Swaben, ward mitt des Vattern willen v denen Chur F. erwehlet, aber vom Pæbstlichen Stuhl excommunicirt, begab sich nach Napoli u Sicilien, alwo er v Unæchten Brud Manfredo vergeben wurde g. a. + 1254 a. R 4 VII

PETRUS aus Arragonien wurde v Conradino zum Erben Ein gesetzt g. +

Constantia g. + a.

28. WILHELM Graf von Holland Röm: Kayſer Starb bald g. II

29. RUDOLPH Graf vō Hapsburg wird Römische Kayſer A°. 1273. g. I

CONRADINUS der Letzte Hertzog in Swaben und Hohen-Staufischen Stammens, wurde sampt seinem Vetter Friderico aus Oesterreich, von Carln von Anjou (welcher des Pabsts Clementis des IV. ein willigung und Raht for sich hatte) A°. 1269 zu Napoli iæmerlich Enthauptet, dar mitt dan Zwey Alte Stæmme als Oesterreich und Swaben ausgetilget, und dieſe Hertzogthümer Erbloos geworden g. + 1269 a.

Lautt der Genealogia der Könige von Sicilien

Lautt der Genealogia des Dritten Geschlechts der Teutsch Röm: Kayser

RUDOLPHUS I. ROM. IMP.

Der
TEÜTSCH-RÖMISCHEN
KAYSER
Drittes
Haubt Geschlecht
aus dem
Allerdurchlauchtigsten
Ertz-Hauſſe
OESTERREICH
HABSBURG
von Aº. 1273
Bis Jetzo

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec. et Exc.
Cum Grat. et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis

29. RUDOLPH Graf v 274. zu Aachen gekrönet, Ein Seiner Gottes-Forcht, Tapferkeit u. Tugend halber, Unvergleichlicher
I Herr, Uberwindet König Ott en aber Seinem andern Sohne Rudolph, das Königreich Arelat an die v. Anyou, Treibet die Burgundier
Sweitzer Swaben und W edlich Königliche und Chur Fürstliche Haüſſer &c. g. 1218. a. 1274. + 1291. æ. 73. R. 37.

13 ALBRECHT der I wurd
III dehme Er Adolphen von Na
Pulchrum aus Franckr: re

32. HEINRICH der VII von Lutzenburg Rom: Kayſer, Ein Gerechter
II Friedl: Gütiger, liberaler, im Glück nicht Hoffertig u. in wiederwertigk: Unverzagter
H.: zog in Italien umb die Kayserl: Hoheit zu befæstigẽ, wurde aber v. einem München
Bernard Politiano in Be rung Florentz im Sacarment vergeb
g. 1262 a. 1308. + 1313 æ. 51 R. 4

30. ADOLPH Graf v. Nassau Rom: Kayſer, uberwand Fümfmahl de Hertzog vō Braband, wurde aber von Kayſer
II Albrecht aus Oesterreich erlegt und erstochen.
g. a. 1292 + 1298. æ. R. 6.

RUDOLPH der III Mitis. Erwehlter Kön: in Böhmen g. + 1307

33 FRIDRIC
III zum Rom: Ka
dem v. 4. Chur F
Bavaro geschlagen

IOHANNES Graff von Lutzel-burg und wegen der Gemahlin König in Böhmen g. + æ. —:— Elisabeth aus Böhmen Königs Wenceslai des IV Tochter g. +

RUDOLPH der IV Ingeniosus z
erklært, volführet den vom Vatt
S: Stephans Kirchen in Wien, und
taschin (die einige vor seine Zweyte G

35. CAROLUS der IV Kön: in Böhmen u. d. Rom: Kayſer
IIII richtete die Güldene Bull auff, weilen er aber viel vom Reich ver
äusserte, auch mehr auff sein und der seinigen als des Reichs
Nutzen Sahe wurde Er Stieff Vatter des Reichs geheissen. g. 1316 + 1378 æ. R.
— **IOHANNES** Marggraf in Mæren. g. + æ.

33. LUDWIG der V. aus Bayern Bavarus. Rom: Kayſ.
II bekahm den gegen ihn Erwehlten Kayſer Fridrich aus Oesterr: Gefangen +

WILHELMUS Ambitiosus In Nieder Kärnten reisete ins Heil. Land und Schlug die Saracenen g + 1406

LE
Cra
Sup
Im
+ 14

36. WENCESLAUS 8 **40. SIGISMUND**
IIII der Faule genand Rom: Kayſer, Ein rechter Unmensch wurde auch Seiner Untüchtigkeit wegẽ abgesetzt g. a. + æ. R.
V Rö: Kayſ: Kön: in Böhmen u. d. Hungarn, hielte d. Concil: zu Costnitz verlor die Schlacht bey Nicopolis u. hatte mitt denẽ Böhm: viel Unruh &c. g. a. +

39. IODOCUS
IV Margar aus Mæren Rom: Kayſ: d. aber wenig verrichtet u. d. nur 6 Monath Regiret hat g. a. + æ. R. 5. m.

34. GUNTHER Graf von Swartzburg
II Rom: Kayſer der aber solche würde nicht lange genossen, dan ihm Sein Medicus mitt Gifft vergeben. g. a. + æ.

SIGISMUN
eroberte Rove
hatte grosen St
Bisch zu Bri
g. 1427 + 1476

der II. Honorificus Ertz Hertzog zu Oester-
n Jahr, als Aº 1438 Kön: in Hungarn u. Böhmen
r Starb aber bald hernach in Zurüstung wieder
Kayſ. Amurath von Ihme an ist die Kayſerl:
y dem Ertz-Haus Oesterreich geblieben
39. æ. R. 2
—:— Elisabeth Erbin von Hungaren und Böhmen g. +

37. FRIDRICH von Braunsweig Rom: Kayſer wahr es aber
IIII nicht lange sonder muste diese wurde fahren lasen g. a. + 14 æ. R.

38. ROBBERT Pfaltz-Graf bey Rhein:
II Rom: Kayſer Ein vortrefflicher Hr: nach Italien aber that Er einen vergebenen Zug &c. a. R.

43. MAXIMILIA
VII pruck auf der Gems-Jag
Seine nach der Ersten Verlo
im Fürsten Stand, bringt die P
Provincien g. 1459. a. 1493 + 15

CASIMIR König in Polen g. 1427 + 1492. —:— Elisabeth g. + 1505

LADISLAUS Posthumus König in Hungarn und Böhmen Ertz-Hertz zu Oesterr: Starb in bester Alters Blüthe, da er eben Beylager halten wolte g. 1440 + 1457 æ. 17

ULADISLAUS Kön: in Hungarn und Böhmen nach Kön: Matthia
gegen vil competenten, war unter Sein eigner Bruder Joh: Albert gewesen, welchen Er uber windet u. veriagt wird v. Kayſ Maximil:
angegriffen mitt welhem er sich vergleichet u. d. ihme die Succesion bey abgang Seines Mænlichen Stammens verheiset &c. g. 1456 + 1516 æ. 60

Isabella aus Portugal Königes Emanuelis Tochter. g. + 1539 —:— **44. CAR**
VIII und bekom
den Z
Philip
Inspruck

D der I Rom: Kayſer Kön: in Hunga
rtz: zu Oesterr. dehm sich Joh: von Zips
ersetzt, darüber viel dem Turcken zu theil
Passauis: Vertrag, bestættiget d. Religio
eutsch Oesterr: Linie g. 1503 a. 1556 + 1564 æ. 61 R. 8
—:— Anna nach ihrem Hr. Bruder Erbin v. Hungarn und Böhmen g. 1503. + æ.

LUDWIG König in Hungarn und Böhmen bey welchem alles zu frühe gekommen dan er zu früh und ohne Haut auf die Welt gekommen, wird in der Wiegen gekrönt, bekompt Zeitig im Jähr einen Bart, vermæhlt sich im 18 und bleibt in der Unglicklichen Schlacht bey Mohatz &c. g. 1506 a. 1508 + 1526 æ. 20

PHILIPP der II. König in
sich grose Unruh anspinnet Sch
darauf das Escuerial, verliek
Flotta, Erhælt Mayland und durch die

Rom: Kayſer König in Hungarn und Böhmen Ein
ger Herr læsst Aufrührer Grumbach hinrichten, Gotha Schleiffen,
xen gefangen nehmen, thut den Turcken durch Lazarum v. Svendi
edicæum zum Gros-Hertzog zu Florentz. g. 1527 a. 1564. + 1576. æ. 49 R. 12.

FERDINAND Im Tyrol zu Inspruck Ertz-Hertz zu Oesterreich Nahm und Er Kiesete zu Seiner Ersten Gemahlin Philippina Welserin von Augspurg g. 1529 + 1595 æ. 66.

CAROLUS In Steyermarck zu Gratz Ertz-Hertzog zu Oesterreich g. 1540 + 1590 æ. 50.

CAROLUS Ein Printz von groser Hoffnung aber den Herrn Vatter Suspectos der ihn Setzen læsset g. 1549 + 1568 æ. 19

8 **PHILIPP** der III König in Hispanien continuirte wiewol mitt Schlechten Succes den bey des Vattern Leben ens denẽ Krieg in Niederland, iagt etlich Hundert Tausend Mohren aus dem Land, erobert Ostende, und sendet Spinolam in Teutschland gegen Chur F. Fridr: zu Pfaltz vertriebenẽ König in Böhmen g. 1578 + 1621 æ. 43

ALBRECHT Erst Cardinal hernach vermæhlt an Isabella Clara Eugenia aus Hispanien Kön Phil: II Tochter bekahm mitt ihr die Niederlande g. 1559 + 1621 a. 63

WENCESLAUS Maltheser Ritter g. 1561 + 1578 æ. 17.

49. FERDINAND der II erst in Steyermarck zu Grætz
XIII Ertz Hertzog zu Oesterreich hernach Rom: Kayſer, König in Hungarn und Böhmen wurde von den Böhmen verworfen, vertrieb aber den gegen ihn erwæhlten Chur Fürst Fridrichen zu Pfaltz, führete in Teutschland, mitt den Dænen Sweden, Frantzosen u. d. dero Allierte grose Krieg bis an sein Ende g. 1578. a. 1620. + 1637. æ. 59 R. 17

LEOPOLDUS In Tyrol zu Inspruck Ertz-Hertz zu Oesterreich vorhero Geistlich g. 1586 + 1632 æ. 55

PHILIPP der IV. König in Hispanien muste Schwere Kriege führen, Schlieset den Münsterischen Frieden mitt Holland 1648, welche ihme Aº 1628 die Silber Flotta abgenomen hatte, machet den Pirenæischen Frieden mitt Franckr: 1659, wurd v. denen Portugesen (die Franckr: unterstützte) geschlagen 1662 u. d. 1665. g. 1605 + 1665 æ. 61

CAROLUS Starb in bester Blüthe g. 1607. + 1632 æ. 25.

FERDINAN
Infant v. Hisp
Ertz B. zu Tole
Cardinal u. Gu
der Nieder
g. 1609 + 1

g in
Schlacht
der

LEOPOLD WILHELM Unterschiedlicher Orthen Bischoff Teütscher Hoch-Meister auch Governator der Span: Niederlande und General &c. g. 1614 + 1661 æ. 48

FERDINAND CARL Im Tyrol zu Inspruck Ertz-Hertzog zu Oesterr: Ein Sehr Liebreicher Herr g. 1628. + 1662. æ. 34

SIGISMUND FRANZ Erst Geistlich Bischoff zu Augspurg & hernach nach dem Her: Brud Regent Im Tyrol Ertz-Hertz: zu Oesterr: Starb da Er eben Beylager halten wolte. g. 1630 + 1665. æ. 35

BALTHASAR Carl Domin & Starb vor dem Baylager mitt Kayſ: Ferd: III. Tochter, die hernach der Herr Vatter zur Zweyten Gemahlin nahm g. 1629 + 1645 æ.

Maria Theresia g. 1638 + 1683 æ. 45. Ludwig der XIV Kön in Franckr: 8 Margaretha Theresia g. 1651 + 1673. æ. 22 h. 1666. Leopoldus Magnus Römischer Kayſ:

CAROLUS der II K
Kompt 4 Jährig ans Reg
gal und machet Friede zu
Frieden viel Orts in Fla
Nimægischen aberma
g. 1661 + 1700 æ. 39. besch
setzte durch seinen Tod
Europa in grosse Sorg

S Magnus und **Pius** Römischer Kayſer König —:— Claudia Felicitas
d Böhmen Schlægt etlich mahl die Turcken aufs Haupt, erobert Kayſer **LEOPOLDI Magni**
Hungaren, darüber Franckreich eiffersüchtig wird, den Stillstand Zweyte Gemahlin g. 1653
he Reich grausahm anfællet, dehm zu wiederstehen Ihro May: eüssersst bemuhet g. 1640 a. 1658 + 1705. den 5 May. æ. 65

US König in Hungarn 1687 zum Römischen
und gekrönet In Augspurg Aº 1690.
ser 1705 Regirte Siegreich und löblich, starb
n allgemeinen Leydwesen an denen Kinds-
5 + 1711 den 17 Aprill æ. 36 — Regirte als Kayſer

53 CAROLUS FRANCISCUS Ertz-Hertzog zu Oesterreich wird von dem Herren Vatter und ælteren
XVII Herren Bruder zum rechtmæssigen König in Hispanien erklært Aº 1703, reiset darauf von Wien nach Holl und Engelland und weitter zu Wasser nach Portugal arrivirt nach ausgestandenen heftigen Sturm den 6. Merz 1704 glücklich in Lissabon wird mitt Frohlocken empfangen, waget Heldenmühtig seine Hohe Person in Barcellna in der Belagerung erhælt auch negst Gott und der Allyrten Succurs diese Statt und werden die Franzosen mitt grossen verlust abgetrieben **

** Nach Kayſers IO getreuẽ Churfürstẽ zu Franck-
furth am Maun z s Hispanien vō Barcelona über
Mauland, Inspru u. Brüderliche Victorie damitt
derselbe das Unre Christenheit wünschẽde Erbẽ u. Nach-
komenschaft.

* Elisabeth

Ihro Kayſ: May: IOSEPHI des I. XVI AHNEN

- **IOSEPHUS** der I. Römiſcher Kayſer König in Hungarn und Böhmen Ertz Herzog zu Oeſterreich &c. g1678 ✝1711 d. 17 Aprill æ 36 h1699. Ihro kayſ: May: verſturben A. 1711 d. 17 Aprill an den Kinds=blattern zu allgemeinen Leydweſen.
  - **LEOPOLDUS** der I. Magnus Romiſcher Kayſer. g1640 ✝1705 æ 65 h1676
    - **FERDINAND** der III. Röm: Kayſer. g1608 ✝1657 æ49 h1631.
      - **FERDINAND** der II. Röm: Kayſer. g1578 ✝1637 æ59 h1600
        - **CAROLUS** Ertz Hertzog zu **OESTERREICH** in Steyrmarck g1540 ✝1590 æ 50 h1570
        - *Maria* aus **BAYERN** Hertz: **ALBRECHTS** Tochter. g1551 ✝1606 æ 55.
      - *Maria Anna* aus **BAYERN** von zweyen Gem: die Erste. g1574 ✝1616 æ 42.
        - **WILHELM** der V. Hertzog in **BAYERN**. g1548 ✝1626 æ 78 h1568
        - *Renata* aus **LOTHRINGEN** Herz: **FRANC**: T g1543 ✝1602 æ 59
    - *Maria Anna* aus **HISPANIEN** von 3 Gemahlinnen die Erste g1606 ✝1646 æ 40.
      - **PHILIPP.** der III. König in **HISPANIEN** g1578 ✝1621 æ 43 h1599
        - **PHILIPP** der II. Konig in **HISPANIEN** g1527 ✝1598. æ 71 h1570
        - *Anna* aus **OESTERR**: Kays: **MAXIM**: II. T. von 4n die Letzte g1549 ✝1580 æ 31
      - *Margaretha* aus **OESTERREICH**. g1584 ✝1611 æ 27.
        - **CAROLUS** Ertz Hertzog zu **OESTERR**: in Steyrm: g1540 ✝1590 æ 50 h1570
        - *Maria* aus **BAYERN** Hertz: **ALBRECTS** Tochter g1551 ✝1606 æ 55.
  - *Eleonora Magdalena* Pfaltz Græfin bey Rhein Hzn zu **NEUBURG** võ dreyen die Letzte g1655.
    - **PHILIP WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein Hz: zu Neuburg hernach Chur-Fürſt. g1615 ✝1690 æ 75 h1653
      - **WOLFGANG WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein tratt zur Röm: Kirch: g1578 ✝1653 æ 75 h1613
        - **PHILIP LUDWIG** Pfaltz Graf bey Rhein Hertz: zu **NEUBURG** g1552 ✝1614 æ 62 h1574.
        - *Anna* von **CLEVE GULCH** und **BERG** Hertz: **WILH**: T. g1552 ✝1632 æ 80.
      - *Magdalena* aus **BAYERN** von dreyen die Erste g1587 ✝1628 æ 41
        - **WILHELM** der V. Hertzog in **BAYERN**. g1548 ✝1626 æ 78 h1568.
        - *Renata* aus **LOTHRINGEN** Herzog **FRANC**: T g1543 ✝1602 æ 59.
    - *Eliſabetha Amalia* aus **HESSEN Darmſtatt** von zweyen die andere tratt zur Römiſchen Kirchen. g1635.
      - **GEORG** der II. Landt Graf zu **HESSEN Darmſtætt** g1605 ✝1661 æ 56 h1627
        - **LUDWIG** der V. Landt Graf zu **HESSEN Darmſtætt**. g1577 ✝1626 æ 49 h1598
        - *Magdalena* von **BRANDENBURG** Churf: Ioh: Georgens T. g1582 ✝1616 æ 34.
      - *Sophia Eleonora* aus **SAXEN** von 2en die Letzte g1609 ✝1671 æ 62
        - **IOHANN GEORG** der I. Chur Fürſt zu **SAXEN** g1585 ✝1656 æ 71 h1607.
        - *Magdalena Sybilla* von **BRANDENB**: **ALBR**: **FRIDR**: in **PREUSSEN** T. von 2en die Letzte. g1587 ✝1659 æ 72.

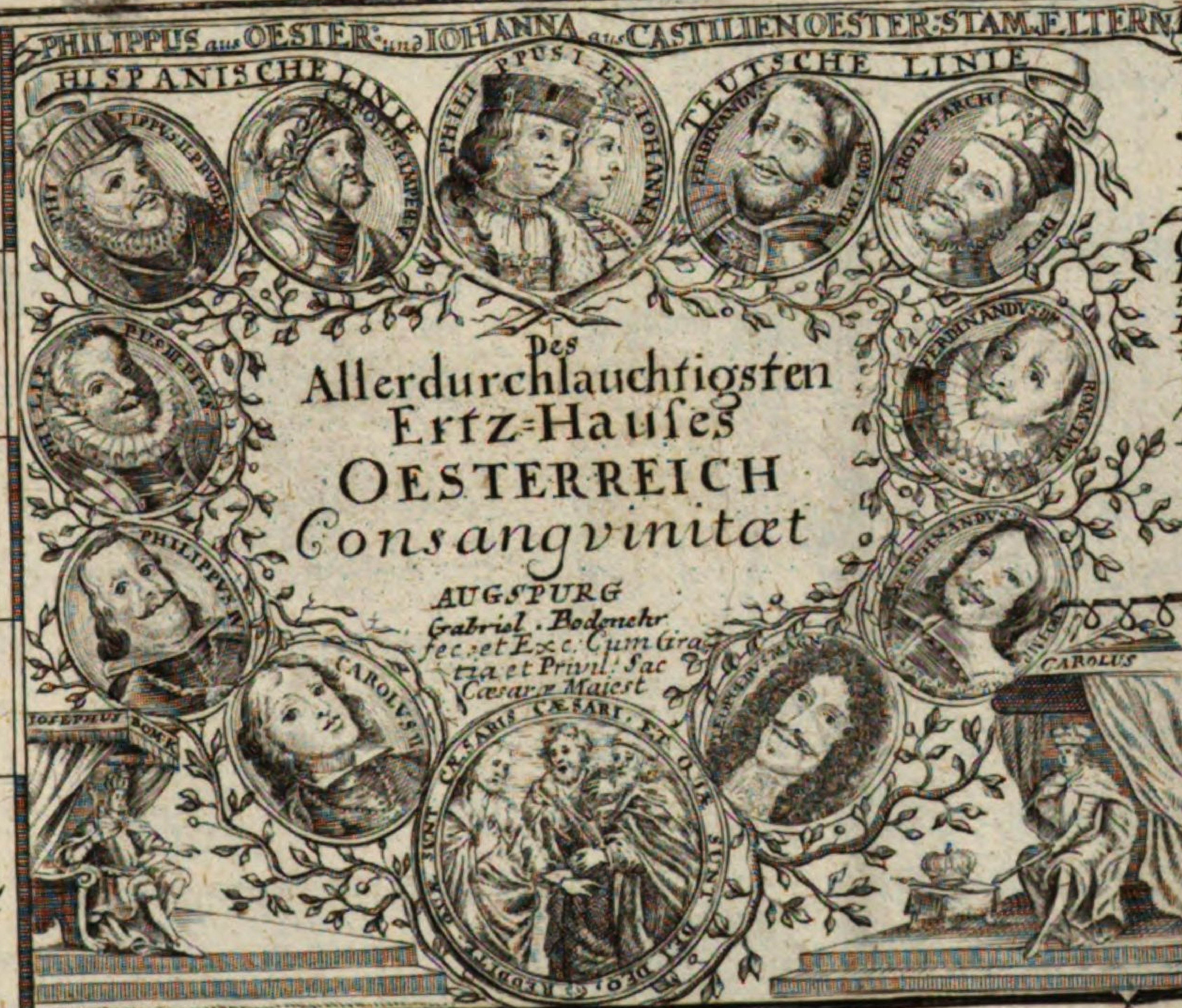
* *Wilhelmina Amalia* Herzogin von **BRAUNSCHW**: und **LÜNEB**: Hertzog **IOH**: **FRIDR**: in **Hannover** T. g1673.

AUGSPURG, Gabriel, Bodenehr: fecit et Excudit cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis.

Ihro Kayſ: May: IOSEPHI des I. Kayſ: Gemahlin Princeſſ: von HANNOVER XVI Ahnē.

- *Wilhelmina Amalia* Hertzogin von **BRAUNSCHWEIG LÜNEBURG Hannover** g1673 h1699 ***IOSEPHUS** der I. Römiſcher Kayſer g1678
  - **IOHANN FRIDRICH** Hertzog von **BRAUNSCHWEIG LÜNEBURG Hannover** tratt zur Römiſchen Kirchen 1651 Starb in Augspurg da Er nach Italien reiſen wolte g1625 ✝1679 æ 54 h1668
    - **GEORG** Hertzog zu **BRAUNSCWEIG LUNEBURG** in Hartzberg g1583 ✝1641 æ 58 h1617
      - **WILHELM** Hertzog zu **BRAUNSCHWEIG LUNEBURG** in zelle g.1535 ✝1592 æ 57 h.1561.
        - **ERNST** Hertz: zu **BRAUNSCHWEIG LUNEB**: in Zelle g.1497 ✝1546 æ 49 h.1528
        - *Sophia* aus **MECKLENBURG** Herz: **HEINR**: T. g. ✝1541 æ
      - *Dorothea* aus **DENNEMARCK** g. ✝1617 æ.
        - **CHRISTIAN** der III. König in **DENNEMARCK** g.1503 ✝1559 æ 53 h.1532
        - *Dorothea* von **SAXEN LAWENBURG** Hz: **MAGNI** T. g. ✝1571 æ
    - *Anna Eleonora* Landgræfin von **HESSEN Darmſtatt** g1601 ✝1649 æ 48
      - **LUDWIG** Fidelis Landgr: zu **HESSEN** in Darmſtatt g.1577 ✝1626 æ.49 h.1598.
        - **GEORG** Pius Landgr: zu **HESSEN** in Darmſtatt g.1547 ✝1596 æ 51 h.1572
        - *Magdalena* Grn: von der **LIPP** Gr: Bernh: T. g.1552 ✝1587 æ 35 võ 2: die Erste
      - *Magdalena* Chur Princeſſ: von **BRANDENBURG** g.1582 ✝1616 æ.34
        - **IOHANN GEORG** Churf: zu **BRANDENBURG** g.1525 ✝1598 æ 73 h.1577
        - *Eliſabetha* Fürſtin võ **ANHALT** Ioachim Ernſtens T. võ 3. die Erſte g.1563 ✝1607 æ 44
  - *Benedicta Henrica* **PFALTZ GRÆFIN** Bey Rheyn g1648 ✝1684 æ 36
    - **EDUART** Pfaltz Graf bey Rhein tratt zur Römiſchē Kirchen g.1625 ✝1663 æ 58 h. 1645
      - **FRIDRICH** der V. Chur F: zu **PFALTZ** unglücklich erwehlter König in **BÖHMEN** g.1596 ✝1632 æ 36 h16 13
        - **FRIDRICH** der IV. Churf: zu **PFALZ** tratt zu denē Reformirtē g.1574 ✝1619 æ 45 h1593
        - *Luwiſa Iuliana* Princeſſin von **ORANIEN** Wilh: T. g.1576 ✝1644 æ 38
      - *Eliſabetha* Königl: Princeſſin aus **GROS BRITANNIEN** g.1596 ✝1662 æ 66
        - **IACOBUS** König in **SCHOTLAND** hernach auch in **ENGELLAND** g1566 ✝1625 æ 59 h1589
        - *Anna* aus **DENNEMARCK** König **FRIDR**: des II. T. g.1574 ✝1619 æ 45
    - *Anna* **GONZAGA** Hertzogin von **NEUERS** g. ✝1684 æ.
      - **CAROLUS** Hertz: võ **NEUERS** ū. **RETHEL** hernach auch zu **MANTOVA** 1627 g. ✝1637 æ h1599
        - **LUDWIG GONZAGA** Herzog zu **NEUERS** g.1538 ✝1595 æ 57 h1569
        - *Henrica* von **CLEUE** Hz: Franc: T. g.1542 ✝1601 æ 59.
      - *Catharina* aus **LOTHRINGEN** g. ✝1618 æ.
        - **CARL** von **LOTHARINGEN** Hertzog von **MAYENNE** g.1573 ✝1611 æ 38 h
        - *Henrica* au **SAUOYE** von **VILLARS**. Honorati T. g. ✝ æ

AUGSPURG . Gabriel . Bodenehr fecit et excudit Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs Majestatis.


PHILIPPUS aus OESTER: und IOHANNA aus CASTILIEN OESTER: STAM ELTERN
HISPANISCHE LINIE
TEUTSCHE LINIE
PHILIPPUS II PRUDENS
CAROLUS V. IMPERAT
PHILIPPUS I ET IOHANNA
FERDINANDUS I ROM. IMP.
CAROLUS ARCH. DUX
PHILIPPUS III
FERDINANDUS III
PHILIPPUS IV
CAROLUS II
JOSEPHUS
CAROLUS

Des
Allerdurchlauchtigsten
Ertz-Hauſes
OESTERREICH
Consangvinitæt

AUGSPURG
Gabriel . Bodenehr
fecit et Exc. Cum Gratia et Privil. Sac. Cæsareæ Maiest.

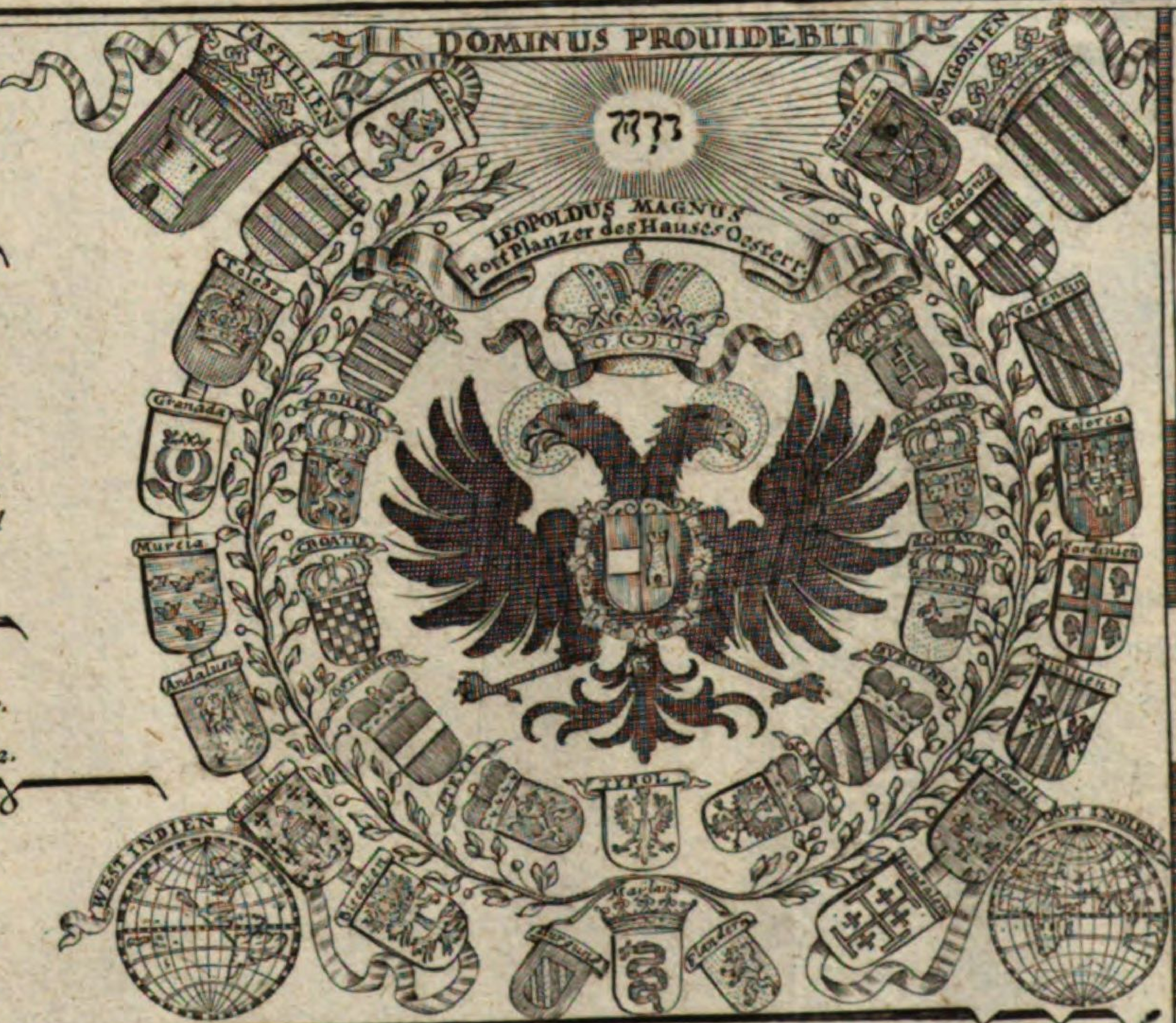
PHILIANDI
MAXIMlla der
u. **NIDE** Ehe-
Gemahl der zu
REICH Haus
Ertz-H

CAROLRN und
Röm: Ka n als
u. Stam= **NDI** „
ROLINISC 1521.
* Isabel **ISLAI**

PHILIrck des
mæhlet, E rn Bruder
* I. Mar **II** in Tyrol
* II. Ma
* III. Elis chter.
* IV. Ann

PHILIhrete
g 157
* Marg. Tochter.
in **ST**
æ h 1642.

PHILIden.
Krieg m
mitt **Holl**. Tocht.
Pyr
* I. Isab. Ertz
* II. Ma
Sein chter.


DOMINUS PROUIDEBIT
יהוה
LEOPOLDUS MAGNUS Fort Planzer des Hauses Oesterr.
CASTILIEN
Leon
Corduba
Toledo
UNGARN
Navarra
ARAGONIEN
Catalonia
Valentia
Granada
Murcia
Andalusia
Tyrol
WEST INDIEN
OST INDIEN

BALTHASAR DOMINICUS &c. **Infant** von **HISPANIEN** war verlobt mit Kaysers **FERDINANDI** des **III.** Tochter, da Er aber für der Heimführung Starb, ist Sie des **Herren Vättern** andere Gemahlin worden wie oben.
g 1629. ✝ 1646. æ 17.

Maria Theresia
g 1638. ✝ 1683.
æ 45. h 1666.
* **LUDWIG der XIV König in FRANCKREICH**. Welcher bey Seiner Vermæhlung u. Schliesſung des Pyrenæiſchē Fridens ſambt der Gemahlin auff die Spaniſchē Reiche u. Läder Verzicht gethā, u. ſoleñiter Renūcirt.
g 1638.

Margare**US I. Römischer Kayser** Schliest den **Niemæg**= und
Theresi**hen Friden**, erhælt Herliche **Siege** und **Eroberungen**
g 1651. ✝ 16**Hungarn** &c. g 1640. h 16 ✝ 1705 den 5. May, æ. 65.
æ 22. h 16 etha Theresia aus **HISPANIEN** Kön. **PHIL. IV.** Tochter,
* **LEOPOLD**, 1651. ✝ 1676. æ 25. h 1666.
der I. Röm Felicitas von **OESTERREICH Inspruck**,
ſcher Kays 1653. ✝ 1676. æ 23. h 1673.
als dero Frauen ora Magdalena Theresia Churf: **PHIL. WILH.** aus **PFALZ** T.
ter Herr Bru h 1676.
g 1640. g 1655.

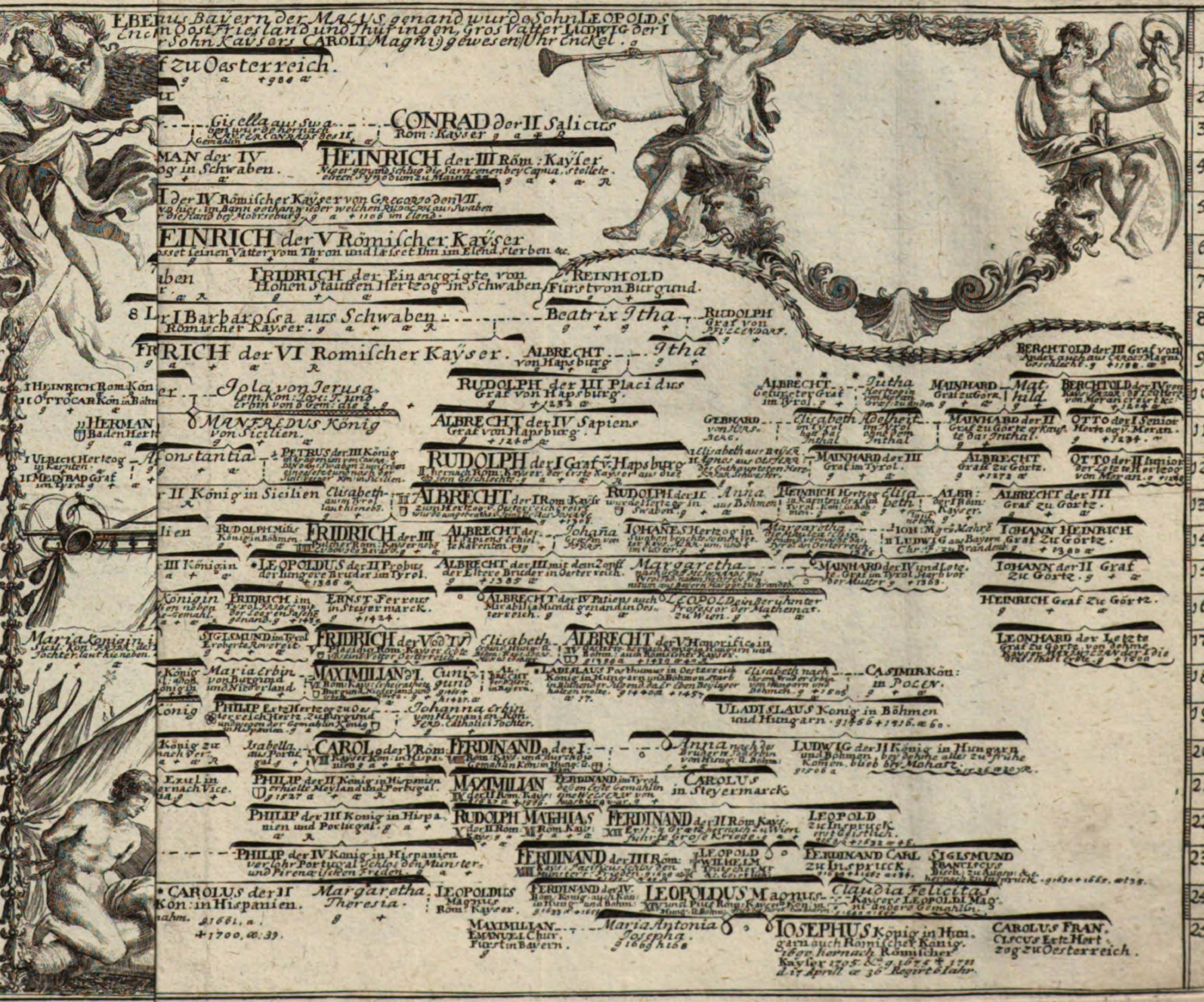
ömiſcher **König** auch **König**
te **Erb-König**, welchem **Succes**-
AROLUS König in HISPANIEN,
entſproſſen, einverleibet worden.
ter 1te Römiſcher Keyſer g. 1678. a. 1705.
alia Herz: **IOH. FRIDRICH** vō
LÜNEBURG HAÑOVER Tochter.
699
Kayſerl. May: zu groſſen algemei-
kindsblattern A. 1711 und wurde
r zum Röm: **Kayſer** zu **Franck**-
ekrönet.

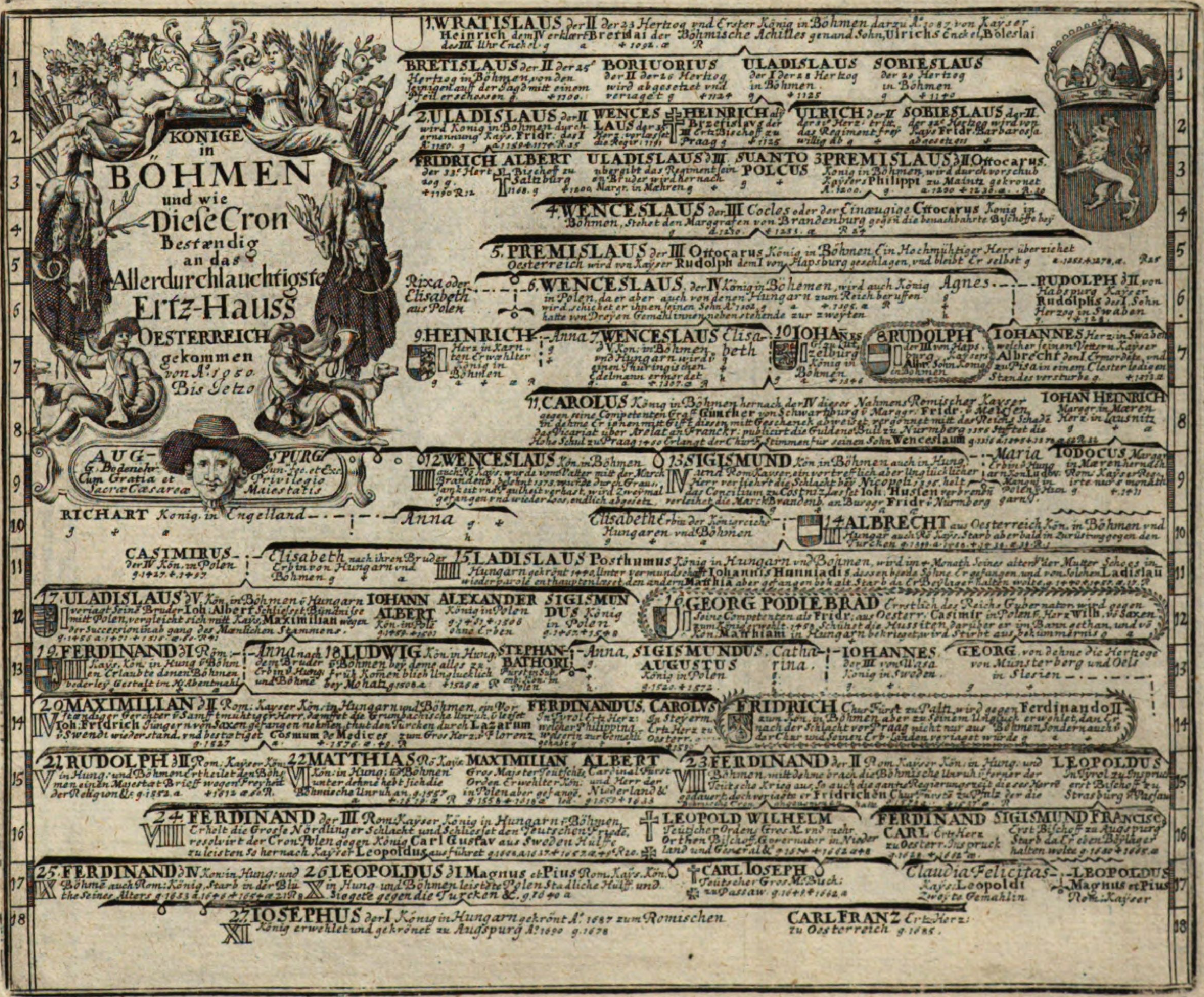
CAROLUS FRANCISCUS Ertz Herzog zu **Oesterreich** wird vō dem Herrn Vatter u. ältern Herrn Bruder Soleñiter A°. 1703. den 12. 7ber zum rechtmæsigē **König in Hispanien** erklært, reiset darauff vō **Wien** nach **Holl**= u. **Engelland**, weiter zu Waſser nach **Portugal**, arriwirt auch daselbst nach ausgestandenē heftigē **Sturm** / so Ihne erstlich wider zuruck zu kehrē nöthigte / dē 6. Merz A°. 1704. glücklich u. wird mit groſsē Frohlocken empfangen. A°. 1711 wurden ihro **May**: an des Herrn Brudern stadt zu **Franckfurth** zum Römischen **Kayſer** erwehlet und gekrönet.

GENERALE STAATS-TABELL

Das
Allerdurchlauchtigste
KAYSER und KÖNIGLICHE
Ertzhauss
HAPSPURG=OESTERREICH
Betreffend.
wie nehmlich Solchem nicht nur allein
Nach dem Langē Schädlichen
INTERREGNO
Durch die v. GOTT gegönte Ordentliche
WAHL,
ERB, VERMÄHL, und BELEHNUNGS-RECHTE
DIE
KAYSERLICHE HOCHEIT
Sondern auch ferner
Zu desselben Alten
HELVÆTISCHEN ERBLANDEN,
folglich
OESTERREICH und SWABEN,
desgleichen
KARNTEN, PFYRT, CYLLEY, TYROL, GÖRTZ
BURGUND sambt Denen **NIEDERLANDEN**
wie auch **HISPANIEN** neben denen
zu
CASTILIEN und ARRAGONIEN
gehörigen anderweitigen
KÖNIGREICHEN und LÆNDERN
Item
MEYLAND
Wie auch endlichen
HUNGARN und BÖHMEN
heimgefallen
zu
Compendioser Vorstellung
der Gantzen
OESTERREICHISCHEN HISTORIA
von A.° 900 Bis Jetzo
Aus vielen GENEALOGIEN
Kurtz Zusamen Getragen.

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et excudit.
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majestatis.


EBER aus Bayern der MALUS genand wurde Sohn LEOPOLDS
in Oost Friesland und Thüringen, Gros Vatter LUDWIG der I
r Sohn Kaysers CAROLI Magni) gewesen Uhr enckel.
f zu Oesterreich. g a +984 æ
Gisella aus Swaben wurde hernach KAYSER CONRADS des II Gemahlin
CONRAD der II Salicus Röm: Kayser g a + R
MAN der IV og in Schwaben.
HEINRICH der III Röm: Kayser Niger genand schlug die Saracenen bey Capua, stellete einen Synodum zu Maintz an. g a + æ R
H der IV Römischer Kayser von GREGORIO den VII ward hier im Bann gethan wieder welchen RUDOLPH aus Swaben r die Hand bey Mörseburg. g a +1106 im Elend.
HEINRICH der V Römischer Kayser stosset seinen Vatter vom Thron und lässet Ihn im Elend sterben &c.
FRIDRICH der Einaugigte von Hohen Stauffen Hertzog in Schwaben
REINHOLD Fürst von Burgund.
r I Barbarossa aus Schwaben Römischer Kayser. g a + æ R
Beatrix
Itha
RUDOLPH Graf von Pfullendorf.
FRIDRICH der VI Romischer Kayser.
ALBRECHT von Hapsburg
Itha
RUDOLPH der III Placidus Graf von Hapsburg. g +1232 æ
Jola von Jerusalem. Kön: Johann T. und Erbin von 6 Gem: die 2.
MANFREDUS König von Sicilien.
ALBRECHT der IV Sapiens Graf von Hapsburg. g +1240 æ
Constantia
PETRUS der III König in Arragonien
RUDOLPH der I Graf v. Hapsburg hernach Röm: Kayser, der erste Kayser aus diesem sein Geschlechte. g a + æ R
r II König in Sicilien
Elisabeth aus Tyrol laut hieneben.
I HEINRICH Röm: Kön
II OTTOCAR Kön in Böhm
II HERMAN Baden Hertz
I ULRICH Hertzog in Kernten.
II MEINRAD Graf im Tyrol
ALBRECHT der I Röm Kayser zum Hertzog v. Oesterreich
RUDOLPH der II wurde Hertzog in Swaben
Anna aus Böhmen
RUDOLPH Millis Königin Böhmen.
FRIDRICH der III Pulcher Röm: Kayser neben LUDOVICO Bavaro.
ALBRECHT der II Sapiens erhielte Karnten.
Johanna Gräfin von Pfyrt.
JOHANES Hertzog in Swaben
III Königin
LEOPOLDUS der II Probus der Jüngere Bruder im Tyrol. +1386
ALBRECHT der III mit dem Zopff der Eltere Bruder in Oesterreich. g +1385 æ
Margaretha
Königin
FRIDRICH im Tyrol mit der leeren Tasche genand. g +1439
ERNST Ferreus in Steyermarck. g +1424.
ALBRECHT der IV Patiens auch Mirabilia Mundi genand in Oesterreich. g + æ
LEOPOLD ein Berühmter Professor der Mathemat. zu Wien. g + æ
Maria Königin
SIGISMUND im Tyrol Eroberte Roveredo.
FRIDRICH der V od IV Placidus Röm: Kayser
Elisabeth
ALBRECHT der V Honorificus
Maria Erbin von Burgund und Niederland
MAXIMILIAN der I.
Cunigund
LADISLAUS Posthumus in Oesterreich König in Hungarn und Böhmen
Elisabeth
CASIMIR Kön: in Polen. g + æ
PHILIP Ertz Hertzog zu Oesterreich Hertz. zu Burgund
Johanna Erbin von Hispanien Kön. FERD. Catholici Tochter.
ULADISLAUS König in Böhmen und Hungarn. g1456 +1516. æ 60.
König zu
Isabella aus Portugal
CAROL oder V Röm: Kayser Kön: in Hispanien
FERDINAND der I: Röm: Kays: und durch die Gemahlin Kön: in Hung: u. Böhm.
Anna
LUDWIG der II König in Hungarn und Böhmen, bey dehme alles zu frühe Komen, blieb bey Mohatz
Exul in
PHILIP der II König in Hispanien erhielte Meyland und Portugal. g1527 a + æ R
MAXIMILIAN der II Röm: Kays: g1527 a +1576
FERDINAND im Tyrol
CAROLUS in Steyermarck
PHILIP der III König in Hispanien und Portugal. g a + æ R
RUDOLPH der II Röm Kays:
MATHIAS Röm Kays:
FERDINAND der II Röm Kays.
LEOPOLD zu Inspruck
PHILIP der IV König in Hispanien verlohr Portugal schloss den Münster- und Pirenæischen Frieden. g a +
FERDINAND der III Röm: Kays:
LEOPOLD WILHELM
FERDINAND CARL zu Inspruck.
SIGISMUND FRANCISCUS
CAROLUS der II Kön: in Hispanien. g1661, a. +1700, æ: 39.
Margaretha Theresia. g +
LEOPOLDUS Magnus Röm: Kayser.
FERDINAND der IV. Röm: König auch Kön: in Hung: und Böhm:
LEOPOLDUS Magnus
Claudia Felicitas Kaysers LEOPOLDI Magni andere Gemahlin.
MAXIMILIAN EMANUEL Chur-Fürst in Bayern.
Maria Antonia Josepha. g1669 +1692
IOSEPHUS König in Hungarn auch Römischer König 1690, hernach Römischer Kayser 1705. &c. g.1678 +1711 d. 17 Aprill æ 36 Regirt 6 Jahr.
CAROLUS FRANCISCUS Ertz Hertzog zu Oesterreich.
ALBRECHT Gefürsteter Graf im Tyrol.
Jutha Hertzogin von Meran
MAINHARD Graf zu Görtz
Mathild
BERCHTOLD der III Graf von Andex g +1188 æ
BERCHTOLD der IV von Meran
GEBHARD von Hirsberg.
Elisabeth im Tyrol
Adelheit im Tyrol
MAINHARD der II Graf zu Görtz erkauffte das Inthal
OTTO der I Senior Hertzog v. Meran. g +1234
I Elisabeth aus Beyern
II Agnes aus Oesterr.
MAINHARD der III Graf im Tyrol. g + æ
ALBRECHT Graf zu Görtz. g +1272 æ
OTTO der II Junior der Letzte Hertzog von Meran.
HEINRICH Hertzog in Karnten Graf im Tyrol. Kön: in Böhmen.
Elisabeth
ALBR: der I Röm: Kayser.
ALBRECHT der III Graf zu Görtz.
Margaretha die Maultasche
I JOH: Margr: Mähren
II LUDWIG aus Bayern Chr: zu Brandenb.
JOHANN HEINRICH Graf zu Görtz. g +1380 æ
MAINHARD der IV und Letzte Graf im Tyrol, starb vor der Mutter g +1363.
JOHANN der II Graf zu Görtz. g + æ
HEINRICH Graf zu Görtz. g + æ
LEONHARD der Letzte Graf zu Görtz
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25



KONIGE in BÖHMEN und wie Dieſe Cron Beſtændig an das Allerdurchlauchtigſte Ertz-Hauſs OESTERREICH gekommen von A.o 1050. Bis Jetzo

AUG-SPURG
G. Bodenehr Cun. Fec. et Exc.
Cum Gratia et Privilegio
Sacræ Cæsareæ Maiestatis

1. WRATISLAUS der II der 23 Hertzog vnd Erſter König in Böhmen darzu A.o 1087 von Kayſer Heinrich dem IV erklært Bretislai der Böhmiſche Achilles genand Sohn, Ulrichs Enckel, Boleslai des III Uhr Enckel. g a + 1092. æ R

BRETISLAUS der II der 25t Hertzog in Böhmen, von den Jenigen auff der Jagd mitt einem Pfeil erschossen g. + 1100.
BORIUORIUS der II der 26 Hertzog wird abgesetzet vnd veriaget g + 1124
ULADISLAUS der I der 28 Hertzog in Böhmen. g + 1125
SOBIESLAUS der 29 Hertzog in Böhmen g + 1140

2. ULADISLAUS der II wird König in Böhmen durch ernennung Kays. Fridr. des I A.o 1150. g a.1159 + 1174 R.25
WENCESLAUS der 3 Herz. verlæsset die Regir. 1191
HEINRICH als Brzetislaus der III Ertz Bischoff zu Praag g + 1125
ULRICH der II der 31t Herz. trit das Regiment frey willig ab g +
SOBIESLAUS der II der 32t Hertzog wird von Kays. Fridr. Barbarossa abgesetzet g +

FRIDRICH der 33t Hertzog g. + 1190 R.12
ALBERT Bischoff zu Saltzburg 1168. g + 1200
ULADISLAUS der III übergibt das Regiment seinen Bruder wird hernach Margr. in Mæhren g +
SUANTO POLCUS g +
3. PREMISLAUS der I Ottocarus König in Böhmen, wird durch vorschub Kaysers Philippi zu Maintz gekronet A.o 1200. g a.1200 + 1230. æ. R.30

4. WENCESLAUS der III Cocles oder der Einæugige Ottocarus König in Böhmen, stehet den Marggrafen von Brandenburg gegen die benachbahrte Bischöffe bey g a.1230. + 1253. æ R 24

5. PREMISLAUS der II Ottocarus König in Böhmen Ein Hochmühtiger Herr überziehet Oesterreich wird von Kayser Rudolph dem I von Hapsburg geschlagen, vnd bleibt Er selbst g a.1253 + 1278. æ. R 25

Rixa oder Elisabeth aus Polen
6. WENCESLAUS der IV König in Böhmen, wird auch König in Polen, da er aber auch von denen Hungarn zum Reich beruffen wird, schicket er ihnen seinen Sohn A.o 1302. g a + 1305. æ R hatte von Dreyen Gemahlinnen nebenstehende zur zweyten
Agnes g + h
RUDOLPH der II von Habspurg Kayser Rudolphs des I. Sohn Herzog in Swaben g + 129

9. HEINRICH Herz. in Karnten Erwæhlter König in Böhmen g a + æ R
Anna g +
7. WENCESLAUS der V Kön. in Böhmen vnd Hungarn wird v einen Thüringischen Edelmann ermordet g. a + 1307. æ R
Elisabeth g + h
10. IOHANNES Graf von Lützelburg König in Böhmen g a + 1346
8. RUDOLPH der III von Hapsburg Kaysers Albr. Sohn König in Böhmen
IOHANNES Herz. in Swaben welcher seinen Vettern Kayser Albrecht den I. Ermordete, und zu Pisa in einem Closter lediges Standes versturbe g. + 1313 æ

11. CAROLUS König in Böhmen hernach der IV dieses Nahmens Römischer Kayser gegen seine Competenten Graf Günther von Schwartzburg v Marggr. Fridr. v Meissen, in dehme Er ihnen mitt Gifft diesen mitt Geschenck abweiset, vergönnet mitt des Reichs Schade das Vicariat über Arelat an Franckr. publicirt die Guldene Bull zu Nürmberg 1356 Stiftet die Hohe Schul zu Praag 1450 Erlangt der Chur F. Stimmen für seinen Sohn Wenceslaum g.1316 a.1346 + 1378 æ 62 R 32
IOHAN HEINRICH Marggr. in Mæren Herz. in Lausnitz g + a

12. WENCESLAUS Kön. in Böhmen IIII auch Rö. Kays. wurde vom Vatter mitt der March Brandenb. belehnt 1373, wurde durch Grausamkeit vnd Faulheit verhast, wird Zweymal gefangen vnd wieder loos, endlich abgesetz.
13. SIGISMUND Kön. in Böhmen auch in Hung. IV und Rom. Kayser, ein vortrefflich aber Unglücklicher Herr verliehrt die Schlacht bey Nicopoli 1396. helt das Concilium zu Costnitz, læsset Ioh. Hussen verbrennen, verleihet die March Brandenb. an Burggr. Fridr. v Nürmberg g + a æ
Maria Erbin v Hungarn Kön. Ludw. Magni in Polen v Hungarn.
IODOCUS Marggr. in Mæren hernach Rom. Kayser Regirte nur 5 monath g + 1411

RICHART König in Engelland g + a
Anna g + h
Elisabeth Erbin der Königreiche Hungaren vnd Böhmen g + a
14. ALBRECHT aus Oesterreich Kön. in Böhmen vnd IIII Hungar auch Rö. Kays. Starb aber bald in Zurüstung gegen den Türcken g.1399 a.1438 + 1439 æ 39 R.1

CASIMIRUS der IV Kön. in Polen g.1427 + 1492
Elisabeth nach ihren Bruder Erbin von Hungarn vnd Böhmen g + a
15. LADISLAUS Posthumus IIII König in Hungarn vnd Böhmen, wird im 4 Monath seines alters v der Mutter Schoes in Hungarn gekrönt 1440, unter vermundschafft Iohannis Hunniadis, dessen beide Söhne Er gefangen, und von solchen Ladislau wieder parole enthaupten læsset, den andern Matthia aber gefangen behalt. Starb da Er Beylager halten wolte. g.1440 + 1457 æ 17 R

17. ULADISLAUS der V Kön. in Böhmen v Hungarn I veriagt seine Bruder Ioh. Albert, Schliesset Bündnisse mitt Polen, vergleicht sich mitt Kays. Maximilian wegen der Succession in ab gang des Mænlichen Stammens. g.1456 a.1471 + 1516 æ 60 R 41
IOHANN ALBERT Kön. in Pole g.1459 + 1501
ALEXANDER König in Polen g.1461 + 1506 ohne Erben
SIGISMUNDUS König in Polen g.1467 + 1548
16. GEORG PODIEBRAD II Erstlich des Reichs Gubernator, wird gegen seine Competenten als Fridr. aus Oesterr. Casimir in Polen v. Herz. Wilh. v Saxen zum König erwehlt 1458, Schützet die Hussiten, darüber er im Bann gethan, und von Kön. Mathiam in Hungarn bekrieget, wird Stirbt aus bekümmernis g a +

19. FERDINAND der I Röm. Kays. Kön. in Hung. v Böhm. IIII Er Erlaubte denen Böhmen bederley Gestalt im H. Abentmahl g a + æ
Anna nach dem Bruder Erbin v Hung. und Böhme
18. LUDWIG Kön. in Hung. v Böhmen bey deme alles zu früh komen blieb Unglücklich bey Mohatz g.1506 a + 1526 æ R
STEPHAN BATHORI Fürst in Sibenb. Kön. in Polen
Anna g + h
SIGISMUNDUS AUGUSTUS König in Polen g.1520 + 1572
Catharina g + h
IOHANNES der III von Wasa König in Sweden g +
GEORG von dehme die Hertzoge von Münsterberg und Oels in Slesien g +

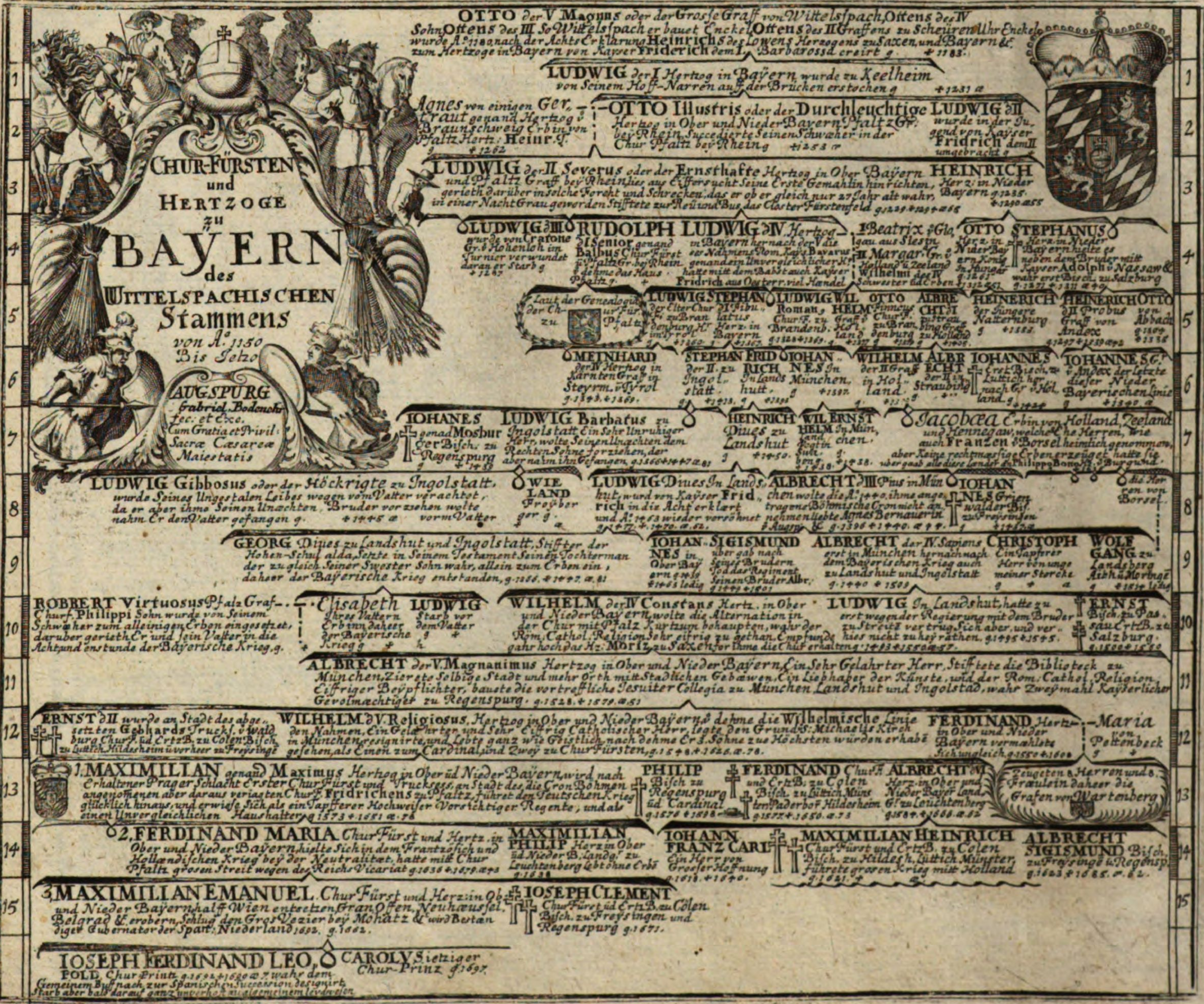
20. MAXIMILIAN der II Rom. Kayser Kön. in Hungarn und Böhmen, IV ein Vorsichtiger Gerechter v Sanfftmühtiger Herr, dæmpfet die Grumbachische Unruh, v læsset Ioh. Fridrich Jüngern von Saxen gefangen nehmen, thut den Türcken durch Lazarum v Swendi wiederstand, vnd bestætiget Cosmum de Medices zum Gros Herz. v Florenz g.1527 a + 1576 æ 49 R
FERDINANDUS In Tyrol Ertz Herz. welcher Philippina Welserin zur Gemahlin gehabt g +
CAROLUS In Steyerm. Ertz Herz zu Oesterr. g + 1590
FRIDRICH Chur Fürst zu Paltz, wird gegen Ferdinando II zum Kön. in Böhmen aber zu seinem Unglück erwehlet, dan Er nach der Schlacht vor Praag nicht nur aus Böhmen sondern auch v der Chur und seinen Erb-Landen veriaget würde g a +

21. RUDOLPH der II Rom. Kayser Kön. V in Hung. und Böhmen Ertheilet den Böhmen einen Mayestæt Brieff wegen Freyheit der Religion &c. g.1552 a + 1612 æ 60 R
22. MATTHIAS Rö. Kays. VI Kön. in Hung. und Böhmen unter dehme hebt sich die Böhmische Unruh an. g.1557 a + 1619 æ R
MAXIMILIAN Gros Mayster Teutsche Orden Erwehlter Kön. in Polen aber gefangē. g.1558 + 1618 æ led.
ALBERT Cardinal Fürst und Herr der Niederland & g.1559 + 1633
23. FERDINAND der II Rom. Kayser Kön. in Hung. und VIII Böhmen, mitt dehme brach die Böhmische Unruh v ferner der Teutsche Krieg aus, so auch die gantze Regierungzeit dieser Herrn gedauert, doch veriagte er Fridrichen Churfürsten zu Pfaltz der die Böhmische Cron angenommen hatte g.1578 a + 1637 æ R
LEOPOLDUS In Tyrol zu Inspruck erst Bischoff zu Strasburg v Passau

24. FERDINAND der III Rom. Kayser König in Hungarn v Böhmen, VIIII Erhelt die Grosse Nördlinger Schlacht und Schliesset den Teutschen Friede, resolvirt der Cron Polen gegen König Carl Gustav aus Sweden Hülffe zuleisten so hernach Kayser Leopoldus ausführet g.1608 a.1637 + 1657 æ 49 R 20.
LEOPOLD WILHELM Teutscher Ordens Gros M. und mehr Orthen Bischoff, Governator in Niederland und General & g.1614 + 1662 æ 48
FERDINAND CARL Ertz Herz zu Oesterr. Inspruck g.1628 + 1662 æ
SIGISMUND FRANCISC Erst Bischoff zu Augspurg Starb da Er eben Beylager halten wolte g.1630 + 1665 æ

25. FERDINAND der IV Kön. in Hung. und IX Böhmē auch Rom. König, Starb in der Blüthe seines Alters g.1633 a.1646 + 1654 æ 21 R 8
26. LEOPOLDUS der I Magnus et Pius Rom. Kays. Kön. X in Hung. und Böhmen leistete Polen stadliche Hülff. und siegete gegen die Türcken &c. g.1640 a
CARL IOSEPH Teutscher Gros M. Bisch. zu Passaw g.1649 + 1664 æ
Claudia Felicitas Kays. Leopoldi Zweyte Gemahlin
LEOPOLDUS Magnus et Pius Rom. Kayser

27. IOSEPHUS der I König in Hungarn gekrönt A.o 1687 zum Römischen XI König erwehlet und gekrönet zu Augspurg A.o 1690 g.1678
CARL FRANZ Ertz Herz. zu Oesterreich g.1685



CHUR-FÜRSTEN und HERTZOGE zu BAYERN des WITTELSPACHISCHEN Stammens

von A° 1150
Bis Jetzo

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fec: et Exc.
Cum Gratia et Privil:
Sacræ Cæsareæ
Maiestatis

1 **OTTO** der V Magnus oder der Grosse Graff von Wittelspach, Ottens des IV Sohn Ottens des III So Wittelspach er bauet Enckel Ottens des II Graffens zu Scheüren Uhr Enckel wurde A° 1180 nach der Achts Erklärung Heinrichs des Lowens Herzogens zu Saxen und Bayern &c. zum Hertzoge in Bayern von Kayser Friderich dem I. Barbarossa creirt g. + 1183.

LUDWIG der I Hertzog in Bayern wurde zu Keelheim von Seinem Hoff-Narren auff der Brücken erstochen g. + 1231 æ 1

2 Agnes von einigen Gertraut genand Hertzog v Braunschweig Erbin von Pfaltz Hertz: Heinr. g. g + 1262 — **OTTO** Illustris oder der Durchleuchtige Hertzog in Ober und Nieder Bayern Pfaltz Gr. bey Rhein, Succedierte Seinen Schwæher in der Chur Pfaltz bey Rhein g + 1253 æ. **LUDWIG** d. II wurde in der Jugend von Kayser Fridrich dem II umgebracht g + 2

3 **LUDWIG** der II Severus oder der Ernsthafte Hertzog in Ober Bayern und Pfaltz Graff bey Rhein, lies aus Eiffersucht Seine Erste Gemahlin hinrichten, gerieth darüber in solche Forcht und Schrecken, das er ob er gleich nur 27 Jahr alt wahr, in einer Nacht Grau geworden Stifftete zur Reü und Bus das Closter Fürstenfeld g. 1229 + 1294 æ 65. **HEINRICH** Herz: in Nieder Bayern g. 1235 + 1290 æ 55 3

4 **LUDWIG** d. III wurde von Cratone Gr. v Hohenloh im Turnier verwundet daran er Starb g + 1267. **RUDOLPH** d. I Senior genand Balbus Chur Fürst u Pfaltz Gr. bey Rhein v dehme das Haus Pfaltz g. +. **LUDWIG** d. IV. Hertzog in Bayern hernach der V dieses Nahmens Röm. Kays. Bavarus genand ein Unvergleichlicher Hr. hatte mitt dem Babst auch Kayser Fridrich aus Oesterr. viel Handel. 1 Beatrix v Glogau aus Slesin. II Margar. Gr. v Holland u Zeeland Wilhelmi des IV Schwester und Erben. **OTTO** Herz. in Nider Bayern König in Hungar g. 1261 + 1312 æ 51. **STEPHANUS** Herz. in Nieder Bayern hielte es neben dem Bruder mitt Kayser Adolph v Nassaw & wahr erst Bisch. zu Salzburg g. 1271 + 1311 æ 40. 4

5 Laut der Genealogie der Chur Für. zu Pfaltz. **LUDWIG** der Elter Chur F. zu Brandenburg Hr. im Tyrol g + 1360. **STEPHAN** d. I Fibulatus Herz. in Bayern g + 1367. **LUDWIG** Roman, Chur. F. zu Brandenb. g. 1328 + 1365. **WILHELM** Graff v Holland g + 1377. **OTTO** Finneus Chur F. zu Brandenburg g + 1379. **ALBRECHT** d. I zu Straubing Graf zu Holland g + 1406. **HEINERICH** der Jüngere Natternburg g + 1333. **HEINERICH** d. II Probus Graff von Andex g. 1297 + 1339 æ 42. **OTTO** von Abbach g. 1304 + 1336. 5

6 **MEINHARD** der IV Hertzog in Kärnten Graf in Steyrm. v Tyrol g. 1343 + 1369. **STEPHAN** der II. zu Ingolstatt g + 1413. **FRIDRICH** zu Landshutt g + 1393. **IOHANNES** In München g + 1397. **WILHELM** der II Graff in Holland g + 1417. **ALBRECHT** der II in Straubing g +. **IOHANNES** Erst Bisch. zu Luttich her nach Gr. v Holland g + 1424. **IOHANNES** Gr. v Andex der letzte dieser Nieder Bayerischen Linie g + 1340 æ 6

7 **IOHANES** genand Mosburger Bisch. zu Regenspurg g + 1409. **LUDWIG** Barbatus zu Ingolstatt Ein Sehr Unruhiger Herr, wolte Seinen Unæchten dem Rechten Sohne forziehen, der aber nahm ihn Gefangen g. 1366 + 1447 æ 81. **HEINRICH** Dives zu Landshut g + 1450. **WILHELM** Land Vogt in Suab. g. + 1438. **ERNST** In München g + 1438. Jacobæa Erbin von Holland, Zeeland und Hennegaw, welche 4 Ehe Herren, wie auch Franzen v Borsel heimlich genommen, aber Keine rechtmæssige Erben erzeüget hatte sie übergaab alle diese Lander d. Philippo Bono H. z Burgund. 7

8 **LUDWIG** Gibbosus oder der Höckrigte zu Ingolstatt, wurde Seines Ungestalen Leibes wegen vom Vatter verachtet, da er aber ihme Seinen Unæchten Bruder vorziehen wolte nahm Er den Vatter gefangen g. + 1445 æ vorm Vatter. **WIELAND** Freyberger g. + æ. **LUDWIG** Dives In Landshut, wurd von Kayser Fridrich in die Acht erklært und A° 1463 wieder versöhnet g. 1417 + 1479 æ 62. **ALBRECHT** d. III Pius in München wolte die A° 1440 ihme angetragene Böhmische Cron nicht annehmen liebte Agnes Bernauerin v Augsp. & g. 1396 + 1460 æ 64. **IOHANNES** Grienwalder Bis. zu Freysingen g + 1452. die Herren von Borsel. 8

9 **GEORG** Dives zu Landshut und Ingolstatt, Stiffter der Hohen-Schul alda, Setzte in Seinem Testament Seinen Tochterman der zugleich Seiner Swester Sohn wahr, allein zum Erben ein, daheer der Bayerische Krieg entstanden, g. 1455 + 1503 æ 48. **IOHANNES** in Ober Bayern g 1459 + 1463 ledig. **SIGISMUND** übergab nach Seines Brudern Tod das Regiment Seinen Bruder Albr. g 1439 + 1501. **ALBRECHT** der IV. Sapiens erst in München hernach nach dem Bayerischen Krieg auch zu Landshut und Ingolstatt g. 1447 + 1508. **CHRISTOPH** Ein Tapfferer Herr von ungemeiner Stercke g + æ. **WOLFGANG** zu Landsberg Aibh. u. Moringe g + 1514 ledig. 9

10 **ROBBERT** Virtuosus Pfalz Graf Churf. Philippi Sohn wurde von Seinem Schwæher zum alleinigen Erben eingesetzet, daruber gerieth Er und sein Vatter in die Acht, und enstunde der Bayerische Krieg. g. +. Elisabeth Ihres Vattern Erbinn daheer der Bayerische Krieg g +. **LUDWIG** Starb vor dem Vatter g +. **WILHELM** der IV Constans Hertz. in Ober und Nieder Bayern, wolte die Alternation in der Chur mit Pfalz Kurtzum behaupten, wahr der Röm. Cathol. Religion Sehr eifrig zu gethan. Empfunde gahr hoch das Hz: Moriz zu Saxen vor ihme die Chur erhalten g. 1493 + 1550 æ 57. **LUDWIG** In Landshut, hatte zu erst wegen der Regierung mit dem Bruder zu Streitt vertrug Sich aber, und verhies nicht zu heyrathen. g. 1495 + 1545. **ERNST** Bisch. zu Passau Ertz B. zu Salzburg g. 1500 + 1560. 10

11 **ALBRECHT** der V. Magnanimus Hertzog in Ober und Nieder Bayern, Ein Sehr Gelahrter Herr, Stifftete die Bibliotheck zu München, Zierete Solbige Stadt und mehr Orth mitt Stadlichen Gebæwen, Ein Liebhaber der Künste, und der Röm. Cathol. Religion Eiffriger Beypflichter, bauete die vortreffliche Jesuiter Collegia zu München Landshut und Ingolstad, wahr Zweymahl Kayserlicher Gevolmæchtiger zu Regenspurg. g. 1528 + 1579 æ 51 11

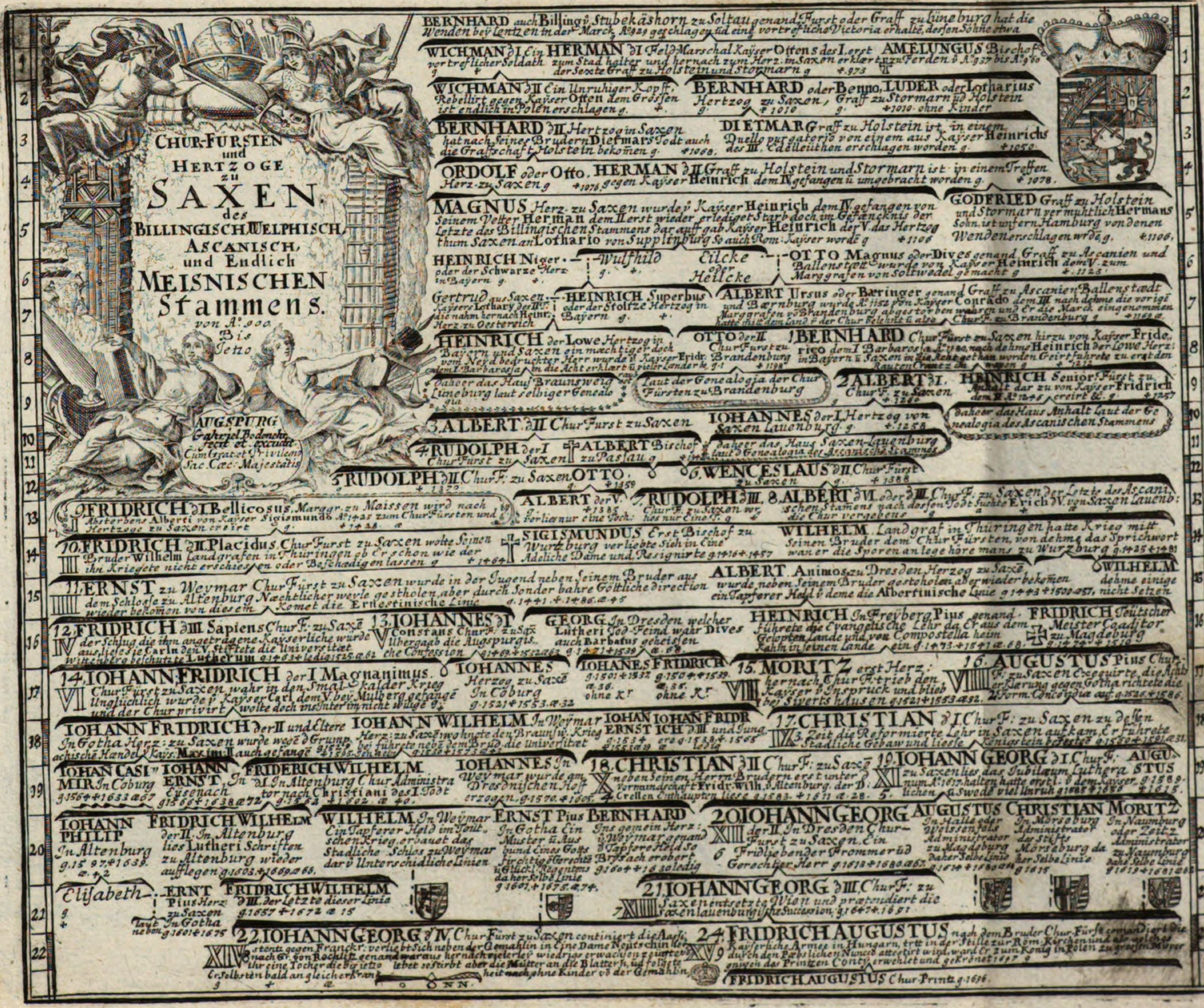
12 **ERNST** d. II wurde an Stadt des abgesetzten Gebhards Truchs. v Waldburg Churf. ud Ertz B. zu Colen Bisch. zu Luttich Hildesheim u vorheer zu Freysinge. **WILHELM** d. V. Religiosus, Hertzog in Ober und Nieder Bayern v dehme die Wilhelmische Linie den Nahmen, Ein Gelehrter und Sehr Eiffrig Catholischer Herr, legte den Grund d. S: Michaelis Kirch in München, resignirte, und Lebte ganz wie Geistlich, nach dehme Er 3 Söhne zue Höchsten würden erhabe gesehen, als Einen zum Cardinal, und Zwey zu Chur Fürsten, g. 1548 + 1626 æ 78. **FERDINAND** Hertz in Ober und Nieder Bayern vermæhlete Sich ungleich g. 1550 + 1608. — Maria von Pettenbeck g + 12

13 1. **MAXIMILIAN** genand Maximus Hertzog in Ober ud Nieder Bayern, wird nach Erhaltener Prager Schlacht Erster Chur Fürst und Truckseß, an Stadt des die Cron Böhmen angenommenen aber daraus veriagten Churf. Fridrichens zu Pfaltz, führet den Teutschen Krieg glücklich hinaus, und erwiese Sich als ein Tapfferer Hochweiser Vorsichtiger Regente, und als einen Unvergleichlichen Haushalter g. 1573 + 1651 æ 78. **PHILIP** Bisch zu Regenspurg ud Cardinal g. 1576 + 1598. **FERDINAND** Chur F. und Ertz B. zu Colen Bisch. zu Luttich Münster Paderborn Hildesheim g. 1577 + 1650 æ 73. **ALBRECHT** d. VI Herz. in Ober und Nieder Bayer Land Gr. zu Leüchtenberg g. 1584 + 1666 æ 82. Zeugeten 8 Herren und 8 Fräulein daheer die Grafen von Wartenberg 13

14 2. **FERDINAND MARIA** Chur Fürst und Hertz. in Ober und Nieder Bayern, hielte Sich in dem Frantzösisch und Holländischen Krieg bey der Neutralitæt, hatte mitt Chur Pfaltz grosen Streit wegen des Reichs Vicariat g. 1636 + 1679 æ 43. **MAXIMILIAN PHILIP** Herz in Ober ud Nieder B. Landg. zu Leuchtenberg lebt ohne Erbe g. 1638. **IOHANN FRANZ CARL** Ein Herr von Groser Hoffnung g. 1618 + 1640. **MAXIMILIAN HEINRICH** Chur Fürst und Ertz B. zu Colen Bisch. zu Hildesh. Luttich Münster, führete groren Krieg mitt Holland g. 1621 + æ. **ALBRECHT SIGISMUND** Bisch. zu Freysinge u. Regensp. g. 1623 + 1685 æ 62. 14

15 3. **MAXIMILIAN EMANUEL**. Chur Fürst und Herz: in Ob. und Nieder Bayern half Wien entsetzen, Gran, Offen, Neuhæusel, Belgrad & erobern, Schlug den Gros Vezier bey Mohatz & wird Beständiger Gubernator der Spant: Niederland 1692. g. 1662. **IOSEPH CLEMENT** Chur Fürst ud Ertz B. zu Cölen Bisch. zu Freysingen und Regenspurg g. 1671. 15

IOSEPH FERDINAND LEOPOLD Chur Printz g. 1692 + 1699 æ 7 wahr dem Gemeinem Ruff nach zur Spanischen Succession designirt, Starb aber bald darauf ganz unverhofft zu algemeinem leydwesen. **CAROLUS** ietziger Chur-Prinz g. 1697.



CHUR-FÜRSTEN und HERTZOGE zu SAXEN. des BILLINGISCH, WELPHISCH, ASCANISCH, und Endlich MEISNISCHEN Stammens.

von A°. 900
Bis
Jetzo

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fecit et excudit
Cum Grat. et Privileg.
Sac. Caes. Majestatis

BERNHARD auch Billing v. Stubekäshorn zu Soltau genand, Fürst oder Graff zu Lüneburg hat die Wenden bey Lentzen in der Marck A°. 929 geschlagen und eine vortrefliche Victoria erhaltē, dessen Söhne etwa

WICHMAN der I. Ein vortreflicher Soldath g. +

HERMAN der I Feld-Marschal Kayser Ottens des I. erst zum Stadhalter und hernach zum Herz. in Saxen erklært, der Sexte Graff zu Holstein und Stormarn g. +.973

AMELUNGUS Bischof zu Ferden v. A°. 937 bis A°. 960

WICHMAN der II Ein Unruhiger Kopff, Rebellirt gegen Kayser Otten dem Grossen ist endlich in Polen erschlagen g. +.

BERNHARD oder Benno, Hertzog zu Saxen, g. +1010

LUDER oder Lotharius Graff zu Stormarn und Holstein g. +1010 ohne Kinder

BERNHARD der II Hertzog in Saxen hat nach Seines Brudern Dietmars Todt auch die Graffschaft Holstein bekomen g. +1060.

DIETMAR Graff zu Holstein ist in einem Duello purgatorio von einem aus Kayser Heinrichs des III. Edelleuthen erschlagen worden g. +1050

ORDOLF oder Otto. Herz. zu Saxen g. +1076.

HERMAN der II Graff zu Holstein und Stormarn ist in einem Treffen gegen Kayser Heinrich dem IV gefangen und umgebracht worden g. +1078.

MAGNUS Herz. zu Saxen wurde v. Kayser Heinrich dem IV gefangen von Seinem Vetter Herman dem II erst wieder erlediget Starb doch im Gefængknis der Letzte des Billingischen Stammens dar auff gab Kayser Heinrich der V. das Hertzogthum Saxen an Lothario von Supplinburg so auch Röm: Kayser wordē g. +1106

GODFRIED Graff zu Holstein und Stormarn vermuhtlich Hermans Sohn, ist unfern Hamburg von denen Wenden erschlagen wrdē, g. +1106.

HEINRICH Niger oder der Schwarze Herz. in Bayern g. +. – Wulfhild g. +.

Eilcke oder Heilcke – **OTTO** Magnus oder Dives genand, Graff zu Ascanien und Ballenstett wurde von Kayser Heinrich dem V. zum Marggrafen von Soltwedel gemacht g. +.1125.

Gertrud aus Saxen. Kaysers Lothary des III. T. die nahm hernach Heinr. Herz. zu Oesterreich – **HEINRICH** Superbus oder der Stoltze Hertzog in Bayern g. +.

ALBERT Ursus oder Bæringer genand Graff zu Ascanien Ballenstædt und Bærnburg wurde A°. 1152 von Kayser Conrado dem III nach dehme die vorigē Marggrafen v. Brandenburg abgestorben waren und Er die Marck eingenommen hatte, mit dem Land v. der Chur belehnt u. also Chur F. zu Brandenburg g. +1162 æ.

HEINRICH der Lowe Hertzog in Bayern und Saxen ein mæchtiger doch vom Neyd bedruckter Herr wurde v. Kayser Fridr. dem I. Barbarossa in die Acht erklært u. vieler Länder be raubt

OTTO der II Chur Fürst zu Brandenburg g. +1198

1. **BERNHARD** Chur Fürst zu Saxen hirzu von Kayser Friderico dem I Barbarossa A°. 1180. nach dehme Heinrich der Lowe Herz: in Bayern u. Saxen in die Acht gethan worden Er führete zu erst den Rauten Crantz in wappen g. +1212

Daheer das Hauß Braunsweig Lüneburg laut selbiger Genealogia

laut der Genealogia der Chur Fürsten zu Brandenburg

2. **ALBERT** der I. Chur F. zu Saxen g. +1260

HEINRICH Senior Fürst zu Anhalt dar zu von Kayser Fridrich dem II A°. 1245 creirt &c. g. +1257

Daheer das Haus Anhalt laut der Genealogia des Ascanischen Stammens

3. **ALBERT** der II Chur Fürst zu Saxen

IOHANNES der I. Hertzog von Saxen Lauenburg g. +.1258

4. **RUDOLPH** der I Chur Fürst zu Saxen

ALBERT Bischof zu Passau g. +

Daheer das Haus Saxen-Lauenburg laut d. Genealogia des Ascanischen Stammens

5. **RUDOLPH** der II Chur F. zu Saxen g. +1370

OTTO. g. +1359

6. **WENCESLAUS** der II. Chur Fürst zu Saxen g. +1388

ALBERT der V. g. +1385 verliernur eine Toch:

7. **RUDOLPH** der III. Chur F. zu Saxen wr. hes nur Eine T. g +

8. **ALBERT** der VI. oder der III. Chur F. zu Saxen der Letzte des Ascanischen Stamens nach dessen Todt suchte Erich der V. von Saxen Lauenb: die Chur vergebens g. a + a

9. **FRIDRICH** der I. Bellicosus, Marggr. zu Maissen wird nach Absterbens Alberti von Kayser Sigismundo A°. 1425 zum Chur Fürsten und Hertzoge zu Saxen creirt g. +1428. æ

II

10. **FRIDRICH** der II. Placidus, Chur Furst zu Saxen wolte Seinen Bruder Wilhelm Landgrafen in Thüringen ob Er schon wie der ihn Kriegete nicht erschiessen oder Beschædigen lassen g. +1464

III

SIGISMUNDUS Erst Bischof zu Wurtzburg verliebte sich in Eine Adeliche Dame und Resignirte g. 1416 + 1457

WILHELM. Landgraf in Thüringen hatte Krieg mitt Seinen Bruder dem Chur Fürsten, von dehme das Sprichwort wan er die Sporen an lege höre mans zu Wurtzburg g. 1425 + 1481

11. **ERNST** zu Weymar Chur Fürst zu Saxen wurde in der Jugend neben Seinem Bruder aus dem Schlosse zu Altenburg Næchtlicher weyle gestholen, aber durch Sonder bahre Göttliche direction wieder bekomen von diesem Komet die Ernestinische Linie g. 1441. + 1486. æ. 45

IIII

ALBERT. Animos. zu Dresden Herzog zu Saxē wurde neben Seinem Bruder gestoholen aber wieder bekomen ein Tapferer Held v. deme die Albertinische Linie g. 1443 + 1500. æ 57.

WILHELM dehme einige nicht Setzen

12. **FRIDRICH** der III Sapiens Chur F. zu Saxē der Schlug die ihm angetragene Kayserliche würde aus, liese sie Carln den V. Stifftete die Universitæt Wittenberg beschutzte Lutherum g. 1463 + ledig 1525. æ. 62

IV

13. **IOHANNES** der I Constans Chur F. zu Saxē übergaab die Augspurgische Confession g. 1469 + 1532 æ 63

V

GEORG In Dresden welcher Lutheri Tod-Feind wahr Dives auch Barbatus geheissen g. 1471 + 1539 æ. 68

HEINRICH In Freyberg Pius genand. Führete die Evangelische Lehr da Er aus dem Gelopten Lande und von Compostella heim Kahm in seinen Lande ein g. 1473. + 1541 æ. 68.

FRIDRICH Teütscher Meister Coadjutor zu Magdeburg g. 1474 + 1510

14. **IOHANN FRIDRICH** der I Magnanimus. Chur Fürst zu Saxen wahr in den Smal-kalder Krieg Unglücklich wurde v. Kayser Carl dem V. bey Mulberg gefangē und der Chur privirt wolte doch ins Inter im nicht willige g. +

VI

IOHANNES Herzog zu Saxē In Coburg g. 1521 + 1553. æ. 32

IOHANES g. 1501 + 1532 æ. 36. ohne Kr.

FRIDRICH g. 1504 + 1539. æ. 35. ohne Kr.

15. **MORITZ** erst Herz: hernach Chur F. trieb den Kayser v. Inspruck und blieb bey Siverts hausen g. 1521 + 1553 æ 32.

VII

16. **AUGUSTUS** Pius Chur-F. zu Saxen Exequirte die Achts erklærung gegen Gotha richtete die Form. Concordia auf. g. 1526 + 1586.

VIII

IOHANN FRIDRICH der II und Eltere In Gotha Herz: zu Saxen wurde wegē d. Grumbachische Handel v. Kays. Max im II auch gefangē g. 1529 + 1595. Sen. relig.

IOHANN WILHELM In Weymar Herz: zu Saxē wohnete den Braunsw. Krieg bei führete nebē dem Brud. die Universitæt g. 1530 + 1573 æ 43

IOHAN ERNST g. 1534 + 1553 æ 19

IOHAN FRIDRICH der III und Jung. ere g. 1538. + 1565 æ ledig

17. **CHRISTIAN** der I. Chur F: zu Saxen zu dessen Zeit die Reformierte Lehr in Saxen aufkam, Er führete Stadliche Gebaw und liesse Königstein befestigē g. 1560 + 1591 æ 31.

IX

IOHAN CASIMIR In Coburg g. 1564 + 1633 æ 67

IOHANN ERNST In Eÿsenach g. 1566 + 1638 æ 72

FRIDERICH WILHELM der I. In Altenburg Chur Administrator nach Christiani des I. Todt g. 1562 + 1602. æ 40.

IOHANNES In Weymar wurde am Dresdnischen Hoff erzogen. g. 1570. + 1605.

18. **CHRISTIAN** der II Chur F: zu Saxē neben Seinen Herrn Brudern erst unter Vormundschaft Fridr. Wilh. v. Altenburg. der D: Crellen Enthaupten liese g. 1583. + 1611 æ. 28.

X

19. **IOHANN GEORG** der I. Chur F: zu Saxen lies das Jubilæum Luthera num A°. 1617. halten hatte erst. v. dem Kayser. lichen u. Swedē viel Unruh g. 1585 + 1656

XI

AUGUSTUS g. 1589. + 1615.

IOHANN PHILIP In Altenburg g. 1597. + 1639. æ. 42

FRIDRICH WILHELM der II. In Altenburg lies Lutheri Schriften zu Altenburg wieder aufflegen g. 1603. + 1669 æ 66.

WILHELM. In Weÿmar Ein Tapferer Held im Teüt. schen Krieg, erbauet das Stadliche Schlos zu Weymar dar v. Unterschidliche Linien

ERNST Pius In Gotha Ein Muster u. Ausbund Eines Gotts förchtigē Gerechtē u. Glückl. Regentens daher Selbē Linie g. 1601. + 1675. æ. 74.

BERNHARD Ins gemein Herz: v. Weymar genand der Tapfere Held so Brysach erobert g. 1604 + 1630 ledig

20. **IOHANN GEORG** der II. In Dresden Chur-Furst zu Saxen. Ein Fridliebender Frommer u. Gerechter Herr g. 1613 + 1680. æ 67.

XII

AUGUSTUS In Halle oder Weissenfels Administrator zu Magdeburg daher Selbe Linie g. 1614 + 1680 æ 66

CHRISTIAN In Mörseburg Administrator des Stifts Mörseburg daher Selbe Linie g. 1615

MORITZ In Naumburg oder Zeitz Administrator zu Naumburg dahē Selbe Linie g. 1619 + 1681 æ 62

Elisabeth g. +

ERNT Pius Herz: zu Saxen In Gotha g. 1601 + 1675 – laut neben

FRIDRICH WILHELM der III. der Letzte dieser Linia g. 1657 + 1672 æ 15

21. **IOHANN GEORG** der III. Chur F: zu Saxen entsetzte Wien und prætendiert die Saxen lauenburgische Succession, g. 1647 + 1691

XIII

22. **IOHANN GEORG** der IV Chur Fürst zu Saxen continiert die Aassistentz gegen Franckr: verliebt sich neben der Gemahlin in Eine Dame Neitschin welche nach Gr. von Rochlitz genand war aus hernach vielerley wiedrige erwachsen zu gute ihr eine Tocher die bis jetzo lebet se stirbt aber die Mutter an die Blattern, und folgete Er selbsten bald an gleicher Kranckheit nach, ohne Kinder v. der Gemahlin g + æ

XIV

o ONN.

24. **FRIDRICH AUGUSTUS** nach dem Bruder Chur-Fürst comandierte die Kayserliche Armee in Hungarn, trat in der Stille zur Röm. Kirchen und als solches durch den Pæbslichen Nuncio attestirt wird, ward Er zum König in Polen zu grossen Mißvergnügen des Printzen Conty erwehlet und gekrönet 1697 g

XV

FRIDRICH AUGUSTUS Chur-Printz g. 1696.

Ihro Maij: FRIDRICHS AUGUSTI Königs in POLEN und Churfurstens zu SAXEN XVI AHNEN

FRIDRICH AUGUSTUS Chur Furst zu SAXEN tritt zur Römiſchen Kirchen und wird König in POLEN 1697 g.1670 h1693

* Chrisdiana Eberhardina Mgrn von BRANDENBURG Bayreüth g1671

IOHANN GEORG der III. Chur Fürſt zu SAXEN g1647 †1691 æ44 h1666

Anna Sophia Königl: Erb-Princeſsin aus DENNEMARCK g1647

IOHANN GEORG der II. Chur Fürſt zu SAXEN g1613 †1680 æ67 h1638

Magdalena Sibylla Mgrn: zu BRANDENBURG g1622 †1687 æ65

FRIDRICH der III. König in DENNEMARCK g1609 †1670 æ61 h1643

Sophia Amalia Herzn: von BRAUNSCHWEIG und LÜNEBURG g1624 †1685 æ61

IOHANN GEORG der I Chur F. zu SAXEN g1585 †1656 æ71 h1607

Magdalena Sibylla von BRANDENBURG PREUSSEN von 2en die andere g1587 †1659 æ72

CHRISTIAN Margr: zu BRANDENBURG in Bayreuth g1581 †1655 æ74 h1604

Maria Mgrn. von BRANDENBURG g1579 †1649 æ70

CHRISTIAN der IV. König in DENNEMARCK g1577 †1648 æ72 h1597

Anna Catharina Chur Princeſsin aus BRANDENBURG g1575 †1612 æ37

GEOBG Herzog zu BRAUNSCHWEIG ü. LUNEBURG g1582 †1641 æ59 h1617

Anna Eleonora Landgr. von HESSEN Darmstatt g1601 †1659 æ58

CHRISTIAN der I Chur. F. zu SAXEN. g1560 †1591 æ31 h1582

Sophia Margræfin von BRANDENBURG Ioh: Georg: T. g1568 †1622 æ46.

ALBRECHT FRIDRICH Mgr. zu BRANDENBURG Hz. in PREUSSEN g1553 †1618 æ65 h1573

Maria Eleonora Herz: von GULCH CLEU ü. BERG WILH T. g1550 †1608 æ58.

IOHANN GEORG Chur F. zu BRANDENBURG. g1525 †1598 æ73 h1577

Elisabetha Fürsdin vō ANHALT vō 3. die Letzte Ioach: Erns I. T. g1563 †1607 æ44

ALBRECHT FRIDRICH Mgr. zu BRANDENBURG Herzog in PREUSSEN g1553 †1618 æ65 h1573.

Maria Eleonora Hzgn: von GULCH CLEU ü. BERG Wilh. T. g1550 †1608 æ58.

FRIDRICH der II. König in DENNEMARCK g1534 †1533 æ54 h1572.

Sophia aus MECKLENBURG Herzog ULR. T. g1557 †1631. æ74.

IOACHIM FRIDRICH Chur F. zu BRANDENBURG. g1546. †1608 æ62 h1570

Catharina Mgrn: von BRANDENB: Ioh: T. vō 2. die Erste g1541 †1602 æ61.

WILHELM Hz: zu BRANDENBURG und LUNEBURG. g1535 †1592 æ57 h1561

Dorathea aus DENNEMARCK Königs CHRISTIANI des III. T. g. †1617 æ.

LUDWIG Landgr: zu HESSEN Darmstatt. g1577 †1626 æ44 h1548

Magdalena von BRANDENBURG Chur F. Ioh: GEORGENS T. g1582 †1616 æ34.

AUGSPURG . Gabriel . Bodenehr fecit et excud:
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs. Majest.

Ihro Maij: der Königin in POLEN und Chur F: zu SAXEN Mgrfin: von BRANDENBURG Bayreuth XVI Ahnen.

Chrisdiana Eberhardina Margrn: von BRANDENBURG Bayreuth Blieb beſtædig bey ihrer Evangeliſchen Religion g1671 h1693

*FRIDRICH AUGUSTUS Chur Fürst zu SAXEN und hernach da Er zur Römiſchen Kirchen getreten König in POLEN 1697. g1670

CHRISTIAN ERNST Margraf zu BRANDENBURG Bayreuth g1644 h1671.

Sophia Ludovica Hertzogin von WÜRTENBERG g1642 †1702 æ60 von 3 en die Zweyte

ERDMAN AUGUSTUS Margraf von BRANDENBURG Starb vor dem Vatter g1655 †1651 æ35 h1642.

Sophia Marggræfin von BRANDENBURG ohnſpach g1614 †1646 æ32.

EBERHARD der III. Hertzog zu WÜRDENBERG in Studgard g1614 †1674 æ60 h1637.

Elisabeh oder Anna Dorothea WILD ü. RHEIN GRÆFIN von 2en die Erste g1614 †1655 æ41.

CHRISTIAN Margraf zu BRANDENBURG Bayreuth g1581 †1655 æ74 h1604.

Maria von BRANDENBURG Herzogin von PREUSSEN g1579 †1649. æ70.

IOACHIM ERNST Margraf zu BRANDENBURG ohnſpach g1583 †1625 æ42 h1612.

Sophia Græfin von SOLMS g1594 †1651 æ57.

IOHANN FRIDRICH Herzog zu WURDENBERG in Studgard g1585 †1628 æ43 h1609.

Barbara Sophia Chur Princeſs: von BRANDENBURG g1584 †1636 æ52.

IOHANN CASIMIR WILD ü. RHEIN GRAFF in Kÿrburg g1577 †1651 æ h

Dorathea Græfin von SOLMS in Laubach von 2en die Erste

IOHANN GEORG Chur F: zu BRANDENBURG g1535 †1598 æ73 h1577.

Elisabet Fürstī von ANHALT vō 3 die Letzte IOACH ERNST. T g1563 †1607 æ44.

ALBRECHT FRIDRICH Mgr. vō BRANDENB: Hz: in BREUSSEN g1553 †1618 æ65 h1573.

Maria Eleonora vō GULCH CLEU ü. BERG Hz: WILH: T. g1550 †1608 æ58.

IOHANN GEORG Chur Furst zu BRANDENBURG g1525 †1598 æ73 h1577

Elisabet Fürstī von ANHALT vō 3 die Letzte IOACH ERNST. T. g1563 †1507 æ44

IOHANN GEORG Graf zu SOLMS in Laubach. g1547 †1600 æ53 h1572

Margaretha von SCHOENBURG Georges. T. Wilh: Graf von HOHNSTEIN Wittib g. †1606 æ

FRIDRICH Hertzog zu WURTENBERG g1557 †1608 æ51 h1581

Sophia oder Sibÿlla Fürsdin von ANHALT Ioachim Ernſten. T. g1584 †1614 æ50.

IOACHIM FRIDRICH Chur F. zu BRANDENBURG g1546 †1508 æ62 h1570

Cathar in Margr: vō BRANDENBURG Mgr. IOH: in CUSTRIN. T. g1549 †1564 æ25.

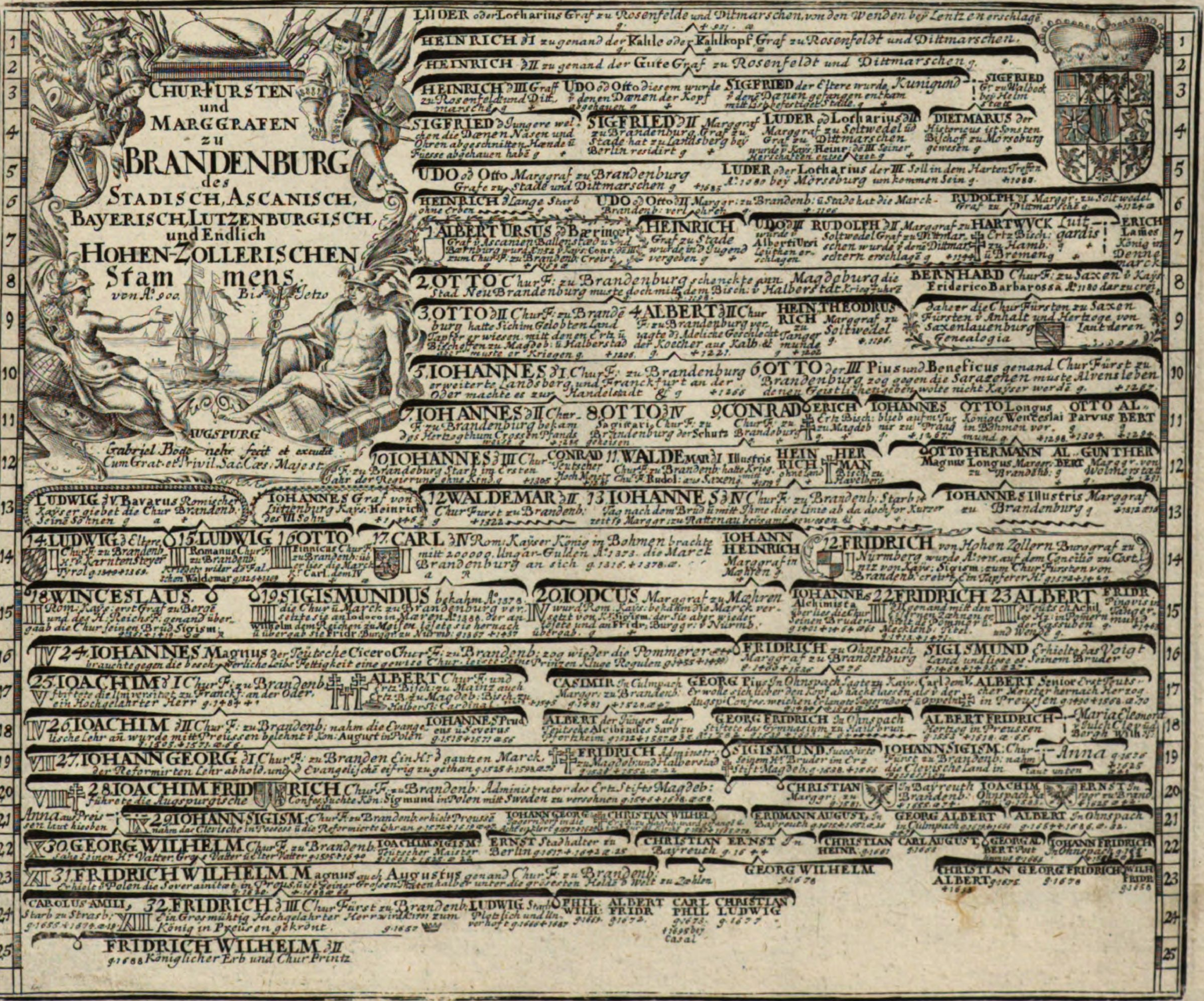
OTTO WILD und RHEIN GRAF in Kyrburg g. † æ h

Ottilia Græfin von NASSAW Weylburg g. † æ h

IOHANN GEORG Graf zu SOLMS in Laubach g1547 †1608 æ51 h1581

Margaretha vō SCHOENBURG Georgens T. Wilh: Gr: vō HOHNSTEIN Wittib g †1606 æ.

AUGSPURG Gabriel . Bodenehr fecit et excud:
Cum Grat: et Privileg Sac: Cæs: Majest.


CHUR FÜRSTEN und MARGGRAFEN zu BRANDENBURG des STADISCH, ASCANISCH, BAYERISCH, LUTZENBURGISCH, und Endlich HOHEN-ZOLLERISCHEN Stammens. von Aº. 900. Bis Ietzo
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et excudit
Cum Grat. et Privil. Sac. Cæs: Majest.
LUDER oder Lotharius Graf zu Rosenfelde und Dittmarschen, von den Wenden bey Lentzen erschlagē g. + 931. a
HEINRICH d. I zugenand der Kahle oder Kahlkopf Graf zu Rosenfeldt und Dittmarschen. g. + a
HEINRICH d. II zu genand der Gute Graf zu Rosenfeldt und Dittmarschen g. +
HEINRICH d. III Graf zu Rosenfeldt und Dittmarschē g. +
UDO od. Otto diesem wurde v. denen Dænen der Kopf abgehauen g. +
SIGFRIED der Eltere wurde v. denē Dænen gefangen entkam mitt List befestiget Städte g. +
Kunigund
SIGFRIED Gr. zu Walbeck bey Helmstætt
SIGFRIED d. Jungere welchen die Dænen Nasen und Ohren abgeschnitten, Hænde u. Füesse abgehauen habē g. +
SIGFRIED d. II Marggraf zu Brandenburg, Graf zu Stade hat zu Landsberg bey Berlin residirt g. +
LUDER od. Lotharius d. II Marggraf zu Soltwedel u. Graf zu Dittmarschen wurde v. Kays. Heinr: d. III Seiner Herschaften entsetzet g. +
DIETMARUS der Historicus ist Sonsten Bischoff zu Mörseburg gewesen g. +
UDO od. Otto Marggraf zu Brandenburg Grafe zu Stade und Dittmarschen g. + 1085
LUDER oder Lotharius der III Soll in dem Harten Treffen Aº. 1080 bey Mörseburg umkommen Sein g. + 1080.
HEINRICH d. Lange Starb ohne Erben g. +
UDO od. Otto d. II Marggr: zu Brandenb: u. Stade hat die Marck Brandenb: verlohren g. + 1106
RUDOLPH d. I Marggr: zu Soltwedel Graf zu Dittmarschē g. + 1124. a
1. ALBERT URSUS od. Bæringer Graf v. Ascanien Ballenstæd u. Bærnburg wurd Aº 1152 v. Kays: Conr: d. III zum Chur F: zu Brandenb: Creirt g. + 1170. a
HEINRICH Graf zu Stade wurde in d. Jugend vergeben g. +
UDO d. III wurde v. Alberti Ursi Leüthen erschlagen
RUDOLPH d. II Marggraf zu Soltwedel Graf zu Dittmarschen wurde v. denē Dittmarschern erschlagē g. + 1144
HARTWYCK Ertz Bisch: zu Hamb: u. Bremen g. +
Luitgardis g. +
ERICH Lames König in Dennemarck
2. OTTO Chur F: zu Brandenburg schenckte ann Magdeburg die Stad Neu Brandenburg muste doch mitt dem Bisch: v. Halberstadt Krieg führē + 1184.
BERNHARD Chur F: zu Saxen v. Kays. Friderico Barbarossa Aº. 1180 darzu creirt
3. OTTO d. II Chur F: zu Brandē burg hatte Sich im Gelobten Land Tapfer erwiesen, mitt denen Ertz u. Bischoffen zu Magdeb: u. Halberstad aber muste er Kriegen g. + 1206.
4. ALBERT d. II Chur F: zu Brandenburg verjagte d. Adeliche Geschlecht der Koecher aus Kalb et g. + 1221.
HEINRICH zu Tangermunde g. + 1202
THEODRUS Marggraf zu Soltwedel g. + 1196.
daher die Chur Fürsten zu Saxen Fürsten v. Anhalt und Hertzoge von Saxenlauenburg laut deren Genealogia
5. IOHANNES d. I Chur F: zu Brandenburg erweiterte Landsberg und Franckfurt an der Oder machte es zur Handelstadt & g. + 1266
6. OTTO der III Pius und Beneficus genand Chur Fürst zu Brandenburg zog gegen die Sarazenen muste Alvensleben denen Geistlichen geben, wolte nicht Kayser werdē g. + 1267.
7. IOHANNES d. II Chur F: zu Brandenburg bekam das Hertzogthum Crossen Pfands weise g. + 1281
8. OTTO d. IV Sagittari, Chur F: zu Brandenburg der Schutz geheisen
9. CONRAD Chur F: zu Brandenburg g. +
ERICH Ertz Bisch: zu Magdeb g. +
IOHANNES blieb aufm Tur nir zu Praag g. + 1267.
OTTO Longus Königes Wenceslai in Böhmen vormund g. + 1298.
OTTO Parvus g. + 1304.
ALBERT g. + 1294.
10. IOHANNES d. III Chur F: zu Brandeburg Starb im Ersten Jahr der Regierung ohne Kind g. + 1305
CONRAD Teutscher Hoch Meister
11. WALDEMAR d. I Illustris Chur F: zu Brandenb: hatte Krieg mitt Chur F: Rudol: aus Saxen g. + 1319
HEINRICH ohne Land +
HERMAN Bisch: zu Havelberg
OTTO Magnus
HERMANN Longus Marggr: zu Brandenb:
ALBERT g. +
GUNTHER Marggr. von Wolmerstæt g. + 1281
LUDWIG d. V. Bavarus Römischer Kayser giebet die Chur Brandenb: Seinē Söhnen g. a +
IOHANNES Graf von Lützenburg Kays: Heinrich des VII Sohn g. + 1346
12. WALDEMAR d. II Chur Furst zu Brandenb: g. + 1322
13. IOHANNES d. IV Chur F: zu Brandenb: Starb 14 Tag nach dem Brud. u. mitt Ihme diese Linie ab da doch vor Kurtzer zeit 19 Margar: zu Rattenau beysamē gewesen g. +
IOHANNES Illustris Marggraf zu Brandenburg g. + 1317
14. LUDWIG d. Eltere Chur F: zu Brandenb H. v. Kærnten Steyer Tyrol g. 1309 + 1361.
15. LUDWIG Romanus Chur F: zu Brandenb: Kriegete wider d. Falschen Waldemar g. 1328 + 1365
16. OTTO Finnicus Chur F: zu Brandenb: über lies die Marck K. Carl. dem IV g. + a
17. CARL d. IV Rom: Kayser König in Böhmen brachte mitt 200000. Ungar-Gulden Aº. 1373. die Marck Brandenburg an sich g. 1316. + 1378. a
IOHANN HEINRICH Marggraf in Mæhren g. +
12. FRIDRICH von Hohen Zollern Burggraf zu Nürmberg wurde Aº. 1415. auf dem Concilio zu Costnitz von Kays: Sigism: zum Chur Fürsten von Brandenb: creirt, Ein Tapferer H. g. 1372 + 1440
18. WINCESLAUS Röm: Kays: erst Graf zu Bergē und des H: Reichs F. genand übergaab die Chur seinen Brud. Sigism: g. + 1419
19. SIGISMUNDUS bekahm Aº. 1378 die Chur u. Marck zu Brandenburg versetzte sie an Iodoco in Mæren Aº 1388. der an Wilhelm dem Reichen zu Meissen lösete sie hernach u. übergab sie Fridr: Burggr: zu Nürmb: g. 1367 + 1437
20. IODCUS Marggraf zu Mæhren wurd Rom. Kays: bekahm die Marck versetzt von K. Sigism: der Sie aber wieder lösete und an Fridr: Burggr: v. Nürmb: übergab. g. +
IOHANNES Alchimista überlies die Chur Seinen Bruder g. 1401 + 1464 a. 63
22. FRIDRICH d. II genand mitt den Eisernen Zæhnen erhielt d. Pommer u. Mecklenb: Titel g. 1413 + 1471
23. ALBERT Teutsch. Achilles Hz: in Pomern, der Cassuben und Wenden g. +
FRIDR Pingvis in Tanger mund g. + 1463
24. IOHANNES Magnus der Teütsche Cicero Chur F: zu Brandenb: zog wieder die Pommerer etc. brauchte gegen die beschwerliche Leibs Fettigkeit eine gewisse Chur. leitete Seine Printzen Kluge Regulen g. 1455 + 1499
FRIDRICH zu Ohnspach Marggraf zu Brandenburg g. 1460 + 1536 a. 76
SIGISMUND Erhielte das Voigtland und liese es Seinem Bruder g. 1468 + 1495 a. 27
25. IOACHIM d. I Chur F: zu Brandenb stifftete die Universitæt zu Franckf: an der Oder, ein Hochgelahrter Herr g. 1484 +
ALBERT Chur F: und Ertz Bisch: zu Maintz auch Ertz B. zu Magdeb: Bisch. zu Halberst: Cardinal g. 1490 + 1545
CASIMIR In Culmpach Marggr: zu Brandenb: g. 1481 + 1528. a. 47
GEORG Pius In Ohnspach sagte zu Kays: Carl dem V. Er wolle sich lieber den Kopf ab hacke lassen als v. der Augsp: Confes: weichen Erlangte Jægerndorf u. Oppeln g. 1484 + 1543
ALBERT Senior Erst Teutscher Meister hernach Herzog in Preussen g. 1490 + 1568. a. 78
26. IOACHIM d. II Chur F: zu Brandenb; nahm die Evangelische Lehr an wurde mitt Preussen belehnt v. Kön: August in Polen g. 1505 + 1571. a. 66
IOHANNES Prudens u. Severus g. 1518 + 1571 a. 56
ALBERT der Jünger der Teütsche Alcibiades Sarb zu Pfortzheim g. 1522 + 1557 a. 35
GEORG FRIDRICH In Ohnspach Stifftete das Gymnasium zu Hailsbrun g. 1539 + 1603
ALBERT FRIDRICH Hertzog in Preussen g. 1553 + 1618. a. 65.
Maria Eleonora v. Gulch Cleve u. Bergh Wilh:
27. IOHANN GEORG d. I Chur F: zu Branden Ein H. d. gantzen Marck, der Reformirten Lehr abhold, und d. Evangelischē eifrig zugethan g. 1525 + 1598 a. 73
FRIDRICH Administr: zu Magdeb: und Halberstad g. 1530 + 1552 a. 22
SIGISMUND Succedirte Seinem H. Bruder im Ertz Stift Magdeb: g. 1538 + 1566
IOHANN SIGISM: Chur Fürst zu Brandenb: nahm die Clevische Land in Possession
Anna g. 1576 + 1625 laut unten
28. IOACHIM FRIDRICH Chur F: zu Brandenb: Administrator des Ertz Stifts Magdeb: Führete die Augspurgische Confes: Suchte Kön: Sigmund in Polen mitt Sweden zu versohnen g. 1546 + 1608. a. 62
CHRISTIAN Marggr: zu Brandenb: In Bayreuth g. 1581 + 1655. a. 74
IOACHIM ERNST In Ohnspach Marggr: zu Brandenb: g. 1583 + 1625 a. 42
Anna aus Preissen laut hieoben
29. IOHANN SIGISM: Chur F: zu Brandenb: erhielt Preussē nahm das Clevische in Possess u. die Reformierte Lehr an g. 1572 + 1619
IOHANN GEORG Zu Jægerndorf in die Acht erklert g. 1577 + 1624
CHRISTIAN WILHELM Ertz B. zu Magdeb: ward gefangē 1631 g. 1587 + 1665
ERDMANN AUGUST In Bayreuth g. 1615 + 1651 a. 36
GEORG ALBERT in Culmpach g. 1619 + 1666
ALBERT In Ohnspach g. 1620 + 1667. a. 47
30. GEORG WILHELM Chur F: zu Brandenb: Sahe Seinen H. Vatter, Gros Vatter u. Elter Vatter g. 1595 + 1640
IOACHIM SIGISM: Teütscher Maister g. 1603 + 1625 a. 22
ERNST Stadhalter zu Berlin g. 1617 + 1642 a. 25
CHRISTIAN ERNST In Bayreuth g. 1644
CHRISTIAN HEINR: g. 1661
CARL AUGUST g. 1663
GEORG ALBERT Post humus + 1666
IOHANN FRIDRICH In Ohnspach g. 1654
31. FRIDRICH WILHELM Magnus auch Augustus genand Chur F: zu Brandenb: Erhielt v. Polen die Soverainitæt in Preus. u. ist Seiner Grossen Thaten halber unter die grösesten Helds d. Welt zu Zehlen g. 1620 + 1688 a. 68
GEORG WILHELM g. 1678
CHRISTIAN ALBERT g. 1675 + 1692
GEORG FRIDRICH g. 1678
WILH FRIDR g. 1686
CAROLUS AMILI. Starb zu Strasb: g. 1655 + 1674. a. 19
32. FRIDRICH d. III Chur Fürst zu Brandenb: Ein Grosmühtig Hochgelahrter Herr wird Itzt zum König in Preussen gekrönt. g. 1657
LUDWIG Starb Plötzlich und Unverhoft g. 1666 + 1687
PHIL. WILH: g. 1669
ALBERT FRIDR g. 1672.
CARL PHIL g. 1673. + 1695 bey Casal
CHRISTIAN LUDWIG g. 1677
FRIDRICH WILHELM d. II g. 1688 Königlicher Erb und Chur Printz
I II III IIII V VIII IX X XI XIII
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Ihro May: Königes FRIDERICHS in PREUSSEN und Churfürstens zu BRANDENBURG XVI. AHNEN.

- **FRIDERICH der III. Churf: zu BRANDENBURG hernach auch König in PREUSSEN Aº 1700. g1657.**
  ✱I. Elisabetha Landgræffin zu HESSEN Cassel WILH: VI. T. g1661. ✱1683. æ 22. h 1679.
  ✱II. Sophia Carola Hertz.^{n} von BRAUNSCHW. Hañover Churf. ERNST AUG. T. g1647. ✱ æ h
  ✱III. Sophia Louvise Hertz.^{n} von MECKLENBURG Hertz. Fridr. in Grabau. T. g1685 h 170
  - **FRIDERICH WILHELM der Grosse Churfürst zu BRANDENBURG erster Souverainer Hertz. in PREUSSEN. g1620. ✱1688. æ 68.**
    - **GEORG WILHELM Churfürst zu BRANDENBURG. g1595. ✱1640. æ 45. h 1616.**
      - IOHANN SIGMUND Churf: zu BRANDENB: tratt zu denen Reformierten. g1572. ✱1619. æ 47. h 1614.
        - IOACHIM FRIDERICH Churfürst zu BRANDENBURG. g1546. ✱1608. æ 62. h 1570.
        - Catharina Mgrín. v. BRANDENB: Ioh. T. g ✱1602. æ von zweyen die erste Gemahlin.
      - Anna Mgr^{n} von BRANDENB. Hertzin. in PREUSSEN. g1576. ✱1625. æ 49.
        - ALBERT FRIDRICH Mgr. v. BRANDENB. Hertzog in PREUSSEN. g1553. ✱1618. æ 65. h 1573.
        - Maria Eleonora Hzn. v. GULCH, CLEV und BERG, Wilh. T. g ✱1608. æ
    - **Elisabetha Carola Chur Princessin zu PFALTZ. g1597. ✱1660. æ 63.**
      - FRIDERICH der IV. Churfürst zu PFALTZ tratt zu denen Reformirten. g1574. ✱1610. æ 36. h 1593.
        - LUDWIG der VI. Churf: zu PFALTZ. g1539. ✱1583. æ 44. h 1560.
        - Elisabetha aus HESSEN Landgr. PHIL. T. von zweyē die erste. g ✱1582. æ
      - Ludovica Iuliana Princessin von ORANIEN. g1576. ✱1644. æ 68.
        - WILHELMUS der I. Graff zu NASSAU ererbte das Fürstenthum ORANIEN. g ✱1584. æ
        - Carola v. BOURBON Ludw. Hertz. zu MONTPENSIER T. v. 4. die dritte. g ✱1582. æ h 1574.
  - **Ludovica Henrica Princessin von ORANIEN von zweyen die erste. g1627. ✱1667. æ 40. h 1646.**
    - **HEINRICH FRIDERICH Printz von ORANIEN. g1584. ✱1647. æ 63. h 1625.**
      - WILHELM der I. Gr. von NASSAU ererbte ORANIEN. g ✱1584. æ h 1583.
        - WILHELM in Dillenberg Graff von NASSAU. g1484. ✱1559. æ 75. h
        - Iuliana Gr^{n} von STOLBERG Bothonis T. von zweyen die andere. g ✱1580. æ
      - Louvisa de COLIGNY von 4. die letzte g ✱ æ
        - CASPAR DE COLIGNY Hz. v. CHASTILLON Admiral von FRANCKR: g ✱1572. æ h
        - Ludovica DE LA VAL Wilh: T. g ✱ æ
    - **Amalia Græffin von SOLMS. g1602. ✱ æ**
      - IOH: ALBrecht Gr. von SOLMS u. Braunfels g1563. ✱1623. æ 60. h 1590.
        - CONRAD Graff von SOLMS in Braunfels. g ✱1592. æ h 1559.
        - Elisabeth Gr^{n} von NASSAU Dillenberg Wilh. T. g ✱ æ
      - Elisabetha Græffin von SAYN. g ✱1617. æ
        - LUDWIG Graff von SAYN und WITTGENSTEIN. g ✱1605. æ h
        - Elisabetha Gr. von SOLMS Fridr. magni T. von 2.^{n} die andere. g1529. ✱1599. æ 70.

AUGSPURG. Gabriel. Bodenehr. fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs. Majest.

Ihro May: Kön: FRIDRICHS des III. in PREUSSEN und Churfürstens zu BRANDENBURG dritten Gemahlin, Princessin von MECKLENBURG XVI. AHNEN.

- **Sophia Ludovica Princessin von MECKLENB: g1685. h die Dritte Gemahlin von ✱ FRIDRICH dem III. König in PREUSSEN u. Churfürst zu BRANDENB. g**
  - **FRIDRICH Hertzog zu MECKLENB: in Grabau. g1638. ✱1688. æ 50. h 1671.**
    - **ADOLPH FRIDERICH der I. Hertzog zu MECKLENB: in Schwerin g1589. ✱1658. æ 69. h 1635.**
      - IOHANNES der IV. Hertz. zu MECKLENB. g1558. ✱1592. æ 34. h 1588.
        - IOHANN ALBERT der I. Hertz. zu MECKLENBURG. g1525. ✱1576. æ 51. h 1555.
        - Anna Sophia aus PREUSSEN Hertz. ALBERTI. T. g1527. ✱1591. æ 64.
      - Sophia Hertzogin von HOLSTEIN Gottorff. g1569. ✱1634. æ 65.
        - ADOLPH Hertz. von HOLSTEIN in Gottorff. g1526. ✱1586. æ 60. h 1564.
        - Christina aus HESSEN Landgr. PHILIPPI. T. g ✱1604. æ
    - **Maria Catharina Hertzogin von BRAUNSCHW. von zweyen die andere. g1616. ✱1665. æ 49.**
      - IULIUS ERNESTUS Hertz: zu BRAUNSCHW. in Dannenberg g1571. ✱1636. æ 65. h 1614.
        - HEINRICH Hertzog zu BRAUNSCH. in Dannenberg g1533. ✱1598. æ 65. h 1569.
        - Ursula Hertzin. von SAXEN-LAUENBURG Franc. des I. T. g ✱ æ
      - Maria Gräffin von OOST-FRIESLAND von 2en die erste. g1579. ✱1616. æ 37.
        - EDZARDUS der II. Graff von OOST-FRIESLAND. g1532. ✱1599. æ 67. h 1558.
        - Catharina Königl. Princessin aus SCHWED: K. Gustavi T. g1539. ✱ æ
  - **Christina Wilhelmina Landgr. von HESSEN Bingenheim. g1653.**
    - **WILHELM CHRISTOPH Landgr. zu HESSEN in Bingenheim g1625. ✱1681 æ 56. h 1650.**
      - FRIDRICH Landgraff zu HESSEN in Homburg. g1585. ✱1638. æ 53. h 1622.
        - GEORGIUS I. PIUS Landg. von HESSEN in Darmstatt. g1547. ✱1596. æ 47. h 1572.
        - Magdalena Græffin von der LIPPE. Gr. Bernh. T. v. 2en die erste. g ✱1587. æ
      - Margaretha Elisabetha Gräffin von LEININGEN g1603. ✱ æ
        - CHRISTOPH Graff v. LEININGEN u: WESTERBURG g ✱1632. æ h 1601.
        - Anna Maria von UNGNAD Simonis T. von zweyen die erste. g ✱ æ
    - **Sophia Eleonora Landgræffin von HESSEN Darmstatt von 2en die erste. g1634. ✱1663. æ 29.**
      - GEORGIUS der II. Landgraff zu HESSEN in Darmstatt. g1605. ✱1661. æ 56. h 1627.
        - LUDWIG Fidelis, Landgr. zu HESSEN in Darmstatt. g1577. ✱1626. æ 49. h 1598.
        - Magdalena Chur Princessin von BRAND. Churf. IOH. GEORGENS. T. g ✱1616. æ
      - Sophia Eleonora Chur-Princessin aus SAXEN g1609. ✱1671. æ 62.
        - IOHANN GEORG Churf. zu SAXEN g1585. ✱1656. æ 71. h 1607.
        - Magdalena Sibylla v. PREUSSEN, Hz. ALB. FRIDR. T. v. 2en die andere. g1587. ✱1659. æ 72.

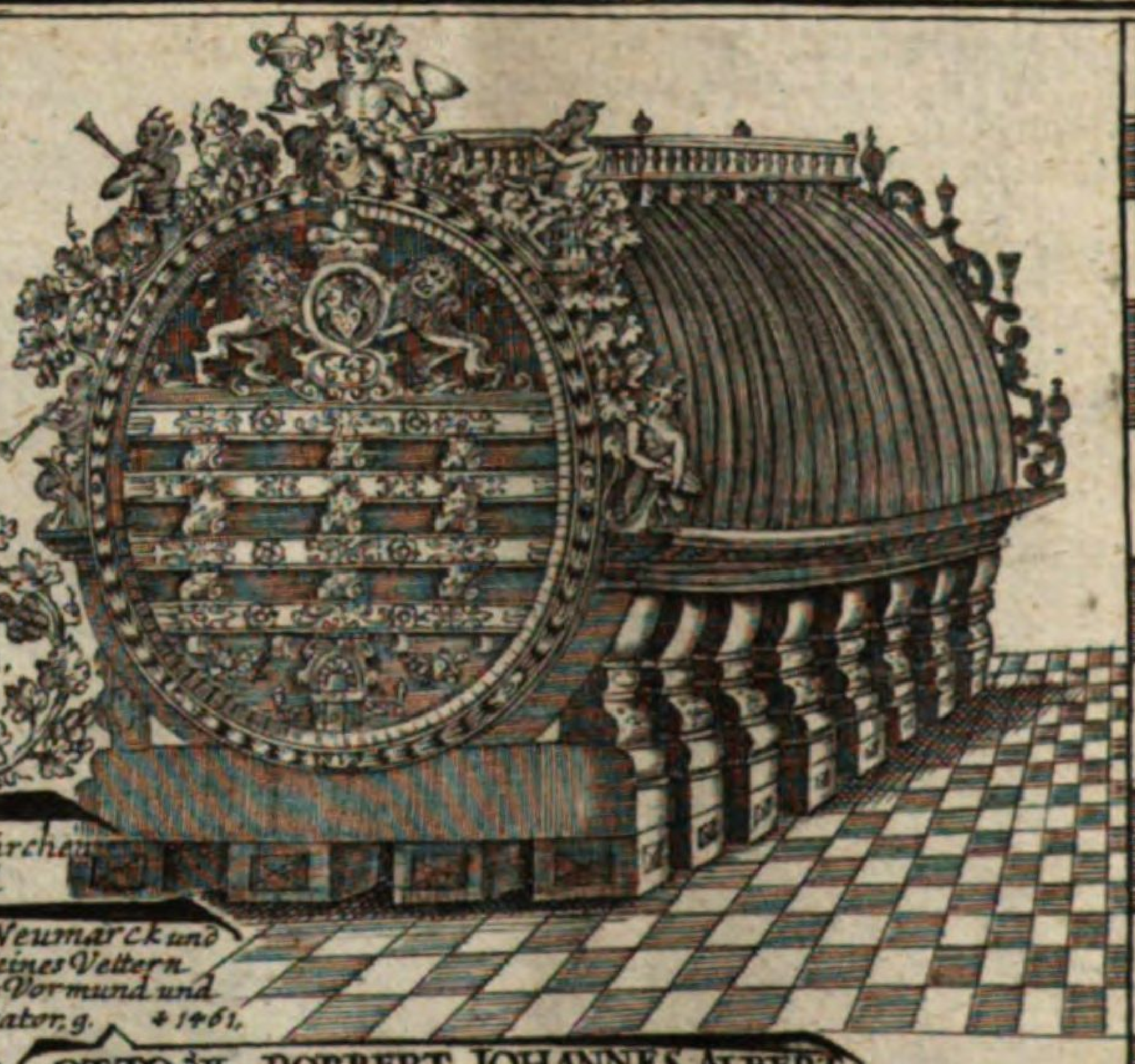
AUGSPURG Iohann Stridbeck Iun. fecit et excudit,
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majestatis.

58

CHU
PFA
Zu sampt
PFALTZ
BEY
WITTELSP
Stam
(von
Bis

AUG
Gabriel
fec: et ex
Cum Grat
Sac: Caes:

von
chem
gia



Man brauet Bier im Land zu Meiſsen,
in Sachsen, Pommern, Holland, Preuſsen,
Gott lob, die edle Pfaltz bey Rhein
Gibt Uns, und Ihnen guten Wein.

Groſse Graff von Wittelsſpach Ottens des IV. Sohn, Ottens des III. so Wittelsſpach erbauet Scheüern Uhr Enckel, wurde A.o 1180 nach der Achts=Erklærung Heinrichs des Lowens Hertzogens rtzog in Bayern von Kayser Friderico dem I Barbarossa creirt g. +. 1183

1 IG der I Hertzog in Bayern, wurde zu Keelheim auff der en von Seinen Hoff-Narren erstochen. g. +. 1231. æ

2 TTO Illustris oder der Durchlauchtige Hertzog in Ober und der-Bayern, Pfalz Graff bey Rhein, Succedirte Seinen Schwæher der Chur und Pfalz bey Rhein g. +. 1253. æ.
LUDWIG d. II. wurde in der Jugend von Kayser Fridrich dem II. Umgebracht g +

3 nafte Hertz in Ober Bayern, Pfalz Graff bey Rhein, liese aus Eiſersucht r er in Solche Forcht ü. Schrecken gerieth das ob Er gleich nur 27. Jahr Stiftete zur Reü und Buſse das Cloſter Fürstenfeld g. 1229. +. 1294. æ. 65
HEINRICH Hertz in Nieder Bayern deſsen Posteritæt in sten Glied wie der abgangen

Lautt der
der Chur-
von
Genealogia
Fürsten
Bayern

4 DOLPH d. I Senior auch Balbus der nlende genand, Chur Furst Pfalz- bey Rhein g. 1274. +. 1319. æ 45
LUDWIG d. IV. Hertz in Bayern hernach der V dieses Nahmens Röm: Kayser Bavar; genand, von dehme das Haus Bayern

5 DLPH d. II s genandt rst. g. 1353 +.
4. **ROBBERT** der I Rufus genand Chur Fürst g. 1309 + 1353. æ. 44. von Chur F. Rudolph aus Saxē gefan

Lautt der
der Chur-
von
Genealogia
Fürsten
Bayern

6 einigen- echt eheiſsen
CARL d. IV Rom. Kayser g +
ANSHELMUS Ritter und Herr von Hembspach g + ohne Erben

7 ntrari Rigorosus Chur Fürst der Klemme oder Strenge item Iustinianus genand wurde Röm: Kayser, A.o 1400 Stiffter der Kirchen ruhrsachte das Er in Seiner Expedition gegen Mayland beym Lago di Garr dalln glucklich wahr Regierte aleich wohl das Teutsche Reich loblich u. wohl g. g. +. 1410

8 Barbatus Chur Fürst auch Pius und Coecus geheiſsen, Zeg ins ses auf m Concilio zu Costanz, dannenhero weilen Er gemerckt wie rren das latein Seye, Er im Alter die Sprach lernē wolte, wurd Endlich Blind +. 1439
IOHANNES zu Neuburg und Sultzbach g. +. 1443
FRIDRICH zu Amberg g. Ledig +
STEPHANUS In Simmern und Zweybruck, heyrathete Friderich des letzten Grafēs v. Veldenz T. g. 1381 + 1444 æ 63.
OTTO d. I zu Neumarck und Mospach, wird Seines Vettern Ludovici Mitis Vormund und Chur Administrator, g. +. 1461.

9 H Victoriosus rator hernach Chur laram v. Tettingen s g. 1425. +. 1476 æ 51
ROBBERT d. VI Churf. ü. Ertz Bisch. zu Coln g. 1427. +. 1480.
CHRISTOPH Konig In Dennemarck Norwegen Sweden g. +. 1448
FRIDERICH In Simmern nonotus Hundsruck genand g. 1417 +. 14
Cy der er
LUDWIG Niger zu Zweybruck und Veldentz Stunde Kayser Fridrich aus Oesterr. gegen Ludwig aus Bayern bey. &c. g. +. 1489
ROBBERT der VII Bisch: zu Strasburg g. +. 1478
IOHANNES d. III Bisch. zu Munster Erz B. zu Magdeburg g. +. 1475
OTTO d. II Mathematicus g. +. 1499
ROBBERT d. VIII Bisch: zu Regensp g. +. 1461
IOHANNES Probst zu Augspurg g +
ALBERT Bisch: zu Strasburg g +. 1506

10 **IOHANNES** d. I Hertzog zu Simmern Graff zu Spanheim wolte sich in den Bayerischen Krieg nicht mischen g +. 1509
ROBBERT Bisch zu Regensp
ALEXANDER Claudus zu Zweybruck, Spanheim und Veldentz reusſete ins Gelopta land halt im Bayerischen Krieg Seinen Vetter Chur F. Philip zu Pfaltz bekriegen g. +. 1514
ALBERT Bishof zu Strasburg g. +. 1523

11 11 **LUDWIG** d. V Pacificus brachte denen Protestirenden Ersten Religion Frieden zu we g. 1478. +. 1544 æ 66
OHAN, ES bisch. zu egensp. 8 + 1538
WOLFGANG Sapiens zu Neumarck g. 1494 + 1558.
IOHANNES d. II Hertzog In Simmern, Graf zu Spanheim, Camer Richter zu Spayer, Ein Gerechter Hochgelahrter Herr. g. 1486 +. 1557
LUDWIG der II zu Zweybruck Spanheim und Theil von Veldenz. Fuhrete die Evanaelische Lehr ein. g. 1502 +. 1522 æ 21
ROBBERT In Lautereck wurde nach Seines Brudern Todt Seines Vettern zu Zweybruck Vormund & g. +. 1544. æ.

12 13, **OTTO HEINRICH** endlich v. der Mutterlichen Erbscha das Fürstenthum Neuburg, So e Zweybruck vermachet, fuhrete die Ev
zu n, 569
RICHARD nach Seinem Bruder Hertzog zu Simmern den Reformirten ganz entgegen g. 1521. +. 1598. æ. 67.
WOLFGANG zu Zweybruck dehme vermachte Sein Vetter Chur F. Otto Heinrich Neyburg und Sultzbach, Stifftete die Hohe Schul zu Laugingen, wahr Eifrig Evangelisch, doch wolte er mitt dem Smalkalder Bund nichts zu thon haben g. 1526. + 1569. æ 43.
GEORG IOHANN d. I Ingeniosus zu Lautereck deme vermachte Chur Furst Otto Heinrich Lutzelstein, und Sein Vetter Wolfgang zu Zweyb: vermittelte das Er ein Stand des Reichs wurde g. 1543. + 1592. æ. 49
Anna Maria aus Sweden Königes Gustavi Tochter g +

13 15, **LUDWIG** d. VI. Facilis Ch Reformierten Lutheranus geheif schrieb die Formula Concordiæ die Reformierte Lehr ab. g. 1539. +
er Evangelischē Reli rmula Concordiæ gerieth aft wegen in Streitt, das en g. 1547. + 1614 æ. 67
IOHANNES d. I Senior in Zweybruck nahm die Reformirte Lehr an, ü. führete den Zweybruckischen Cathechismum ein, formirte auch an die Julck Clev ü. Bergische Lande prætension wegē Seiner Gemahlin, welche Magdalena v. Cleve Herz Wilhelms Tochter gewesen. geb 1550. + 1604. æ
OTTO HEINRICH In Sultzbach verlies Keine Manliche Erben g. 1556 + 1604. æ. 48
FRIDRICH In Veldentz oder Hohenstraus g. 1557. + 1597
CARL In Spanheim oder Birckenfeld, wahr Ein Vortreflicher Gefahrten Gottsfürchtiger Herr d. Evangelischen Religion eifrig zugethan g. 1560. +. 1600. æ 40
GEORG GUSTAU In Lautereck hernach Veldenz g. 1564 +. 1634.
IOHANN AUGUST In Lützelstein g. 1575 + 1611. æ 36.
LUDWIG PHILIP blieb im Turnir zu Heydelb: g. 1577. + 1601
GEORG IOHANN der II. In Lützelstein nach des Bruder Todt g. 1586. +.

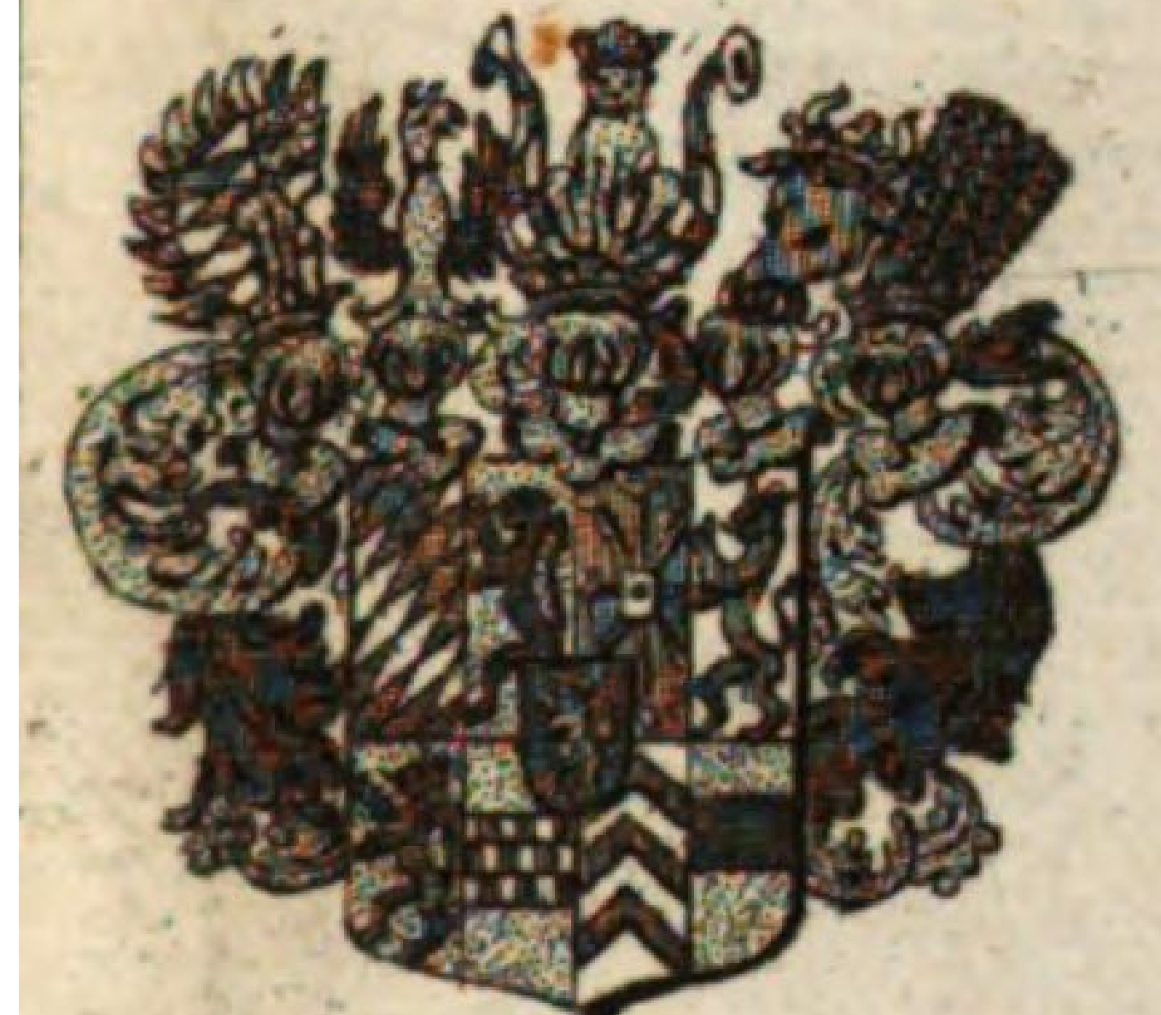
14 16, **FRIDRICH** d. IV Sinceru verordnete sein Herr Vatter Ev Sein Vetter Iohann Casimir ab mundschaft, darüber dieser Herr Evangelische Lehre wider ab geschaft
NES Zweybruck des H: Reich 1635. æ.
FRIDRICH CASIMIR In Landsberg g. 1585 + 1645 æ 60
IOHANN CASIMIR In Kleburg g. 1589 + 1652 æ 63
Catharina aus Swedē Kön Carels des IX T.
GEORG WILHELM In Birckenfeldt, nahm Sich auch in der Grösesten Kriegs Unruh der um d. Religion willē bedrangtē eifrig an g. 1591 + 1669
FRIDRICH. brachte Seine meiste Lebens Zeit im Krig zu, Starb ledig. g. 1594 + 1672.
CHRISTIAN d. I. In Bischweyler, wahr am Neuburgischē Hoff erzogen, wollte doch die Evangelische Religion nicht verlasen g. 1598. +. 1654.
IOHANN FRIDRICH. Swedischer Obrister Starb als Breutigam. g. 1604 +. 1632.
LEOPOLD LUDWIG zu Veldenz, Lautereck, und hernach auch Lutzelstein, machte gegen Neuburg wegen erledigter Simmerischer Line prætension an die Chur, der Letzte dieser Linie g. 1625. +
GEORG OTTO g. 1614 + 1635 æ 21 zu Tubing

15 Elisabetha aus Engelland Kon: Iacobi des I Tochter +1662
17, **FRIDRICH** d. V Chur F: erwehlter triebener Kon: in B die Acht erklært un privirt die auff Bayer
ICH eÿ 61 æ 45.
FRIDRICH LUDWIG Erst zu Landsberg hernach zu Zweybruck g. 1619 + 1678 æ 62
CARL GUSTAU Kön: in Sweden nach der Kön: Christina resignation g. 1622. + 1660. æ 38
ADOLPH IOHAN Pfalz Graf g. 1629 + 1689
CARL OTTO In Birckenfeld g. 1626. + 1672.
CHRIST der II In Bischweyler hernach auch in Birckenfeldt und wegen der Gemahlin zu Rappolstein g. 1637.
IOHAN CARL Hollændischer General g. 1638.
GUSTAU PHILIP wurd von Seinem Vatter verbrechens halber gefangen g. 1651 + 1679.
CARL GEORG g. 1660 + blieb for Maynz
AUGUSTUS LEOPOLD blieb Glorios for Offen in Hungarn g. 1663. + 1688.

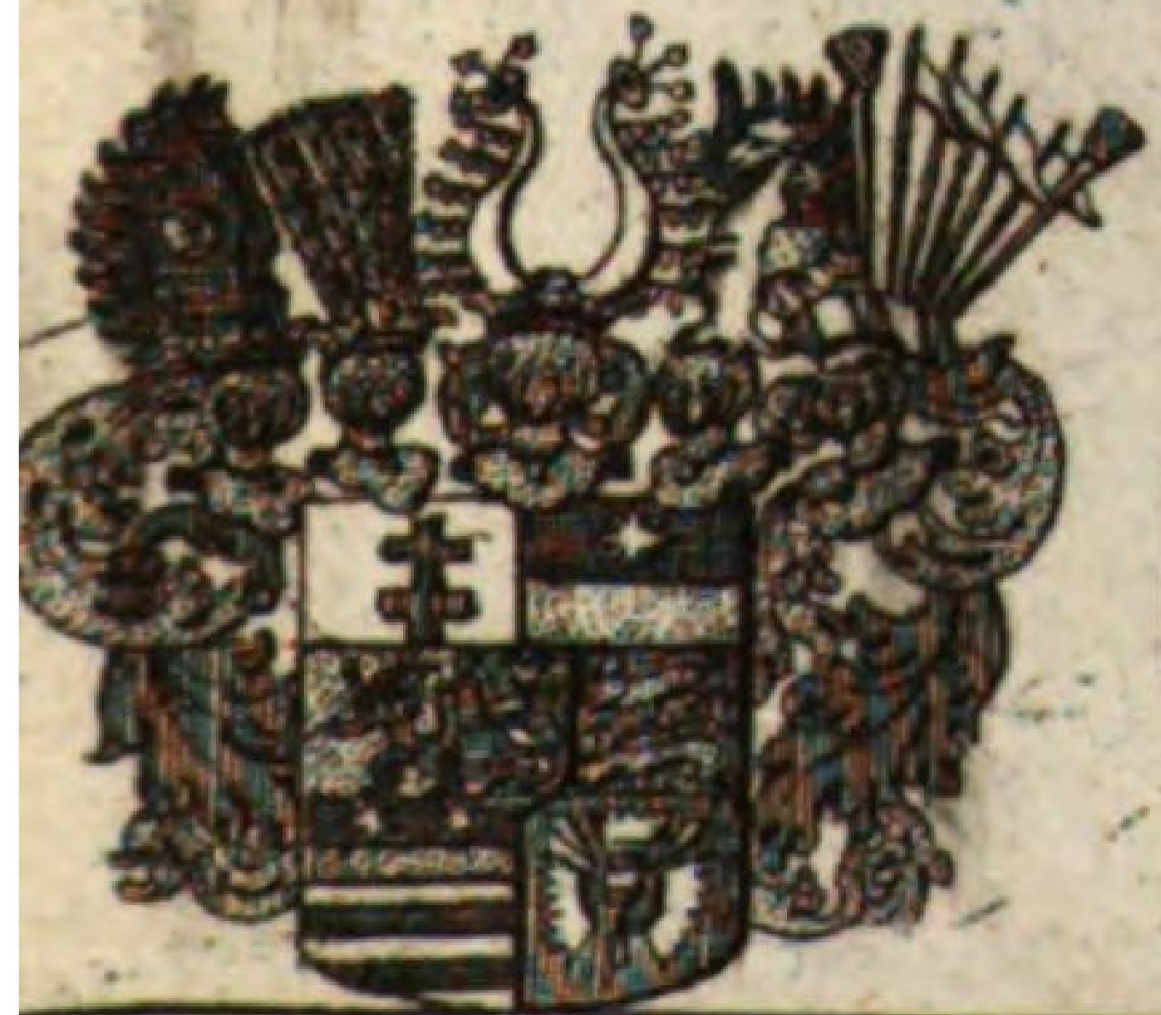
16 18, **CARL LUDWIG** Chur F: Streit mit Bayer wegen des Reichs Vicariat leb Uneinig mitt d. Gemahlin, lies Sich bey Leben eine Bar: v. Degenfeld, Ehlich trauen g. 1617 + 1680. æ. 62
LM LUDWIG enheim hernach rg ü. Zweybruck 675. æ 27
CARL der XI. König in Sweden. g. 1655. + 1697
CARL CARLS Sohn.
ADOLPH IOHANN. g. 1666 + 1701 æ 35.
GUSTAU SAMUEL g. 1670. tratt 1696 zur Röm kirchen
CHRISTIAN der III g. 1674.

17 **PHILIP** Herzog v. Orleans Kön: Ludw XIV Bruder
Elisabetha Carola, tratt zur Röm: Cathol: Kirchen g. 1652
CAROLUS der XII König in Sweden g. 1682 a. 1698

Ihro Churf: Durchl: zu PFALZ IOHANN WILHELMS XVI. Ahnen.

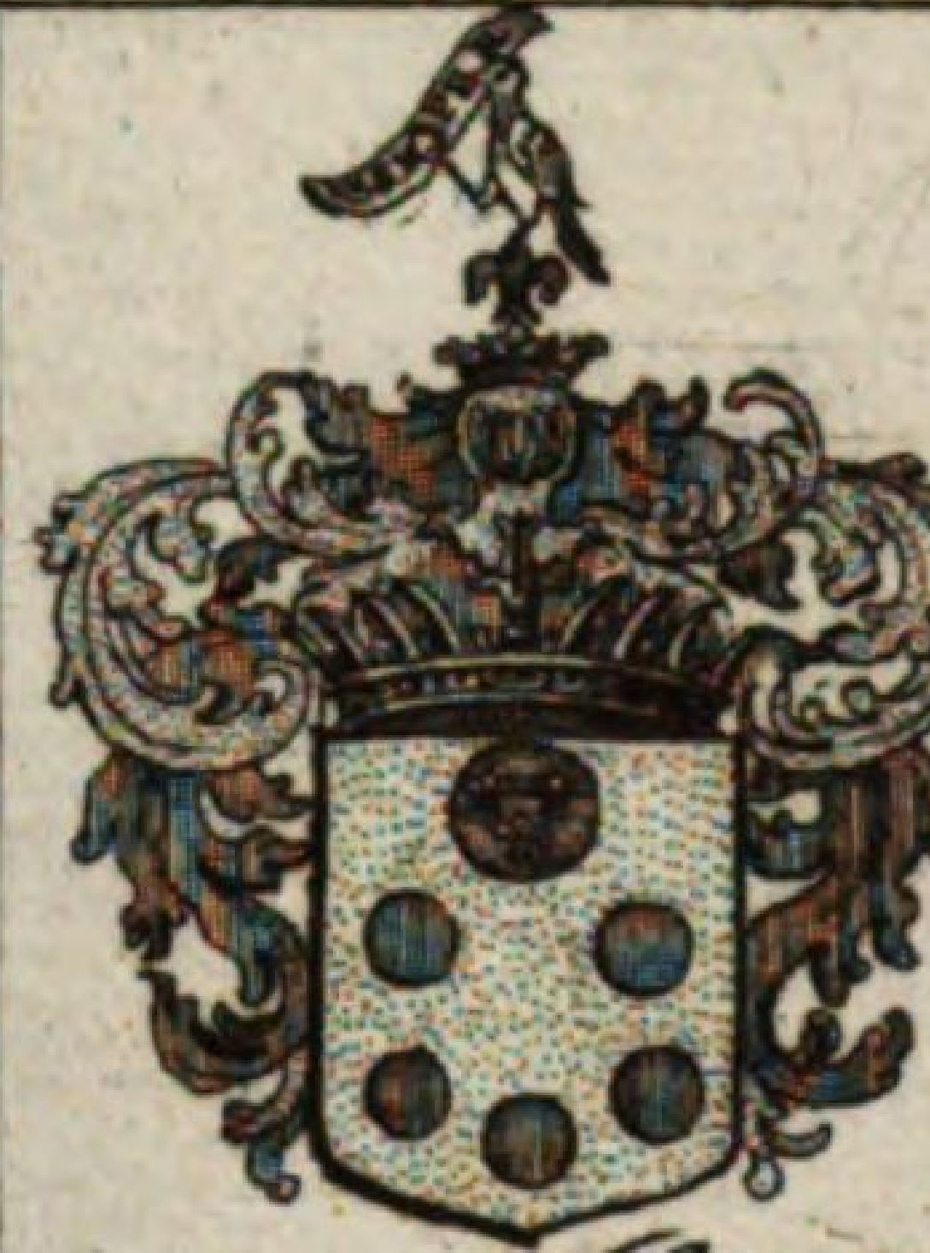


- **IOHANN WILHELM** Chur. Fürst zu PFALZ etc. g.1658 ✻I. Maria Anna Iosepha aus ÖESTERREICH Kayſ: FERD. II.T. g.1664 ✝1689 æ 25 h.1678 ✻II. Anna Maria Aloſia DE MEDICES COSMI des III ros Herz u FLORENS T. g.1667 h.1691
  - **PHILIP WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein Hz zu Neuburg hernach Chur. Fürst. g.1615 ✝1690 æ 75 h.1653
    - **WOLFGANG WILHELM** Pfaltz Graf bey Rhein trat zur Röm: Kirch g.1578 ✝1653 æ 75 h.1615
      - **PHILIP LUDWIG** Pfaltz Graf bey Rhei Herz zu NEUBURG g.1552 ✝1614 æ 61 h.1574
        - **WOLFGANG** zu Zweybruck PFALZ GRAF BEY RHEIN g.1526 ✝1569 æ 43 h.1544
        - Anna aus **HESSEN** Lgr: **PHILIPS** T. g.1529 ✝1591 æ 62.
      - Anna Hertzogin von **GULCH CLEU u. BERG** g.1552 ✝1632
        - **WILHELM** der V. Hertzog zu **GULCH CLEUE u. BERG** g.1516 ✝1592 æ 76 h.1546
        - Maria aus **ÖSTERREICH** Kayſ: **FERDIN** des I. T. g.1530 ✝1581 æ 51.
    - Magdalena aus **BAYERN** von dreyen die Erste g.1587 ✝1628 æ 41
      - **WILHELM** der V. Herzog in **BAYERN** g.1548 ✝1626 æ 78 h.1568.
        - **ALBERT** der V Hertzog in **BAYERN** g.1528 ✝1579 æ 51 h.1546
        - Anna aus **ÖESTERREICH** Kayſ: **FERDIN:** I. T. g.1528 ✝1589 æ 59
      - Renata Herzog: aus **LOTHRINGEN** T. g.1543 ✝1602 æ 59.
        - **FRANCISCUS** Hertzog von **LOTHRINGEN** g.1517 ✝1545 æ 28 h.1540
        - Christina aus **DENNEMARCK** Kön: **CHRISTIEANS** T. g.1523 ✝1590 æ 67.
  - Elisabetha Amalia aus **HESSEN** Darmſtatt von zweyen die andere tratt zur Römischen Kirchen. g.1635.
    - **GEORG** der II. Landt Graf zu **HESSEN** Darmſtætt g.1605 ✝1661 æ 56 h.1627
      - **LUDWIG** der V. Landt Graf zu **HESSEN** Darmſtætt. g.1577 ✝1626 æ 49 h.1598.
        - **GEORG** Landgr. zu **HESSEN** g.1547 ✝1596 æ 49 h.1572
        - Magdalena Græfin von der **LIPP.** Bernh: T. g.1557 ✝1587 æ 35. wō 2 die Erste
      - Magdalena Chur Princessin von **BRANDENBURG** g.1582 ✝1616 æ 34.
        - **IOH: GEORG** Chur Fürst zu **BRANDENBURG** g.1525 ✝1598 æ 73 h.1577.
        - Elisabetha Fürstin von **ANHALT** Ioachim Ernsten T. g.1563 ✝1607 æ 44
    - Sophia Eleonora aus **SAXEN** von 2en die Lezte g.1609 ✝1671 æ 62
      - **IOHANN GEORG** der I. Chur Fürst zu **SAXEN** g.1585 ✝1656 æ 71 h.1607.
        - **CHRISTIAN** der I. Chur Fürst zu **SAXEN** g.1561 ✝1591 æ 31 h.1582
        - Sophia aus **BRANDENBURG** Chur F: **IOH: GEORG ENST.** g.1568 ✝1622 æ 54 h.1591
      - Magdalena Sybila von **BRANDENB:** in **PREUSSEN** von 2en die Letzte. g.1587 ✝1659 æ 72
        - **ALBRECHT FRIDRICH** Mgr. von **BRANDENBURG** Herzog in **PREUSSEN** g.1553 ✝1618 æ 65
        - Maria Elionora Herzn. von **GULCH CLEV** und **BERG WILH:** T. g.1550 ✝1608 æ 58

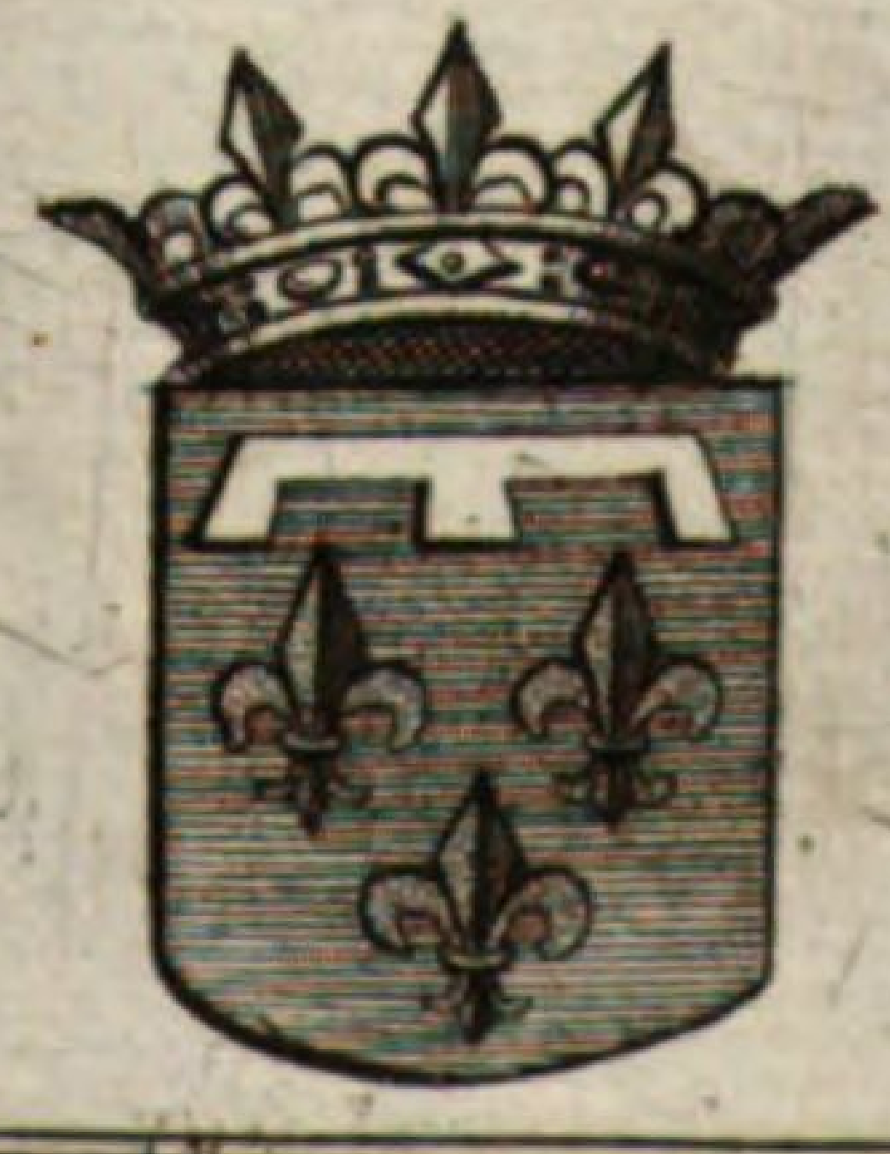


AUGSPURG; Gabriel Bodenehr fecit et Excudit
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Majestatis.

Ihro Churf: Durchl. zu PFALTZ, IOH: WILHELMS Gemahlin Groſs-Princeſsin v. TOSCANA XVI. AHNEN.

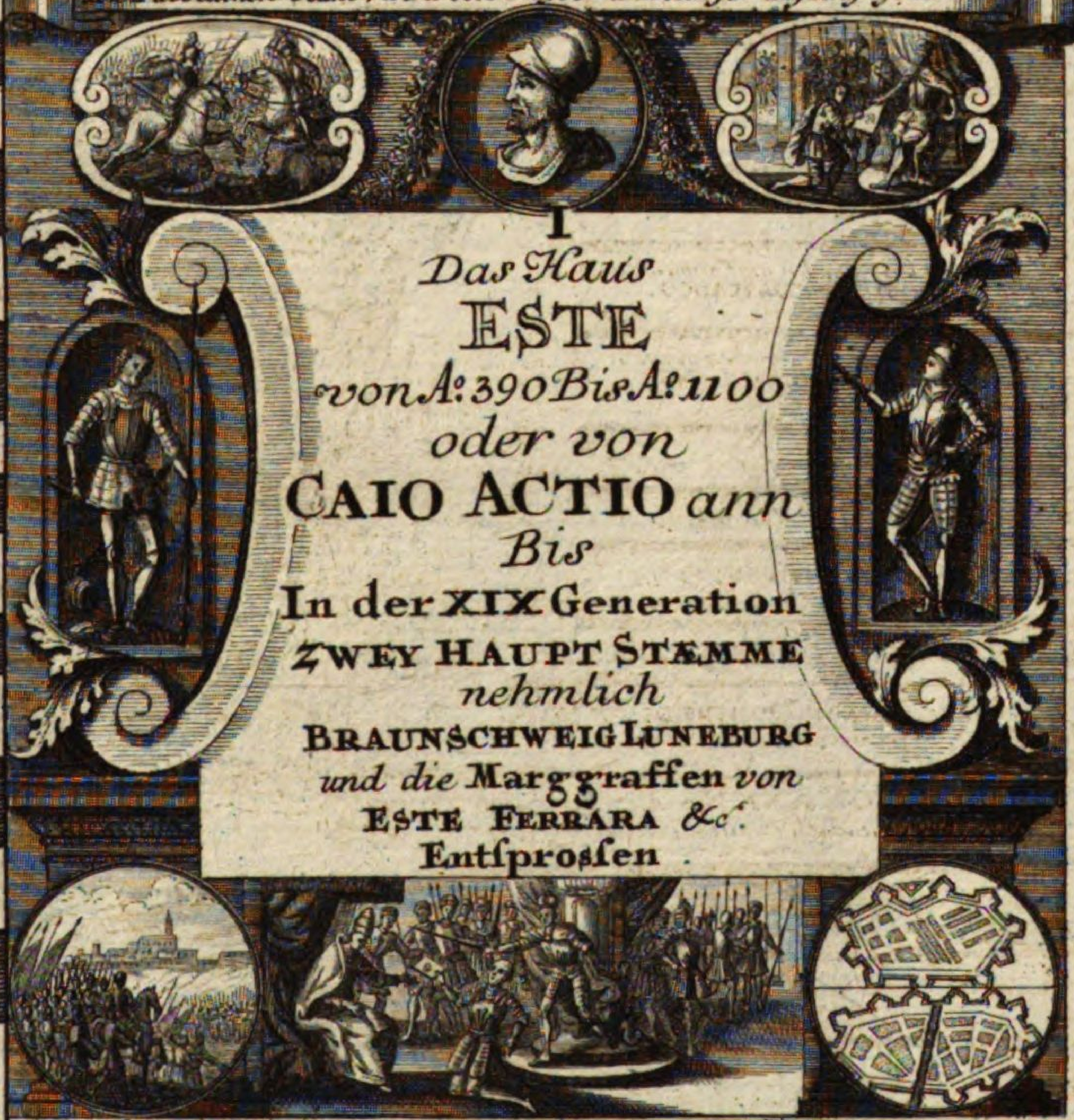


- **Anna Maria Lovise** Groſs-Princeſsin von **TOSCANA**, oder **FLOR:** g.1667. h.1691. ✻ **IOHANN WILHELM** Churf. zu **PFALTZ.** von 2.n die andere Gemalin. g
  - **COSMUS** der III. Hertzog von **TOSCANA**, oder **FLORENTZ.** g.1642. h.1661.
    - **FERDINANd** der II. Groſs Hertz. von **TOSCANA** oder **FLORENTZ** g.1610. ✱1670. æ 60. h.1633.
      - **COSMUS** der II Groſs-Hertz. von **TOSCANA** oder **FLORENTZ.** g.1590. ✱1621. æ 31. h.1631.
        - **FERDINAND** der I. **DE MEDICES** Groſs-Hertz. von **FLORENZ.** g.1549. ✱1608. æ 59. h.1589.
        - Christina aus **LOTHRINGEN** Hz. **CAROLI. T.** g.1565. ✱1637. æ 72.
      - Maria Magdalena aus **OESTERREICH** g.1589. ✱1631. æ 42.
        - **CAROLUS** Ertz-Hertz. zu **OESTERR.** in Steyrm. g.1540. ✱1590. æ 50. h.1570.
        - Maria aus **BAYERN**, Hz. **ALBR. T.** g.1551. ✱1608. æ 57.
    - Victoria die letzte Tochter und Erbin von **URBIN** g.1623. ✱1694. æ 71.
      - **FRIDERICUS UBALDUS** von **ROVERE** Hertz. zu **URBIN.** g.1605. ✱1623. æ 18. h.1621.
        - **FRANCISCUS MARIA DE ROVERE** Hertz. zu **URBIN.** g.1549. ✱1631. æ 82. h.1599.
        - Livia von **ROVERE** Hippolyti von **S. LORENZO. T.** von 2.n die andere. g ✱ æ
      - Claudia Groſs-Princeſsin v. **TOSCANA** oder **FLOR:** hernach Ertz-Hz. **LEOPOLDI** zu Inſpruck Gemahlin. g ✱1648 æ
        - **FERDINAND** der I. **DE MEDICES** Groſs-Hz. v. **TOSCANA** oder **FLORENZ** g.1549. ✱1608. æ 59. h.1589
        - Christina aus **LOTHRING:** Hertz. **CAROLI. T.** g.1565. ✱1637. æ 72.
  - Margaretha Lovise Hertzogin von **ORLEANS**, lebet von ihrem Ehegemahl in **FRANCKREich** g.1645.
    - **GASTO IOHANNES BAPTISTA** Hertz: von **ORLEANS.** g.1608. ✱1660. æ 52. h.1632.
      - **HEINRICH**, der IV. Kön. in **FRANCKR:** und **NAVARRA** g.1553. erstochē 1610 æ 57. h.1600.
        - **ANTON:** de **BOURBON** Hz. v. **VENDOSME** Kön. in **NAVARRA.** g.1518. ✱1562. æ 44. h.1548.
        - Iohanna von **NAVARRA** Kön. **HEINR.** des II. T. und Erbin. g ✱1572. æ
      - Maria Gros Princeſsin von **TOSCANA** oder **FLORENZ** von 2.n die andere. g ✱1643. æ
        - **FRANCISCUS** Groſs-Hertz. v. **TOSCANA** oder **FLORENZ.** g.1541. ✱1587. æ 46. h.1565.
        - Iohanna aus **OESTERR.** Keyſ: **FERD.** des I. T. von 2.n die andere. g.1547. ✱1578. æ 31.
    - Margaretha aus **LOTHRING:** g.1616. ✱1672. æ 56.
      - **FRANCISCUS** Graff von **VAUDEMONT** g.1571. ✱1632. æ 61. h
        - **CAROLUS** der II. Hertz. von **LOTHRINGEN.** g.1543. ✱1608. æ 65. h.1558.
        - Claudia aus **FRANCKREICH** Kön. **HEINR.** des II. T. g ✱1575. æ
      - Christina Græffin von **SALM.** g æ ✱
        - **PAULUS** Graff von **SALM** g ✱ æ h
        - Maria **LEVENEUR** Tanaquillis. T. g ✱ æ



AUGSPURG ! Gabriel Bodenehr . fecit et excudit .
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majest .

Die vorgewandte vermæchtniſſe des Hertzogthums **FERRARA** an den Pæbſtlichen Stahl, wird von Kayſer u: Reich für Ungültig gehalten.



I

Das Haus

ESTE

von A.º 390 Bis A.º 1100

oder von

CAIO ACTIO ann

Bis

In der XIX Generation

ZWEY HAUPT STÆMME

nehmlich

BRAUNSCHWEIG LUNEBURG

und die **Marggraffen** von

ESTE FERRARA &c.

Entſproſſen.

CAIUS ACTIUS hat gelebet A.º 390, deſſen Uhrſprung von einem Alten **ACTIO** heer komm
Gros-und vor Eltern Kayſers **AUGUSTI** nach Mütterlicher Linie referirt wird.

1 **C: ACTIUS Decurio** oder **Senator** zu **Este** creirt A.º 403 wurde von denen von **Este** zum **Fürſten** Her

2 **AURELIUS. ACTIUS Fürſt** von **Este**, Succedirte dem Vatter im Regiment A. 411 und wurde
der **Schwaben** erwehlet und blieb gegen **ALARICH**. g ✠ 428 ✱ Swanhilda Furſtin

3 **TIBERIUS Fürſt** zu **Este Vicenz** und **Feltri** g ✠ 428. æ h.
✱ Ioconda **LAVINIA** Laviny T. Eine Schweſter Lilly oder Valerÿ **RUTHINI**.

4 **FL. ALVORISIUS Fürſt** zu **Este** und **Feltre** blieb bey **Lodi** g ✠ 478 ✱ Panphilia der nebigen Schweſter
MORUELLUS wurde gegen die Vandaler in Sardinien geſand g ✠ 458 Thesauræa des Köni: der **Roxolaner** T
LU **TU**

5 **MAXIMUS Fürſt** von **Feltre** eroberte mitt Hülffe **THEODORICI** von **Verona** das Vatterland wieder g ✠ 538. ✱ nn......
SABINUS oder **SABINIANUS** wird dem Lande **Illirico** vorgeſetzet 499 wird erlegt von **Petzano** Grafen von.........
ATEST zu **Lodi**

6 **BONIFACIUS Fürſt** von **Feltre** iaget die Gothen aus **Rimmini** und wird mitt einem Pfeile in

7 **VALERIANUS Fürſt** von **Feltri** kommet in Einer Schlacht gegen die **Longobarder** umb

8 **ALDOBRANDUS** der **I. Fürſt** zu **Este** treibet der Longobarder König **AGILULPHEN** von de
Mont Selici ab. A.º 600. g ✠ 638. ohne Kinder. ✱ nn. **GISILULPHI** Capit: im **FRIAUL**

9 **HERIBERTUS Fürſt** von **Este** und **Monte Selice** wahr zum Regiment wenig

10 **ERNESTUS Fürſt** von **Este** und **Monte Selice** dienete **ARIBERTO** der **Longobarder**
auch der **Longobarder König** in erobrung **Ravenna** erlegt g ✠ 752. æ h

11 **HEINRICH Graff** zu **Este** der **I.** und **Fürſt** von **Treviſo** dienete **Kayſer CARLN** de
Gebieth in eine Graffſchafft verwandelte, dieſer **HEINR**: aber wurde umb gebracht. g ✠

12 **BERENGARIUS Graff** zu **Este Fürſt** zu **Treviſo** hat **PIPPINO** gegen die **Venediger** gedient,
Schwager **OBELLERIUM** die Inſuln **CORCYRA** und **CORFU** erobern. g ✠ 840. æ h

13 **OTTO Graff** zu **Este** und **Comacchio** von **Kayſer LUDWIG** den **II** Investirt, deſſen
✱ Lada............... des **Regentens** im **Friaul CALADOCCI**. Tochter.

14 **MARTINUS** nahm auff des Vatters Befehl **Comachio** ein, doch die **Venediger** nahmens wieder hinweg. g ✠ 887.
SIGFRIDUS oder
Lucca nimmet auch **Par**

15 **AZO** der **II.** auch **ATHO, APTO** oder **ACTIUS** genand, wird **Graff** zu **Este, Meyland** und **Genova Herr** zu **Reggio** u: **Piacenza** g ✠ 924. æ h ✱ Hildegard aus **SAXEN**. g ✠
SIGFRIDUS der **II. Herr** zu **Lucca**. g ✠ æ.
GERHARD seinem Brude

16 **THEDALDUS** oder **THEOBALDUS Margr**: von **Este** wurde von denen von **Ferrara** beruffen und vom Pabst **IOHANNE** dem **XIII** A: 962 confermirt g ✠ 1007. æ h ✱ Gutta Græfin von **RHEKEN** g ✠
SIGEBERTUS von **Este** welchen man **Præſulem** nandte. g ✠ 995 æ ✱ Adelheit aus **SAXEN** Kayſ: **OTTENS** des **I**. T.
BARRANTO von dehme die **Baratiner**
GIBERTUS da heer die **Gibertiner**
ADELNADUS Gra

17 **BONIFACIUS Herz**: von **Toscana Margr**: zu **Mantova, Parma Lucca** u: **Ferr**: bey **Cremona** umgebracht. g ✠ 1052
✱ I Richildis Giſelberti des Kayſerl: Abgeſandtens T.
✱ II Beatrix Kayſers **CONRADI** des **II**. T.
CONRADUS Graf zu **Este**. g ✠ 1021
THEOBALDUS Biſchof zu **Arezo**. g ✠
Maria Heyrathete auff **Pæbſtliche** Dispensation ihren Vetter. g ✠ æ
HUGO der **IV Marggraff** von **Este** und **Toſcana** Succedirte dem Vatter. g ✠ 1014.
g **FULCO** ✠
BONIFACIUS g ✠

18 **FRIDERICUS** g ✠ h
Mathildis **Herzogin** von **Lombardia** und **Toscana Marggr**: zu **Parma Mantova Ferrara** &c. hatte **Drey Ehe Gemahle**, von dem Zweyten würde Sie vom **Pabst** geſchieden, und den letzten verlieſſe Sie ſelbsten auch, und lebte mitt **Pabst GREGORIO** den **VII** in groſſer vertrawligkeit setzte auch endlich den **Pæbſtlichen Sthul** zum **Erben** ein, war gegen aber die **Römiſche Kayſer** nachdrucklich genug proteſtirt haben. g 1049. ✠ 1125. æ 76. h
✱ I **GODFRIED Gibboſus** Herzog von **LOTHRINGEN** g ✠ 1075 æ h
✱ II **AZO** der **V.** von **Este** der vom **Pabst** von ihr geſchieden worden. g ✠
✱ III **WELPHUS** der **V** Hertzog in **BAYERN** dieſen hat Sie deſeriert g ✠ 1120 æ h 1078
HUGO der **V. Malaſpina** wurde von der **Mathildis** gegen **Kayſer HEINR**: den **IV** geſand umb ſelbigen den übergang über den **Poo** zu verwehren, ſo aber vergebens wahr. g ✠ æ h
AZO der **IV. Marggraff** von **Este** und **Toſcana** reiſete in Teutſchland und dienete **Kayſer CONR**: dem **II**. und **HEINRICH** den **III**. g ✠ æ h
✱ I. Cunigundis aus **BAYERN Welphens** des **III** T.
✱ II Isabella von **MONTFERRATH**.........g ✠
✱ III Iudith aus **SCHWABEN Kayſ**: **CONRADI**. **II**. T.

19 **WELPHO** der **IV** Chur und Hoch Fürſtliche und **LUNEBURG** abſtam
Fortis von dehme das Haus **BRAUNSCHWEIG** met Laut Der II Tabell A.
AZO der dehme die **Herdena** abſtam
VI Margr: von **Este** von zoge von **Ferrara** u: **Komen** Laut der Tabell **II. B**
BERTHOLDUS von **Este** deſſen Linie bis in die 5 Generation gedauret.

nen welcher zur zeit des Romiſchen Königes **TARQUINI Priſci** ſolle gelebt, und unter deſſen Nachkommen **M: ACTIUS** unter denen

eerführer ü: Hertzog des Kriegs Volcks zur Zeit des **Gothiſchen Königes ALARICI** und **RADA GUSII** erwehlet . g †411 * Martia 1

in eben dieſem Iahr zum Heerführer aus **KARNTEN** .
FL. ACTIUS hatt ſeinem Vattern und Brudern **XILLO** ein Epithaphium auff gerichtet .
C. XILLUS Starb vorm Vatter 2

LUCIUS
FORESTUS Fürst von Este Ein Eiffriger Beſchützer der Chriſtlichen Religion iagt den **ATTILA** zweymahl hilfft dem belagerten **Aquilea** g †453 . * Constantia . 3

UCIUS **RENES.** TUS g †454
FL. ACRINUS Fürst von Este und Monte Selici fengt nach des **ATTILA** Abzug. ann das verwuestete Este wieder auff zubawen so **GENSERICH** verhindert bleibt in der Schlacht gegen **ODACERN** den Heruler g †478 . * I Gardena Königin von **DAMASCO**. * II Amalasunta **THEODORICO** des Franck: Fürstens. T. 4

TIUS lieget i begraben
ACTIUS oder **AZO** der I der entfliehet der Tyranney des **ODOACERS** im 28 Iahr u: entweicht in **Bayern** †538 * nn . aus **BAYERN** Theodorici T. ohne k:
CONSTANTINUS Begab ſich im 19 Iahr ſeines Alters neben ſeinem Bruder in **Bayern** ward umgebracht von **Otharo** einen Capitain des **VITIGIS** g †538 . * Athuſa **EBRINI** des Gothen T. 5

n Auge verwundet . g †556. * Elis . . . .
SEVERIANUS
BASILIUS D'Este Fürst zu Vicenz und Feltry . g †664 . 6

r Leben g †591 . * Constantia . . . . . .
ALDOBRANDUS der I .
BONIFACIUS der II . 7

der Belagerung .T .
GUNDELARUS Fürst zu Este wird ſeiner Getreuen Dienſte wegen, von **DAGOBERTO** in Franckreich zum **Maior** Pallaty im ganzen Reich creirt 636 . g †669 . 8

düchtig . g †694 . æ h
ALDOARDUS Fürst von Este 9

r **König** gegen die **Dalmatier** wird aber Endlich von **AISTULPHO** * Theodora
REGIFREDUS Maior Domus in Franckreich Starb in **Gasconien** . 10

den Groſſen, wieder **DESIDERIUM** der **Longobarder Kön:**, darauff der Kayſer das **Estenſiſche** 780 . * Atestia aus der Famili **ACTIA** neben ihren Sohn **OTTO** 8 Iahr gefangen .
RECOMANNUS hat am Erſten einen Weiſen Adler im Schild geführt . 11

t, halff ſeinem
OBIZO Entfliehet aus Forcht vor die **Venediger** nach **Bergen** .
OTTO wurde als Ein 8 Iæhriger Knab neben der Mutter 8 Iahr gefangen gehalten .
Martia . - - - . - - - . **OBELLERIUS** Hertz: zu Venedig 12

n Rittmeiſter er auch geweſen g †898.
HUNIBALDUS Marggraff zu **Camerino** deſſen Poſteritæt im 5. Glied erloſchen
APALDUS deſſen nachkommenſchafft im 2 Glied erloſchen . 13

r **SIGEBERTUS Fürst** zu rma ein 903 g †935 .
HUBERTUS Graff zu **Este** deſſen Poſteritæt im 6ten Glied abgangen .
HUGO deſſen nachkommen mitt ſeinem Sohn erloſchen .
AMIZO zum Graffen zu **Comachio** gemacht . g † æ h 14

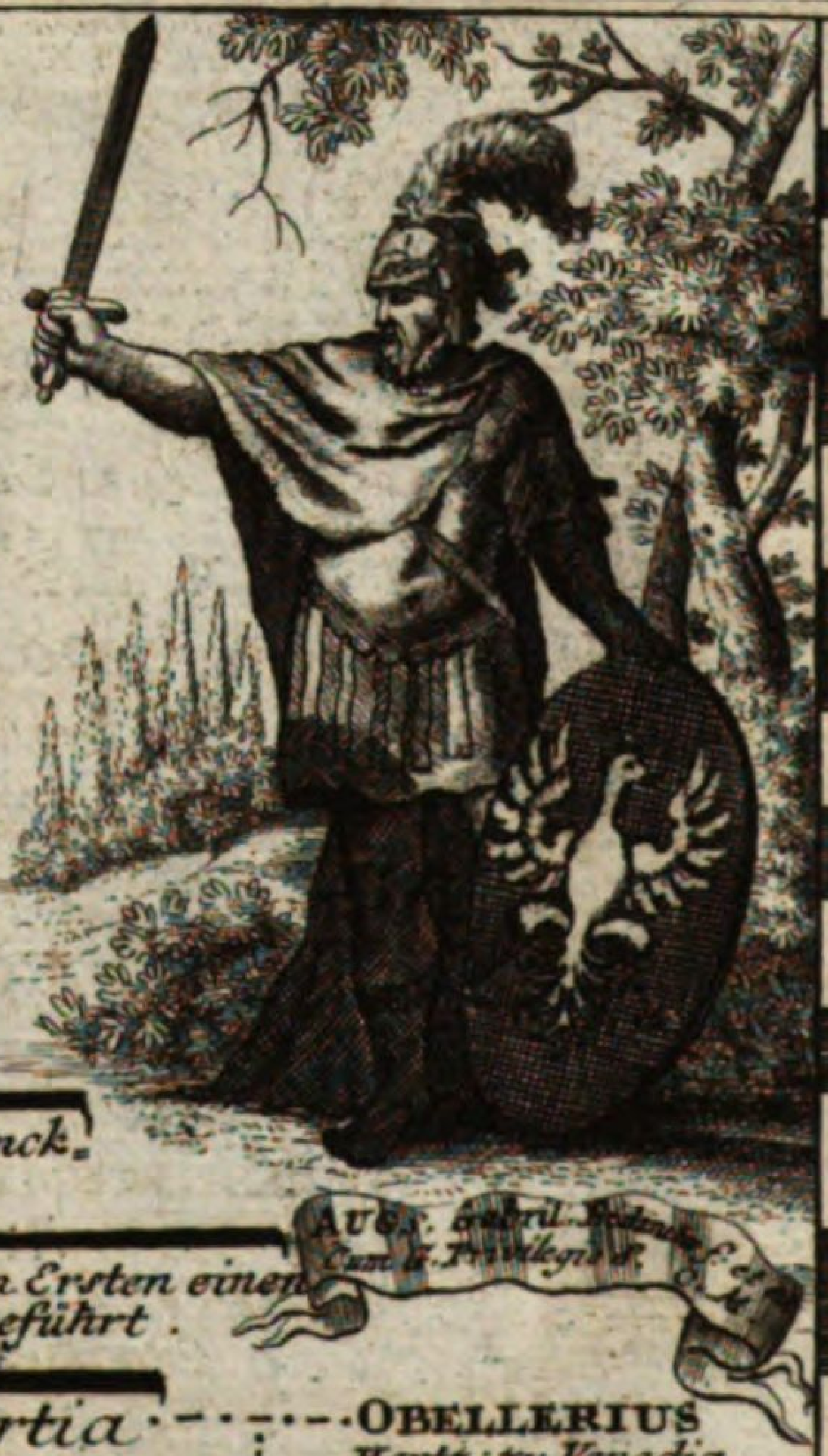
über kahm von der **Parma** . g †
ALBERTUS Graff zu **Este** diente Kayſer **HEINR:** den I 926 . * Giſella **Berengari** des I. Witt.
GERHARD Herr in **Parma** A: 970 . g †
ALMERICUS der **Erſte Marggraff** zu **Ferrara** hat St Georgen Kirchen erbauet Starb ohne Mænliche Erben . g †949 15

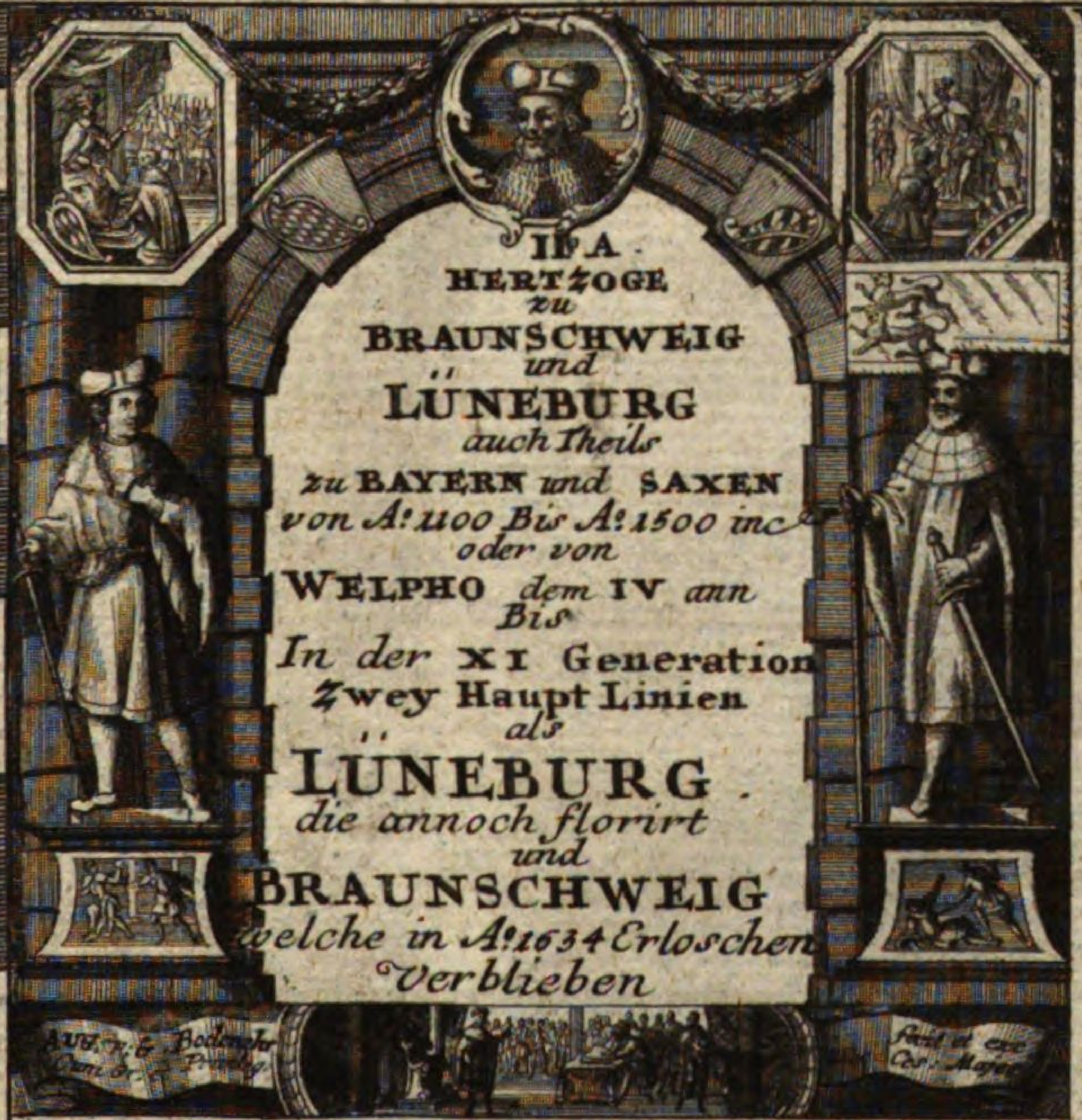
AR- aff .
✝ **REGINUS** Biſchoff .
HUGO der **II Graff** zu **Meyland** und **Genoa** von **Kayſ: OTTO** zum Vicario des Reichs 950 creirt
AZO der **III** oder **RIARDUS Margr:** zu **Ferrara** g †954
ALMERICUS der **II** wurde von ſeines Vattern Bruder zum Erben der **Marggraffſchafft Ferrara** eingeſetzet g † æ 16

GUIDO der **I Marggraff** zu **Ferrara** zwar nur den Titul nach ſintemahlen Er in Teutſchland geſtorben . g † æ 17

OBITO der **III Marggraff** zu **Este** von **Kayſer HEINRICH** dem **II** überwunden . g †1046 . æ
ALDOBRANDINUS oder **ALBERTUS Marggraff** zu **Este** g † æ
HUGO der **III** übergaab in A: 1012 die **Marggrafſchaft Ferrara** g † æ
ALBERTUS g † æ
TIGRINUS g † æ 18

Mar: ie ion
☦ **ALBERTUS** Ertz Biſchoff zu **Bremen** .
AZO der **V Marggraff** zu **Ferrara** dienete **Kayſer HEINR:** dem **III** wurde von der Gemahlen geſchieden . g †1081 æ h . * Mathildis von **Este** Herzogin von der **Lombardia** (sieneben Gener: 18.)
GUIDO der **II** . g † æ 19





IFA

HERTZOGE
zu
BRAUNSCHWEIG
und
LÜNEBURG
auch Theils
zu BAYERN und SAXEN
von A: 1100 Bis A: 1500 inc
oder von
WELPHO dem IV ann
Bis
In der XI Generation
Zwey Haupt Linien
als
LÜNEBURG
die annoch florirt
und
BRAUNSCHWEIG
welche in A: 1634 Erloschen
verblieben

19 **WELPHO** der **IV Fortis**, oder der Tapffre **AZONIS** des IV Marg: von **Este** Sohn, **HUGONIS** des IV Marggr: von **Este** u. Toscana Enckel, **SIGIS**
Gemeinen Geſchlechts Nahmen und nach seines Vettern Tod die Welsche Länder, erhält nach der Achts Erklärung Hertzogs **OTTENS** in Bayern dieses
ins gelobte Land hilfft **Ierusalem** er obern 1099, Stirbt aber in der Ruckreise 1101 auff der Insul Cypern g ✝1101 æ h ✱ I. Ethelina aus **BAYE**

20 **WELPHO** der **V. Pinguis** oder der **Feiste** Ein Gottsfürchtiger und Tapfferer Herr, begleitet Kayser **HEINR**: den V. bey dem Unglüklichen
den II, welchen Er doch mitt schlechten Bestand zur Raison bringet. g ✝1119 ohne Erben ✱ Mathildis **BONIFACY**. T. Hertzogen zu
Mantova, Ferrara, Spoleto, Ancona, und Pisa, welche Reiche Princessin, nach dehme Sie von verschieden Gemahlen keine Erben gehabt die Röm: F

21 **HEINRICH** der **II** Superbus, oder der Stoltze, Hertzog in Bayern u: Saxen, ein mächtiger Fürst zu seiner zeit, Schlægt Hertzog **FRIDR**: aus S
die Chur und das Hertzogthum Saxen, wie auch die Graffschafft Northeim, sampt dem Landt an der Weser, und der Herrschafft Braunschweig 1136, ferner von se
nodien 1137 und da er solche nicht heraus geben will von Kayser **CONRAD** zu Goslar in die Acht und aller Seiner Länder Verlustig erklæret 1138, nach wel
Diener von ihme absetzen, doch iaget er mitt Hülffe seiner Schwieger Mutter den Nüen Hertzog in Saxen **ALBERTUM** von **Lüneburg Bardewick** und **B**
Quedlinburg und wird zu Königs Lautern begraben ✱ Gertraudt Kaysers **LOTHARII** Tochter. g ✝1127 æ h

22 **HEINRICH** der **III** Leo oder der Löwe genandt Herz: in Bayern u. Saxen, Erstlich unter der Vormundschafft seines Vettern **WELPHENS** des **VII**. erh
Rom, u: errettete den Kaiser von der Römer Entrewen überfall, 1155 er Kauffte Lübeck von Gr: **ADOLPH** von **Holstein** erlanget auch Bayern wieder, und also alles was sein Herr
TUM Er vormahls A: 1147 zum Gehorsahm gebracht hätte neue Händel angefangen, trieb Er bey seiner Wieder Kunfft auch solche zum paaren, u: legte unterschiedene Bisth
u: da Er sich auch sonsten mitt seinem Vetter **WELPHEN**, ia mitt dem Kayser selbst in verdriesligkeit gerieth, wurde Er in die Acht erklært A: 1180, entweicht in Engelland 118
Gr: Otten von Wittelspach, auch denen Ertz und Bischoffen das von seinen Ländern ab gezwackte lassen g 1129 ✝1195 æ 66 h ✱ I Clementia von **ZAHRI**

23 Agnes **CONRADI** aus **SCHWABEN** Pfaltz Grafens bey Rhein Tochter und Erben g ✝1204 h 1194 æ

HEINRICH der **IV** oder Iüngere, auch Longus geheissen, in **Zelle**, Hertzog zu Saxen Pfaltz
Grafe bey Rhein, wegen seiner neben ihn gesetzten Gemahlen ziehet mitt Kayser **HEINR**: den **VI** ins
Gelobte Landt als Feld Herr 1196, erobert die Stadt Berith in Syrien mitt Sturm, Gewinnet
Bremen und Stade 1208, übergiebet den Neu erwehlten Kayser **FRIDRICH** die Reichs Klei-
nodien 1219. g ✝1227 æ

24 **OTTO** von **Wittelspach** Herz: in Bayern g ✝1253.

Agnes bringt die Pfaltz ihrem Gemahl zu. g ✝1262 æ 26

Lautt der Genealogia von Bayern

HEINRICH g 1197 ✝1212

Irmengard oder Gertraud

HERMAN der **IV Marggraff** zu **BADEN**

25 **ALBERTUS** **Magnus** oder der **Grosse Hertzog** zu **Braunschweig** suchet sein altes Erb-Recht an der Graffschafft Stade wiede
CAR in Böhmen gegen König **BELAM** in Hungarn, bekommet diesen gefangen und kehret Siegreich nach Haus 1258, bekommet **GERHARDUM** E
CONRAD Grafen von Eberstein 1258 auch gefangen, und læsset diesen letztern bey den Füessen auffhængen, assistirt Lübeck gegen Graff **HAN**
Hammeln in Schütz 1261, wird aber im krieg gegen **HEINR**: Marggr: zu Meissen verwundet und gefangen, kommet gegen abtretung einiger
loos 1263, schützet **Einbeck** gegen die Grafen von Dassel. g ✝1279. æ ✱ I Elisabeth aus **BRABAND** Herz: Heinrichs T. g
✱ II Adelheit aus **MONTFERRATH** Marggr **OTTENS** T. g ✝ æ h: andere sagen Alexia **D'ESTE** Marggr: **ALOB**

26 **HEINRICUS** Mirabilis, oder der Wunderbahrliche, zu Grubenhagen suchet nach seines Bru-
dern **WILHELMI** Todt, Braunschweig u: Wolffenbüttel auch an sich zu ziehen, welches ihme
aber, in dehm Er A: 1294 aus Braunschweig geiaget wird, mislinget, zu seiner zeit soll die bekandte
Historia mitt denen Kindern zu Hamlen A: 1284 passirt sein &c. g ✝1322. æ h.
✱ Agnes aus **THÜRINGEN** Landgr. **ALBRECHTS** Tochter. g ✝ æ h

WILHELMUS zu Braunschweig und Wolffenbüttel g ✝1292 æ
ihme Succedierte sein Bruder **ALBERTUS**.

ALBERTUS
Braunschweig
Kirchen in Go
den Rath zu H
✱ Richsa e

27 **HEINRICH** der Iüngere, reiset mitt Kayser **LUDWIG** in Italien 1327, von dannen nach Constantinopel zu Kayser **ANDRONICO**, und weiter ins Heylige Land, von wannen Er viel Heyligthümer mitt gebracht, und in die Kirchen ver ehret hat. g ✝1337 æ h
✱ I Helena von **BRANDENBURG** Marggr: Woldemars T. g ✝
✱ II Maria Königliche Princessin aus **CYPERN**. g ✝ æ

IOHANNES Dom Probst zu Eimbeck 1362 g ✝1367

ERNST Ein freygebiger Herr für Kirchen und Cloester. g ✝1344. æ h 1322. ✱ Agnes von **EBERSTEIN** Graf Heinrichs T. g ✝1344

OTTO der Freygebige Largus genand zu Braunschweig, Herr in der Alten March, dwar zwen Er etliche Oerter mitt seiner Gemahlin erheyrathet, die ihme abermitt Gewalt wieder genommen worden, erweisset sich Mildthætig gegen Kirchen u: Schulen, Stifftet A: 1330 das Prediger Closter in Braunschweig, starb ohne Männl: Erben g ✝1344 æ h ✱ I Agnes aus **BRAND**: Marg: Conr. T. ✱ II Iudith aus **HES**: Landgr: Heinr: T.

ERNST zu **Gottingen** nimmet Braunschweig und Wolffenbüttel unter vormundschafftlichen Titul ein 1373, wird von des Ertz Bischoff von **Magdeburg** Hauptman geschlagen gefangen u: mus sich mitt 4000 Marck loesen 1379. g ✝1379 æ h
✱ Elisab: aus **SCHLESIEN** Herz: **HEINR**: zu **SAGAN** T. g ✝ æ h

MAGNUS Pi
Sangerhausen u
der er erheyrath
Bruders **OTTE**
Braunschweig. 1
✱ Sophia aus B
Heinrichs T.

28 Iohanna die I Königin zu **NAPOLI** Herz. **CAROLI** in **CALABRIEN** T. von welcher u: ihrem Gemahl die Histo: zulesē

OTTO Fürst zu Taranto König zu Napoli mitt 6 Zehen an iedem Fus gebohren erobert Napoli mitt Sturm. g ✝ æ h

BALTHASAR Graff zu **Fondi**. g ✝

MELCHIOR Bischoff zu Osnabrug, her nach zu Schwerin Starb an Gifft. g ✝1381.

ALBERT der Herz: zum Saltz genant, weilen Er solches von dem Edlen Geschlecht der Helden erhalten, ziehet seinem Vetter **MAGNO** zu Hülffe gegen dem Bischoff von Hildesheim, kehret aber unverrichter Sachen bald zuruk. g ✝1397 æ h ✱ Sophia von **SAXEN LAWENBURG** Herz: Albrechts T. g ✝

ERNST Probst zu Einbek Abt zu Corfey bleibt in der Schlacht für Gronde g ✝1421 æ

FRIDRICH zu **osteroda**, alwo Er nach des Brudern **ALBRECHT** Tod die Regierung angestellet gewinnet das Schlos Lutterberg am Hartz g ✝1404 æ h ✱ Elisabeth von **HOMBURG** g ✝

OTTO **Malus** oder der **Quade**, verscherzet durch eine Unbesonnene Rede die Hessische Erbschafft und Starb im Bann des Chur F. zu Maintz. g ✝1394 æ h ✱ Margaretha Græfin von **BERG** Gr: Gerh. T. g ✝

LUDWIG h
consens seine
Lünb: Tochter,
Anwardschaf
Stirbt aber fü
ohne Erben. g
✱ Mechthildis

29 **ERICH** zu **Eimbeck** u: **Grubenhagen**, Herr zum Saltz geræht wegen der von seinem Vetter Herzog **FRIDRICH** versetzten Graffschafft **Lutterburg** mitt den Grafen von Hohnstein **HEINRICH** dem Stoltzen, **ERNST** u: **GUNTHERN** Gebrüdern in schweren Streit, welcher endlich beym Dorff **Osterhagen**, zu einem vor gegangenem blutigen Treffen hinaus schlæget, warinnen der Sieg auff Herz: **ERICHS** Seiten gefallen, Graff **GÜNTHER** getödtet, u: Graf **HEINRICH** gefangen worden, der sich mitt 8000 Gulden lösen muessen, und regierte Er nach diesen Sieg in Friede u: Ruhe &c. g ✝1431 æ
✱ Elisabetha von **BRAUNSCHWEIG** Hertzog **OTTENS** des **Quaden** Tochter. g ✝ æ h

OTTO der **XI**. Starb ohne Erben g ✝ æ
✱ Schöneta Græfin von **NASSOW** g ✝ h

OTTO **Cocles** der Einæugige ein Friedlicher Herr attrapirt 42 Strassen Ræuber und læsset sie hæncken Stirbt ohne Kinder seinen Vetter **WILHELM** zum Erben hinterlasend. g ✝ æ h ✱ Anna aus **HESSEN** Landgr: **FRIDR**: zu Ziegenhaim T. g ✝ æ

FR
Wo
zu
st

30 **HEINRICH** der **III** kommet mitt Landgraff **LUDWIG** zu Hessen in grose Misverstændnise 1448 hilfft Hildesheim gegen dero Bischoff 1458. g ✝1469 æ h ✱ Margar: aus **SCHLESIEN** Hertzog Ioh: von **Sagan** T. g ✝

ALBERTUS gerieth neben seines Brudern Sohn mitt Herzog **WILHELM** zu **Braunschweig** in gefæhrlichen Streit, warüber 900 Burger zu **Einbeck** um kommen g ✝1490 æ h 1471.
✱ Elisabetha Gr: von **WALDEK** Gr: Volrads T. g ✝

ERNST Dom Herr zu Halberstatt Probst zu Embeck. g ✝ æ

Elisa: eth
g ✝ æ h
✱ **HEINRICH** Graff von **SCHW**
ZENBERG g ✝ æ

31 **HEINRICH** der **IV**. Starb ohne Kinder g 1468 ✝1526 æ 58 h ✱ Margaretha von **SAXEN LAWENBURG** Herz: Bernhards T.

PHILIPP der **I** oder Eltere wird auff den Wormser Reichs Tag 1541 bewogen **Lutheri** Lehre anzune

32 **ERNST** der **II** wird A: 1547 mitt Chur F. Iohann Fridrich gefangen aber bald wieder Ledig, commandirt ein Regiment Spannier in der Schlacht bey S. Quintin 1557 g 1518 ✝1567 æ 49 h 1546 Stirbt ohne Mænliche Erben ✱ Margar: aus Pomhern Herz: Georgens T. g ✝1569 æ
IOHANNES Herz: von **HOLST** Elisabeth

ALBERT Blieb bey Giengen g 1521 ✝1546 æ 25.

IOHANNES Blieb bey St Quentin g 1526 ✝1557 æ 31

WOLFGANG in Grubenhagen læsset A: 1579 Ein
Ordnung verfassen u: Einführen. g 1531 ✝
✱ Dorothea von **SAXEN LAWENBURG** Her

II. A.

19
…RTI Marggraffens von Este Ihr Enckel, Ein Bruder/vom Vatter/AZONIS des VI. von welchen die Herzoge von Ferrara und Modena abstamen Erbet von seinem Mutterlichen Gros Vatter den …Hertzogthum 1071, wird in die Acht erklært A? 1091 und wieder begnadigt, und zum Hertz: über gantz Bayern bestættiget 1097, darmitt auch seine beyde Söhne Erblich belehnet werden reiset 1098 …Hertzog OTTENS Tochter die Er verstossen g ✠ æ ✱ II Iudith aus FLANDERN Graff BALDUVINS des Frommen T. ✱ III Agnes Kayser HEINR: des III Wittib. g ✠ æ h

20
…wieder den rasenden Pabst PASCHALEM …Lombardey und Toscana, Margr: zu Parma. …wohl genutzet.

HEINRICH der I Magnus, auch Niger oder der Schwartze genandt, regierret in Gemeinschaft seines Brudern 19 Iahr, von A? 1119 aber, als nach dessen Todt allein in Bayern, hælt præchtigen Hoff, hochgehalten von dem Kayser und Reich, fiehet am Ersten an unter seinen Nahmen Schenck-Brieffe zu ertheilen, welches vor heer allein denen Kaysern zugestanden g ✠1126 æ ✱ Wulffhildis aus SAXEN Hertz: MAGNI des letzten aus Billingischen Stammen T. mitt dem Braudschatz des Schlosses Lüneburg ü: anderer Allodial Güther. g ✠1126 nur 26 Tage nach ihrem Gemahl.

21
…ben bey Spair 1128. er hælt …Schwæher die Reichs Kle…ert alle auch seine Getreueste …en hinweg 1139. g ✠1139 zu.

CONRAD wird vom Bischoff zu Costanz zu allen Tugenden löblich erzogen studirte fleissig gehet ins Closter, wird Ein Benedictiner hernach Cardinal, ziehet ins gelopte Landt. g ✠1125. æ

WELPHO der VI Herttog in Bayern und zu Spoleto Marggraff in Toscana, Fürst in Sardinien, wird nach des Brudern Todt Vermund von dessen Sohne, aber von Kayser CONRAD zu Weinsperg gefangen, doch durch seiner Gemahlen List, die ihn auff ihren Ruken her aus getragen, beim Leben erhalten; und mitt dem Kayser versöhnet 1140 g ✠1191 im Hohen Alter. ✱ Utha Godfriedts Graff zu CALVE Tochter. g ✠ æ h

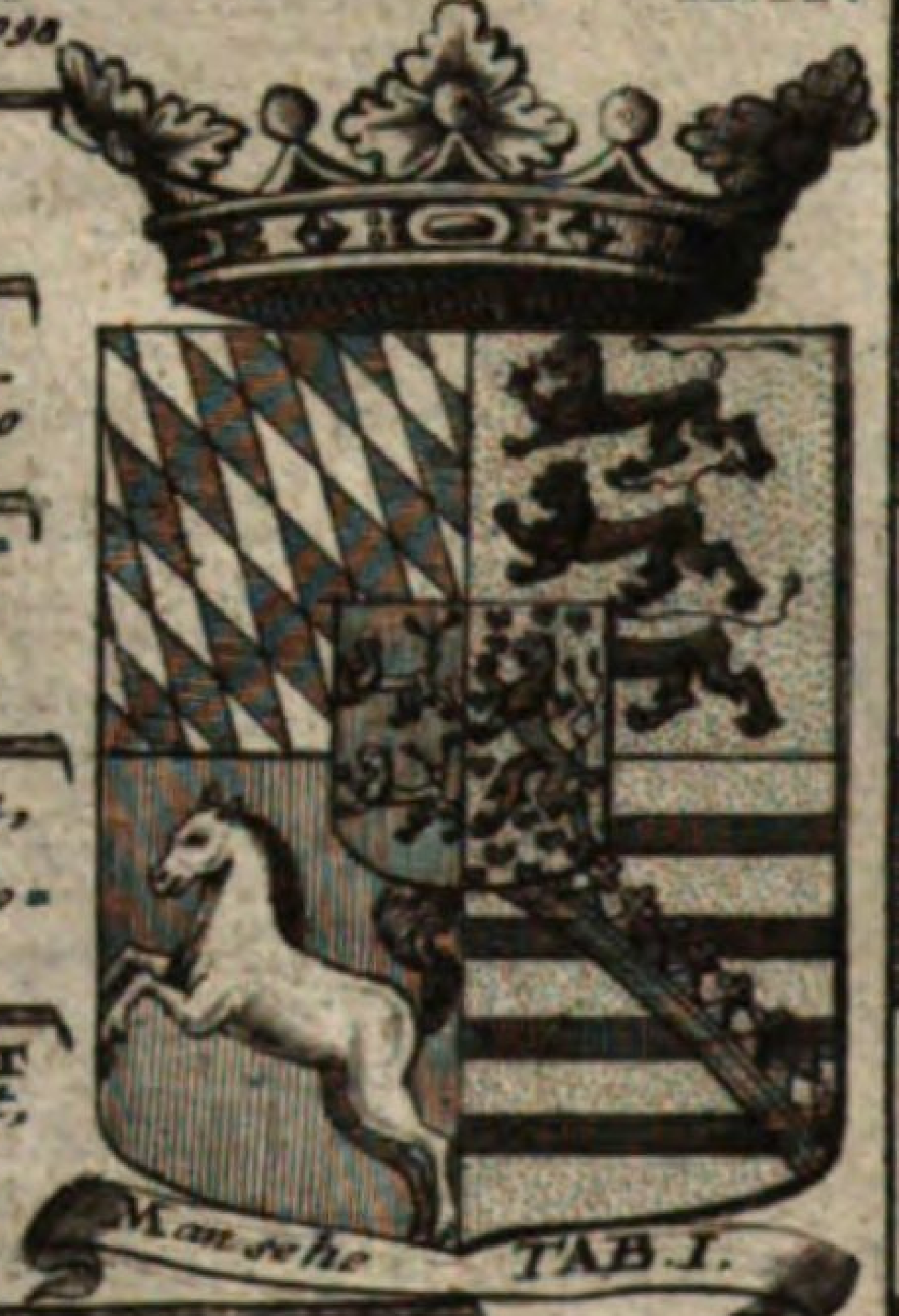
22
…die Graffschafft Stade 1142 zeugt nach Kaysers CONRADI Todt, mitt dessen Successorn FRIDR: Barbarossa 1155 nach …bessen hatte, thate dem Kayser zu gefallen einen abermahligen zug in Italien A? 1159 und als die Wenden deren Fürsten NICOLO… zu deren Bekehrung an, denen benachbarten Ertz und Bischöffe aber, neben einige Weltlichen Fürsten wurde seine Macht Suspect, …mmet wieder 1186 ü: verstöhret Bardewyck 1188 mus endlich mitt denen Nieder Saxischen Landen sich contentiren, und Bayern …Her: Conr: T. ✱ II Mathildis aus ENGGELLAND Kön: HEINR: des II. Tochter. g ✠

WELPHO der VII Beherschet eine zeitlang im Nahmen seines Vattern die Lænder Tuscien, Sardinien und Spoleto, kompt nach seiner wieder kehr in Teutschland, mitt dem Pfalz Grafen zu Tübingen in schædlichen Streit, da bey er bald obsieget bald unterlieget zu beyderseits Underthanen Schaden und verderben Stirbet früh=zeitig. g ✠1168. æ

23
OTTO zu Braunſchweig, zum Romischen Kayser gegen PHILIPPUM erwæhlet, und gekrönet, kan aber diese Hoheit erst nach seines Gegners entleibung behaupten A? 1208. in Italien gekrönet 1209. kommet in des Pabstes Bann 1210. hernach umbs Reich leidet eine Niederlag bey Bovines von PHIL: AUG: Kön: in Franckr: 1214. wird von Kayser FRIDR: veriagt und von iederman verlassen. g ✠1218 ✱ I Elisabeth Kays PHILIPPI. T. g ✠1212. ✱ II Maria aus BRANDENBURG Herz: Heinr: T.

WILHELM Longa Spada genand, zu Lüneburg, thut einen zug in Ungarn, und weilen Er ein grosses Schlacht Schwerth führete gab man ihm den zunahmen Longa Spada, wurde aber gefangen und muste sich theuer rantzioniren Er wurde darauf so dick als 3 starcke Mænner. g ✠1213 ✱ Helena aus DENNEMARCK K: WALDEMARS T. g ✠ æ h

24
OTTO Puer oder Infans oder aber das Kind geheiſſen, überlies den Titul Hertzog zu Saxen an Churfürst ALBRECHT den II. iagte Kayser FRIDRICHS des II. Besatzung aus Braunschweig A? 1227. wurde doch mitt dem Kayser wieder versöhnet, und A? 1235. zum Ersten Hertzog zu Braunschweig und Lüneburg gemackt, begabte Lüneburg mitt Statt Freyheit 1238. bekahm die Stadt Minden an der Werra vom Reich zu Lehen 1248 &c. g1204 ✠1252 æ 48. h ✱ Mechthild von BRANDENBURG Marggraffs ALBRECHTS Tochter. g ✠ æ h


Man sehe TAB. I.

25
…herfür, hilfft König OTTO… Bischoff zu Mainz und …zu Holstein 1259. nimmet …stadt und Schlösser wieder g æ h …DINI Tochter.

IOHANNES Hertzog zu Lüneburg, Ertheilete der Stadt Lüneburg herliche Privilegia, und verbesserte bey er öffnung neuer Adern die Sültze, und brachte das Saltzwerck daselbsten in guten Stand, als Er gestorben wahr, wurde sein Cörper van seinen Iunckern aus Dalenburg bis nach Lüneburg auff den Schultern getragen. g ✠1277. æ h ✱ Luidgard aus HOLSTEIN Gr. Gerhards T. g ✠ æ h

✝ **CONRAD** Bischoff zu Verden. g ✠1303 æ

✝ **OTTO** Bischoff zu Hildesheim erweiterte das Stifft mitt der Graffschafft Peyno &c. g ✠1279.

Elisabeth g ✠ æ h ✱ WILHELM Graff aus HOLLAND Erwehlter Röm: Kayser g ✠ æ

26
…Pinguis der Feiste in Göttingen ü: nach des Brudern Tod auch zu …und Wolffenbüttel durch Gewalt 1294. Er laubet denen Prediger …ein Closter zubawen, und stifftet den Caland 1308. ver Kaufft …die Vorstatt Neuemarck. g ✠1318 æ h …WENDISCHE Princessin. g ✠ æ h

OTTO Tempel

CONRAD Iohann ✠

LUDERAUS g ✠

OTTO genandt Strenus oder der Gestrenge, vermehret sein Gebieth mitt denen Graffschafften Dannenberg, welche Er A? 1302 ü: Luchow 1320 Kaufflich an sich gebracht, über rumpelte die Stadt Hannover, und zog sie zum Hertzogthum Lüneburg 1294. befreyet das Stifft Ramsloh, und er weitert das Closter Scharnebek, führet Krieg wieder die Marggr: zu Brandenburg, wieder den Ertz Bischoff zu Bremen, ü: wieder die Stadt Lüneburg. g ✠1330 æ h ✱ Mechthildis PFALTZGRÆFIN Chur F: Ludwigs T. g ✠1329. æ h

27
…der der Fromme, zu …Landsperg, welche Lænder führet nach seines …Tod die Regierung zu … g ✠1368. æ h …DENBURG Margr: … ✠ æ h

✝ **ALBERTUS** Bisch: zu Halberstatt 1324 hatte grosen Streitt und wieder wertigheit &c. g ✠ æ

✝ **HEINRICH** Bischoff zu Hildesheim bringet viel zum Stifft. g ✠ æ

✠ **LUDWIG** Gros Meister Teutschen Ordens in Preusen 1331 g ✠1335.

OTTO zu Lüneburg regiert 24 Iahr neben seinen Bruder, nach dem aber sein Sohn in der Elmenaw ertruncken Starb Er. g ✠1354 ✱ Mary: aus MEKLENBURG Herz: Heinr: des Lowen T.

WILHELM regierte 24 Iahr neben seinen Bruder OTTO, her nach dessen Tod allein, zeigte von 4 Gemahlinnen keine Mænliche Erben ü: nur 2 Töchter unter denen ein Grosser Streitt ent standen. g ✠ ✱ I. Maria aus MAIORCA ✱ II Sophia aus SCHWEDEN ✱ III Geske Gr: von RAVENSPERG ✱ IV Agnes aus Nieder SAXEN Herz: Erichs. T. g ✠

✝ **LUDWIG** Bisch: zu Minden 1324 Regirte löblich und ✠1346.

✝ **IOHANNES** Administrator des Ertz Bisth: Bremen welche würde Er freywillig resignirt. g ✠ æ

28
…thet mitt Pæbstliche… …tern WILHELM zu …erhælt darmitt die …auff selbe Lænder …ein Schwieger Vatter ✠ æ h …LÜNB. Hz: WILH: T

MAGNUS Torquatus oder mit der Ketten, Algemeiner Stam Vatter Er erbet nach seines Brudern Testament das Lüneburgische, und geræth darüber zu erst mit den Saxen, folglich auch mit andern in Streit, wird in die Acht erklært 1370 ü: endlich erstochen dar von weiter dessen Historie zu lesen g ✠ æ h ✱ Catharina von BRANDENB: Chur F. Waldemari T. g ✠

✝ **IOHANNES** sol Ertz Bisch: zu Magdeburg gewesen sein so aber in dero Register nicht zu lesen g ✠ æ

✝ **ALBERTUS** Ertz Bischoff zu Bremen erst in grosser Unruhe &c. g ✠1395 æ.

✱ I. OTTO Herz: aus SAXEN ENGERN g ✠ æ ✱ II. NICOL: Gr: von HOLSTEIN. g ✠ æ h

Elisabeth g ✠ æ

Mechthildis heyratete mitt des Pabstes Dispensation ihren Vetter g ✠ æ h

LUDWIG Hertzog zu Braunschweig Sangerhauſen g ✠ æ h

29
…DRICH zu Einbeck, treibet seinen Vetter OTTEN aus …büttel schlæget die Saxen bey Winſen wird A? 1400 Röm: Kayser erwæhlet, aber bey Fritzlar aus an…des Chur F: von Maintz erstochen. g ✠1400 æ …na aus SAXEN Chur F: WENCESLAI Tochter g æ h hinterlies nur 2 Töchter.

BERNHARD zu Lüneburg, wird von denen von Schwiecheld und Steinberg gefangen 1388. löset sich mitt 7000 Gold Gulden, vergleicht sich mitt der Statt Lüneb: nimmet aldaar die Huldigung ein 1389, begiebt sich neben Herz: HEINR: alles Anspruchs an die Stadt Braunschw: 1400. g ✠1434 h1386. ✱ Margar: aus Saxen Churf: Wencesl: T.

HEINRICH zu Braunſchweig, lœsset einen seiner fürnehmsten Bedienten, wegen eines entfremdeten Baurn Mantels auff hencken, ü: den Mörder seines Brudern Viertheilen 1401. wird von den Grafen von der Lippe gefangen, und zu versprechung grosser Ranzion genöthiget, dar von Er sich zu Rom absolviren lœsset ü: darauf das Lipper Land ver heeret. g ✠1416 æ h ✱ I. Sophia aus POMMERN Hz: VRATISLAI. T. g ✠. ✱ II Margar: aus HESSEN Landgr: Hermans T. g

✝ **OTTO** Bischoff zu Verden 1382 Ertz Bischoff zu Bremen. g ✠ æ

30
Anna g ✠ æ h ✱ FRIDRICH der IV. Ertz Hertzog zu OESTERR: FRIDEL mit der leeren Taschen benahmset.

OTTO von der Heyde Claudus oder der Hinckende auch Magnus genand streittet gegen Hertz: WILH: ü: vergleicht sich mitt ihme &c. g ✠1445 æ h Elisabeth Erbin der Graffschafft EBERSTEIN, die daheer an diese Familie kommen g ✠ æ h

FRIDERICUS Religiosus g ✠1478 so die Lüneburgische Linie fort gepflanzet wie in der Tabell III. zu sehen. Aa.

WILHELM der Elter Victoriosus g ✠ so die Braunschweigische Linie fort gepflanzet wie in der Tabell III zu sehen b. A.

HEINRICH Pacificus auch Lappe Krieg genand verjaget untrewlich seines Brudern Gemahl und Kinder 1421. versöhnet sich aber hinwieder &c. g ✠1473. æ h ✱ Helena von CLEVE Herzog Adolphs T. g ✠

Margaretha. g1451 ✠1509 æ 52 h1469. ✱ WILHELM der V. Graff zu Henneberg g ✠1480 æ

31
…en die Er auch in seinem Lande eingeführet g1486 ✠1551 æ 65 h1535. ✱ Catharina Græfin von MANSFELD Graf Ernstens T. g ✠.

✝ **ERICH** Bischoff zu Paderborn 1508. g ✠ æ wurde durch den Tod am Münsterischen Bisth: gehendert.

32
…angelische Kirchen …æ 64 h1570. …Branc: I. T. g ✠

PHILIPPUS der II. oder Iüngere der Letzte, dieser Linie nach dessen Tod geriethen Lüneburg und Braunschweig wegen der Succession in grossen Streitt, doch A? 1617 behielte Lüneburg das Fürstenthum Grubenhagen &c. g1533 ✠1596 æ63 h1560 ✱ Clara von BRAUNSCHWEIG Herz: HEINR: des Iüngern Tochter. g ✠1595 æ

III a.

A

HERTZOGE und Nachgehents CHURFÜRSTEN zu BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

LÜNEBURG

als von Zweÿen Haupt Linien Die Erste von Aº. 1450 Bis Ietzo.

AUGSPURG Gabriel . Bodenehr fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majestatis.

30 **FRIDERICUS** Religioſus, oder der Andæchtige in Lüneburg Hertzog zu Braunschweig und Lüneburg, **BERNHARDTS** zu L
Stamm Vatter; aller annoch lebenden Chur und Hoch Fürstlichen Personen dieses Hohen Hauſſes gewesen / Enckel, **MAGN**
von **Cöln** 1434, von welchen er aber gefangen gen **Cöln** geführt, aber bald erlediget wird. Bauet 1459 ein Franciscaner
Beyder Tod die Regierung wieder annehmen und das Closter-Leben verlassen &c. 1471. g . ✠1478 æ h1430.

* Magdalena zu **BRANDENBURG** Chur Fürstens **FRIDERICI**. Tochter g ✠1480 æ

31 **BERNHARDUS** Admeniſtrator des **Stifts Hildesheim** Aº. 1452. welche würde Er auff Væterliches Gutachten resignirt, und die Regierung des Hertzogthums Lüneburg Aº. 1458. andere sagen das schöne Fræwlein zu **Schaumburg Mechthildis** seÿe ihm lieber als das Schöne Stifft, wie wohl Er dar beÿ so Unglücklich gewesen, das Er das Erste Iahr seines Ehestandes nicht überlebet, und ohne Erben gestorben g ✠1464 æ h1463.

* Mechthildis von **SCHAUMBURG** Graff **OTTENS** T. welche sich zum andern mahl mitt Herzog **WILHELM** dem Eltern zu **BRAUNSCHWEIG** verheÿrahtet. g ✠1468 æ.

OTT
und Ba
es mit
seinem
* Ann

32 **HEINRICH** der **Iüngere** auch der **Mittlere** genand, in Lüneburg, Hertzog zu Braunschweig und Lüneburg, Wi
aller erst das zehende Iahr erreichet, hilfft Hertzog **HEINRICH** zu Wolffenbüttel seinem Vetter gegen die **Frieſen** 1514,
Minden, welche beyde auff der Soltawer Heyde geschlagen und gefangen wurden, und da Kayser **CARL** der **V**. einen ve
seinen Lehn-Mann, ann, und übergiebet seinen Iüngeren Söhnen das Fürstenthum Lüneburg 1522, und begab sich

* Margaretha aus **SAXEN** Chur F: **ERNSTENS** Tochter g ✠1529.

33 **OTTO** der **II**. oder **Eltere** in **Harburg** tratt die Regierung seinem Bruder **ERNESTO** ab, und contentirte sich mitt dem Schlos Harburg, und einer Summa Geld. bekandte Sich zu der Evangelischen Religion, darinnen Er auch sein Leben Selig beschlossen, verliebte Sich in eine Adeliche Dame und heirathet dieselbe g1495 ✠1549 æ 54 h1581. * Mechthildis von **CAMPEN** eine vom Adel. g ✠

ERNST Pius oder der **Gottſelige** in Zel
Lüneburg Allgemeiner Stamm-Vatter, a
ſion führete dieſe Lehre in seinem La
Begiebet sich in den Schmalkaldischen
* Sophia aus **MECKLENBURG** H

34 **OTTO** der **III**. oder **Iüngere** in **Harburg**, wird anfænglich von seinen Anverwandten für keinen Fürsten und Lehens fæhigen Erben gehalten, durch Kayserliche Authoritæt aber darbey geschætzet, liebet und befördert Gelahrte Leuthe nach æusersten vermögen schlichtet den Streitt Herz: **WILHELMS** mitt der Statt Lüneburg 1576, læsset das Schlos Harburg præchtig auff bawen und befertigen g1548 ✠1603 æ 55 * I Marg: Gr: von **SCHWARZB**. Gr. Ioh. Heinr: T. g ✠1559 h1551 * II Hedwig Gr. v. Oost Friesl. Gr. Ennonis T.

FRANCISCUS OTTO g1530 ✠1559 æ 29 h1559. Starb ohne Kinder * Magdalena von **BRANDENBURG** Chur F: Ioach: des **II** T. g ✠

FRIDRICH Blieb in der Schlacht bey Sivershausen g1532 ✠1553 æ 21

HEINRICH in **Dannenberg**, Herz: zu Braunschweig u. Lüneburg, verwaltet das Regiment ganzer zehen Iahr Gemeinschafftlich mitt seinem Bruder Hertzog **WILHELM**, nach welcher zeit Er die ganze Regierung seinem Bruder über læsset; und sich mitt Dannenberg und Luchow vergnügen læsset, doch seinen Sinn bald ændert, und sich zu verheyrathen resolvirt g1533 ✠1598 æ 65 h1569. * Ursula von **SAXEN ZAWENBURG** Herz: Francisci T. g ✠ æ

35 Elisabeth g1553 ✠1617 æ 64 h1582 * **ERICUS BRAHE** Gr: von Wiesenburg in Schweden. g

OTTO HEINR: Starb unverheyrathet g1555 ✠1591 æ 36

IOHANN FRIDRICH Starb gleichfals ledigen standes g1557 ✠1619 æ 62

WILHELM zu **Haarburg**. g Ein grosser Liebhaber Theologischer Wissenschafften, so das Er von vielen Glaubens Articuln selbst nutzlich geschrieben, zieret seine Residenz Haarburg und hælt sehr über gute Müntz, starb auch unverheyrathet der Letzte dieser Linie darauff diese Lænder wieder an das Haus Lüneburg gefallen. g1564 ✠1642 æ 78.

ENOCH g ✠1565

Anna Marg. Æbtis: zu Quedlinburg g1567 ✠1643 æ 76

HEINRICH g1568 ✠1569 æ

Hedwig g1569 ✠1620 æ 51

CHRISTOPH Starb gleichfals ohne Erben g1570 ✠1606 æ 36 h1604 * Elisabeth v. **BRAUNSCHW**: Herz: **IULII**. T. Gr: **ADOLPHS** zu **SCAUMB**: Wittib g ✠1618

OTTO Starb auch ohne Erben g1572 ✠1641 æ 69 h1621 * Hedwig v. Braunschw. Herz. Iulii T. g ✠1641

IOHANNES starb auch ohne Erben g1573 ✠1625 æ 52

Elisabeth g1574 ✠1575.

Catharina Sophia g1577 ✠ h1606 * **HERMAN** Graf zu Schwartzburg. g ✠

FRIDERICUS dienete der Cron Schweden in Liefland u. wird aldaar erschossen. g1578 ✠1605.

FRIDR: AUGUSTUS g ✠1580 æ

IULIUS ERNST In Dannenberg Starb ohne Mænl: Erben. g1571 ✠1636 * I. Maria aus **OSTFRIESL**: Gr. Ennonis T. h1614 ✠1616 * II. Sibylla v. **LÜNEBURG** Hertz: **WILH**: T. g h1617 ✠1625

Maria Cath: g1616 ✠1665 æ 49 h1635 * **ADOLPH FRIDR**: Hz: zu **MECKL**.

FRANCISCUS Dom Herr zu Strasburg Ertranck unweith selbiger Statt in dem Flus Rencha g1572 ✠1601 æ 29

AUGUSTUS Erst zu Hittacker, hernach zu W
wunder unter denen Fürsten seiner zeit, lieget denen Stu
sen Fleis, thut in zehen Iahren treffliche Reysen, gieb
lische Kirchen Harmonie heraus vergleichet 1629
Dennemarck mitt der Statt Hamburg. Erbet das Her
schweig nach den Tod Hert. **FRIDR: ULRICHS** und
Brudern das Dannenbergische, erlediget Wolffenbü
Besatzung 1643, Stifftet die Berühmbte Bibliotheck &
* I. Clara Maria aus **POMMERN** Bogislai T. g
* II. Dorothea von **ANHALT** Fürst Rudolphs T. g
* III. Sophia Elisabeth v **MECKLENB**: Hz: Ioh: Albr. T

36 **RUDOLPH AUGUSTUS** In Wolffenbüttel, bemæchtiget sich mitt Hülffe seiner Agnaten der Stadt Braunschweig 1671, überlæsset seinen Vettern **GEORG WILHELM** zu Zelle gegen begebung aller Ansprüche an solche Statt, und vor das Stifft Walckenried, die Dannenbergische Æmpter, thut dem Reich Hülffe leisten gegen Franckreich 1674. u. 1688 wieder Schweden 1676 gegen den Türcken 1684 &c. &c. g1627 ✠1704 æ 77. * I. Christina Elisabeth Græfin von **BARBY** Albr: Fridr: des Letzte Tochter. g ✠1681 æ h1650. * II. Rosina Elisab: Ungleichen standes. g ✠

Sibylla Ursula g1629 ✠1671 æ 42 h1663. * **CHRISTIAN**. Hz. zu **HOLSTEIN** Glücksburg g1627 ✠1698 æ 71.

Clara Augusta g1632 ✠ æ h * **FRIDRICH** Hertzog zu **WÜRTENBERG** Neustatt. g1615 ✠1682 æ 67

ANTHONI ULRICH In Wolffenbüttel, führete die Regierung mitt seinem Hrn: Brudern Gemeinschafftlich, erst Coadjutor zu Halberstatt, warfür Er im Münsterischen Frieden die Decanats Stadthalterey zu Strasburg über kommen, stifftet die berühmbte Ritterschule in Wolffenbüttel &c. &c. g1633. h1656. tratt zur Röm: Kirchen 1710 ✠1714 * Elisabetha Iuliana von **HOLSTEIN** Nordburg T. g1634 ✠1704 æ 70.

FERDINANDT ALBRECHT In **Bevern** Erhælt durch den Münstrischen Frieden ein Canonicat zu Strasburg, erwehlet nach langwierigen Reisen in der Frucht bringenden Geselschafft den Nahmen des Wunderlichen &c. g1636 ✠1687 æ 51 h1667 * Christina Landgræfin von **HESSEN** Eschwege Landgr: Fridr: T. g1648 ✠1702 æ 54

g1648 ✠1699 æ 51 h1676 * II. **ALBRECHT** Hz: zu **SAXEN** Coburg
h1662

37 Christ: Sophia Erst Æbtissin zu Gandersh: g1654 ✠1695 æ 41 h1681. * **AUGUSTUS WILHELM** Herz: zu Braunschw: Wolffenb: g1662.

Dorothea Sophia g1658 h1673 * **IOH: ADOLPH** Herz: zu **HOLSTEIN** Ploen g1634 ✠1704 æ 70

AUGUSTUS FRIDRICH Blieb vor Philipsburg als Breutigam mitt der Princessin Sophia Dorethea von **LÜNEBURG** Zelle g1657 ✠1676 æ 19

Elisabetha Eleo: g1658. * I. **IOH: GEORG** Hz: von **MECKLENBURG** g1629 ✠1675 æ 46. h1675. * II. **BERNHARD** Herz: von **SAXEN** Meyningen g1649 ✠1706 æ 57 h1681.

Anna Sophia g1659 h1677 * **CARL GUST**: Mgr: zu **BADEN** Durlach g1648 ✠1703 æ 55.

AUGUSTUS WILHELM Erb-Pr. in Wolffenbüttel. g1662. * I. Christ. Sophia Hzn. v. **BRAUNSCHW**: Wolffenb. **RUD: AUGUSTI** T. g1654. ✠1695 æ 41. h. 1681. * II. Sophia Amalia Hzn. v. **HOLST**. Gottorff **CHRIST. ALBR**. T. g1670. h1695. ✠1710. * III. Elis. Sophia Mar. Hzn. von **HOLST**. Nordburg **RUD. FRIDR**. T. Hz. **ADOLPHS AUG**. zu **HOLST. PLOEN** Wittib. g1682. h1710.

Augusta Doroth: g1666 h1684. * **ANTHONI GÜNTHER** Gr: zu **SCHWARTZB** Arnstatt.

Henrietta Christina Æbtissin zu Gandersheim 1695. g1669

LUDWIG RUDOLPH Iohanniter Ritter ietzo Hertz. zu **Blanckenburg** g1671. h1690 * Christina Lovise Fürsten zu **OETING**. Albrecht Ernstens T. g1671

Sophia Eleonora Stiffts Fræwlein zu Gandersheim. g1674.

FERDINAND ALBRECHT Kayserl: General Major. g1680 h1712 d 15. 8br * Antonietta Amalia Hz. von **BRAUNSCHWEIG LUDW: RUD**. T. g1696.

AUGUSTU
FERDINA
Blieb in de
Schlacht au
den Schellen
berg. g1677
✠1704 æ 2

38 **CAROLUS** der **III**. Kön. in **HISPANIEN**, Ertz-Hz. zu **OESTERR**: etc. hernach Römischer Kayser, der VI. dises Nahmens. g 1685.

Elisabetha Christina wird nach verlassung der Evangelischen Religion Königin in **HISPANIEN** 1707 g1692 h1708

Charlotta Christina Sophia g1694 h1711 * **ALEXIUS** Cron Printz von **MOSCOW** des Czars **PETRI** Sohn

Antonietta Amalia g1696. h1712. * **FERD. ALBR**. Hz. v. **BRAUNSCHWEIG** Bevern. g1680.

39

III. A a.

...Lüneburg/von Welchen diese Lünburgische Linie gepflantzet worden/Sohn, **MAGNI** mitt der **Ketten** oder **Torquatus** genand,/welcher der Allgemeine 30
...I des **Frommen**, oder Pius genand Ihr Enckel. Ein Gotts fürchtiger Herr, thæt dem Stifft **Münſter** beystand gegen dem **Ertz Biſchoff**
... Closter in **Zelle**, resolvirt in solchem sein Leben einsahm zu zubringen und die Regierung seinen Söhnen zu übergeben, mus aber nach

OTTO Victorioſus, der **Sieghaffte**, dehmüthigte die Ihme wegen seiner Iugend verachtende Edele von der **Schulenburg** 31
...artesleben, vertreibet **Wernern** von Bülow wegen gehægter Strassenræüber vom Hausse **Hitzacker**, und vereiniget
...itt seinem Fürstenthum 1464, als Er aber noch vor seinen Herren Vatter Starb, muste der wieder zum Closter heraus, und
...m Enckel Printzen **HEINRICH** der erst 3 Iahr Alt wahr, die Regierung führen. g ✝1471 æ h1467.
...ana Gr: von **NASSOW** Iohannis T. welche hernach Gr. **PHILIPP** von **CATZENELLEBOGEN** geheyrathet. g ✝1514 æ

Margaretha g ✝1441 æ
*HEINRICH Hertzog zu MECKLENBURG. g ✝ h æ

...e sein Herr Vatter **OTTO** Starb wahr Er 3 Iahr alt, und wie der Gross Herr Vatter **FRIDERICUS** auch den Weeg aller Welt ginge, hatte Er 32
...tt, verbindet sich hernach mitt Bischoff **IOHANNE** zu Hildesheim wieder Hertzog **ERICH** zu **Calenberg**, und Bischoffen **FRANZEN** zu
...erdacht auff Ihme warff; wurde Er neben dem Bischoff zu Hildesheim in die **Acht** erklært 1521, nemmet Grafen **FRIDRICH** zu **Diephold** zu
...h in Franckreich, und Starb zu Paris im Exilio, g 1468 ✝1532 æ 68 h1487.

Man sehe vorgehende TAB. II. A.

...lle, Hertz: zu Braunsw: und Lüneburg, aller heüt zu Tage lebenden Hertzogen zu Braunschweig und 33
...n Churf: **FRIDR**: des Weysen zu Saxen Hoff erzogen, Unterschrieb die **Augſpurgiſche Confeſ**-
...nde ein, und beruft **URBANUM REGIUM** von Augspurg zu Einem General Superintendenten
...a Bund, und reumet die Strassen-Ræuber hin und wieder aus dem Wege. g1497 ✝1546 æ53. h1528
...ertz: Heinrichs T. g ✝1541 æ h

*BARNIMUS Hertz: in POMREN g ✝ h æ
Anna g1502 ✝1568 æ66 h1520

FRANCISCUS zu **Gifthorn** Læsset dorthige Residentz von neüen Erbawen und befestigen 1525 Unterschreibet die Augspurgische Confession 1530. g1508. ✝1549 æ41 h1547.
*Clara von **SAXEN LAUENBURG** Herz: **MAGNI** des II. T. g ✝1576.

*Ioh: Gr: von MANSFELDT g ✝ 34
Margaretha g1534 ✝ æ h1559

WILHELM in **Zelle Senior** führet die von seinen Brüdern überlassene Regierung löblich, Theilet sich mitt Landgr: **WILHELM** zu **Heſſen**, und Herzog **IULIUS** zu Braunschweig, in die erledigte Graffschafft **Hoya** 1582, und erbet nach des letzten Grafen **FRIDRICHS** zu **Diephold** Todt solche Grafschafft gantz 1585. g1535 ✝1592 æ57 h1561.
*Dorothea aus **DENNEMARCK** Königs Christiani des III T. g ✝1617.

*Otto Graff von SCHAUMBURG. g ✝ æ h
Elisabeth g1539 ✝1586 æ47 h1558
*Arnold Graff von BENTHEIM g æ ✝ h
Magdalena g1540 ✝1586 æ46 h1561
*Poppo von HENNEBERG g æ ✝
Sophia g1541 ✝ æ h
*Heinrich von PLAWEN Burggr: zu MEISSEN g æ ✝ h
Catharina g æ ✝1565. h1564
*II. Bogisla, Herz: in POMERN g æ ✝1606 h1574
*I. Bernh: Fürst von ANHALT g æ ✝1570. h
Clara g æ ✝ h1598

...olffenbüttel, ein ...hken ob mit gros... ...t Eine Erange- ...en König in ...zogthum Braun- ...von seinem Herrn ...el von der Kayserl. ... g1579 ✝1665 æ87. 1623 h1607. æ ...1634 æ h1633. ... g ✝1676 h1653. 35

*Georg Fridr: Gr: zu BRANDENBURG g ✝
Sophia g1563 ✝1639
ERNST zu Zelle Starb unverheyrathet. g1564 ✝1611 æ47
*Fridrich Gr: von Hohenloh. g ✝
Elisabeth g1565 ✝1621 h1586

CHRISTIAN Bischoff zu Minden hernach Regierender Herr zu **Zelle** streitet mit Hz. **FRIDR: ULR:** wegen des vortritts über kommet durch Kayserl. Decret die Grubenhagische Succession 1617 Stirbt unverheyrathet g1566 ✝1633. æ67

AUGUSTUS Admin: zu Ratzeburg kommet mitt der Hanse Stætte Völcker Braunschweig zu hülfe cedirt Calenberg seinen Herrn Bruder **GEORGEN** g1568 ✝1636 æ68 ledig
(Ilsa **SCHMICKEN** des Vogts zu Ebstorff T. g ✝ æ

Dorothea g1570 ✝1649
*Carolus Pfaltz Graf zu Birckefelt g ✝
Clara g1571 ✝1658 h1593
*Wilh: Graf zu SCHWARTZB: g ✝
Anna Ursula g1572 ✝1601 æ29
Margaretha g1573 ✝1643 h1599
*Ioh: Casimir Hz: zu SAXEN

FRIDRICH Dom Probst zu Bremen hernach regierender Herr zu Zelle bringt nach Abgang der Haarburgischen Linie einige Ampter an sich, stirbt ledig Doch erzeugte Er auser der Ehe einige Kinder. g1574 ✝1648 æ74.
(Elisabet **STENDICEN**.
ERNST genand Iuncker von **LUNEBURG** von dehme diese Adeliche Familie.

Maria g1575 ✝1610 æ35 ledig.

MAGNUS Starb ledigen Standes g1577 ✝1632 æ55.

GEORG in Hartzburg von dehme hernach die Zellische Linie enstanden Ein furtrefflicher Kriegs Held, halff König **CHRISTIAN** den IV. in Dennemarck Calmar erobern A.o 1611 tratt nach dehme das Loos auff ihme gefallen in den Ehe Stand, begibt sich in den Leipziger Bund 1631 Sieget bey Oldendorff 1633 Erobert Hameln und Minden 1634 nimmet den Prager Frieden an &c. 1635. g1583 ✝1641 æ59 h1617 * Anna Eleonora Lgr: von **HESSEN** Ludwigs Lgr: zu Hessen Darmst: T. g ✝1649.

IOHANNES Canonicus zu Minden Starb auch Unverheyrathet g1585 ✝1626.

Sophia g1584 ✝1654 æ68
*Iulius Ernst Hz: zu Braunsw: Lüneburg g ✝

*I. ADOLPH WILHELM Hertz zu SAXEN Eisenach g1632 ✝1668 ... 36
Maria Elisab: g1638 ✝1687 æ49.

CHRISTIAN LUDWIG in **Zelle**, Nach seines Vettern **FRIDERICI** Todt, Er halt im Munster: Frieden Das Closter Walckenried Reformirt das Michaelis Closter und Stifftet ein Fürstl: Collegium dafür 1655 Stirbet Ohne Erben. g1622 ✝1665 æ43 h1653. *Dorothea Hzn: von **HOLSTEIN** Glücksb: Phil: Tocht: hernach Churf Fridr: Wilh: zu Brandenb: Gemahlen. g1636 ✝1689 æ53.

GEORG WILHELM Erstlich zu Hannover, u: nach verglichenen Streit mit dem Hrn: Bruder zu Zelle, sendet den Venedigern Succurs 1666. Ziehet gegen Franckreich zu Felde, Schlægt den Entsatz für Trier, hilft Maintz und Bonn durch seine Truppen erobern &. g1624 ✝1705 æ81 h.
* Eleonora d'**EMIERS** Alexandri von **OLBREUSE** in Franckreich T. g1632 Erst Madame de Haarburg genand

3 Todt gebohrne Töchter
Sophia Dorothea g1666 h1682 geschieden 1694.
GEORG LUDWIG zu Hannover g ✝

IOHANN FRIDRICH nimmet die Possession von Zelle, vergleicht sich aber, cedirts dem Hrn: Bruder u: behalt Hannover bekandte sich vor heer zur Röm: Kirchen u: blieb im Franz: u: Schwedischen Krieg Neütral, Stirbt in Augspurg auf der Reise nach Italien &c. g1625 ✝1679 æ54 h1668 * Benedicta Henrietta Philippa **PFALZ**: **GR**: Eduarts T. g1652 h Zeugeten allein 4 Töchter darunter:

Charlotta Fel: g1671 h1696.
*RAINALDUS Hertzog zu MODENA g1655.
Wilhelmina Amalia g1673 h1699 *IOSEPHUS I. Röm: Kayser g1678

Sophia Amalia g1628 ✝1685 æ57 h1648
*FRIDRICH der III König in DENNEMARK g1609 ✝1670 æ61

ERNST AUGUSTUS Bischoff zu Osnabrügge 1662, nach des Brudern Tod Regierender Herr zu Hannover, Schlægt die Franzosen bey Trier &c. erlangt durch seine hohe Meriten die Chur Würde 1692. bestætiget in Seinem Hausse das Recht der Ersten Geburth &c. g1629 ✝1698 æ69 h1658. * Sophia Churf: **FRIDR**: des V. vertriebenen Königs in **BÖHMEN** und Elisabethæ aus Engelland/ so von Könige **IACOBO** dem I. erzeuget ward/ Töchter dahero Sie u: ihre Posteritæt durch einen Parlam: Schlus die Succession von Gros Britanien erhalten g1630 ✝1714 æ84.

...STUS ...AND 37

FERDINAND CHRISTIAN Dom Probst u: Cyriacj in Braunschweig. g1682 ✝1706 æ 24.

ERNST FERDINAND Dom Probst zu S.t Blasy und Cyriaci in Braunschw: seider 1706 g1682.

Zwilling

HEINRICH FERDINAND Blieb bey dem Entsatz für Turin: g1684 ✝1706 æ22.

GEORG LUDWIG Chur Fürst. zu Braunschweig und Lüneburg wurde A.o 1708 den 7 Sept.r Solenniter zu Regenspurg ins Churf: Collegium recipirt &c. g1660 h1682 wurde A.o 1714 zum König von Gros Britannien gekrönt.
*Sophia Dorothea von **LÜNEB**: **Zelle** Herz: **GEORG WILH**: T. g1666. leben aber geschiede.

FRIDRICH AUGUSTUS Blieb in Siebenbürgen gegen die Türcke g1661 ✝1691 æ30.

MAXIMILIAN WILHELM General in Morea hernach in Kayserl: Diensten g1666

*FRIDR: Churf: zu BRANDENB: hernach König in PREUSSEN g1657.
Sophia Charlotta g1668 ✝1705 æ37 h1684.

CARL PHILIP wurde in **Albanien** von denen Tartarn erschlagen g1669 ✝1690 æ21

CHRISTIAN kahm in dem Treffen bey Ehingen umb, und Ertranck in der Donaw g1671 ✝1703 æ 32.

ERNST AUGUSTUS g1674.

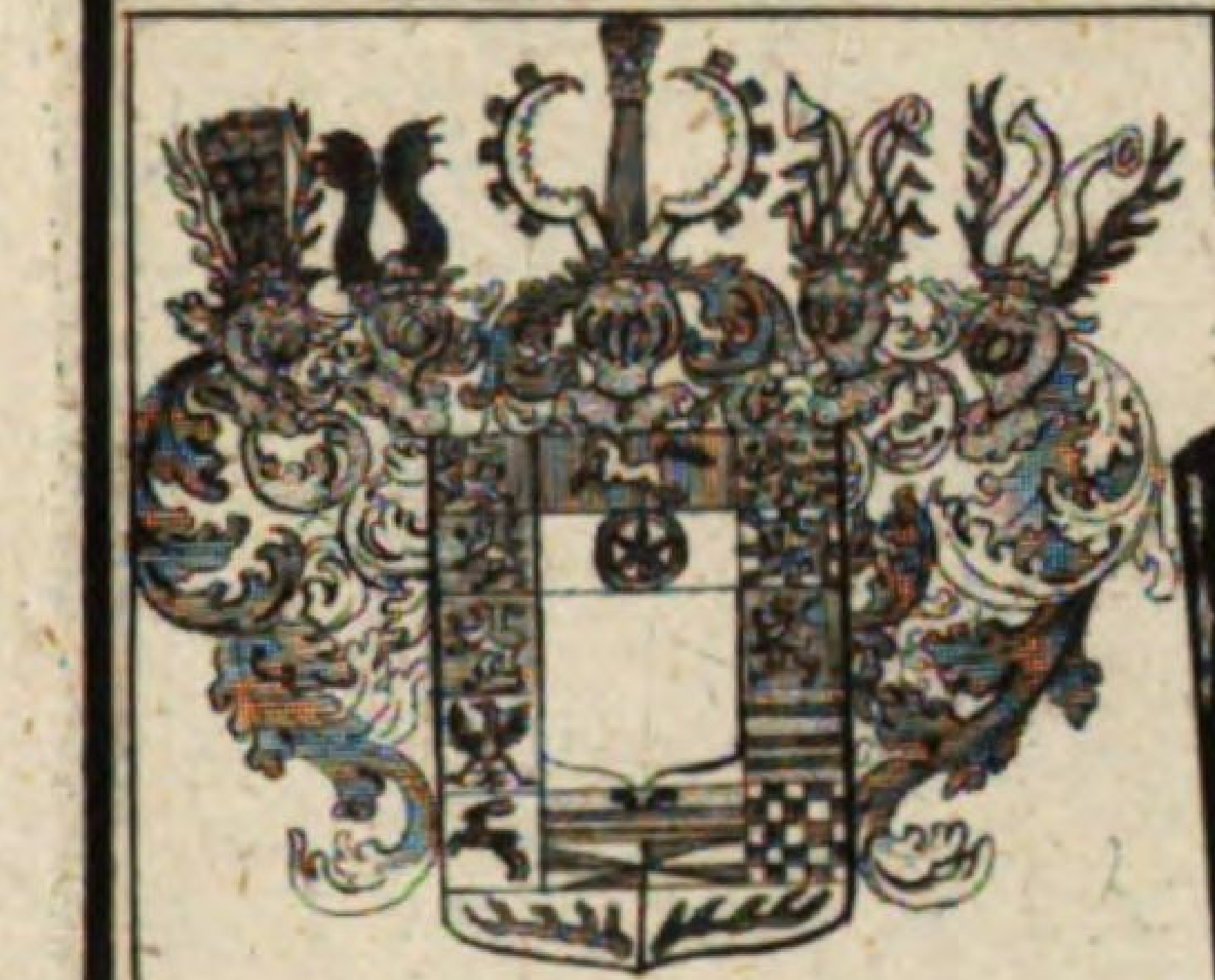
GEORG AUGUSTUS Chur Printz zu Braunschw: g1683 ietzo auch Printz von **Wallis** 38
*Wilhelmina Charlotta Margr: von **BRANDENBURG** Ohnspach Ioh: Fridr: T. g1683 h1705

Sophia Dorothea g1687 h1706

FRIDR: WILHELM Cron Printz in **PREUSSEN** g1688

FRIDRICH LUDWIG g1707. 39

Ihro Churfürſtl: Durchl: GEORG LUDWIGS von BRAUNSCHWEIG-LUNEBURG XVI AHNEN.



GEORG LUDWIG Churfürſt zu BRAUNSCH. LUNEBURG Hannover g1660. h1682.

* **Sophia** Dorathea Hertzn. von BRAUNSCH. LUNEBURG Hertz. GEORGENS in Zell. T. g1666.

ERNST AUGUSTUS Hertz. zu BRAUNSCH. u: LUNEBURg Biſchoff zu OSNABRUG, erhælt die Chur-Würde. g1629. ✠1698. æ69. h1658.

Sophia Chur Princeſſin zu PFALTZ zur Erbin von GROSS-BRITANNIEN erklært 1707. g1630.

GEORG Hertz: zu BRAUNSCH: u. LUNEBURg in Hartzberg hernach in Zell. g1582. ✠1641. æ59. h1617.

Anna Eleonora Landgræffin zu HESSEN. g1601. ✠1659. æ58.

FRIDRICH der V. Churf. zu PFALTZ erwehlter Kön. in BÖHMEN g1596. ✠1632. æ36. h1613.

Elisabetha Königliche Princeſſin aus GROSS-BRITANNIEN. g1596. ✠1662. æ66.

WILHELM Hertz: zu BRAUNSCH: u: LUNEB: in Zell. g1535. ✠1592. æ57. h1561.

Dorathea aus DENNEMA: g ✠1617. æ

LUDWIG Landgr. zu HESSEN in Darmſtatt. g1577. ✠1626. æ49. h1598.

Magdalena Chur Princeſſin v. BRANDENBURG. g1582. ✠1616. æ34.

FRIDRICH der IV. Churfürſt zu PFALTZ. g1574. ✠1610. æ36. h1593.

Ludovica Iuliana von NASSAU O. RANIEN. g1576. ✠1644. æ68.

IACOBUS der I. König von GROSS-BRITANNIEN. g1566. ✠1625. æ59. h1589.

Anna Königliche Princeſſin aus DENNEMA: g1574. ✠1625. æ51.

ERNESTUS Pius Hertz. vō BRAUNSCH: und LUNEB. g1497. ✠1546. æ49. h1528.

Sophia aus MECKLENB: Hertz. HEINR. T. g ✠1541. æ

CHRISTIAN der III. Kön. in DENNEMARCK etc. g1503. ✠1559. æ56. h1525.

Dorathea Hertzn. v. SAXEN-LAUENBURG Hz. MAGNI des II. T. g ✠1571. æ

GEORG der I. Pius Landgr. zu HESSEN in Darmſtatt. g1547. ✠1596. æ49. h

Magdalena Gr'n. v. der LIPPE, BERNH. T. von zweyen die erſte. g ✠1587. æ

IOHANN GEORG Churf. zu BRANDENBURG. g1525. ✠1598. æ73. h

Elisabeth Fürſtin von ANHALT, IOACH: ERNSTS T. vō dreyen die lezte. g ✠1607. æ

LUDWIG der VI. Facilis Churfürſt zu PFALTZ. g1539. ✠1583. æ44. h1560.

Elisabetha aus HESSEN Landgr. PHIL. T. von zweyen die erſte. g ✠1582. æ

WILHELM der I. Iunior Gr. zu NASSAU erbte v. ſeinem Vettern RENATO das Fürſtenth. ORANG. g: ✠1584 erſchoſſen. æ h1561.

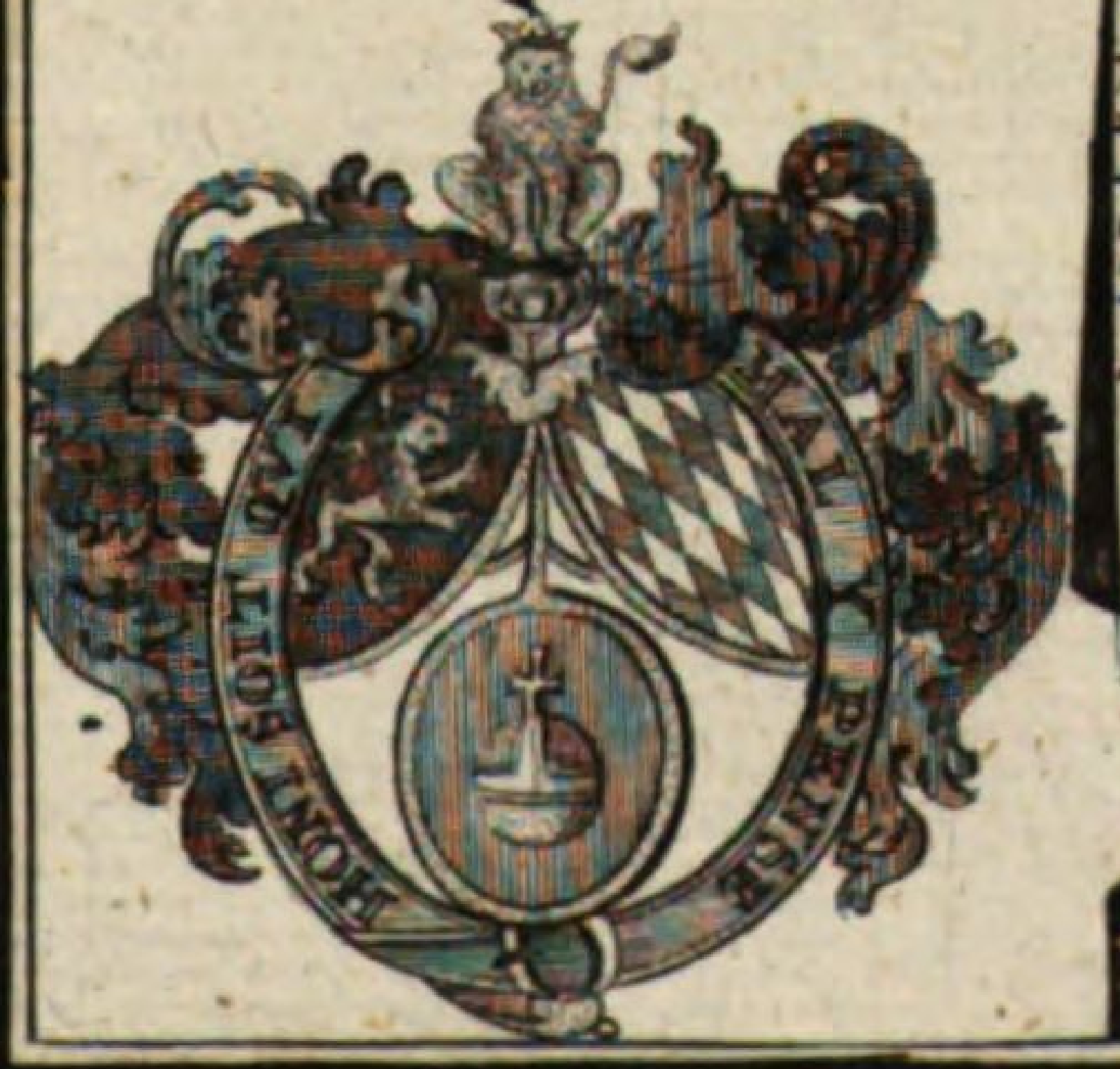
Anna aus SAXEN Churf. MAURITII T. von 4n. die andere. g ✠1577. æ

HEINRICH STUART DARLET, Kön: in SCHOTTLAND wegen der Gemahlin. g ✠1567. æ h1564.

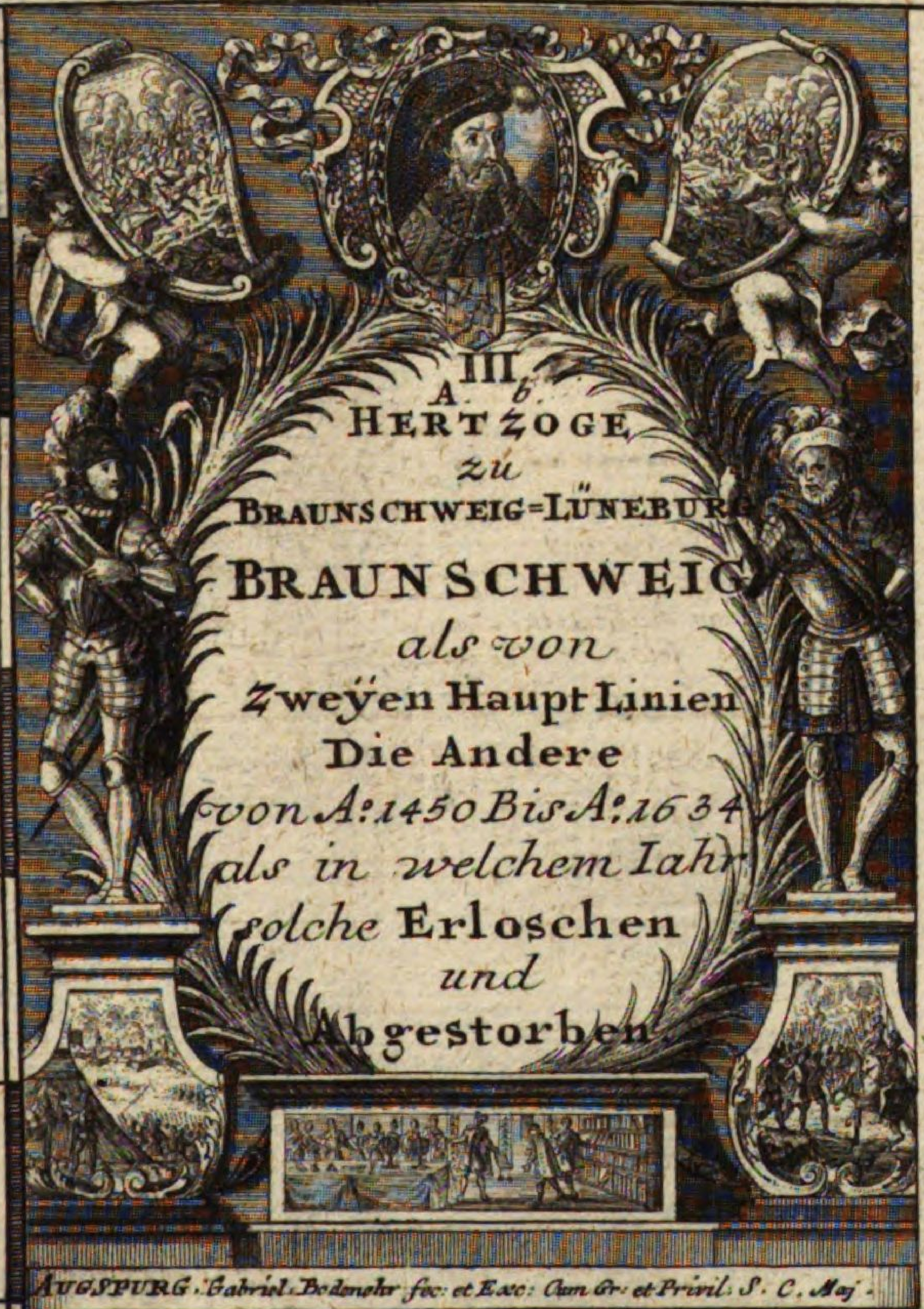
Maria Königin i. SCHOTTLAND von der Königin Elisabeth in ENGELLAND enthauptet. etc. g1542. ✠1587. æ45.

FRIDRICH der II. Kön. in DENNEMARCK g1534. ✠1588. æ54. h1572.

Sophia aus MECKLENB. Hertz. ULR. T. g ✠1631. æ


HONI SOIT QUI MAL Y PENSE

AUGSPURG: Gabriel. Bodenehr fecit et excudit.
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs. Majest.



III
A 6
HERTZOGE
zu
BRAUNSCHWEIG=LÜNEBURG
BRAUNSCHWEIG
als von
Zweÿen Haupt Linien
Die Andere
von A°:1450 Bis A°:1634
als in welchem Iahr
solche Erloschen
und
Abgestorben

AUGSPURG. Gabriel Bodenehr fec: et Exc: Cum Gr: et Privil: S. C. Maj:

30 **WILHELM** der **Eltere** oder Senior auch Victoriosus oder der Sieghaffte genandt, Hertzog zu **BRAUNSCHWEIG – LÜNEBU** beÿ der Linien, **LÜNEBURG** ū: **BRAUNSCHWEIG** / Enckel, **MAGNI Py**, oder des Frommen Uhr Enckel, schlæget die **Huſſiten** eigenen Bruder **HEINRICH** des Landes und der Stadt Wolffenbüttel beraubet 1431 mitt welchen er sich doch verſöhnet, Schl Hallern nebenst Wölpe und Homburg an sein Haus, thut Kayser **FRIDRICH** den **III** gute Dienste gegen die Burgunder mann

✱ **I**. Cæcilia aus **BRANDENBURG** Chur F: **FRIDR**: T: g †1449. h1427. ✱ **II**. Matthildis

31 **WILHELM** der Iüngere oder Iunior In **Göttingen** über kahm nach Vætterlicher Disposition das **Wolffenbüttelische** Fürstenthum, er kauffte von dem **Abbt Anthoni Grymhold** zu Werden die Stadt Helmstædt erblich A°:1493. Theilet seine Län unter seine beÿde Söhne, und bringet sein übriges Leben mitt Sterbens Gedancken zu lies sich sein Grab verfertigen. und sahe tæglich denen Arbeitern etliche Stunden zu,. g †1495 oder 1503 - æ h

✱ Elisabetha Græfin von **STOLBERG** Graff **Bothonis** Tochter g †1499 æ.

32 **HEINRICH** der **Eltere** oder **Senior**, auch **Malus** geheiſſen zu Wolffenbüttel, Belagert mitt Hülffe der benachbahrten Fürsten die Stadt Braunschweig 1492. wird aber durch den Hildesheimischen Entsaz darvon abzustehen und sich A°:1494 mitt der Stadt zu vergleichen genöthiget, vertreibett die Gebrüder, **Iodocum**, **Iohannem** ū: **Ericum** Grafen von Hoÿa 1513, die aber doch wieder zu den ihrigen gelangen, verliert in Belagrung des Schlosses **Orth** in Friesland, sein Leben. g1463. †1514. æ51. h1486.

✱ Catharina aus **POMMERN** Herz: Erichs des **II**. Tochter g †1526. æ h

HESSEN

33 ✝ ✝ **CHRISTOPH** Ertz Bisch: zu **Bremen** ū: Bisch: zu **Verden**. welcher Capitularn Capitulation er Schwæchen wil, und iaget Sie aus Verden, bemæchtiget sich ihrer Archiren, ū: nemmet ihre Güter auser der Statt im Besiz, læsset 1536 eine Cittadel anlegen, mus sie aber wieder rasiren und alles 1540 restituiren g1487 †1558 æ71.

HEINRICH der Iüngere oder Iunior in Wolfenbüttel, von dehme es hies in lauter Unruh bring ich meine der Evangelischen Haupt Feind wird von dem Schmalkaldischen Bund von Land und Leuthen geiagt, wegen der Statt Goslar zugefügten Unrechts 1542. mus sich dem Landgrafen in Hessen gefangen geben 1545. kom wider loos 1547. belagert Braunschweig, und mus wieder abziehen, læsset seiner noch Lebenden Concubine Exequien halten als wære Sie gestorben, und zeügte mitt ihr viel Kinder, erkennet endlich die Evangelis Religion für die Wahre, ū: Stirbt in solcher. g1489 †1568. æ79. ✱ **I**. Maria von **WÜRTENBERG** Gr: Hein T: g †1541 æ h ✱ **II**. Sophia aus **POLEN** Konigs **SIGISM**: I. g †1575 æ h1556. C Eva **TROTTIN** Conc

34 **IOACHIMUS**
g †
IOHANNES
g †
HEINRICH.
g †
Catharina
g1518 †1574.
æ56. h
✱ **Iohannes**
Marggr: zu
BRANDENB:
g † æ
ANDREAS.
g1517 †

CAROLUS VICTOR bleibt in der Schlacht beÿ Sivertshausen g1525 †1553 æ28.

PHILIPPUS MAGNUS legete sich sehr auff fremde Sprachen, und wahr in der Frantzösischen so weit kommen das Er des d'**Avila** Historie vom Schmalkalder Krieg übersetzet g1627 †1553 æ26.

IULIUS in Wolffenbüttel, der Erste Evangelische Fürst dieses stammens, Er mugte seiner Gottseligkeit ū: Neigung zue den Evangelis Hoff fliehen, und Seinem Schwager Marggr: **IOHANN** von Brandenb halten, wird doch nach der Brüder Tod mitt dem Vatter versöhnet, nach mirt Er Kirchen und Schulen, læsset die Neustatt zu Wolffenbüttel H stifftet 1570 eine Fürsten Schul zu Gandersheim und daraus die Iuli Helmstædt, Theilet sich mitt Hessen und Luneburg in die Graffsch: Calenbergische von seinem Vetter **ERICH** &c. g1528 †1589 æ62.

✱ Hedwig von **BRANDENBURG** Chur F: Ioach: **II**. T. g

35 Sophia Hedwig. g1561 †1631 æ70 h1577.
✱ Ernst Ludwig Herzog in **POMMERN**
g †1592

✝ **HEINRICH IULIUS** Postulirter **Biſchoff** zu Halberstatt und Minden 1583. Verbessert die Universitæt He resignirt das Bisthum Minden 1585 führet zu Halberstatt die Evangelische Religion ein 1591. Bemæchtiget sich als Admini dieses Stiffts, der mitt dem Tode Graff **ERNSTEN** von Hohnstein erlædigten Schlösser ū: Herschafften Lohra ū: Kletter 1593. wie auch des Grubenhagischen Fürstenthums nach dem Todt Herz: **PHILIPS** 1596. item der Graffschafft Rheinstein ū: burg nach absterben Grafen **IOH**: **GEORG** 1599 will Braunschweig überrumpeln, mislingt aber 1605. wie auch die aberma Belagrung 1606. g1564. †1613 æ49.

✱ **I**. Dorothea aus **SAXEN** Chur F: **AUGUSTI**. T. g †1584 æ h1585.
✱ **II**. Elisabetha aus **DENNEM**: Kön: **FRIDRICI** des **II**. T. g †1626 æ h1590.

36 Dorothea Hedwig
g1587 †1608
æ21 h1605
✱ **Rudolph**
Fürst zu
ANHALT
Zerbst.
g †1622
æ h

FRIDRICH ULRICH Hertzog zu Braunschweig Lüneburg der Letzte dieses Stammens, Belagert Braunschw: 1615 die ihm folgendes Iahr mitt vorbehalt ihrer Freÿheiten huldiget, mus krafft Kaÿserlichen Auspruchs den Harburgischen Theil an Lüneburg abtreten 1617. erwehlet Königs **CHRISTIANI**. **IV**. in Dennemarck Parteÿ gegen den Kaÿser, wird aber beÿ Luttern am Barenberg geschlagen 1626. verlæſſet darauff die Dænische Parteÿ und begiebt sich in Kaÿserl: Devotion, Schlieſſet dannoch Bündnis mitt **GUSTAVO ADOLPHO** Könige in **SCHWEDEN** A°:1632. Stirbt ohne Kinder und hatte darneben eine Unfridliche Ehe besessen. g1591 †1634 æ43 h1614.

✱ Anna Sophia aus **BRANDENBURG** Chur F: **IOHANN SIGISM**: Tochter. g †1650. æ

Sophia Hedwig
g1592 †1642
æ50 h1607.
✱ **Ernst Casimir** Graff zu
NASSAU. **Dietz**
g †
æ h

III.A.b

30

…-Braunſchweig **HEINRICHS** / des Urhebers dieser **Braunſchweigiſchen Linie** / Sohn, **MAGNI Torquati** oder Mitt der Ketten, / als Algemeiner Stamm Vatter
…Böhmen 1421. den Bischoff zu **Hildesheim** 1422. und König **ERICH** in **Dennemarck** bey **Flensburg**, ziehet in Oesterreich und wird in dessen von seinen
…gt den Ertz-Bischoff zu Maintz 1446. auch die Grafen zu Hoya und Oldenburg mitt sampt denen Bremern 1462. bringet die Graffschafft Wunsdorff auch
…nete ihn **Gottes-Kuhe** etliche hiesen ihn auch **Gottes-Kühn** so von seinen gewohnten Spruchwort solle entstanden sein. g1392 ✠1482 æ 90 h
…räffen von **SCHAUMBURG**. Graff **Ottens** Tochter. Herzog **BERNH**: zu **Lüneburg** Wittib. g ✠1468. æ h1466.

31

FRIDRICH zu **Hannover**, über kahm nach vætterlicher Disposition das Fürstenthum **Calenberg**; wahr ein Unglüklicher Herr, wurde 1454 von dem Ertz Bischoff zu **Cöln**, hernach auch von seines Brudern Sohn **HEINRICH** / andere sagen von seinem Bruder / gefangen, gerieth in Melancholey so das er eine zeitlang in einen besondern zimmer muste verwahret werden, u: Starb also ohne Erben g ✠1494 æ h. * I. Anna von **BRAUNSCHWEIG** Herz: **Erichs** T. des Herz: Alberti **III**. aus **BAYERN** wittib. g ✠ æ h * II. Margareta Græfin von **RIETBERG** Conradi T. g ✠1485. æ h

OTTO Starb in der Jugend g1468. ✠1471 æ 3.

32

ERICH der **Eltere** in **Hannover**, oder **Calenberg**, Ein streittbahrer Held, ziehet 1488 ins Heÿlige Land, von daar nach Rom, wird Kaÿsers **MAXIMILIANI** des **I**. Feld Obrister, Schlægt die Türcken in **Croatien** 1493. rettet dem Kaÿser das Leben in der Schlacht beÿ Regenspurg 1504, warbeÿ er selbsten Schwerlich verwundet wird, und zur vergeltung sein Wapen mit dem Guldenen Stern im Pfauen Schwanz vermehret bekomet, kompt auff der Soltawer Heyde im Streitt mitt Bischoff Ioh: zu Hildesheim in dessen hafft 1519. schlieset Frieden mit dem Bischoff 1523. &c. g1470 ✠1540. æ 70. * I. Catharina aus **SAXEN** Herz: Albrechts I: g ✠1524. æ h1520. * II. Elisabeth aus **BRANDENBURG** Churf: Ioachim **I**. Tochter, die Eine Evangel: Kirchen ordnung eingeführt. g ✠1558 æ h

Anna
g ✠
æ h
* Wilhelm
der Eltere
…

Man sehe **TAB. II. A.**

33

FRANCISCUS Bischoff zu Minden Erræget zu seinen Schaden den Hildesheimischen Krieg. g1492 ✠1525 æ 33.

GEORG Bischoff zu Minden und Verden Ertz Bischoff zu Bremen 1558 Ein Gelahrter Kluger Herr Starb gut Evangelisch. g1494. ✠1566 æ 74.

ERICH Teütschen ordens Land Commenthur. g ✠1553 æ

WILHELM Land Commenthur zu Mirow g ✠1556 æ

Catharina
g ✠1563
æ h
* Magnus Herzog zu **NIEDER SAXEN** in Lawenburg.
g ✠
Elisabeth
g ✠
* Wilhelm Graf von **HENNEB**:

Anna Maria Starb in der Iugend. g ✠

ERICH der Iüngere wird in der Evangelischen Religiõ erzogen, verlæsset Sie wieder, wird von den Schmalkalder Bund beÿ Draktenberg geschlagen 1547, dienete Spanien im Treffen beÿ S. Quintin 1557. Stirbt zu Pavia ohne Ehliche Leibes Erben. g1528. ✠1584. æ 56. h
* I. Sidonia aus **SAXEN** Herz: Heinr: Py. T. g ✠1575. h1545.
* II. Dorothea aus **LOTHRINGEN** Hz: Franc: T. g ✠1587. h1575
C. Catharina von **WODAM** Concubine.

Anna Maria. g ✠1568 h1550
* Albrecht Herzog in **PREUSSEN** Marggraff zu **BRANDENBURG** g ✠ æ

Elisabeth
g ✠1566
æ h1543
* Georg Ern: der Letzte Fürst zu **HENNEBERG** g ✠1564

Catharina
g ✠
* Wilhelm Bar: von **ROSENBERG** in Crumla Burggr: in Böhmen.

PHILIP. g ✠

34

…raunschweischen …, von seines Vattern … Custrien sich auff …sen Todt refor… …chs Statt nennen …Universitæt zu …ya 1582. Erbet das … æ h1560

Margaretha
g ✠1566
æ h1561
* Iohannes Herzog zu **MÜNSTERBERG** und **OELS**. g ✠ æ

Clara
g1532 ✠1595
æ 63 h1560.
* Philip Herzog von **LÜNEBURG** in Grubenhagen.

Maria Æbtessin g ✠1539 æ

Unterschiedliche unæchte Kinder

WILHELM Frey Herr in Harem und Lisfelt liegt neben seinem Vatter zu Pavia begraben g ✠1584 æ

Catharina
g ✠
æ h
* Iohann Andreas **DORIA**. g ✠

35

…rstætt, …rator …rg …ncken…

Maria
g1566 ✠1626
æ 60 h1582
* Francisc, Herzog zu **NIEDERSAXEN**. g ✠ æ

Elisabeth
g1567 ✠1620
æ 43
* I. Adolph Graff von **SCHAUMBURG** g ✠ h1583
* II. Christoph Hertzog von **LÜNEBURG** zu Harburg. g ✠ æ h1604

PHILIPPUS SIGISMUNDUS Postulirter Bischoff zu **Verden** 1581 und Osnabrüge 1591 g1568 ✠1623 æ 55.

Margaretha
g1571 ✠1580
æ 9

IOACHIMUS CAROLUS Dom Probst zu Stasbourg. g1573 ✠1615 æ 42.

Sabina Catharina
g1574 ✠1590
æ 16

Dorothea Augusta
g1577 ✠1611
æ 34. Æbbtissen zu Gandershem

IULIUS AUGUSTUS Abbt des Closters Michelstein g1578. ✠1617 æ 29

Hedwig
g1580 ✠1641
æ 61 h1621
* Otto Herz: von **LÜNEBURG** in Harburg. g ✠ æ

36

Elisabeth
g1593 ✠1650
æ 57
* I. Augustus Hz: zu **SAXEN** g ✠ æ
* II. Iohann Philipp Herz: zu **SAXEN Al**…

Hedwig
g1595 ✠1624
æ 27 h1619.
* Ulrich Hz: in **POMERN**. g ✠ æ

Dorothea
g1596 ✠1649.
æ 53 h1615.
* Christian Wilhelm. Margr: zu **BRANDENB**. g ✠ æ

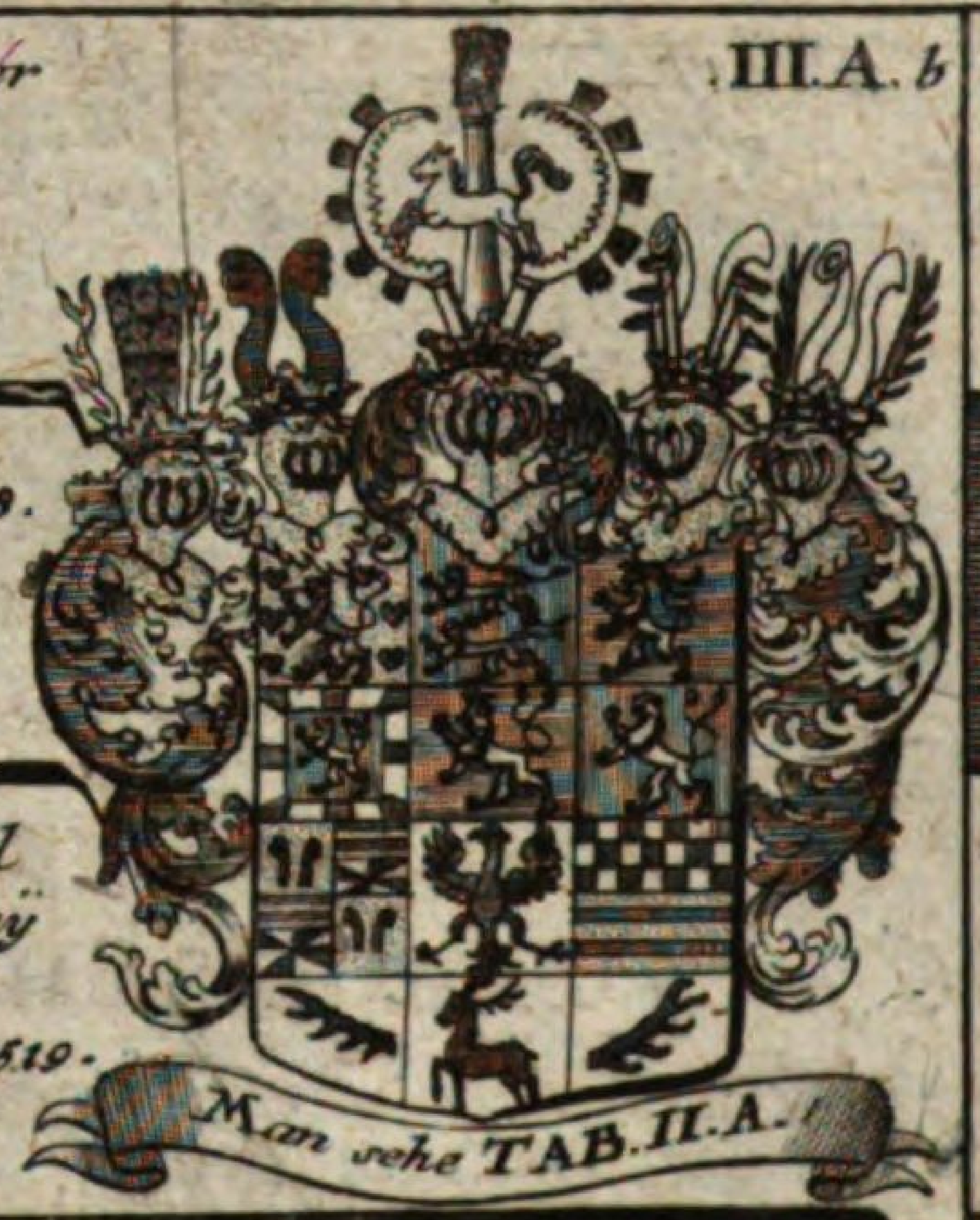
HEINRICH IULIUS. g1597 ✠1606 æ 9

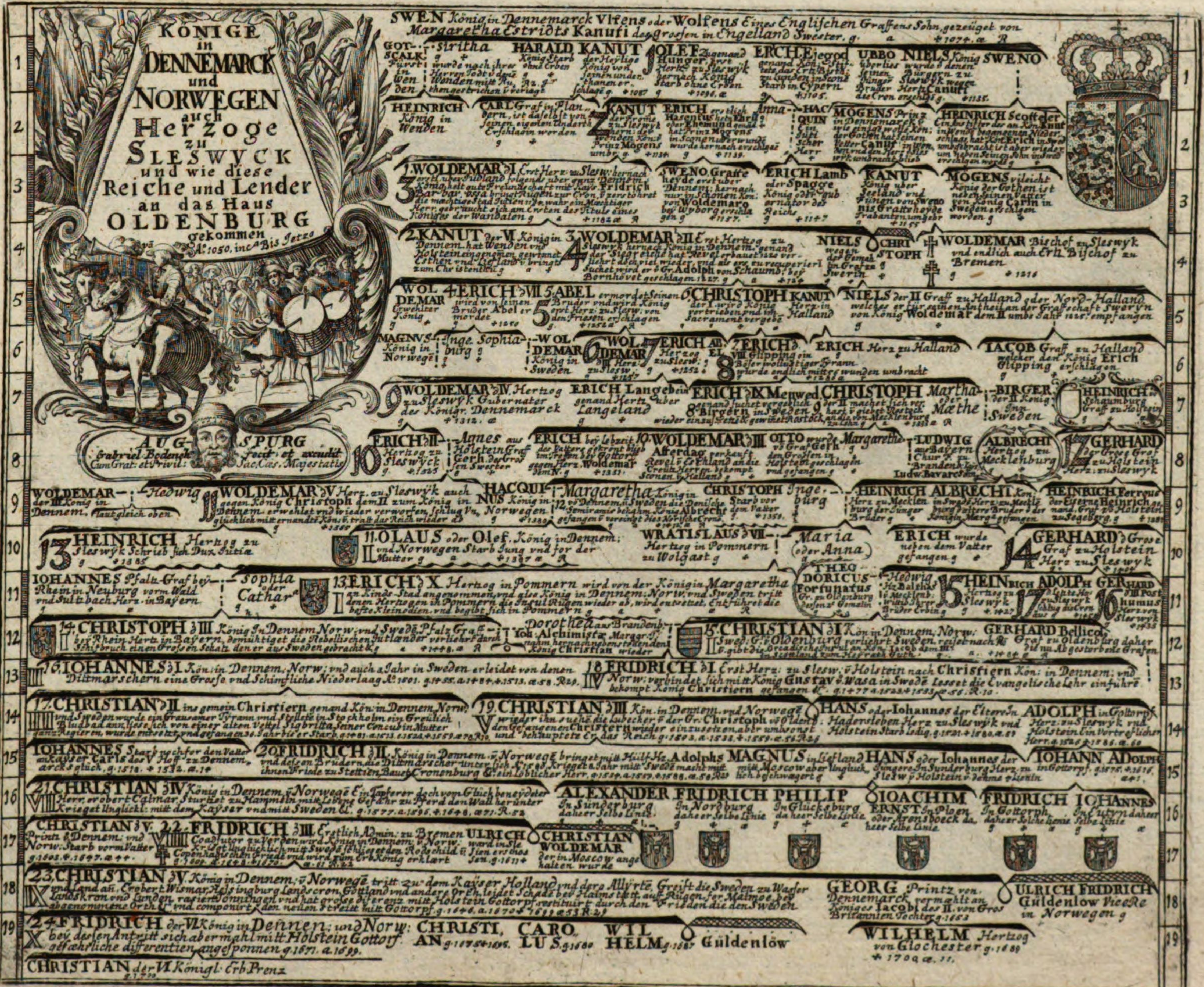
CHRISTIANUS Biſchoff zu **Halberſtatt** 1625 Er klært sich für Pfaltz Grafen **FRIDRICH** wegen der Cron Böhmen, Erobert darauff **Lipſtatt**, **Soeſt**, und **Paderborn**, und læsset die aldaar eroberte Silberne Heÿligthümer zu Müntz verschmelzen 1628. wird selbigs Iahr beÿ **Höchst** geschlagen, trennet die Spanier beÿ **Fleru**, dar beÿ Er in den Lincken arm verwundet wird, den Er hernach unter Trompeten und Pauken Schall sich abnehmen læsset, leÿdet wieder eine Niederlage beÿ der Statt **Lohe** 1623. g1599 ✠1626 æ 27.

RUDOLPH Bischoff zu Halberstadt 1616. g1606 ✠1616 æ 10 Starb zu Tübingen im Collegio Illustri.

HEINRICH CARL Bischoff zu Halberstatt 1613. g1609 ✠1615 æ 6. Starb zu Helmstætt.

Anna Augusta
g1612 ✠
æ h1638
* Georg Ludw: Graff von **NASSOW Dillenberg**. g ✠ æ.





KÖNIGE in DENNEMARCK und NORWEGEN auch Herzoge zu SLESWYCK und wie diese Reiche und Lender an das Haus OLDENBURG gekommen

vô Aº. 1050. incª. Bis Jetzo

AUG SPURG
Gabriel Bodenehr fecit et excudit
Cum Grat: et Privil: Sac. Cæs. Majestatis

SWEN König in Dennemarck Vlfens oder Wolfens Eines Engliſchen Graſſens Sohn, gezeüget von Margaretha Estridts Kanuti des groſſen in Engelland Swester. g. a +1074. æ R

1 **GOTSCALK** Fürst in Wenden — **Siritha** g + wurde nach ihrer Herren Todt v denē Wenden mitt Ruthen gestrichen v veriagt — **HARALD** König Starb ohne Erben g + R2. Jr — **KANUT** der Heylige König von ſeinen unterthanen erschlagē g. +1087 — 1 **OLEF** Zugenand Hunger, Erst Hertz zu Sleswyk hernach König Starb ohne Erben g +1096. æ — **ERCHE** Ejegod genand Kön: Stiftete das Ertz Bisthū zu Lunden in Scone Starb in Cypern g +1105. — **UBBO** überlies ſeinen Jünger Bruder die Cron — **NIELS** König wurde v denen Bürgern zu Sleswyk wegen Hertz Canuti erschlagē g. +1135. — **SWENO**

2 **HEINRICH** König in Wenden — **CARL** Graf in Flandern, ist daſelbst von ſeinen eigenen Underthanen Erschlagen worden g + — 2 **KANUT** der Frome zu Sleswyk Hertz: der Wenden König v Prinz Mogens umbr. g. +1134 — **ERICH** erstlich Hasentus hernach Ehrig oder Ehemund genād hat Prinz Mogens in Sconen überwunden wurde hernach erschlagē g +1139. — **Anna** g + — **HACQUIN** Ein Jütischer Herr + — **MOGENS** Prinz in Dennemarck, so wie einige wolle Kön: der Gothen hat ſeinen Vetter Canut in Wenden und den Herz: Sleswyk umbracht blieb — **HEINRICH** Scotteler Ein Anstiffter der an Kön: Knut in Wenden begangenen Niederschlag hat Kön: Erich in Swed umbbracht ist aber wieder um neben ſeinen Sohn in Swed erschlagen worden g +

3 3 1. **WOLDEMAR** d I Erst Herz: zu Slesw: hernach erst über Jütland folgends über ganz Dennem: König, helt gute Freundschaft mitt Kays. Fridrich Barbar. 1162 bringt Rügen zur Cron, v zerstöhret die mächtige Stad Julien 1175, wahr ein Mächtiger Herr, gebraucht ſich am Ersten des Tituls eines Königes der Wandalen g a +1182 æ R — **SWENO** Grattehevde erst über Dennem: hernach nur in Schonen Kön: von Woldemaro bey Wyborg erschlagen g +1157. — **ERICH** Lamb oder Spagge König oder Gubernator des Reichs g +1147 — **KANUT** König über Seeland und Fünen von Swenonis Grattehevde Trabanten umgebr. g +1155 — **MOGENS** vileicht König der Gothen ist neben ſeinen Vatter von König Carln in Sweden erschlagen worden g +

4 2 **KANUT** der VI König in Dennem. hat Wenden und Holstein eingenomen gewinnet Esthen und Liefland v bringts zum Christenthū g a + — 4 3 **WOLDEMAR** d II Erst Hertzog zu Sleswyk hernach König in Dennem. genand der Siegreiche hat Revel erbauet 1218 verliehrt doch viel wieder, und als ers zu recuperieren suchet wird er v Gr. Adolph von Schaumb: bey Bornhövet geschlagen 1227. g a +124 — **NIELS** wegen der Gemah. Graf zu Swerin g + — **CHRISTOPH** g + — **WOLDEMAR** Biſchof zu Sleswyk und endlich auch Ertz Biſchof zu Bremen g +1216

5 **WOLDEMAR** Erwehlter König g + — 4 **ERICH** d VII wird von ſeinen Bruder Abel ermordet g +1250 — 5 5 **ABEL** ermordet ſeinen Bruder und wird König erst Herz: zu Slesw: von den Friesen erschlagen g +1252 a R — 6 **CHRISTOPH** der I. wird König vertrieben und ihm Sacrament vergebē g a + — **KANUT** Herz. in Halland — **NIELS** der II Graf zu Halland oder Nord-Halland welches er für ſeinen Antheil an der Grafschaft Swerin von König Woldemar dem II umbs Jahr 1216 empfangen g +

6 **MAGNUS** König in Norwegē — **Inge. Sophia burg** g + — **WOLDEMAR** König in Sweden — 6 **WOLDEMAR** d III Herz: zu Slesw. g +1257 — 7 **ERICH ABEL** Herzog zu Slesw: g +1252 — 8 7 **ERICH** d VIII Glipping ein Böser wollüstiger Tyrann wurde endlich mitt 56 wunden umbracht a +1286 — **ERICH** Herz zu Halland g + — **IACOB** Graf zu Halland welcher den König Erich Glipping erschlagen g +

7 9 **WOLDEMAR** d IV. Hertzog zu Sleswyk Gubernator des Königr. Dennemarck g +1312. æ — **ERICH** Langebein genand Hertz über Langeland g + — 8 **ERICH** d IX Menwed genand suchet vergeblich Birgern in Sweden wieder einzusetzen & gewinnet Rostock — 9 **CHRISTOPH** der II machet ſich verhast v giebet Rostock an die von Mecklenburg zu Lehn g a +1332 æ R — **Martha** oder **Mæthe** — **BIRGER** der II König in Sweden — **HEINRICH** v Schaumburg Graf zu Holstein g +

8 10 **ERICH** d II Hertzog zu Sleswyck g +1325 — **Agnes** aus Holstein Graf Gerh. des Groſſen Swester g + — **ERICH** bey lebzeit des Vatters gekrönt blieb im treffen bey Gottorf gegen Herz. Woldemar dem IV. g +1331 — 10 **WOLDEMAR** d III Afterdag verkauft Revel v Esthland an die Creutz Herren bekompt Sconen v Halland g + — **OTTO** wurde vō Graf Gerh. den Groſſen in Holstein geschlagen und gefangen g + — **Margarethe** g + — **LUDWIG** aus Bayern Chur F. zu Brandenb. Kay. Ludw. Bavar. Sohn — **ALBRECHT** Hertzog zu Mecklenburg g + — 12 **GERHARD** der Grose Graf zu Holstein Herz: zu Sleswyk

9 **WOLDEMAR** der III König in Dennem. laut gleich oben — **Hedwig** — 11 **WOLDEMAR** d V Herz. zu Sleswyk auch gegen König Christoph dem II zum König in Dennem. erwehlet und wieder verworfen, schlug Vnglücklich mitt ernandtē Kön: v. tratt das Reich wieder ab g +1365 — **HACQUINUS** König in Norwegen g +1380 — 12 **Margaretha** Königin vō Dennem. v Sweden die Denische Semiramis bekahm König Albrecht gefangen v vereinigt die Nordische Crone. g +1412 æ R — **CHRISTOPH** Starb vor dem Vatter g. +1359. — **Ingeburg** g + — **HEINRICH** Herz zu Mecklen burg der Jünger Bruder g + — **ALBRECHT** Kön: in Swed. Herz. zu Mecklenburg, älterer Bruder v der Königin Marg. gefangen — **HEINRICH** Ferreus der Eiserne Heinrich genand, Graf v Holstein zu Segeberg g +138

10 13 **HEINRICH** Hertzog zu Sleswyk Schrieb ſich Dux Jutiæ g +1385 — 11 **OLAUS** oder **Olef**. König in Dennem: und Norwegen Starb Jung und for der Mutter g a +1387 æ R — **WRATISLAUS** d VII Hertzog in Pommern zu Wolgast g + — **Maria** (oder Anna) g — **ERICH** wurde neben dem Vatter gefangen g + — 14 **GERHARD** d Grose Graf zu Holstein Herz zu Sleswyk g +1404

11 **IOHANNES** Pfaltz-Graf bey Rhein in Neuburg vorm Wald und Sultzbach Herz. in Bayern g + æ — **Sophia** oder **Catharina** g + — 13 **ERICH** d X Hertzog in Pommern wird von der Königin Margaretha an Kinds-Stad angenommen, und alse König in Dennem: Norw. und Sweden tritt denen Hertzogen in Pommern die Insul Rügen wieder ab, wird entsetzet, Entführet die beste Kleinodien. und begibt ſich in Pommern g a + æ R — **THEODORICUS Fortunatus** Gr. zu Oldenburg dessen 2te Gemalin — **Hedwig** Hz. Balthas. v Mecklenb. Wittib. Ihrer Brüder Erbin — 15 **HEINRICH** Hertzog zu Sleswyk g +1427 — 17 **ADOLPH** d letzte Herz. zu Sleswyk schlug die Cron aus g +1459 — 16 **GERHARD** d III Posthumus Herz. von Sleswyk +1433

12 14 **CHRISTOPH** d III König In Dennem Norw: und Swedē Pfalz Graf bey Rhein Hertz in Bayern, demühtiget die Rebellischen Jutlænder verliehrt durch Schifbruch einen Groſſen Schatz den er aus Sweden gebracht & g a +1448. æ R — **Dorothea** aus Brandenb: Joh: Alchimistæ Margr. Tochter nahm hernach den folgenden König Christian wieder — 15 **CHRISTIAN** d I Kön: in Dennem: Norw: Swed: G. v Oldenburg verliehrt Sweden. reiset nach Rom v. gibt die Orcadische Insul an Kön: Jacob dem III in Scotland zum Heyrath Guth. g a +1481 æ R — **GERHARD** Bellicos. Graf zu Oldenburg daher die nu Abgestorbene Grafen

13 16 **IOHANNES** d I Kön: in Dennem: Norw: und auch 2 Jahr in Sweden erleidet von denen Dittmarschern eine Grosse und Schimfliche Niederlaag Aº. 1501. g 1455. a 1481. +1513. æ 58. R 29. — 18 **FRIDRICH** d I. Erst Herz: zu Slesw: v Holstein nach Christiern Kön: in Dennem: und Norw: verbindet ſich mitt König Gustav d. Wasa in Swedē Lesset die Evangelische Lehr einführē bekompt König Christiern gefangen &c. g 1471 a 1523 +1533 æ 56 R 10.

14 17 **CHRISTIAN** d II ins gemein Christiern genand Kön: in Dennem Norw: und Sweden wurde ein Grausamer Tyrann und Stellete in Stockholm ein Greülich Blutbad an, liese ſich von einer alten Vettel Sigbritta, ſeiner Concubin Mutter ganz Regieren, wurde entsetzt, und gefangen 36 Jahr bis er Starb g 1481. a 1513. e 1523. +1559 æ 78 R 10. — 19 **CHRISTIAN** d III Kön. in Dennem. und Norwegē wider ihn suchē die Lubecker v der Gr. Christoph vō Oldenb. den Gefangenen Christiern wieder einzusetzen, aber umbsonst und behauptete Er das Reich g 1503. a 1533. +1559. æ 56 R 26 — **HANS** oder Iohannes der Eltere In Hadersleben Herz zu Sleswyk und Holstein Starb ledig. g 1521. +1580. æ 59 — **ADOLPH** in Gottorpf Herz: zu Sleswyk und Holstein Ein Vortreflicher Herr. g 1526 +1586. æ 60

15 **IOHANNES** Starb noch for den Vatter am Kayser Carls des V Hoff zu Dennemarcks glück. g 1518. +1532. æ 14 — 20 **FRIDRICH** d II. König in Dennem. v Norwegē bringet mitt Hülf Hz. Adolphs und dessen Brüdern, die Dittmarscher unter ſich 1559 Krieget 8 Jahr mitt Swedē machet mitt ihnen Friede zu Stettien, Bauet Cronenburg &c. ein löblicher Herr. g 1534. a 1559. +1588. æ 54 R 29 — **MAGNUS** in Liefland mitt Moscow aber unglücklich beschwägert g + — **HANS** oder Iohannes der Jüngere In Sunderburg Herz. zu Slesw. v Holstein [illegible] — **IOHANN ADOLPH** in Gottorpf. g 1575. +1616. æ 41.

16 21 **CHRISTIAN** d IV König in Dennem. v Norwegē Ein Tapferer doch vom Glück beneydeter Herr, erobert Calmar, Sturtzet zu Hammeln mitt Lebens Gefahr zu Pferd den Wall herunter Krieget Unglückl: mitt dem Kayser und mitt Sweden &c. g 1577. a 1596. +1648. æ 71. R 52 — **ALEXANDER** In Sunderburg daheer Selbe Linie. g + æ — **FRIDRICH** In Nordburg daheer Selbe Linie g + æ — **PHILIP** In Glückeburg daheer Selbe Linie g + æ — **IOACHIM ERNST** In Plöen oder Arensboeck daheer Selbe Linie — **FRIDRICH** In Gottorph daheer Selbe Linie g + æ — **IOHANNES** In Eutyn daheer Selbe Linie g + æ

17 **CHRISTIAN** d V. Printz v Dennem: und Norw: Starb vorm Vatter g 1603. +1647. æ 44. — 22 **FRIDRICH** d III Erstlich Admin: zu Bremen Coadiutor zu Verden wird König in Dennem: v Norw: Krieget Unglücklich mitt Swedē schliesset den Roschild v Copenhagischen Friede und wird zum ErbKönig erklært g 1609. a 1648. +1670. æ 61 R 22 — **ULRICH** ward in Slesien erschossen. g 1611 + — **CHRISTIAN WOLDEMAR** der in Moscow angehalten wurde

18 23 **CHRISTIAN** d V. König in Dennem: v Norwegē tritt zu dem Kayser Holland und dero Allyrtē, Greift die Sweden zu Wasser und Land an, Erobert Wismar, Helsingburg, Landscron, Gottland und andere Orth, leidet Schade bey Halmstatt, auf Rügen, for Malmoe, bey Landskron und Lunden, rasiert Tonningen und hat grosse differenz mitt Holstein Gottorpf, restituirt durch den Frieden die den Sweden abgenommene Orth &c. und componirt den neuen Streitt mitt Gottorpf. g 1646. a 1670 +1699 æ 53 R 29 — **GEORG** Printz von Dennemarck vermæhlt an Königes Jacobi des II. von Gros Britannien Tochter g 1653 — **ULRICH FRIDRICH** Güldenlöw ViceRe in Norwegen g

19 24 **FRIDRICH** der VI König in Dennen: und Norw: bey dessen Antritt ſich abermahl mitt Holstein Gottorf gefæhrliche differentien angesponnen g 1671. a 1699. — **CHRISTIAN** g 1675 +1695. — **CAROLUS** g 1680 — **WILHELM** g 1687 — **Güldenlöw** — **WILHELM** Hertzog von Glochester g 1689 +1700 æ 11.

CHRISTIAN der VI Königl: Erb Prentz g 1700

Königs FRIDRICHS des IV. in DENNEMARCK etc. XVI. AHNEN

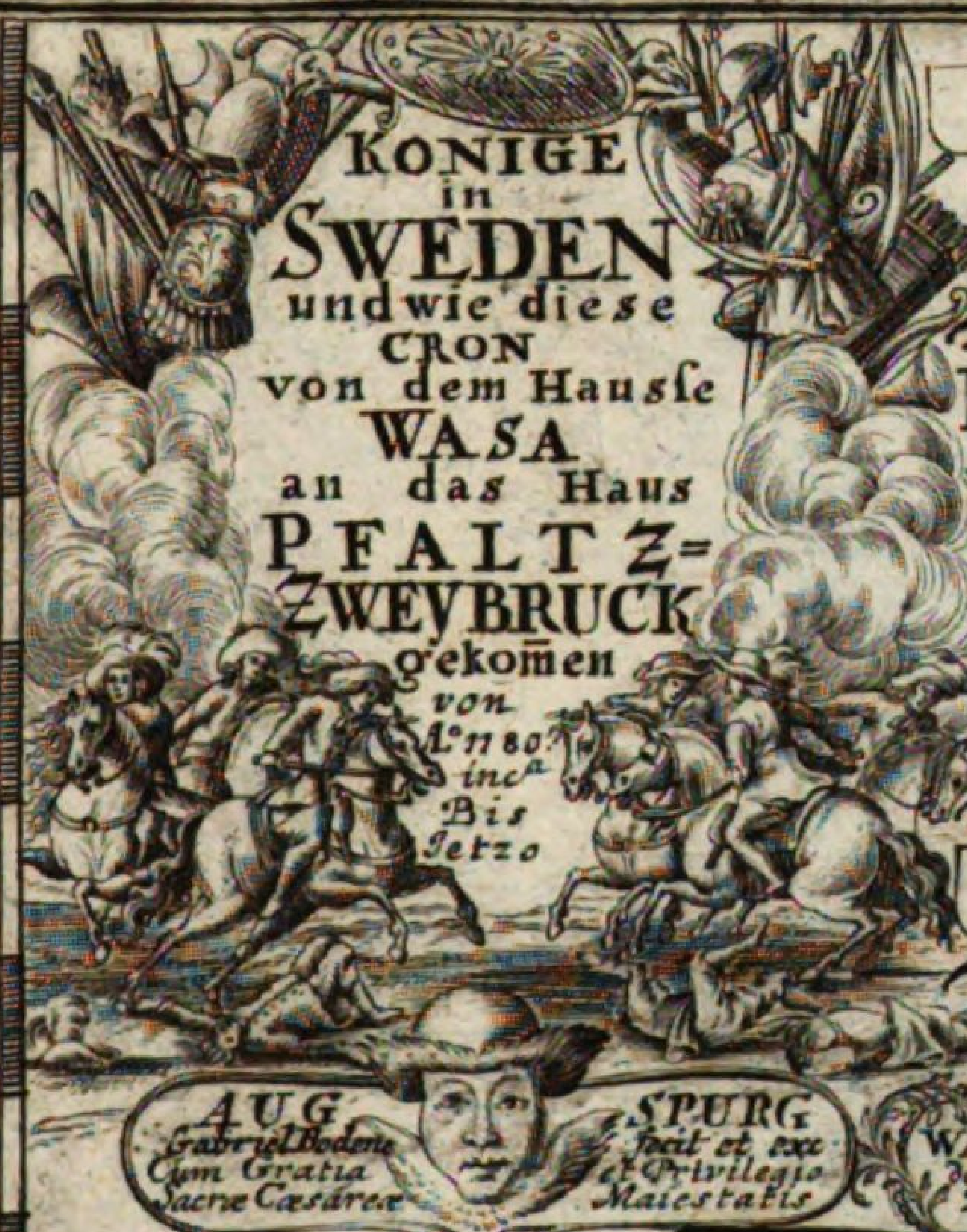
- **FRIDRICH** der IV. König in DENNEMARCK und NORWEGEN etc. g1671 h1695 *Ludovica Herzogin von MECKLENBURG Gustrow g1667
  - **CHRISTIAN** der V. König in DENNEMARCK und NORWEGEN etc. g1646 ✠1699 æ53 h1667
    - **FRIDRICH** der III. König in DENNEMARCK u. NORWEGEN g1609 ✠1670 æ61 h1643
      - **CHRISTIAN** der IV. König in DENNEMARCK etc. g1557 ✠1648 æ71 h1597
        - **FRIDRICH** der II. Köing in DENNEMARCK g1534 ✠1588 æ54 h1572
        - Sophia aus MECKLENBURG Hertzog Ulr: T. g1557 ✠1631 æ74
      - Anna Catharina Chur Princessi von BRANDENBURG g1575 ✠1612 æ37
        - **IOACHIM FRIDRICH** Chur F: zu BRANDENBURG g1546 ✠1608 æ62 h1570
        - Catharina aus BRANDENBURG Magr: IOH: in Custrin T. vō 2. die Erste g1549 ✠1602 æ53
    - Sophia Amalia Herzogin vō LUNEBURG Zelle g1628 ✠1685 æ.57
      - **GEORG** Hertzog zu LUNEBURG in Zelle g1582 ✠1641 æ59 h1617
        - **WILHELM** Hertzog in LUNEBURG in Zelle g1535 ✠1592 æ57 h1561
        - Dorathea aus DENNEMARCK Königs CHRISTIANI des III T. g1 ✠1617 æ
      - Anna Eleonora Land Græfin zu HESSEN in Darmstatt g1601 ✠1659 æ58
        - **LUDWIG** Fidelis Land Graff zu HESSEN in Darmstatt g1577 ✠1626 æ49 h1598.
        - Magdalena vō BRANDENBURG Chur F: IOH: GEORGENS T. g1582 ✠1616 æ34.
  - Charlotte Amalia Landgræfin von HESSEN Cassel g1650
    - **WILHELM** der VI. Land Graff von HESSEN in Cassel g1629 ✠1663 æ34 h1659
      - **WILHELM** der V. Land Graff zu HESSEN in Cassel g1602 ✠1637 æ35. h1613
        - **MAURITIUS** Land Graff zu HESSEN in Cassel tratt zu denen Reformirten g1572 ✠1632 æ60 h1593
        - Agnes Græffin von SOLMS GEORGY T. g1573 ✠1602 æ29
      - Amelia Elisabeth Græffin von HANAU g1602 ✠1651 æ49
        - **PHILIP LUDWIG** Graff zu HANAU g1576 ✠1612 æ36 h
        - Catharina Princessin von ORANNIEN WILH: T. g. ✠
    - Hedwig Sophia Chur Princessin von BRANDENBURG g1623 ✠1683 æ60
      - **GEORG WILHELM** Chur Fürst zu BRANDENBURG g1595 ✠1640 æ45 h1616
        - **IOHANN SIGISMUND** Chur F: zu BRANDENBURG tratt zu denen Reformirten g1574 ✠1619 æ46 h1594
        - Anna aus BRANDENBURG Hz: FRIDR: WILH: in PREUSSEN T. g1576 ✠1625 æ49.
      - Elisabetha Charlotta Chur Princessi zu PFALZ g1597 ✠1660 æ63
        - **FRIDRICH** der IV Chur F: zu PFALZ tratt zu denen Reformirten g1574 ✠1619 æ35 h1593.
        - Luvisa Iuliana Princessin von ORANNIEN WILH: T. g1576 ✠1644 æ68

AUGSPURG . Gabriel . Bodenehr fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majest.

König FRIDERICHS des IV in DENNEMARCK Gemahlin Princessin von MECKLENBURG XVI. Ahnen

- Ludovica Hertzogin von MECKLENBURG g1667 h1695 *FRIDRICH der IV. Köing in DENNEMARCK und NORWEGEN g1671
  - **GUSTAV ADOLPH** in Gustrow Hertzog zu MECKLENBURG g1633 ✠1695 æ62 h1654
    - **IOHANN ALBRECHT** in Gustrow Hertzog zu MECKLENBURG g1591 ✠1636 æ.45 h
      - **IOHANNES** Hertzog zu MECKLENBURG g1558 ✠1592 æ34 h1588.
        - **IOHANN ALBRECHT** Hz: zu MECKLENBURG führete die Augspurgische Confession ein. g1525 ✠1576 æ.51 h.1556.
        - Anna Sophia aus PREUSSEN Hz: ALBR: des I. T. vō 2. die Erste g.1527 ✠1591 æ.64
      - Sophia Hertzogin vō HOLSTEIN g.1569 ✠1634 æ.65
        - **ADOLPH** Hertzog von HOLSTEIN Gottorff g.1526 ✠1586 æ60 h1564
        - Christina aus HESSEN Lgr: PHILIPP T. g. ✠1604 æ. h.
    - Eleonora Fürstin von ANHALT g. ✠1657 æ. h1626 von dreyen die Letzte
      - **CHRISTIAN** Senior Fürst von ANHALT in Bærnburg g.1575 ✠1653 æ78 h1595
        - **IOACHIM ERNST** Fürst von ANHALT g. ✠1586 æ h
        - Agnes Græfin von BARBY Gr: Wolffg: T. g. ✠1569 æ h
      - Anna Græfin von BENTHEIM g. ✠1624 æ.
        - **ARNOLD** Graff von BENTHEIM g. ✠ æ h
        - Magdalena von NEUENAER Humber T. g. ✠ æ h
  - Magdalena Sibylla Hertzogin von HOLSTEIN Gottorff g.1631 ✠
    - **FRIDRICH** in Gottorff Herzog zu HOLSTEIN g1597 ✠1659 æ.62 h1630
      - **IOHANN ADOLPH** Hertzog von HOLSTEIN in Gottorff g.1575 ✠1616 æ41 h1597.
        - **ADOLPH** Erbe zu NORWEGEN Hz: zu SCHLESWYCK u. HOLSTEIN in Gottorff g.1526 ✠1586 æ60 h1564
        - Chrisdina aus HESSEN Lgr: PHILIPPS T. g. ✠1604 æ
      - Augusta aus DENNEMARCK g. ✠1639 æ.
        - **FRIDRICH** der II. König in DENNEMARCK g.1534 ✠1588 æ54
        - Sophia aus MECKLENBURG Hz: ULR. T. g. ✠1631 æ.
    - Maria Elisabetha Chur Princessi von SAXEN g.1610 ✠1684 æ.74
      - **IOHANN GEORG** der I. Chur Fü: zu SAXEN g.1585 ✠1656 æ.71 h1607
        - **CHRISTIAN** der I. Chur F. zu SAXEN g.1560 ✠1591 æ31 h1582
        - Sophia aus BRANDENBURG Chur F: IOH: GEORGEN T. g.1568 ✠1622 æ54.
      - Magdalena Sibylla aus BRANDENBURG in Preussen vō 2. die andere g.1587 ✠1657 æ.71.
        - **ALBRECHT FRIDRICH** Mgr: zu BRANDENB: Hz: in PREUSSEN g.1553 ✠1618 æ65 h1573
        - Maria Eleonora Hertz: vō GULCH. CLEUE u. BERG. Wilh T. g. ✠1608 æ.

AUGSPURG : Gabriel . Bodenehr : fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majest.



KONIGE in SWEDEN und wie diese CRON von dem Hausse WASA an das Haus PFALTZ=ZWEYBRUCK gekomen von A° 1180 inca Bis Ietzo

SWERCHER der II Ein Alter Vornehmer vom Adel wird zum König erwehlet Stifftete A° 1148 das Closter Alwastra wurde in der Christ-Nacht von ſeinem Diener ermordet g a + æ R

IESWARD Eines Vornehmen Swediſchen Geſchlechts deſſen Nachkomen die Cron Sweden bey 100 Jahr abwexlungs weiſſe mitt neben ſtehen den Swerchers Poſteritæt beſeſſen g +

2. CARL der VII wurde (doch ohne Beſtand) zum König erwehlet, regierete wohl wurde aber von Canuto auff Wiſingsö erſchlagen. g a + 1168. æ R

GOLL der Gothe Obriſter blieb in der Schl: g + 116

1. ERICH der IX **Sanctus** that einen groſſen Zug gegen die Finnen, und brachte ſie glücklich zum Gehorsam und Chriſtenthum A° 1150 wurde endlich bey Upſal in einer Schlacht übermannet u. blieb g a + 1160 æ R

4. SWERCHER der III dieſer lieſſe des Canuti Kinder ermorden doch der eine Erich genand entrinnet in Norwegen, Kahm A° 1207 wieder in Sweden und muſte Swercher Sich in Dænnemarck retiriren, und da Er Kahm und Erich eine Schlacht lieferte blieb Er in Solcher A° 1210. g a + 1210. æ R

3. CANUTUS oder **Knut** hatte ſich Erst in Norwegen reteriert Kahm aber und überfiel König Carln den VII und Erſchlug ihn auff Wiſingsö Zerstreuete der Dænen Heer Stifftete das Closter Juleta &c. g a + æ R 25

6. IOHANNES Succedirte nah inhalt gemachten vergleichs dem Erich welcher zwar wohl und löblich, gleich wol aber nur 2 Jahr Regieret und auff Wiſingsö geſtorben.

5. ERICH der X Entrann allein aus Seinen Brüdern den Mord-Klauen Swerchers des III Kahm A° 1207 aus Norwegen Schlug ſeinen wiederpart, u. erneuerte dē Vergleich mitt Swerchers Erbē wegen der Succeſſion Starb auff Wiſingsö. g a + æ R

BIRGER Ierl oder Graff in Sweden Gubernator wegen Seines Sohnes a

Ingeborg g + æ h

7. ERICH der XI zugenad der Lispeler hatte groſſe Händel mitt ſeine Swagern denen Folckungern die Er doch überwandte wie auch die Finnen + ohne Kinder a + 1250 æ R

Meretta g a — **NICOLAUS** von Toſta g +

Helena g +

KNUT Folckunger Ein vornehmes nu abgeſtorbenes Geſchlecht

8. WALDEMAR unter Vormundſchaft ſeines Vatter A° 1251 zu Jenköping gekrönt, trieb Unzucht mitt ſeiner Gemahlin Swester, zog hernach ins Heil. land, wird nach zurück Kunfft von ſeinem Bruder Magno geschlagen, u. mus resigniren 1279. g a + 12 æ R

9. MAGNUS Ladelås genand, erst Hertzog in Südermanland hern: d Sweden u. Gothen König, welcher Titul ſeider Olai Scot Konung nicht mehr wahr gebraucht worden, ziehet die Frembde Sehr herfür darüber Ingemar Danski ermordet wird, so aber die Verwhr sacher wieder mit der Haut bezahlen müeſſen g a + æ R

ERICH In Småland

BENEDICT oder **Bengt** In Finnland hernach Biſchof zu Lin Köping

N: Ein Natürlicher Sohn von ſeiner Gemahlen Swester erzeuget

10. BIRGER der II. deſſen Vormund Torckel Knutson Carelien mit Sweden vereinigte, doch undanckbahrlich enthauptet wurde, dies auch ſeine Brüder im Gefænckhis zu Nyköping Hungers Sterben g + 1326 æ R

ERICH wurde von König Birger im Gefæncknis zu Nycöping durch Hunger getödtet. g. a. + 1317 æ. Ingeburg aus Norwegen Königs Hacquini T.

WALDEMAR wurde von ſeinem ältern Bruder dem König neben ſeinen Bruder Erich im Gefæncknis zu Nyköping mitt Hunger getödtet g + 1317

AUG SPURG
Gabriel Bodenehr ſecit et exc
Cum Gratia et Privilegio
Sacræ Cæsareæ Maiestatis

WALDEMAR der III. König in Dennemark

MAGNUS wurde auff dem Schlos Steckeborg belagert, und nach der übergaab auff der Stænde befel Enthauptet g +

ALBERT Hertzog aus Mecklenburg

Euphemia

11. MAGNUS genand Smeeck König in Sweden u. wegen der Mutter auch König in Norwegē, ein wollüstler gab den Dænen Schonē, Halland und Blickingen &c. Ertrancke g a + 1371 æ R

HACOUIN König in Norwegen g +

laut hieneben

Margaretha die Dænische Semiramis Königin von Dennem: Norwegen und Sweden

Ingelburg

HEINRICH Hertzog zu Mecklenburg der Jüngere Bruder

12 ALBRECHT König in Sweden Herz: zu Mecklenb. vō der Königi Margar: gefangē g a + æ R

ERICH neben dem Vatter zum mitt-Regenten erkorē aber vō der Mutter mitt Gift umberacht + 1397

HACQINUS Kön: in Norwegē, muste Sich Sweden be-geben &c. g + 1380

13 Margaretha die Dænische Semiramis Königin d Dennem: Norw: u Sweden bekahm Kön: Albrecht gefangen

WRATISLAUS der VII Hertzog in Pommern g + æ h

Maria g +

ERICH wurde nebē Seinen Vatter gefangen g +

THEODORUS Roderici g +

CAROLUS welchen man aus Erici Sancti Geſchlecht vō der Mutter rechnet

CAROLUS

OLAUS Starb Jung

IOHAÑES Pfaltz Graff bey Rhein

Sophia

14. ERICH der XII der Pommer genand König in Dennem: Norweg u. Sweden Hertz: in Pommern wurde Entsetzet & giebet Rügen an Pomern g a + æ R

CAROLUS

CANUTUS Gubern in Finnland

Marg.

STENO STUR

NICOLAUS 1309.

15. CHRISTOPH König in Dennem: Sweden und Norwegē Pfalz Gr: bey Rhein Hertz: in Bayern d Parck-König genand, demüthiget die Rebelliſche Südtländer, und verliehrt durch Schifbruch einen groſſen Schatz g a + 1448. æ R

Dorothea aus Brandenburg Maragr: Iohannis Tocher

17. CHRISTIAN König in Dennem: Norwegen und Sweden Gr. v Oldenburg verliehrt Sweden &c. g +

Sigridis g +

NICLAS STUR

16 CAROLUS Canuti König in Sweden muste ſich des Reichs begeben und es verschwerē g +

Birgitta g +

GUSTAU STUR

CHRISTIAN g +

18. IOHANNES der II. König in Dennem: Norwegen und Sweden, leidet eine groſſe Niederlaag v. denen Dittmarſchern 1501 und wird aus Swedē getrieben g a + 1513. æ R

FRIDRICH der II Hertzog zu Holstein hernach nach Christiern König in Dennem: u Norwegē, Führete die Evangeliſche Lehr ein, u. dehme heutige Könige in Dennem: u Herz: zu Holstein.

3. SUANTO STUR Gubernator des Königreichs 1504 nach König Iohann g + 1512

NICOLAUS STUR + 15

ERCH Axel Sohn Gubernator von A° 1466 bis A° 1470.

NN des Königs Tocher

2. STENO STUR Gubernator von A° 1470 bis A° 1503.

Birgitta

IOHANNES E. A. g. + 1477.

19. CHRISTIAN der II oder **Christiern** der Grauſame Tÿrañ Kön: in Dennem: Norw. Swedē, richtet zu Stockholm ein groſſes Bludbad an und wird aus Sweden und Dennemarck vertrieben u. gefangen Stirbt doch so nach 36 Jæhrigen Exilio g a + æ R

4. STENO STUR der Jünger Gubernator A° 1512 des Königreichs wurde in der Schlacht gegen Christiern unter dem General Otto Crumpen verwundet &c. g + 1520. æ

ERICH Wasa von Grÿpsholm Ritter und Reichs Raht wurde neben andern groſſen Herren von dem Tÿrannen Christiern zu Stockholm auff dem Bludbad Enthauptet &c. g + 1520

IOHANNES Starb vor ſeinem Vatter an Kayser Caroli V (als ſeiner Fr: Mutter Herren Bruders) Hoff, zu Dennemarcks groſſem Glück g. 1518. + 1532. æ. 14

20. GUSTAUUS der I. von **Wasa** Entgehet glücklich der Tÿranneÿ Königes Christierns, entwiſchet aus der Gefæncknis aus Dennem: nacher Lübeck, Kompt in Sweden, nimpt das Reich, und führet die Evangeliſche Lehr ein, wird gekrönt A° 1528, Erlangt auf'm Reichstag die Erbliche Succeſſion A° 1544 Regirt hernach löblich &c. g. 1490. a. 1528. + 1560. æ. 70. R. 32.

21. ERICH der XIIII Ein Gelahrter Herr, wurde aber Grauſam und da ihm die vorgehapte heyrath mitt der Königin Eliſabeth in Engelland wie auch eine andere aus Heſſen fehl schlug &c. nahm Er ein gering Mægdlein, wurde entlich abgesetz. g. 1533. a + 1578

22. IOHANNES der III leſset ſeinen abgesetzten Königlichen Bruder mitt Gift hinrichen, mus zu Stettien einen Nachtheiligen Frieden Schlieſe, Führet auch einen verderblichen Krieg mitt Moscow. g. 1537. a + 1592 æ 55 R

Catharina aus Polen König Sigismundi Tochter

24. CAROLUS Erst Hertzog vō Südermañien hernach an Stad ſeines Vettern Sigismūdi zum König in Sweden gekrönt 1607, brach mitt Dennem: u verliehrt Calmar durch verrætherey des Comandanten &c. g. 1550 a. 1604 + 1611 æ. 61. R 11.

GUSTAUUS lebte am Hoff Kayser Rudolphi des II und Starb als Breütigam mitt Boris Fedrowitz Gros F. in Moscow T. g + 1617

23. SIGISMUNDUS König in Sweden und Polen verliehrt das Erste und mus es Seinen Vettern Carolo laſsen g. 1566 a + 1632 æ R

IOHANN CASIMIR Pfaltz Gr. bey Rhein zu Zweÿ bruck Kleeburg g +

Catharina g 1584 + 1638

25. GUSTAUUS ADOLPHUS Magnus Ein Welt berühmter Victorioſer Herr machet Fr: d mitt Dennem: u Moscow, mitt Polen aber Stilstand, gehet in Teutschland erhelt groſſe Victo: u. bleibt Victorios vor Lutze. g 1594 a + 1632 æ 38 R

CARL CARels Sohn Gildenhelm Admiral d Sweden g +

ULADISLAUS SIGISMUNDUS König in Polen wurde vorheer von den Ruſſen doch ohne fortgang zum Gros Fürsten creirt, denen Er eine heftige Niederlaag beÿbrachte, hernach Frieden machte auch den Stilstand mitt Sweden verlængerte &c. g. 1595. a + 1648 æ R

IOHANN CASIMIR Erst ein Jesuiter hernach Cardinal endlich nach dem Bruder Kön: in Polen litte groſſe Niederlagen vō Moscow, Carl Gustau aus Sweden &c. resignirte g 1609 a 1648 + 1672 æ 63 res. 1668

27. CARL GUSTAUU wurde König thut groſſe Progreſsen in Polen zu erst, gehet über das gefrorne Meer in Dennem: bis for Copenhag. g 1622 a 1654 + 1660 æ 38 R 6

ADOLPH IOHAN Pfaltz Gr. Generaliſsimus in Preuſsen g 1620 + 168

26. Christina zur Königin erklært 1632 gekrönt 1650, erhelt durch den Teutschen Frieden unterschiedlichen Provincien in Teutschland resignert & tritt zur Röm: Cath. Kirchen & Stirbt zu Rom die letzte des Wasischen Stammens. g. 1626. a 1632 res: 1654 + 1689 æ 63 R 22

GUSTAU Gustaus Sohn Graff in Wasa

28. CAROLUS der XI. König in Sweden Schlieset den Oliviſchen und Copenhag: Frieden, hebt die Tripel Allianz auff, gehet in die Marck Brandenburg, wird aldaar geschlagen, verliehrt alle Teutsche Provinzien auch Theils v Schonen, Erhelt doch auff Rügen und in Schonen die Victoria, u. erhelt durch den Nimægischen Friden das verlohrne wieder & Starb nach übernommener Mediation vor den Schlus des Haagiſchen Friedens zu groſſen Leidweſen aller, in dehme in deſsen Vatterfurcht, Eifer in der Religion und Gerechtigkeit, eine groſse Zuversicht gesetzet worden. g. 1655 a 1660 + 1697.

ADOLPH IOHANN g. 1666

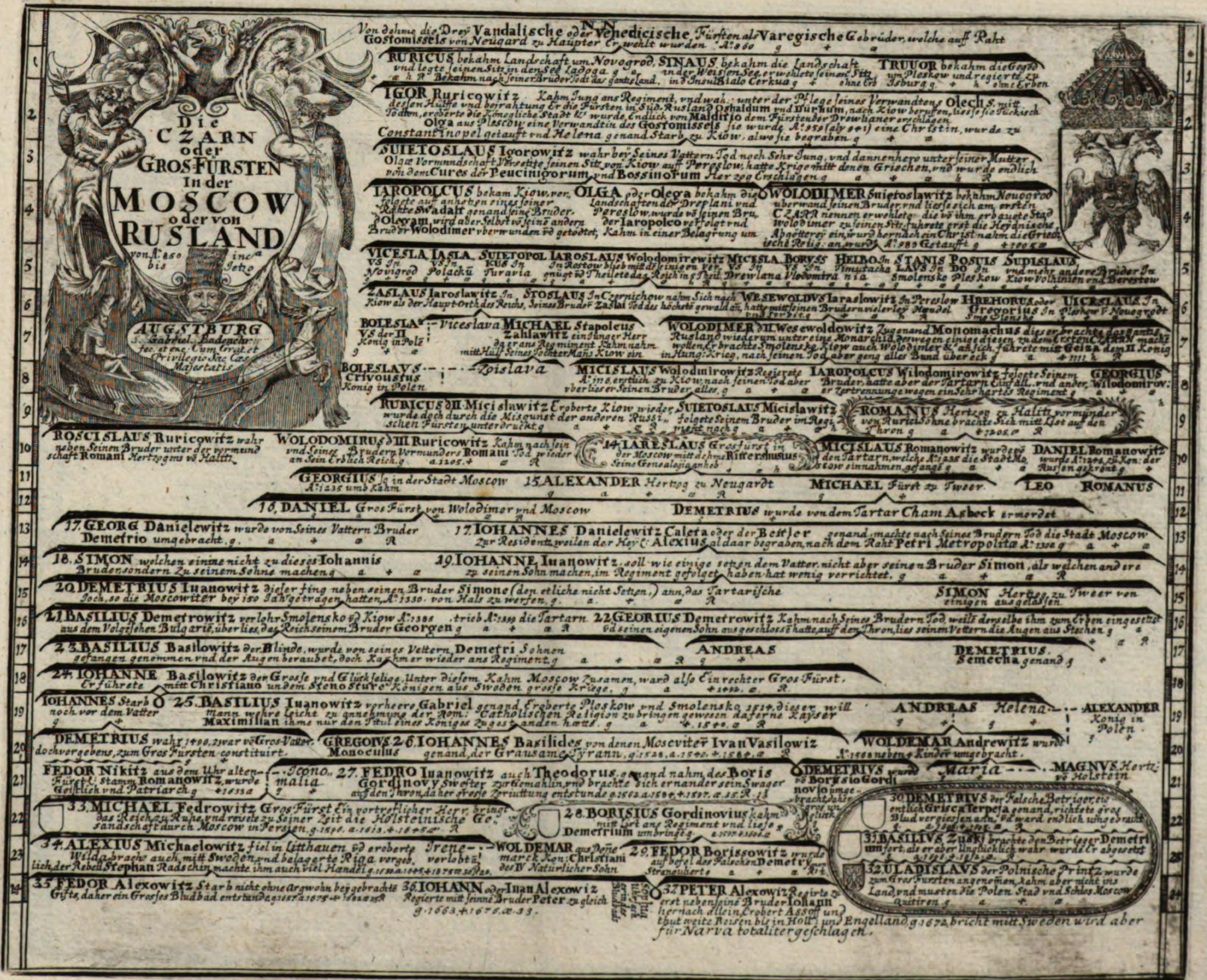
GUSTAU SAMUEL tratt 1696 zur Römiſchen Kirchen. g. 1670.

29. CAROLUS der XII König in Sweden tratt die Regirung mitt einer fürtreflichen Oration an ſeine Ræthe löblich ann unter hertzlichen Wunsch der ſeinigen, das wie Gott Ihro Maye. stæt wie weÿland dem Groſſen Gustavo Adolpho in blühender Jugend den Trohn beſchieden, also auch dieſelbe mitt gleichen Segen, Glorie und Triumph im gleichen langen Leben bekronen wolle g. 1682. a. 1697. intſetzet Narva besieget mitt wenig Volck die groſſe Ruſsische Macht, und erobert des friedbrüchigen Czars gantzes Lager A° 1700.

CAROLI. des XII. Königes. in Schweden XVI. Ahnen.

CAROLUS der XII. König in Schweden g1682. wird vom Könige AUGUSTO in Polen seinem Vetter mitt Krieg angefallen A: 1700 desgleichen võ dem Moscowitischen Czar &c. Schlieset mitt ienem einen Frieden 1706. &c.	**CAROLUS** der XI König in Schweden g1655 ✱ 1697. æ 42 h 1680.	**CAROLUS** der X. GUSTAVUS König in Schweden einer der grösten Helden. g1622. ✱ 1660. æ 38. h 1654.	IOHANN CASIMIR Pfaltz Graff bey RHEIN Zweybrucken g1589 ✱ 1652. æ 63. h 1615.	IOHANN Pfaltz Graff bey RHEIN. g1550 ✱ 1604. æ 54. h. 1579.
				Magdalena v. GULCH, CLEV und BERG. g1553 ✱ 1636 æ 83.
			Catharina aus SCHWEDEN g1584 ✱ 1652. æ 68.	CAROLUS der IX. Kön: in SCHWEDEN. g1550. ✱ 1611. æ 61. h 1579.
				Anna Pfaltz Græffin bey RHEIN die erste Gemahlin g1561. ✱ 1589 æ 28.
		Hedwig Eleonora Hertzogin von HOLSTEIN GOTTORFF. g1636.	FRIDERICUS Hertzog zu HOLSTEIN GOTTORF g1597. ✱ 1659. æ 62. h 1630.	IOHANN ADOLPH Hertz. zu HOLSTEIN GOTTORFF g1575. ✱ 1616. æ 41. h 1597.
				Augusta aus DENNEMAR: Kön: FRID: II. T. g1580 ✱ 1639. æ 59.
			Maria Elisabetha aus SAXEN g1610 ✱ 1684. æ 74.	IOHANN GEORG der I. Chur F. zu SAXEN. g1585. ✱ 1656. æ 71. h 1607.
				Magdal. Sibilla M. z BRAN. DENB: Hz: in Preussen. g1581 ✱ 1659. æ 78. von zweyen die ander
	Ulrica Eleonora aus DENNEMARCK g1656. ✱ 1693. æ 37.	FRIDERICH der III. König in DENEMARCK und NORWEGEN g1609. ✱ 1670. æ 61. h 1643.	CHRISTIAN der IV. Kön: in DENEMARCK g1577. ✱ 1648. æ 71. h 1597.	FRIDERICH der II. Kön: in DENNEMARCK u: NORWEGEN. g1534. ✱ 1588. æ 54. h. 1572.
				Sophia aus MECKLENB: g1557. ✱ 1631. æ 74. ULRICHS des Teütschen Nestors. T.
			Anna Catharina von BRANDENBURG g. 1535. ✱ 1612 æ. 77.	IOACHIM FRIDERICH Chur F. zu BRANDENBURG g1546. ✱ 1608. æ 62. h. 1570.
				Cathar.ª v. BRANDENB: Mg: IOH: Severi. T. g1541. ✱ 1602. æ 61.
		Sophia Æmilia Hertzogin von BRAUNSCH: und LUNEBURG g1624 ✱ 1685. æ 61.	GEORG in Hartzberg Hertzog zu BRAUNSCH: LUNEBURG g1582. ✱ 1641. æ 59. h 1617.	WILHELM in Zelle Hz: zu BRAUNS: und LUNEB: g1535. ✱ 1592. æ 57. h 1561.
				Dorothea aus DENNEM: Kön: CHRISTIANI III. T. g ✱ 1617. æ
			Anna Eleonora aus HESSEN Darmstatt g1601 ✱ 1649. æ 48.	LUDWIG Landgr: zu HESSEN. g1577 ✱ 1626 æ 49. h 1598.
				Magdalª aus BRANDENBURG Chur F. IOH. GE: T. g1582. ✱ 1616. æ 34.

AUGSPURG : Gabriel . Bodenehr . fecit et excudit
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majest.



Die CZARN oder GROS-FÜRSTEN In der MOSCOW oder von RUSLAND

von A.° 860 bis ince a Jetzo

AUGSTBURG
G. Gabriel Bodenehr fec. et exc. Cum Grat. et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis

Von dehme die Drey **Vandalische** oder **Venedicische** Fürsten als **Varegische** Gebrüder, welche auff Raht **Gostomissels** von Neugard zu Haupter Erwehlt wurden A.° 860 g + a

RURICUS bekahm Landschaft um Novogrod und legte seinen Sitz in den See Ladoga g a + a h R Bekahm nach seiner Bruder Todt das gantze Land.
SINAUS bekahm die Landschaft under Weissen See, erwehlete seinen Sitz in d Insul Bialo Cerkua g + ohne Erb
TRUUOR bekahm die Gegend um Pleskow und regierte zu Isburg g. + h ohne Erben

IGOR Ruricowitz Kahm Jung ans Regiment, und wah: unter der Pflege seines Verwandten **Olechs**, mitt dessen Hülffe und beyrahtung Er die Fürsten in Süd-Rusland **Oshaldum** und **Durhum**, nach Kiow beruffen, liess sie Tückisch Tödten, eroberte die Königliche Stadt &c. wurde Endlich von **Malditio** dem Fürsten der Drewlianer erschlagen
Olga aus Plescow eine Verwandtin des **Gostomissels** sie wurde A.° 959 (als 941) eine Christin, wurde zu **Constantinopel** getauft und **Helena** genand Starb zu Kiow, alwo sie begraben g + a

SUIETOSLAUS Igorowitz wahr bey Seines Vattern Tod noch Sehr Jung, und dannenhero unter seiner Mutter Olgæ Vormundschaft Versetzte seinen Sitz von Kiow auff Pereslow, hatte Krige mitt denen Griechen, und wurde endlich von dem **Cures** der **Peucinigorum** und **Bossinorum** Herzog Erschlagen g a + a h R

IAROPOLCUS bekam Kiow, ver folgete auff anhetzen eines seiner Rähte **Swadalt** genand seine Bruder **Olegam**, wird aber Selbst von seinen andern Bruder **Wolodimer** uberwunden und getodtet,
OLGA oder **Olega** bekahm die Landschaften der Dreplani und Pereslow, wurde von seinen Bruder **Iaropolco** verfolgt und Kahm in einer Belagrung um
WOLODIMER Suietoslawitz bekahm Nowogrod uberwand seinen Bruder, und liess sich am ersten **CZARR** nennen erwehlete die von ihm erbauete Stad Wolodimer zu seinen Sitz, fuhrete erst die Heydnische Abgötterey ein, wurd hernach ein Christ nahm die Griechische Relig: an, wurde A.° 980 Getaufft g + 1005 a

VICESLAVS In Novigrod; **IASLAVS** In Polacku; **SUIETOPOLKUS** In Turavia; **IAROSLAUS Wolodomirewitz** In Rostow blieb mitt denjenigen vergnügt und Theilete das Reich in 5 Theil; **MICESLAVS** In Drewlana; **BORYSS** **VS** In Vlodomira; **HELBO** In Timutacha nia; **STANISLAVS** In Smolenske; **POSUIS DO** In Pleskow; **SUPISLAUS** und mehr andere Brüder In Kiow Volhinien und Berestow

ZASLAUS Iaroslawitz In Kiow als der Haupt-Orth des Reichs, **STOSLAUS** In Czernichow nahm Sich nach Seines Bruder **Zaslai** Tod des höchste gewald an,
WESEWOLDUS Iaraslowitz In Pereslow hatte mitt seinen Bruder vielerley Handel und Verbit g + a h R
HREHORUS oder **Gregorius** In Smolenske
UICESLAUS In Pleskow und Nowogrodt

BOLESLAVS der II Konig in Polen g + a — Viceslava
MICHAEL Stapolcus Zahlawitz ein Junger Herr da er ans Regiment Kahm nahm mitt Hülf Seines Tochter Mans Kiow ein
WOLODIMER der **II. Wesewoldowitz** Zugenand **Monomachus** dieser brachte das gantze Rusland wiederum unter eine Monarchia, derwegen einige diesen zu dem Ersten **CZARN** machen wollen, Er brachte Smolenske, Kiow auch Wolodimer &c. an sich, fuhrete mitt **Geiza** dem II Konig in Hung: Krieg, nach seinen Tod aber geng alles Bund über eck g a + 1111 h R

BOLESLAVS Crivoustus Konig in Polen — Zbislava
MICISLAUS Wolodmirowitz Regierete A.° 1118 erstlich zu Kiow, nach seinen Tod aber uberlies er Seinen Bruder alles, g a + a
IAROPOLCUS Wilodomirowitz folgete Seinem Bruder, hatte aber der Tartarn Einfall, und ander, er Zertrennunge wegen ein Sehr hartes Regiment g a + a
GEORGIUS Wilodomirov:

RUBICUS der **II. Micislawitz** Eroberte Kiow wieder wurde doch durch die Misgunst der anderen Russischen Fürsten unterdruckt. g a + S R
SUIETOSLAUS Micislawitz folgete Seinem Bruder im Regiment nach g a + a h
ROMANUS Hertzog zu Haliti vormünder von Rurici Söhne brachte Sich mitt List auf den Thron g a + 1205 a R

ROSCISLAUS Ruricowitz wahr neben Seinen Bruder unter der vormundschaft **Romani** Hertzogens von Haliti.
WOLODOMIRUS der **III Ruricowitz** Kahm nach sein und Seines Bruders Vormunders **Romani** Tod wieder an Sein Erblich Reich. g a. 1205. + a R
14. **IARESLAUS** Grosfürst in der Moscow mitt dehme **Rittershusius** Seine Genealogia anheb + a h
MICISLAUS Romanowitz wurde von den Tartarn, welche A.° 1238 die Stadt Moscow einnahmen, gefangen g a + a
DANIEL Romanowitz wurde A.° 1246 zu Kon: der Russen gekront g +

GEORGIUS So in der Stadt Moscow A.° 1235 umb Kahm
15. **ALEXANDER** Hertzog zu Neugardt g a + a R
MICHAEL Fürst zu Tweer. g +
LEO
ROMANUS

16. **DANIEL** Gros Fürst von Wolodimer und Moscow g a + a R
DEMETRIUS wurde von dem Tartar **Cham Asbeck** ermordet

17. **GEORG Danielewitz** wurde von Seines Vattern Bruder **Demetrio** umgebracht. g. a + a R
17. **IOHANNES Danielewitz Caleta** oder der **Bettler** genand, machte nach Seines Brudern Tod die Stadt Moscow Zur Residentz, weilen der Heyl: **Alexius** aldaar begraben, nach dem Raht **Petri Metropolita** A.° 1308 g a + a

18. **SIMON** welchen einige nicht zu dieses **Iohannis** Bruder, sondern Zu seinem Sohne machen g a + a
19. **IOHANNE Iuanowitz**. soll wie einige setzen dem Vatter, nicht aber seinen Bruder **Simon**, als welchen andere zu seinen Sohn machen, im Regiment gefolget haben hat wenig verrichtet. g a + a R

20. **DEMETRIUS Iuanowitz** dieser fing neben seinen Bruder **Simone** (den etliche nicht Setzen,) an, das Tartarische Joch, so die Moscowiter bey 150 Jah getragen hatten, A.° 1330. von Hals zu werfen, g. a. + a R
SIMON Hertzog zu Tweer von einigen ausgelassen

21. **BASILIUS Demetrowitz** verlohr Smolensko und Kiow A.° 1386 trieb A.° 1399 die Tartarn aus dem Volgischen Bulgarie, überlies das Reich seinem Bruder **Georgen** g a + a R
22. **GEORIUS Demetrowitz** Kahm nach Seines Brudern Tod, weill derselbe ihm zum Erben eingesetzt und seinen eigenen Sohn ausgeschlossen hatte, auff den Thron, lies seinen Vettern die Augen aus Stechen g a + a R

23. **BASILIUS Basilowitz** der Blinde, wurde von seines Vettern **Demetri** Söhnen gefangen genommen und der Augen beraubet, doch Kahm er wieder ans Regiment. g a + a R
ANDREAS g +
DEMETRIUS. Semecha genand g +

24. **IOHANNE Basilowitz** der Grosse und Glückselige. Unter diesem Kahm Moscow Zusamen, ward also Ein rechter Gros-Fürst. Er führete mitt **Christiano** und dem **Steno Sture** Königen aus Sweden grosse Kriege. g a + 1492. a R

IOHANNES Starb noch vor dem Vatter g +
25. **BASILIUS Iuanowitz** verheere **Gabriel** genand, Eroberte Ploskow und Smolensko 1514. dieser will man wehre leicht zu annehmung der Rom: Catholischen Religion zubringen gewesen dafferne Kayser **Maximilian** ihme nur den Titul eines Königes Zugestanden hatte. g a + 1540. a R
ANDREAS g + — **Helena** g + — **ALEXANDER** Konig in Polen g +

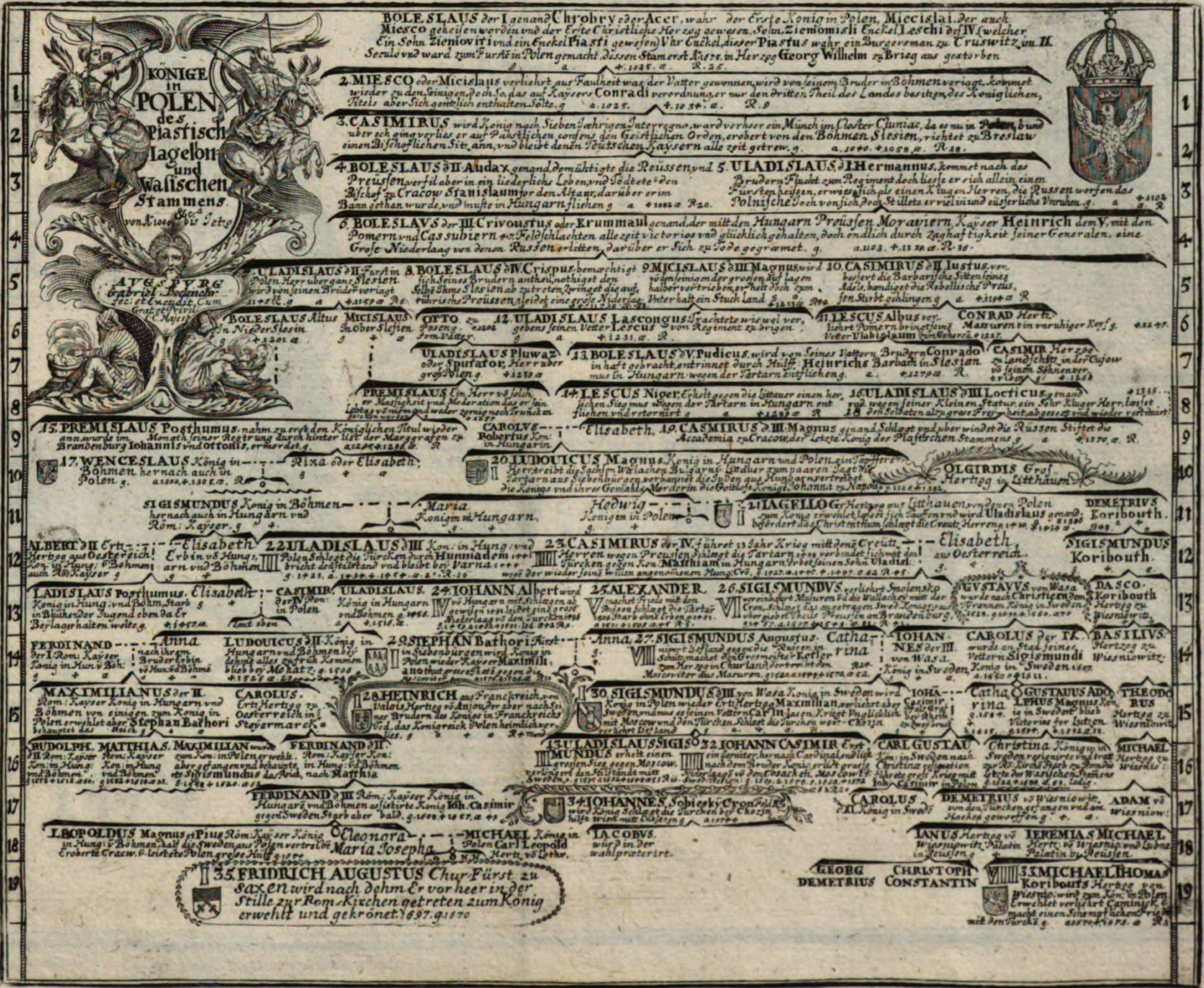
DEMETRIUS wahr 1498. zwar von Gros-Vatter doch vergebens, zum Gros Fürsten constituirt. g +
GREGOIVS Monoculus
26. **IOHANNES Basilides** von denen Moscviter **Ivan Vasilowiz** genand, der Grausame Tyrann, g 1528. a. 1540. + 1584. a R
WOLDEMAR Andrewitz wurde A.° 1568 neben 9 Kinder umgebracht.

FEDOR Nikitz aus dem Uhr alten Fürstl: stamm **Romanowitz**, wurde Geistlich und Patriarch g + 1633 a — Icono malia g +
27. **FEDRO Iuanowitz** auch **Theodorus**, genand nahm des **Boris Gordinovy** Swester zur Gemahlin, und brachte sich ernander sein Swager auf den Thron, daher grosse Zerruttung entstunde g 1562. a 1584. + 1597. a. 35. R. 13
DEMETRIVS wurde von **Borysio Gordinovio** umgebracht, daher gros unglück
Maria g + — **MAGNVS** Hertz: von Holstein g

33. **MICHAEL Fedrowitz** Gros Fürst Ein vortreflicher Herr, bringt das Reich zu Ruhe, und reisete zu Seiner Zeit die Holsteinische Gesandschaft durch Moscow in Persien. g 1596. a 1613. + 1645 a R
28. **BORISIUS Gordinovius** kahm mitt List ans Regiment und liese **Demetrium** umbringen g. a 1597 + 1604 a
30. **DEMETRIVS** der Falsche Betriger, eigentlich **Grisca Terpeja** genand, richtete gros Blud vergiessen an, und ward endlich umgebracht g a 1605 + 1606 a R
31. **BASILIVS Zuski** brachte den Betrieger **Demetrium** fort, als er aber Unglücklich wahr wurde Er abgesetzt g a 1606 + 1610 a R
32. **ULADISLAVS** der Polnische Printz wurde zum Gros Fürsten angenomen, kahm aber nicht ins Land, und musten die Polen Stad und Schlos Moscow Quitiren g a + a

34. **ALEXIUS Michaelowitz** fiel in Litthauen und eroberte Wilda, brach auch mitt Sweden und belagerte Riga vergeblich, der Rebell **Stephan Radschin** machte ihm auch viel Handel g 1629 a 1645 + 1676 a 30 Rg.
Irene verlobt a! — **WOLDEMAR** aus Denemarck Kon: **Christiani** des IV Natürlicher Sohn
29. **FEDOR Borissowitz** wurde auf befel des Falschen **Demetry** Stranguliert g a + a R

35. **FEDOR Alexowitz** Starb nicht ohne Argwohn beygebrachte Gifte, daher ein Grosses Bludbad entstunde g 1657 a 1676 + 1682 a 25 R
36. **IOHANN** oder **Iuan Alexowiz** Regierte mitt seinne Bruder **Peter** zugleich g. 1663. + 1676. a. 33.
[illegible]
37. **PETER Alexowiz** Regirte erst neben seine Bruder **Iohann** hernach allein, Erobert **Assoff** und thut weite Reisen bis in Holl: und Engelland, g 1672, bricht mitt Sweden wird aber für **Narva** totaliter geschlagen.



KÖNIGE in POLEN des Piastisch Iagelon- und Wasischen Stammens &c.a von A. 1000 bis Ietz

AUGSPURG Gabriel Bodenehr fec: et Excudit Cum Grat. et Privil. S.C. Majest.

1. BOLESLAUS der I genand Chrobry oder Acer, wahr der Erste Konig in Polen, Miecislai der auch Miesco geheissen worden und der Erste Christliche Herzog gewesen, Sohn, Ziemomisli Enckel Leschi des IV. (welcher Ein Sohn Zieniovitj und ein Enckel Piasti gewesen) Uhr Enckel, dieser Piastus wahr ein Burgersman zu Cruswitz im IX. Seculo und ward zum Fursten in Polen gemacht, dessen Stam erst A. 1675. in Herzog Georg Wilhelm zu Brieg aus gestorben g a +. 1025. æ. R. 25.

2. MIESCO oder Micislaus verliehrt aus Faulheit was der Vatter gewonnen, wird von seinem Bruder in Böhmen veriagt, kommet wieder zu den Seinigen, doch So, das auf Kaysers Conradi verordnung, er nur den dritten Theil des Landes besitzen, des Koniglichen Titels aber Sich gentzlich enthalten Solte. g a. 1025. +. 1034. æ. R. 9

3. CASIMIRUS wird Konig nach Sieben Iæhrigen Interregno, ward vorheer ein Münch im Closter Cluniac, da es nu in Polen bund uber eck ging verlies er auf Päbstlichen consens den Geistlichen Orden, erobert von den Böhmen Slesien, richtet zu Breslaw einen Bischoflichen Sitz ann, und bleibt denen Teutschen Kaysern alle zeit getrew. g. a. 1040. + 1058. æ. R. 18.

4. BOLESLAUS d. II. Audax genand, demühtigte die Reüssen und Preüssen, verfil aber in ein liederlichs Leben, und Tödtete den Bischof zu Cracow Stanislaum for den Altaar, darüber er im Bann gethan wurde, und muste in Hungarn fliehen g a + 1082 æ R. 20.

5. ULADISLAUS d. I. Hermannus, kommet nach des Brudern Flucht zum Regiment doch liesse er sich allein einen Fürsten heissen, erwiese sich als einen Klugen Herren, die Russen werfen das Polnische Ioch von sich, doch Stillete er viel innerliche und eüsserliche Unruhen. g. a. + 1102 æ. R

6. BOLESLAUS der III. Crivoustus oder Krummaul genand, der mitt den Hungarn Preüssen Moraviern, Kayser Heinrich dem V. mit den Pomern und Cassubiern 47. Feldschlachten alle zeit victorios und glücklich gehalten, doch endlich durch Zaghaftigkeit seiner Generalen, eine Grose Niederlaag von denen Russen erlitten, darüber er Sich zu Tode gegræmet. g. a. 1102. +. 1139. æ. R. 36.

7. ULADISLAUS d. II. Furst in Polen Herr uber gantz Slesien wird von seinen Brüder veriagt 1146. g a + 1159 æ R.

8. BOLESLAUS d. IV. Crispus bemæchtigt sich Seines Brudern antheil, nothiget den Selbe Ihme Slesien ab zutreten, Zwinget die auf rührische Preüssen, leidet eine grose Niderlag. [illegible]

9. MICISLAUS d. III. Magnus wird wegen seiniger der grossen Auflagen halber vertrieben, erhelt doch zum Vatter halt ein Stuck Land g a + 1202 æ R.

10. CASIMIRUS d. II. Iustus verbessert die Barbarische Sitten seines Adels, bændiget die Rebellische Preussen Stirbt gehlingen g a + 1194 æ R

BOLESLAUS Altus in Nieder Slesin g + 1201 æ

MICISLAUS in ober Slesien g + æ

OTTO zu Poseng. Sein Vätter. 1202

12. ULADISLAUS Lascongus Trachtete wie wol vergebens seinen Vetter Lescus von Regiment zu brigen. g a + 1231. æ. R.

11. LESCUS Albus verliehrt Pomern bringt seine Vetter Uladislaum zum Gehorsam + 1227.

CONRAD Hertz. Massuren ein unruhiger Kopf g. + 1247.

ULADISLAUS Pluwaz oder Sputator, Herr uber groß Polen g. + 1239 æ

13. BOLESLAUS d. V. Pudicus, wird von Seines Vattern Brudern Conrado in haft gebracht, entrinnet durch Hülff Heinrichs Barbati in Slesien mus in Hungarn wegen der Tartarn entfliehen g. a. + 1279 æ R.

CASIMIR Herzog zu Landschitz in der Cujow vo seinen Söhnen vertriben g + 1268

PREMISLAUS Ein Herr von solcher Massigkeit und Moderation das er sein Lebtag von niemand weder zornig noch Trunken gesehen worden g + 1257

14. LESCUS Niger, Erhelt gegen die Littauer einen herlichen Sieg mus wegen der Tartarn in Hungarn entfliehen und retornirt g a + 1289 æ R

16. ULADISLAUS d. III. Locticus genand und wegen seiner Kleinen Statur, ein Sehr Kluger Herr, lasset den Solbaten alzu grose Freyheit, abgesetzt und wieder restituirt + 1333

18

15. PREMISLAUS Posthumus nahm zu erst den Königlichen Titul wieder ann wurde im Monath seiner Regirung durch hinter list der Marggrafen zu Brandenburg Iohannis und Ottonis, ermordet. g. a. 1295 + 1296 æ. R

CAROLUS Robertus Kon: in Hungarin

Elisabeth.

19. CASMIRUS d. III. Magnus genand, Schlægt und uber windet die Russen Stiftet die Accademia zu Cracow, der Letzte Konig des Piastischen Stammens g a + 1370. æ. R.

17. WENCESLAUS König in Böhmen hernach auch in Polen g. a. 1300. + 1305. æ. R

Rixa oder Elisabeth g + æ

20. LUDOUICUS Magnus Konig in Hungarn und Polen, ein Tapferer Herr, treibt die Sachsen Walachen Bulgarn und Littauer zum paaren, Iagt die Tartarn aus Siebenbürgen, verbannet die Iuden aus Hungarn vertreibet die Konigs und ihres Gemahls Morderin die Gottlose Konigin Iohanna zu Napolis g 1326 + 1382

OLGIRDIS Groß Hertzog in Litthauen

SIGISMUNDUS Konig in Böhmen hernach auch in Hungarn und Röm: Kayser. g +.

Maria Konigin in Hungarn. g +

Hedwig Konigin in Polen g +

21. IAGELLO Gr. Hertzog aus Litthauen, von denen Polen zum Konig erwehlet, lasset sich Tauffen und wird Uladislaus genand, befördert das Christenthum schlægt die Creutz Herren g 1410. [illegible]

DEMETRIUS Koribouth.

ALBERT d. II. Ertz-Hertzog aus Oesterreich Kon: in Hung: und Böhmen auch Röm: Kayser g +

Elisabeth Erbin von Hungarn und Böhmen g +

22. ULADISLAUS d. III. Kon: in Hung: und Polen Schlægt die Türcken durch Hunniadem 1443 bricht den Stillstand und bleibt bey Varna 1444 g. 1423. a. 1434. + 1454. æ. 21. R. 10

23. CASIMIRUS der IV. führet 13 Iahr Krieg mitt denen Creutz-Herren wegen Preussen, Schlægt die Tartarn 1455 verbindet sich mit den Türcken gegen Kon: Matthiam in Hungarn, Urbet seinen Sohn Uladislaw der wieder seine willen angenommenen Hung: Cron g 1427 a. 1447. + 1492 æ 62 R. 45

Elisabeth aus Oesterreich g +

SIGISMUNDUS Koribouth. + e

LADISLAUS Posthumus König in Hung: und Böhm, Starb in Blühender Iugend eben da Er Beylager halten wolte. g. + 1457. æ.

Elisabeth g +

Laut oben

CASIMIR der IV. Kon: in Polen

ULADISLAUS König in Hungarn und Böhmen g. 1456. a + 1516. æ.

24. IOHANN Albert wird von Hungarn mit Schlægen abgewiesen, leidet eine grose Niederlaag von den Turckenirsten g. 1459 a. 1492 + 1501 [illegible] R.

25. ALEXANDER machet Friede mit den Reussen, schlægt die Tartarn 1506 Starb ohne Erben g 1461 a 1501 + 1506 æ 45 R 5.

26. SIGISMUNDUS verliehrt Smolensko vereinbahrt Masuren und die Wallachey mitt der Cron, Schlægt das angetragen Swed: Konigreich aus, ubergiebet Theils Preussen an Brandenburg. g 1467 a. 1507 + 1548 æ 81 R 41

GUSTAVUS von Wasa wurde nach Christiern dem Tyrannen König in Sweden 1523. g 1490 + 1560. æ 70

DASCO Koribouth Hertzog zu Wiesniowitz.

FERDINAND der I. Röm: Kayser König in Hun. und Böh: g + æ

Anna nach ihrem Bruder Erbin von Hun. und Böhmen g + æ

LUDOUICUS d. II. König in Hungarn und Böhmen bey dehme alles zu früh Kommen, blieb bey Mohatz. g. 1506 + 1526 æ 20

29. STEPHAN Bathori Fürst in Siebenbürgen wird König in Polen wieder Kayser Maximilian, anno thut grosse Thaten gegen die Moscowiter [illegible]

Anna, g +

27. SIGISMUNDUS Augustus nimmt Liefland gegen die Reussen in Schutz, machet den Grosmeister Ketler zum Herzog in Churland, vertreibet den Moscowiter aus Masuren, g 1520 a 1548 + 1572 æ 52. R 24.

Catharina

IOHANNES der III. von Wasa. König in Sweden. g + æ

CAROLUS der IX. wurde an Stad seines Vettern Sigismundi Konig in Sweden 1607 a. 1560 + 1611.

BASILIUS Hertzog zu Wiesniowitz.

MAXIMILIANUS der II. Röm: Kayser König in Hungarn und Böhmen von einigen zum König in Polen erwehlet aber Stephan Bathori behauptet das Reich g + æ

CAROLUS Ertz-Hertzog zu Oesterreich in Steyermarck.

28. HEINRICH aus Franckreich, von Valois Hertzog von Anjou, der aber nach Seiner Brudern des Königs in Franckreich Tod, das Königreich Polen heimlich verlies. g a + æ R 4 Mond

30. SIGISMUNDUS d. III. von Wasa König in Sweden wird König in Polen wieder Ertz-Hertzog Maximilian, verliehrt aber Sweden und muss es seinen Vettern Carlin lasen, Kriegt Unglücklich mit Moscow und den Türcken, Schlægt die Turcken vor Choczin verliehrt Liefland g a + æ R.

IOHANNES Casimir Pfaltz Graf bey Rhein zu Zweybruck

Catharina g. 1584. +

GUSTAVUS ADOLPHUS Magnus Kon: in Sweden bleib Victorios vor Lutzen. g 1594. + 1632. æ 38

THEODORUS Hertzog zu Wiesniowitz

RUDOLPH. II. Röm: Kayser Kon: in Hung: und Böhmen g 1552 + 1612 æ 60.

MATTHIAS. Röm: Kayser Kon: in Hung: und Böhmen g 1557 + 1619 æ 62.

MAXIMILIAN wurde zum Kon: in Polen erwehlt, aber gefangen und behaupte Sigismundus das Reich, g 1558 + 1620 æ 62

FERDINAND d. II. Röm: Kayser Kon: in Hung: und Böhmen nach Matthia

31. ULADISLAUS SIGISMUNDUS erhelt einen grossen Sieg gegen Moscow, verlängert den Stillstand mitt Sweden, g 1595 a 1632 + 1648 æ 53 R 16

32. IOHANN CASIMIR Ertz-ein Iesuiter, hernach Cardinal, endlich nach dem Bruder König erlidt grose Niederlaag von den Cosacken, Moscowitern und Sweden, g 1609 a 1648 + 1672 æ 63 R 20.

CARL GUSTAV Kön: in Sweden nach Christinæ resignation Führete grose Kriege mitt Ioh. Casimir in Polen

Christina Königin in Sweden resignirte und trat zur Rö: Kirche Starb zu Rom die Letzte des Wasischen Stamens g 1626 + 1689. æ 63. ledig

MICHAEL Hertzog zu Wiesniow:

FERDINAND d. III. Röm: Kayser König in Hungarn und Böhmen assistirte König Ioh. Casimir gegen Sweden Starb aber bald. g. 1608. + 1657. æ 49

34. IOHANNES Sobiesky Cron-Feldherr wird König, Schlægt die Türcken bey Choczin, hilfe Wien mitt Entsetzen g a 1674

CAROLUS d. XI. König in Sweden

DEMETRIUS von Wiesniowitz von den Türcken gefangen und am Hacken geworffen g. +. æ.

ADAM von Wiesniow:

LEOPOLDUS Magnus et Pius Röm: Kayser König in Hung: und Böhmen, half die Sweden aus Polen vertreiben, Eroberte Cracaw, und leistete Polen grosse Hulf g 1640

Eleonora Maria Iosepha

MICHAEL König in Polen

Carl Leopold Hertz. von Lothr.

N. N.

IACOBUS würd in der wahl prætterirt.

IANUS Hertzog von Wiesniowitz Palatin in Reussen g +

IEREMIAS MICHAEL Hertz. von Wiesniow. und Lubne Palatin in Reussen.

35. FRIDRICH AUGUSTUS Chur-Fürst zu Saxen wird nach dehm Er vor heer in der Stille zur Röm.-Kirchen getreten zum König erwehlt und gekrönet 1697. g 1670

GEORG DEMETRIUS

CHRISTOPH CONSTANTIN

33. MICHAEL THOMAS Koribouts Hertzog von Wiesniow: wird zum Kön: in Polen Erwehlet verliehrt Caminieck, und macht einen Schimpflichen Frieden mitt den Turcken g. a 1669 + 1673. æ R 3

HERTZOGE von CURLAND
von Aº. 1500. Bis Ietzo

AUGSPURG. Gabriel. Bodenehr fec: et Exc:
Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæs: Maj:

m Bergen g * æ h

GO und Fürst zu Corwey 1504
* Sibi 47. æ

WILHELM Ketteler ✝
Bischoff zu Münster
von Aº. 1557 bis
Aº. 1557 da er
resignierte
g * æ

n wird
G gab Gros
F ser vom
in Polen
H rch Semen
g bergab
gemacht
ng
1533 *

BERTRAMUS Ketteler
g * æ

GOSWINUS Ketteler
g * æ

THEODORICUS Ketteler
g * æ

IOHANNES Ketteler Hertzoglich
Iülischer Raht ein
Vatter von Zehen
Kinder

2 **FRIDERI** d und Semigallen
übernimmet n en in die Achterklärt, g
Leistet dene da zu Mittaw 1613
Verliehret al n da Er Probst zu
1622 bekomm dern beÿfolgenden
1629 wieder Ser. g1574 * æ h1609
*Elisabeta Maggr. zu BRANDENBURG

Elisabeth
g. æ ‡1601 h1595
*Adam Wen
cesl Herzog
in SLESIEN
zu TESCHEN
g * æ

Anna
g æ * h1586
*Ioh: Albr
Fürst RAD.
ZIVIL Herz
zu OLYKA
g * æ

4 **IACOBUS** Aº. 1639 belehnt von dem Swedischen Feld Marschal DUGLAS
Aº. 1658 in Seinin auch gantzer Fürstlichen Familie erstlich nacher Riga und
hernach weiter restituirt. empfæhet die Lehen wider vom König MICHAEL
in POLEN 1670 ‡1682. æ80. h1645 *Louÿsa Charlotta aus BRANDENBURG
6. æ59.

Maria Æmilia.
g1640 ‡1690
æ44 h1671
*FRIDRICH
Landgr. zu
HESSEN Hom
Burg g1633.
‡1708 æ75.

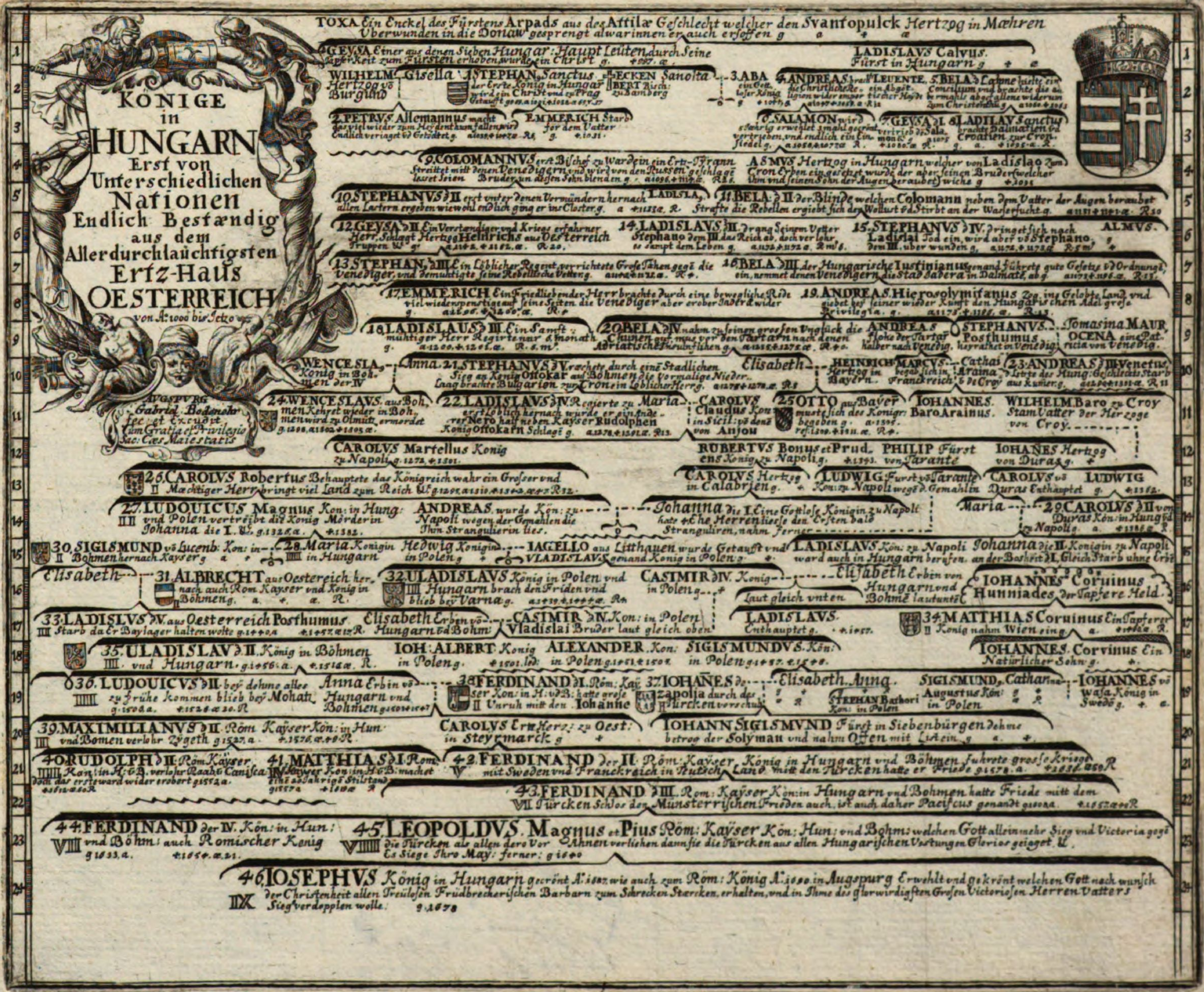
CARL IACOB
g1654
‡1677
æ23

FERDINAND vor mahls beÿ der
Polnischen hernach beÿ der Chur.
Brandenburgischen Armee General
Leütenand tritt zur Römischen Kirchen
und læsset sich in dem Polnischen zug gegen
Liefland und Riga gebrauchen wird aber
an der Düna zu ruck getrieben und mus
gantz Churland in Schwedischen gewalt
verfallen sehen g1655. ‡ æ

ALEXANDER Brandenb: Obr
for OFEN
ver wundet
und starb
unter wegs
g1658
‡1688 æ30

Christina Sophia
g1688 ‡1697 æ6.
Amalia Louise.
g1687 h1708
*FRIDR: WILH: ADOLPH
Fürst von NASSOW Siegen.
g1680.
Eleonora Charlotta
g1686.
FRIDRICH g1682.
‡1683. æ1.
Maria Dorothea
g1684. h1703.
*ALBERT FRIDR:
Margraff von
BRANDENBURG.
g1672

6 **FRIDRICH WILH**
unter vormundschaft
und vermæhlte sich dē 13 N
Iohannis /: der ein Bruder de
zu St: Petersburg mitt grossem
wolte starb Er unterwegs zu
then den 21 Ianuarÿ 1711 im
ten Leibs die dañ auch in Ho
haltung des CZARS vom He
Ianua: æ19 h1710 d. 13 9ber.
* Anna aus Moscow
g ‡ æ


KÖNIGE in HUNGARN Erst von Unterschiedlichen Nationen Endlich Beſtændig aus dem Allerdurchlauchtigsten Ertz-Haus OESTERREICH von A: 1000 bis Jetzo
AVGSPVRG Gabriel Bodenehr fec: et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiestatis
TOXA Ein Enckel des Fürstens Arpads aus des Attilæ Geſchlecht welcher den Svantopulck Hertzog in Mæhren Uberwunden in die Donaw gesprengt alwarinnen er auch erſoffen g a + æ
1. GEYSA Einer aus denen Sieben Hungar: Haupt Leuten durch Seine Tapferkeit zum Fürsten erhoben, wurde ein Christ g. +997. æ.
LADISLAVS Calvus. Fürst in Hungarn g + æ
WILHELM Hertzog vō Burgund
Gisella
1. STEPHAN. Sanctus der Erste König in Hungar wird ein Christ und zu Prag Getauft
ECKENBERT Bisch: zu Bamberg
Sanolta
3. ABA ein Gottloser König g +1044
4. ANDREAS brach die Christliche Religion wider empor
LEUENTE ein Abgöttischer Hayde
5. BELA I. Catone hielte ein Concilium und brachte die abermahls abgefallene widerum zum Christenthum g a1060 +1063
2. PETRVS Allemannus macht das viel wider zum Heydenthum fallen wird Endlich veriagt vd Getödtet. g. a1038 +1047 R6
EMMERICH Starb vor dem Vatter g. +1031
6. SALAMON wird 6 Jährig erwehlet 3 mahl gecrönt vertrieben, und endlich ein Einsiedel g. a1058 a1077 R.
7. GEYSA I. vertrieb dē Salamon g. a1075 +1080 R.
8. LADILAV Sanctus brachte Dalmatien vd Croatien zur Cron. g. a. +1095 a. R.
9. COLOMANNVS erst Bischof zu Wardein ein Ertz-Tyrann Streittet mitt denen Venedigern und wird von den Russen geschlagē lasset Seinen Bruder un dessen Sohn blenden g. a1096 +1114 R18
ALMVS Hertzog in Hungarn welcher von Ladislao zum Cron Erben eingesetzet wurde der aber seinen Bruder (welcher ihm und seinen Sohn der Augen beraubet) wiche g +1095
10. STEPHANVS II erst unter denen Vormündern hernach allen Lastern ergeben wiewohl endlich ging er ins Closter g. a +1131 R
LADISLA. g.
11. BELA II. der Blinde welchen Colomann neben dem Vatter der Augen beraubet Straffte die Rebellen ergiebt sich der Wollust vd Stirbt an der Wassersucht g. a1131 +1141 R10
12. GEYSA II. Ein Verstændiger und Kriegs erfahrner Herr, Schlagt Hertzog Heinrichs aus Oesterreich Truppen g a1142 +1162 R20
14. LADISLAVS II. Drang Seinem Vetter Stephano dem III. das Reich ab, doch verlohr er sampt dem Leben g a1172 +1172 R
15. STEPHANVS IV. Dringet sich nach Ladislai Tod ein, wird aber vō Stephano dem III. uberwunden g a1172 +1173 R5
ALMVS g +
13. STEPHAN III. Ein Löblicher Regent, verrichtete Grose Thaten gegē die Venediger, und demuhtigte seine Rebellische Vetter. g a1162 +1172 R
16. BELA III. der Hungarische Iustinianus genand, führete gute Gesetze vd Ordnungē ein, nemmet denen Venedigern die Stad Jadera in Dalmatë ab g a1173 +1196 R
17. EMMERICH Ein Friedliebender Herr brachte durch eine bewegliche Rede viel wiederspenstige auf seine Seiten die Venediger aber erober Jadra wider g a1196 +1200 R
19. ANDREAS Hierosolymitanus Zog ins Gelobte Land, und giebet bey seiner wieder Kunst den Hungarischen Adel grose Privilegia. g. a1205 +1235 R
18. LADISLAUS III. Ein Sanftmuhtiger Herr Regirte nur 6 monath g. a1200 +1201 R. 6 m
20. BELA IV. nahm zu seinen grossen Unglück die Chunen auf, mus vor den Tartarn nach denen Adriatische Insuln flihen g. a1235 +1270
ANDREAS flohe der Tartar halber nach Venedig.
STEPHANVS Posthumus heyrathet in Venedig
Tomasina MAUROCENA eine Patricia von Venedig.
WENCESLA. Konig in Böhmen der IV
Anna
21. STEPHANVS V. ræchete durch einē Stadlichen Sieg an Konig Ottokar aus Böhmen die vormalige Niederlag brachte Bulgarien zur Cron ein Löblicher Herr g. a1270 +1272 R
Elisabeth
HEINRICH Hertzog in Bayern
MARCVS begab sich in Franckreich
Cathas Araina
23. ANDREAS III. Venetus der Letzte des Hung: Geschlechts Starb aus Kumer g. a1290 +1301 R11
24. WENCESLAVS aus Böhmen Kehret wieder in Böhmen wird zu Olmütz ermordet g 1288 a1302 +1305
22. LADISLAVS IV. Regierte zu erst Löblich hernach würde er ein andrer Nero half neben Kayser Rudolphen Konig Ottokarn Schlagē g. a1272 +1290 R
Maria
CAROLVS Claudus Kön in Sicil: vō denē von Anjou
25. OTTO aus Bayer muste sich des Konigr: begeben g. a1305 res.1309 +1312 R
IOHANNES. Baro Arainus.
WILHELM Baro zu Croy Stam Vatter der Herzoge von Croy
CAROLVS Martellus Konig zu Napoli g. 1272 +1301
RUBERTVS Bonus et Prudens Konig zu Napoli g. +1343
PHILIP Fürst von Tarante
IOHANES Hertzog von Duras g. +
26. CAROLVS Robertus II Behauptete das Königreich wahr ein Groser und Mæchtiger Herr bringt viel Land zum Reich g1291 a1310 +1342 R32
CAROLVS Hertzog in Calabrien g. +
LUDWIG Fürst vō Tarante Kön: zu Napoli wegē d: Gemahlin
CAROLVS vō Duras Enthauptet
LUDWIG g. +1362
27. LUDOUICUS Magnus III Kön: in Hung: und Polen vertreibt die König Mörderin Johanna die I. g. 1326 a. +1382
ANDREAS wurde Kön: zu Napoli wegen der Gemahlen die Ihn Strangulierin lies.
Johanna die I. Eine Gottlose Königin zu Napoli hatte 4 Ehe Herren liesse den Ersten bald Stranguliren, nahm Ferner
Maria
29. CAROLVS II von Duras Kön: in Hung vd zu Napoli g. a. +1386 R
30. SIGISMUND vō Lucenb: Kön: in II Böhmen hernach Kayser g a +
28. Maria Konigin IIII in Hungarn
Hedwig Konigin in Polen g +
IAGELLO aus Litthauen wurde Getauft und VLADISLAVS genand Konig in Polen g +
LADISLAVS Kön: zu Napoli ward auch in Hungarn berufen.
Johanna die II. Konigin zu Napoli an der Bosheit d. I. Gleich Starb uhne Erbē
Elisabeth
31. ALBRECHT aus Oestereich hernach auch Rom Kayser und König in Böhmen g. a. + æ. R.
32. ULADISLAVS III König in Polen und Hungarn brach den Friden und blieb bey Varna g. a1439 +1444 R
CASIMIR IV. Konig in Polen g +
Elisabeth Erbin von Hungarn und Bohmē laut unten
laut gleich unten
IOHANNES Coruinus Hunniades der Tapfere Held.
33. LADISLVS V. aus Oesterreich Posthumus III Starb da er Baylager halten wolte g 1440 a +1457 R
Elisabeth Erben vō Hungarn vd Böhm:
CASIMIR IV. Kon: in Polen Vladislai Bruder laut gleich oben
LADISLAVS Enthauptet g. +1457
34. MATTHIAS Coruinus II Ein Tapferer König nahm Wien ein g a. +1490 R.
35. ULADISLAV II. III König in Böhmen und Hungarn. g 1456 a. +1516 R.
IOH: ALBERT Konig in Polen g. +1501 led:
ALEXANDER Kon: in Polen g 1461 +1506
SIGISMUNDVS Kön: in Polen g 1467 +1548
IOHANNES Corvinus Ein Natürlicher Sohn g. +
36. LUDOUICVS II. IIII bey dehme alles zu frühe kommen blieb bey Mohatz g 1506 a. +1526 R
Anna Erbin vō Hungarn und Bohmen
38. FERDINAND I. Röm: Kayser Kon: in H: vd B: hatte grose II Unruh mitt den Iohanne
37. IOHAÑES de Zapolja durch des II Türcken verschub
Elisabeth Anna g + R
STEPHAN Bathori Kön: in Polen
SIGISMUND Augustus Kön: in Polen
Catharina g +
IOHANNES vō Wasa König in Swedē g. + a.
39. MAXIMILIANVS II. III Röm Kayser Kön: in Hun und Bomen verlohr Zygeth g 1527 a +1576 R
CAROLVS Ertz Herz: zu Oest: in Steyrmarck g +
IOHANN SIGISMVND Fürst in Siebenbürgen dehme betrog der Solyman und nahm Offen mit List ein g a +
40. RUDOLPH II. Röm Kayser IIII Kön: in H: & B: verlohr Raab & Canisa doch das erste ward wider erobert g 1552 a. +1612 R
41. MATTHIAS I. Röm Kayser Kon: in H: & B: machet eine 20 Jahrige Stilstand g 1557 a +1619 R
42. FERDINAND der II. V Röm: Kayser König in Hungarn und Böhmen führete grose Kriege mit Sweden und Franckreich in Teutsch Land mitt den Türcken hatte er Friede g 1578 a +1637 R
43. FERDINAND III. VII Röm: Kayser Kön: in Hungarn und Bohmen hatte Friede mitt dem Türcken Schlos den Münsterrischen Frieden auch ist auch daher Pacificus genandt g 1608 a +1657 R
44. FERDINAND der IV. VIII Kön: in Hun: und Böhm: auch Romischer Konig g 1633 a. +1654 21
45. LEOPOLDVS Magnus et Pius VIIII Röm: Kayser Kön: Hun: und Böhm: welchen Gott allein mehr Sieg und Victoria gegē die Türcken als allen dero Vor Ahnen verlihen dann sie die Türcken aus allen Hungarischen Vestungen Glorios geiaget u. Es Siege Ihro May: ferner: g 1640
46. IOSEPHVS IX König in Hungarn gecrönt A: 1687 wie auch zum Röm: König A: 1690 in Augspurg Erwehlt und gekrönt welchen Gott nach wunsch der Christenheit allen Treulosen Frudbrecherischen Barbarn zum Schrecken Stærcken, erhalten, und in Ihme des glorwirdigsten Grosen Victoriosen Herren Vatters Sieg verdopplen wolle. g 1678

DIE SULTANEN oder KÖNIGE hernach KAYSER DER TÜRCKEN von A°. 1300 Bis Jetzo

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et Exc.
Cum Grat. et Privil. Sac. Cæs. Majest.

1. OSMAN oder OTTOMAN der Erste König der TÜRCKEN des Fürsten ERTUCULS Sohn, SOLEIMAN SCHACHS Enckel, CAB-ELB Uhr Enckel von dessen vor Elternmann noch aufwerts 13 Nahmen und Glieder, und alle aus der Oguzier Geschlecht nennet, und Stellete diser seine Residenz und Hoffhaltung in Bursa an. g. a 1300. + 1328. æ. Reg: 29.

2. ORCAN der I. URCHAN GASI genand kommet in Europa und nimmet zu erst das Schlos Zemenick, hernach Agaslevine und endlich Galliopoli ein. g. a 1329 + 1358 Regierte 32 Jahr

3. AMURATH der I. SULTAN MURAT CHAN GASI genand nimmet A°. 1360 Adrianopel ein, bringet zu erst die Janitscharen auf die bahn Erobert viel Orth in Asien Macedonien Thracien wird endlich von einem Christen erstochen g. a 1358. + 1390 Reg: 32.

4. BAIAZETH der I. oder BAIAZETH GELDERUN CHAN genand, fing am ersten an den Wein zu Trincken, kahm an die Donaw, überfælt die Wallachey auch Bossnien erhelt die Schlacht bey Nicopolis wird aber Endlich von dem Grossen TAMERLAN aus PERSIEN, geschlagen, überwunden, gefan in ein Eysen Vogelbaur Gesperret und im Triumph herumgeführet, g. a 1390. + 1403. æ. R. 14.

5. SOLIMAN der I. od. EMIR SOLEIMAN genand wurde von seinem bruder MUSA oder MOISE verfolgt und von denen Bauern erschlagen. g. a + 1411 R. 7.

MUSTAPHA ZELEBI kahm im Streitt gegen TAMERLAN umbs lebn.

ISA ZELEBI von seinem Bruder MUSA umgebracht.

6. MUSA od. MOISES führete Krieg mit seinem Bruder MAHOMET der ihn auch erwürget.

7. MAHOMET der I. od. SULTAN MUCH-MES-CHAN Kriegete mit dem Caramanier Wallachen &c. Residirte zu Adrianopel g. a + 1422 æ R. 8.

CASAN ZELEBI wurde von seinen Brudr SOLIMAN nach Constantinopel gesand.

DUSME MUSTAPHA gab sich für einen Sohn aus wurde zu Adrianopl Gehenckt.

ORCAN od. URCHAN ZELEBI genand, fliehet nach des Vattern Todt gen Constantinopel g. +

8. AMURATH der II. od. SULTAN MURATH CHAN der II. hatte Krieg mitt dem obigen DUSME MUSTAPHA den bekahm er gefangen und lies ihn in Adrianopel Hencken, nimbt A°. 1431 Thessalonic ein HUNNIADES und SCANDERBECK wiederstehn ihm doch gewint er die Schlacht bey Varna A°. 1444 gegen König VLADISLAO aus Hungarn g. a. + 1450 æ. R. 31

MUSTAPHA ZELEBI wurde zurück von seinem Bruder erwürget

ALADIN-ZELEBI Starb vor dem Vatter zu Amasia

9. MAHOMETH der II. und Erste Kayser SULTAN MUCHMET CHAN der II. genand mitt dem Zunahmen II. BUZUG das ist der Grosse eroberte A°. 1452 innerhalb 54 Tagen die Stadt Constantinopel und wird also der Erste Kayser führete Krieg in Persien und Morea &c. Belagert Rhodis und Griegisch weissenburg vergebens, überumpelt Otranto mitt Grossen Schrecken von ganz Italien &c. g. 1430 a 1450 + 1481 æ R. 30.

NN-ZELEBI Geboren von der ISWENDIAR BEGEN Töchter wurde hernach Getauffet und CALIXTUS OSMANNER genand

MUSTAPHA CARAMANBEG Starb vor dem Vatter g. +

10. BAIAZETH der II. od. SULTAN BAIAZITH CHAN der II. genand führte Krieg mit seinem Bruder III ZEMI erpractisirte auch, das Solcher um Schnöden Geldes willen, von denen Christen Selbst in Italien dahinn er Geflohen wahr Schandlich mit Gifft Umgebracht wurde, Sonsten Verlohr er Otranto wider, Kriegete Unglücklich mit denen Mamelucken Eroberte doch Coron Modon &c. g a + æ. Regierte 33. Jr.

ZEMI führete Grosse Kriege gegen seinem Bruder BAIAZETH flohe in Italien wurde aber denen Türcken zu gefallen Schnöden Gelder willen von denen Untrewen Christen Schandlich vergebn darüber er auch da er den Todt Vermerckte aus brach: Er habe bey denen Christen eben so wenig Treue als bey denen Türcken gefunden.

SINAN SCHACH Starb vor dem Vatter.

ALEM SCHACH Starb vor dem Vatter.

ACHMET. Herr zu Amasia vō SELIM Umgebracht.

MUCHEMET. hate Mannissa inne vom Vatter mit Gift Getoedtet.

CORCUT. Erst Herr zu Casthamo hernach zu Manissa von seinen Brudr SELIM Umgebr.

11. SELIM der I. od. SULTAN SELIM CHAN Erwürgete viel seiner Brüder und IIIII Vetter Kriegete gegen Persien überwindet den Armenier ALADUL die Mamelucken nimmet Syrien und Ægypten ein. g. a. + 1520 æ. R. 8 m.

NN. Würde ein Christ wohnete zu Rhodis wurde aber bey der Eroberung mit Zweyen Söhnen von dem SOLIMAN getödtet.

MACHMET ZELEBI ist Strangulirt.

ALADIN ZELEBI ist Strangulirt.

URCHAN ZELEBI.

MURAT ZELEBI flo in Persin.

ALADIN ZELEBI flo in Ægyptn

N. N. N. ZELEBI. wurden alle drey von dem SELIM Umgebracht.

12. SOLIMAN der II. und Grosse, oder SULTAN SEILIMAN CHAN der II. genandt Erobert IV Griegisch weissenburg 1521. Rhodis 1523 gewint die Schlacht bey Mohatz und erobert Offen 1526. belagert Wien vergebens 1529. erobert Tunis und Algier 1534. Babylon 1535. die Moldaw belagert Corfu vergebens 1537. des gleichē nebn denen mit ihm verbundenē Frantzosen die Stadt Nitza Stirbt in der Belagrung Zygeth. g. a 1520 + 1566 æ. R. 47.

N. N. N. N. Wurden beeden in Rhodis von dem SOLIMAN Umgebracht.

MUSTAPHA. Wurde in des Vatters gegenwart von dem Stumen erwürget

MUCHMET. wahr den Vatter Sehr Lieb Starb noch vor den Vatter zu Amasia g. + 1544

13. SELIM der II. od. SULTAN SELIM CHAN der II. wuste seine Eltere Brüder vom Brod zu V bringen, machte Fride mitt dem Kayser A°. 1568. Erobert Cypern verlohr die Grosse See-schlacht bey Lepanto 1571 macht Friede mit Venedig und iagt die Spanier aus Tunis und Golletta 1574 g a 1566. + 1575 æ R. 8.

BAIAZET. flohe in Persien wurde aber aldar mitt 4 Söhne Getödtet.

ZINGIR mitt dem Puckel erstach Sich nach des MUSTAPHA Tod.

RUSTEN BASSA

Chanceria g. +

MURATH wurde auf des Gros Vatters befehl wie sein Vatter umgebracht

14. AMURAT der III. od. SULTAN MURAT CHAN der III. Eroberte Teflis, verlohr in einer Schlacht gegen VI Persien 40 Tausend Mann, erobert Raab und wird von denen Siebenbürgern geschlagen Stellet ein Grosses Fest auf seines Sohnes MAHOMETS Beschneidung ann, g. a 1575. + 1594 æ. R. 20.

MUCHEMET. ALADIN. ZIANGHIR. ABDALA. SOLIMAN. diese alle wurden in gegen wahrt des AMURATHS Umgebracht.

N.N. Siaus Bassa

N.N. Mechmet Bassa

15. MAHOMETH der III. wurde nach Seiner Beschneidung auf Manissa gesand, lies von Seines Vattern Concubinen VII 10 ins Meer werfen, und 19 Jüngere Brüder Umbringen, verliehrt Gran und Raab wird von dem von Mansfeldt wie auch vō Fürst SIGISMUNDO aus Siebenbürgen Geschlagen Erobert aber Erla 1596 und Canischa 1600. g. 1565 a 1595 + 1604. æ. 39 R. 9.

SELIM. Starb vor dem Vatter.

NEUNZEHN. andere Söhne wurden alle von ihrem Bruder MAHOMET Umgebracht.

N.N. Ali Bassa

N.N. Hibrahim Bassa

SELIM. g. 1582. + 1596. æ. 14.

MAMUT. wurde vō seinen Vatter Kurz vor dessen Tod Umgebracht

16. ACHMET od. ACHMAT Er hatte Zweymahl im Sinn seinen Bruder MUSTAPHA umzubringen wurde aber das Erstemahl durch ein Ungewitter das ander-VIII mahl aber durch Bauch-Grimmen dar von abgehalten, und er Klærte denselben zu seinen Nachfolger. g. 1590. a 1604. + 1615. æ 25. R.

17. MUSTAPHA Entgehet durch Sonderbahre zufælle Zweymahl dem IX Strick so ihm der Bruder bereittet hatte, ward Zweymal erhöhet und wieder verstosen Blieb gleich wol Ein Narr in folio ward abgesezt und von AMURATH umgebracht, g. 1600 a + æ R

18. OSMANN der I. Erhielte eine Bludtige Victor: gegen Persien, Stritte Unglück lich gegen X Polen, 1621 will zu Dammasco zu Residiren ward aber Strangulirt. g. 1605. a. + 1622 æ 21 R.

MAHOMETH vō seinem Brudr OSMAN Umgebracht g. 1610 + 1620.

19. AMURATH der IV. macht Fried mit dem Kayser 1625 Krieget mit Persien XI erobert Babylon und richtet ein Gros Blud bad daan ein Erz Tyrann g. 1611. a. + 1640 æ R 17

CHASUN von seinem Bruder AMURATH Umgebracht g. 1615 + 1637 æ 22

20. IBRAHIM Bestetigt den Friden mit dem XII Kayser bricht mit Venedig Erobert Canea 1645. intgegen wird Seine Flotta vō den Venedigern geschlagen, wird Umgebracht g. 1613 a + 1648 æ R 8

N.N. Cafis Bassa

N.N. Capitan de l'mar

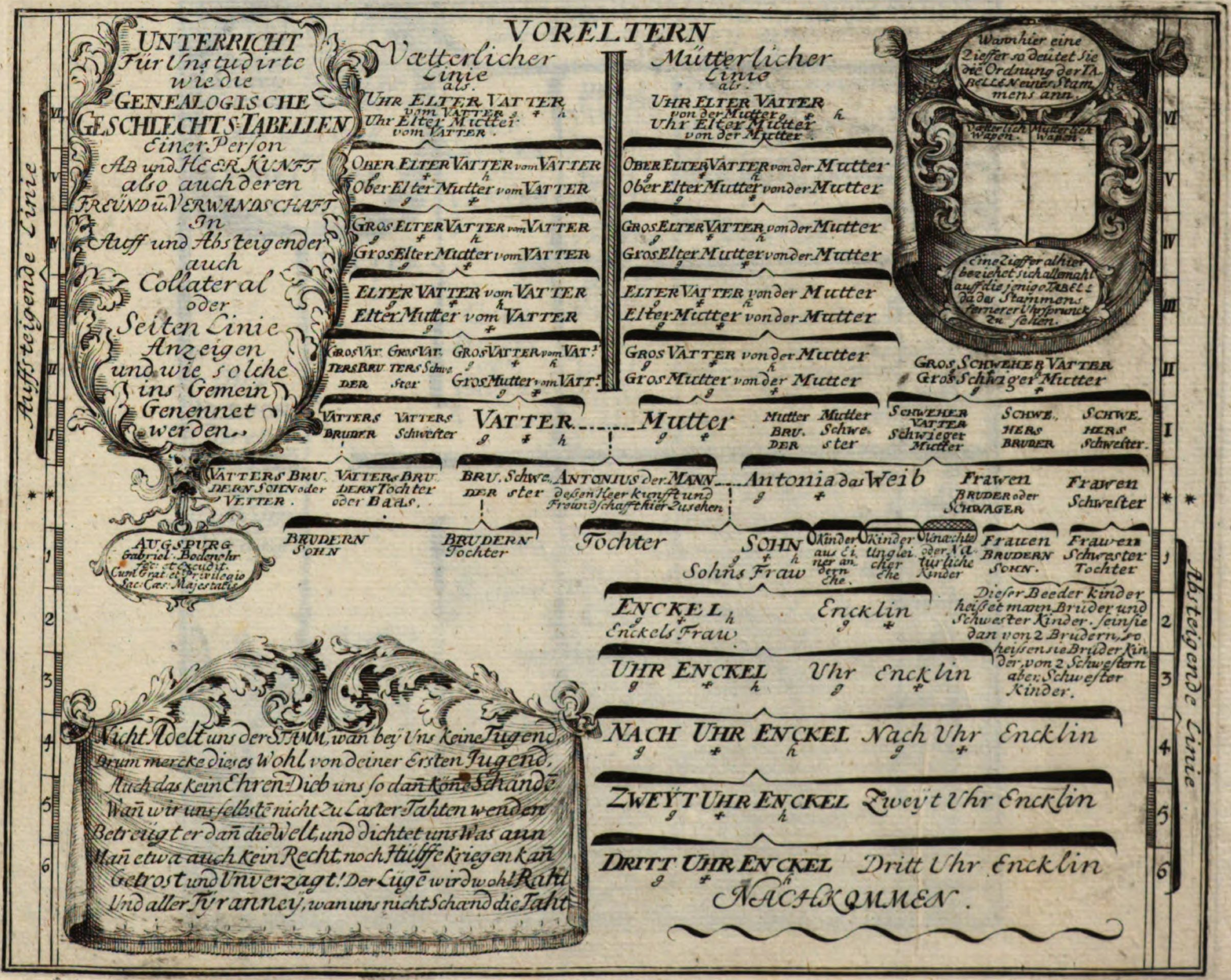
21. MAHOMET der IV. felt in Hungarn Erobert XIIII Neuhæussel 1663, wird geschlagen bey S. Gothard 1664 Erobert Candia und Caminieck wird geschlagen vor Wien verliehrt Offen und andre Orth in Hungarn und Morea wird abgesetzt 1687 g a +

OSMANN wird ein Dominicaner so doch zweifelhaft.

22. SOLIMAN der III. wird nach 40. XIV Jæhriger Gefænck nis von der Rebellischen Militz anstad seines abgesetzten Bruders den thron gehoben verliehrt Belgrad Nissa Canischa g a 1687. + 1691.

23. ACHMET der II. würde nach Seines XV Brudern Tod nach dehm er 40 Iahr alt vorheer gefangen gesessen Kayser verlohr die Schlacht bey Salemanca 1691. g. + 1695.

24. MUSTAPHA der II. fing die Regierung mitt Grossen Über muth an XVI allein die bey Zenta 1697 erlittene Niderlaag dehmühtigte solchen sehr. g. 1662.

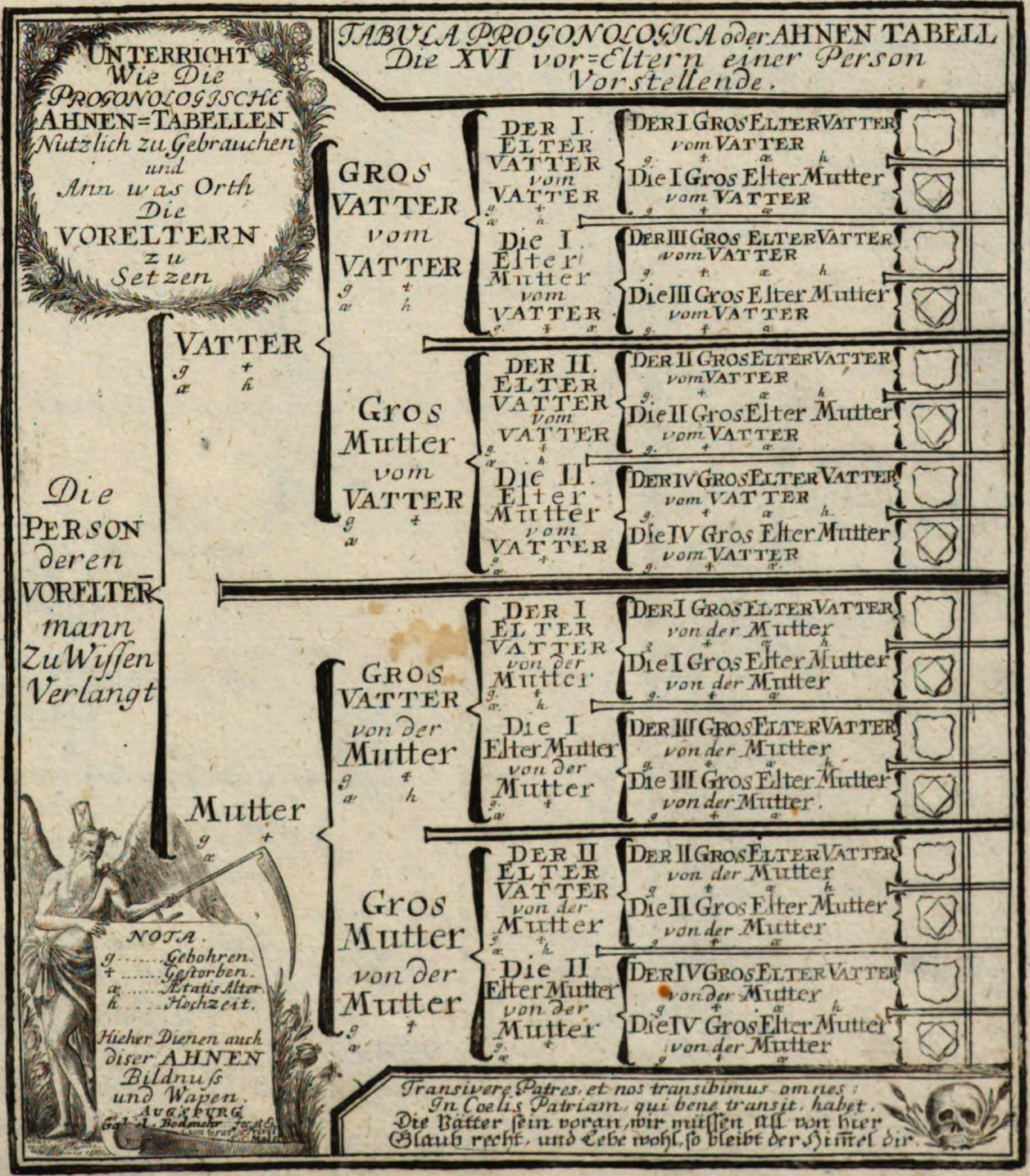


UNTERRICHT Für Unſtudirte wie die GENEALOGISCHE GESCHLECHTS-TABELLEN Einer Perſon AB und HEER KUNFT also auch deren FREÜND u. VERWANDSCHAFT In Auff und Absteigender auch Collateral oder Seiten Linie Anzeigen und wie ſolche ins Gemein Genennet werden.

VORELTERN
Vætterlicher Linie als.
UHR ELTER VATTER vom VATTER g + h
Uhr Elter Mutter vom VATTER.
OBER ELTER VATTER vom VATTER g + h
Ober Elter Mutter vom VATTER g +
GROS ELTER VATTER vom VATTER g + h
Gros Elter Mutter vom VATTER g +
ELTER VATTER vom VATTER g + h
Elter Mutter vom VATTER g +
GROS VAT. TERS BRU DER
GROS VAT. TERS Schweſter
GROS VATTER vom VAT.r g + h
Gros Mutter vom VATT.r g +
Mütterlicher Linie als.
UHR ELTER VATTER von der Mutter g + h
Uhr Elter Mutter von der Mutter.
OBER ELTER VATTER von der Mutter g + h
Ober Elter Mutter von der Mutter g +
GROS ELTER VATTER von der Mutter g + h
Gros Elter Mutter von der Mutter g +
ELTER VATTER von der Mutter g + h
Elter Mutter von der Mutter g +
GROS VATTER von der Mutter g + h
Gros Mutter von der Mutter g +
Wann hier eine Zieffer so deütet ſie die Ordnung der TABELLEN eines Stammens ann.
Vætterlich Wapen.
Mütterlich Wapen.
Eine Zieffer alhier beziehet ſich allemahl auff die jenige TABELLE da des Stammens fernerer Uhrſprunck zu ſehen.
GROS SCHWEHER VATTER g h
Gros Schwiger Mutter g +
VATTERS BRUDER
VATTERS Schweſter
VATTER. g + h
Mutter g +
Mutter BRU. DER
Mutter Schweſter
SCHWEHER VATTER
Schwieger Mutter
SCHWEHERS BRUDER
SCHWEHERS Schweſter.
VATTERS BRUDERN SOHN oder VETTER.
VATTERS BRUDERN Tochter oder BAAS.
BRUDER
Schweſter
ANTONIUS der MANN deſſen Heer kunfft und Freundſchafft hier zu ſehen
Antonia das Weib g +
Frawen BRUDER oder SCHWAGER
Frawen Schweſter
BRUDERN SOHN
BRUDERN Tochter
Tochter
SOHN g + h
Sohns Fraw
Kinder aus Einer andern Ehe.
Kinder Ungleicher Ehe
Unaechte oder Naturliche Kinder
Frawen BRUDERN SOHN.
Frawen Schweſter Tochter
Dieſer Beeder kinder heiſſet mann Brüder und Schweſter Kinder. ſein ſie dan von 2 Brudern, ſo heiſſen ſie Brüder Kinder, von 2 Schweſtern aber, Schweſter Kinder.
ENCKEL g + h
Enckels Fraw
Encklin g +
UHR ENCKEL g + h
Uhr Encklin g +
NACH UHR ENCKEL g + h
Nach Uhr Encklin g +
ZWEŸT UHR ENCKEL g + h
Zweÿt Uhr Encklin
DRITT UHR ENCKEL g + h
Dritt Uhr Encklin
NACHKOMMEN.
Auffſteigende Linie
Abſteigende Linie
VI
V
IV
III
II
I
*
1
2
3
4
5
6

Nicht Adelt uns der STAMM, wan beÿ Uns keine Tugend,
Drum mercke dieſes Wohl von deiner Erſten Jugend,
Auch das kein Ehren-Dieb uns ſo dan̄ Kōne Schändē
Wan̄ wir uns ſelbſtē nicht zu Laſter-Tahten wenden
Betreügter dan̄ die Welt, und dichtet uns was ann
Man̄ etwa auch kein Recht, noch Hülffe kriegen kan̄
Getroſt und Unverzagt! Der Lügē wird wohl Raht
Und aller Tÿranneÿ, wan uns nicht Schænd die Taht

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fec. et excudit.
Cum Grat. et Privilegio
Sac. Cæs. Majestatis



TABULA PROGONOLOGICA oder AHNEN TABELL
Die XVI vor=Eltern einer Person Vorstellende.

UNTERRICHT
Wie Die
PROGONOLOGISCHE
AHNEN=TABELLEN
Nutzlich zu Gebrauchen
und
Ann was Orth
Die
VORELTERN
zu
Setzen

Die PERSON deren VORELTERN mann Zu Wiſſen Verlangt
- VATTER g + æ h
  - GROS VATTER vom VATTER g + æ h
    - DER I. ELTER VATTER vom VATTER g + æ h
      - DER I. GROS ELTER VATTER vom VATTER g. + æ h
      - Die I Gros Elter Mutter vom VATTER g + æ
    - Die I. Elter Mutter vom VATTER g. + æ
      - DER III GROS ELTER VATTER vom VATTER g. + æ h.
      - Die III Gros Elter Mutter vom VATTER g. + æ
  - Gros Mutter vom VATTER g + æ
    - DER II. ELTER VATTER vom VATTER g. + æ h.
      - DER II GROS ELTER VATTER vom VATTER g. + æ h
      - Die II Gros Elter Mutter vom VATTER g. + æ
    - Die II. Elter Mutter vom VATTER g. + æ
      - DER IV GROS ELTER VATTER vom VATTER g. + æ h.
      - Die IV Gros Elter Mutter vom VATTER g. + æ.
- Mutter g + æ
  - GROS VATTER von der Mutter g + æ h
    - DER I ELTER VATTER von der Mutter g. + æ. h.
      - DER I GROS ELTER VATTER von der Mutter g + æ h
      - Die I Gros Elter Mutter von der Mutter g. + æ
    - Die I Elter Mutter von der Mutter g. + æ
      - DER III GROS ELTER VATTER von der Mutter g. + æ h
      - Die III Gros Elter Mutter von der Mutter. g + æ
  - Gros Mutter von der Mutter g + æ
    - DER II ELTER VATTER von der Mutter g + æ h
      - DER II GROS ELTER VATTER von der Mutter g + æ h
      - Die II Gros Elter Mutter von der Mutter g + æ
    - Die II Elter Mutter von der Mutter g + æ
      - DER IV GROS ELTER VATTER von der Mutter g + . æ h
      - Die IV Gros Elter Mutter von der Mutter g + æ

NOTA.
g .... Gebohren.
+ .... Geſtorben.
æ ..... Ætatis Alter.
h ..... Hochzeit.

Hieher Dienen auch diser AHNEN Bildnuſs und Wapen.

AUGSPURG
Gab. l. Bodenehr fec. et Exc.

Transivere Patres, et nos transibimus omnes:
In Coelis Patriam, qui bene transit, habet.
Die Vätter ſein voran, wir müſſen All von hier
Glaub recht, und Lebe wohl, ſo bleibt der Himmel dir.

REGISTER

Die Hierinnen Enthaltene Historische Geschlechts Tabellen Stellen nach Ordnung der Geographia aus Denen Bekanten Welttheilen vor von

- AFRICA
  - Abyssinien K
- EÜROPA und Zwar von dem
  - I West Theil darunter Begriffen
    - 1 Hispanien und Zwar die
      - Uormahlige Reiche als
        - Leon K*
        - Navarra K*
        - Castilien K*
        - Arragonien K*
      - Dermahlige
        - Portugal K*
        - Hispanien K*
    - 2 Italien und Zwar von
      - Sicilien
        - Sicilien K
        - Napoli K
      - Italien Eigendlich
        - Urbino Hz*
        - Toscana oder Florenz GHz*
      - Lombardia und Zwar von der
        - Niederen
          - Ferrara und Modena Hz*
          - Mirandola Hz*
          - Mantova Hz*
          - Parma Hz*
        - Oberen
          - Meyland Hz*
          - Montferrat Mg*
          - Massa F*
          - Monaco F*
          - Savoÿa Hz*
    - 3 Franckreich Könige Dreÿerleÿ Geschlechts als
      - Merovinger K*
      - Carolinger K*
      - Capetinger K*
    - 4 Gros-Britannien und Zwar von
      - Scottland Könige
        - Alte K*
        - vom Hause Stuart K*
      - Engelland Könige
        - Alte von Saxen & von Anjou und Richemont K*
      - Gros Britannien Könige
        - von Gros Britannien K*
    - 5 Teütschland und Zwar von denen Provincien
      - Ausser Reichs als in
      - Des Heÿl. Röm. Reichs Selbst als
        - Kaÿser Dreÿerleÿ Geschlecht als
          - Francken *
          - Saxen und Swaben *
          - Oesterreichische *
        - Churfürsten
          - Böhmen und K*
          - Baÿern *
          - Saxen *
          - Brandenburg *
          - Pfalz *
          - Braunschweig Hanover *
        - Hertzoge Fürsten Grafen und Herren und Zwar Befindlich inn
          - Westphalen Nieder und Oberrhein
            - Hertzoge und Fürsten
              - Oost Friesland F
              - Iülch Clev und Berg Hz
              - Nassaw F
              - Hessen Lg
              - Lothringen Hz
            - Grafen und Herren
          - Francken Swaben und Baÿern
            - Hertzoge und Fürsten
              - Würtenberg Hz
              - Baden Mg
              - Zollern F
              - Oetingen F
            - Grafen und Herren
          - Oestereich
          - Böhmen
          - Ober und Nieder Saxen
            - Hertzoge und Fürsten
              - Anhalt F
              - Pommern Hz
              - Mecklenburg Hz
              - Lüneburg Hz *
              - Holstein Hz
            - Grafen und Herren
  - II Nord Theil Begreiffende Die Nordische Reiche als
    - Dennemarck Könige
      - Dennemarck K*
    - Sweden Könige in
      - Sweden K*
  - III Oost Theil Begreiffende
    - Moscow oder Rusland darvon
      - Die Czaar oder Gros Fürsten von
        - Moscow Gf*
  - IV Süd Theil darunter Zu rechnen
    - Kleine Tartareÿ
    - Polen
      - Könige
        - Polen K*
      - Fürsten
        - Curland Hz*
    - Hungarn
      - Könige in
        - Hungarn K*
    - Griechenland
      - Kaÿser
        - Constantinopolitanische
    - Anhang darunter Zu Verstehen
      - Cÿpern
        - Könige in
          - Cÿpern K
      - Ierusalem
        - Könige in
          - Ierusalem K
- ASIA
  - Sultanen oder Türkische Kaÿs *
  - Sophi oder Könige in Persien
  - Grosse Mogol in Indien

NOTA
Die mit einem * Sternlein gezeichnete Sein bereits gestochen die Übrigen haben nach und nach Zu folgen. Gabriel Bodenehr fec. Exc: Cum Grat: et Privil: S: Cæs: Majest:

Stadtbibliothek
Augsburg

S.

qū. 8° gen.

Tabūlae

ca. 1725

K

o

repar: März 1958

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Stridbeck, Johann / Stridbeck, Johann / Bodenehr, Gabriel,

Tabulae historico-genealogicae = Historische Geschlechts-Tabellen : waraus die kayser und Königliche auch Chur und Hochfürstliche des gleichen ... andere Hohe Fürnehme ... berühmte Geschlecht der gantzen Welt ... nach Ordnung der Geographie zu ersehen ... zu bequaemen Gebrauch ausgefertiget

Augspurg [ca. 1725]

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Gen 300
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11246283-1
VD18 12338125-001